

Großherzoglich-Mecklenburg-Strelitzscher Staatskalender

1855

Neustrelitz: Druck und Verlag von G.F. Spalding, 1855

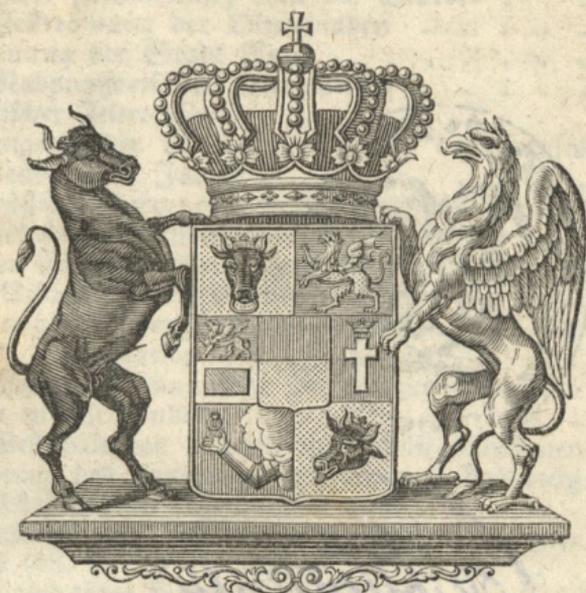
<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn168251174X>

Band (Zeitschrift) Freier  Zugang  OCR-Volltext

Großherzoglich

Mecklenburg = Strelitzischer

Staats-Kalender.



1855.



Mit Großherzoglichem Privilegium.

Neustrelitz,

Druck und Verlag von G. F. Spalding.

Zeitrechnung des Jahres 1855

nach Christi Geburt.

Man zählt von Erschaffung der Welt nach der Zeitrechnung der neuern Griechen, wie auch ehemals der Russen 7363 Jahr

nach der Julianischen Periode	6568	--
nach der Jobel Aera	6036	--
nach Calvissii und Scaligers Rechnung	5804	--
nach Jüdischer Zeitrechnung vom 24. Septbr.	5616	--
nach der Zeitrechnung der Olympiaden	2631	--
nach Erbauung der Stadt Rom	2608	--
nach der Nabonassarischen Zeitrechnung	2604	--
nach Türkischer Zeitrechnung	1270	--
nach Erlangung der herzoglichen Würde des Hauses Mecklenburg, 8. Julius	507	--
nach der völligen Incorporation des Landes Stargard (jetziges Herzogthum Mecklenburg-Strelitz) mit den übrigen Mecklenb. Provinzen, als ein unzertrennliches Reichslehnbares Reichsfürstenthum (22. Jun.)	482	--
seit Gründung d. Residenzstadt Neustrelitz (20. Mai 1733)	122	--
seit Luthers Reformation	338	--
seit der öffentlichen Annahme der Lutherischen Confession in Mecklenburg	303	--
seit dem Westphälischen Frieden und darin geschehenen Erhebung des vormaligen Bisthums Rakeburg zum Fürstenthum ($\frac{1}{2}$ October 1648)	207	--
seit Schließung des landesgrundgesetzlichen Erbvergleichs (18. April)	100	--
seit dem Hamburger Vergleich (8. März)	154	--
seit der Geburt Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs (12. August 1779)	76	--
seit dem Regierungs-Antritt Sr. Königlichen Hoheit (6. Nov. 1816)	39	--
seit der Annahme d. Großherzogl. Würde (28. Jun. 1815)	40	--
seit den siegreichen Schlachten bei Leipzig, wodurch zunächst die Befreiung Deutschlands vom französischen Joch errungen (16., 18., 19. October 1813)	42	--
seit Einführung des Julianischen Kalenders	1900	--
— — — Gregorianischen —	274	--
— — — verbesserten —	156	--
— — — allgem. Reichs —	79	--
seit Einführung der Schutzblattern = Impfung in der Residenzstadt Neustrelitz (1. April 1801)	54	--
und seit Einleitung der gesetzlichen Schutzblattern = Impfung im Jahr 1816	39	--

Festrechnung für das Jahr 1854.

Guldene Zahl 13.	Fastnacht 20. Febr.	Die 4 Quatember
Epacten XII.	Ostern 8. April.	28. Februar.
Sonnenzirkel 16.	Himmelfahrt 17. Mai.	30. Mai.
Sonnt. Buchst. G.	Pfingsten 27. Mai.	19. Sept.
	Trinitatis 3 Juni.	19. Dec.
	Advent 2. Decbr.	

Nach der Angabe des verstorbenen Professors Andreas Mayer zu Greifswald, ist die Polhöhe von Neustrelitz $53^{\circ}. 22'. 45''$. Der Abstand des Strelitzischen Meridians von dem ersten Meridian, davon der 20ste Grad durch das Observatorium in Paris gehet, ist $31^{\circ}. 13'. 45''$.

Umlaufszeit, Entfernung und Grösse der Sonne und Planeten.

Namen u. Bezeichnung der Planeten.	Umlaufszeit um die Sonne.	Mittlere Entfernung von d. Sonne Meilen.
Die Sonne ist 1407000 größer als die Erde		
Mercur 17mal kleiner	87 J. 23 St.	8 Mill.
Venus $\frac{1}{3}$ kleiner	224 J. 17 St.	15 —
Erde	365 J. 6 St.	21 —
Mars 7 kleiner	1 J. 321 J. 16 St.	32 —
Vesta	3 J. 230 J. 5 St.	49 —
Asträa	4 J. 50 J. 3 St.	53 —
Juno	4 J. 130 J. 10 St.	55 —
Ceres	4 J. 218 J. 14 St.	57 —
Pallas	4 J. 224 J. 23 St.	57 —
Jupiter 1414 größer	11 J. 312 J. 20 St.	108 —
Saturn 735 größer	29 J. 154 J. 18 St.	197 —
Uranus 82 größer	83 J. 271 J. 4 St.	397 —
Neptun 108 größer	163 J. 209 J. 16 St.	621 —

Der Mond C läuft um die Erde in 27 Tagen, 8 Stunden, seine Entfernung von der Erde ist 52000 M., und er ist 54mal kleiner als die Erde.

Von den Finsternissen des Jahres 1855.

Wir haben in diesem Jahre vier Finsternisse, zwei an der Sonne und zwei am Monde, von denen die drei ersten in einzelnen Theilen von Europa gesehen werden, aber nicht alle drei an demselben Orte.

Die erste Mondfinsterniß ist eine totale und tritt am 2. Mai in den Morgenstunden ein. Sie ist ihrem ganzen Verlaufe nach in Amerika sichtbar. In Europa und Afrika wird man nur die erste Hälfte die des Anfangs sehen. Der Anfang findet am 2ten Mai um 3 Uhr 8 Minuten Morgens statt. Der Anfang der totalen Verfinsternung um 4 Uhr 10 Minuten Morgens. Bald darauf noch vor dem Eintritt der Mitte der Finsterniß geht der verfinsterte Mond um 4 Uhr 32 Minuten unter. Alles nach mittlerer Berliner Zeit.

Die erste Sonnenfinsterniß ist eine partielle, die am 16. Mai in den Frühstunden eintritt. Sie ist im nordöstlichen Theile von Europa, dem größten Theile von Asien und dem nördlichsten Theile von Nordamerika sichtbar. Von den bei diesem Kalender angenommenen Dertern wird nur Königsberg einen sehr kleinen Theil sehen. In Berlin ist sie nicht sichtbar, da das Ende derselben noch vor Aufgang der Sonne stattfindet.

Die zweite Mondfinsterniß ist eine totale und tritt am 25ten Oktober in den Frühstunden ein. Diese Finsterniß ist ihrem ganzen Verlaufe nach in Amerika sichtbar. Den Anfang wird man im westlichen Europa und Afrika, das Ende im nordöstlichen Theile von Asien sehen. Der Anfang findet statt am 25. Oktober um 6 Uhr 37 Minuten Morgens, aber schon 2 Minuten nachher, um 6 Uhr 39 Minuten nach mittlerer Berliner Zeit geht der Mond unter.

Die zweite Sonnenfinsterniß ist eine partielle und tritt am 9. November in den Abendstunden ein. Sie ist hauptsächlich im südlichen Eismeer und einem kleinen Theile von Neuholland sichtbar.

Anfang der vier Jahreszeiten.

Frühling 21. März.

Herbst 23. September.

Sommer 22. Juni.

Winter 22. December.

Bedeutung der 12 Zeichen der Ecliptik.

♈ Widder.

♌ Löwe.

♍ Schütze.

♎ Stier.

♏ Jungfrau.

♐ Steinbock.

♑ Zwillinge.

♒ Waage.

♓ Wassermann.

♈ Krebs.

♉ Scorpion.

♊ Fische.

Die vier gewöhnlichen Buß- und Bet-Tage.

- 1) Freitag nach Invocavit — — — — — der 2te März.
- 2) Charfreitag — — — — — der 6te April.
- 3) Sonntag nach Margarethen — — — — — der 15te Julius.
- 4) Freitag vor dem 1sten Advent — — — — — der 30ste November.

1855.

Januar.

(Wintermonat.)

Jüd. Kalender.

Tebeth.

5615.

Sonnens-

Aufg. Untg.

u. M. u. M.

1. Woche. Ev. Luc. 2, 21.

M.	1	Neujahr	□	11		8	13	3	54
D.	2	Abel Seth	□	12			13		55
M.	3	Enoch D. ○	□	13			13		56
D.	4	Methuf.	□	14			12		58
F.	5	Simeon	Ω	15			12		59
S.	6	H. 3 Könige Ep.	Ω	16	Sabbath.		12	4	0

2. Woche. Luc. 2, 41-52.

S.	7	1. n. Epiphanius	mp	17			12		1
M.	8	Balthasar	mp	18			11		3
D.	9	Caspar	mp	19			11		4
M.	10	Paul Eins.	≡	20			10		6
D.	11	Erhard C	≡	21			10		7
F.	12	Reinhold	m	22			9		9
S.	13	Hilarius	m	23	Sabbath.		8		10

3. Woche. Joh. 2, 1-11.

S.	14	2. n. Epiphanius	7	24			8		12
M.	15	Habacuc	7	25			7		13
D.	16	Marcellus	7	26			6		15
M.	17	Anton	7	27			5		17
D.	18	Prisca ●	7	28			4		19
F.	19	Ferdinand	≡	29			3		20
S.	20	Tab. Seb.	X	1	Schebat. Sabb.		2		22

4. Woche. Matth. 8, 1-13.

S.	21	3. n. Epiphanius	X	2			1		24
M.	22	Vincenz	X	3			0		26
D.	23	Emerentia	Y	4		7	58		28
M.	24	Timotheus	Y	5			57		29
D.	25	Paul Bek. ☾	Y	6			55		31
F.	26	Polykarp	Y	7			54		33
S.	27	J. Chryf.	□	8	Sabbath.		53		35

5. Woche. Matth. 8, 23-27.

S.	28	4. n. Epiphanius	□	9			51		37
M.	29	Samuel	□	10			50		38
D.	30	Adelgunde	□	11			48		40
M.	31	Valer	□	12			47		42

Mondes-
 Aufg. | Unterg.
 u. M. | u. M.

1855
 Jan.

Geburtstage
 der **Großherzogl. Familie,**
desgleichen
 Messen u. Jahrmärkte zc.

		Morg.	1
Abends	6	49	2
3	39	7	54
4	43	8	47
5	52		5
7	4		6
8	16		7
9	28		8
10	39		9
11	52		10
Morg.			11
1	8		12
2	28		13
3	53		14
5	21		15
6	45		16
7	56	Abends	17
	4	3	18
	5	38	19
	7	13	20
	8	44	21
	10	10	22
	11	32	23
	Morg.		24
	12	51	25
	2	10	26
	3	27	27
	4	41	28
	5	48	29
	6	44	30
	7	29	31

Leipzig, Messe.

(Caroline.
 Gebt. J. Hoh. der Herzogin
 Gebt. Sr. Hoh. des Herzogs
 (Georg.

Antonii-Termin Anfang.

Gebt. J. R. Hoh. der Groß-
 (herzogin.

Antonii-Termin Ende.

1855.
Februar.
 (Hornung.)

Jüd. Kalender.
Schebat.
 5615.

Sonnen-
 Aufg. Untg.
 u. M. u. M.

D.	1	Brigitta	Ω	13	7 45	4 44
F.	2	Mar. K. L. ○	Ω	14	44	46
S.	3	Blasius	Ω	15 Sabbath.	42	47
6. Woche. Matth. 20, 1-16.						
S.	4	Septuagesima	mp	16	31	49
M.	5	Agatha	mp	17	39	51
D.	6	Dorothea	⊥	18	37	53
M.	7	Richard	⊥	19	35	55
D.	8	Salomon	⊥	20	34	57
F.	9	Apollonia	m	21	32	59
S.	10	Renata	m	22 Sabbath.	30 5	1
7. Woche. Luc. 8, 4-15.						
S.	11	Sexagesima	⋈	23	28	3
M.	12	Severin	⋈	24	26	5
D.	13	Benignus	♄	25	24	6
M.	14	Valentin	♄	26	22	8
D.	15	Forinosus	♃	27	20	10
F.	16	Juliane	♃	28	18	12
S.	17	Constant	♃	29 Sabbath.	16	14
8. Woche. Luc. 18, 31-43						
S.	18	Estomihl	♃	30	14	16
M.	19	Susanna	♃	1 Adar.	12	18
D.	20	Fastnacht	♃	2	10	20
M.	21	Aschermittw.	♃	3	8	22
D.	22	Pet. Sthl.	♃	4	6	24
F.	23	Reinhard	♃	5	3	25
S.	24	Matth. A.	♃	6 Sabbath.	1	27
9. Woche. Matth. 4, 1-11.						
S.	25	1. Invocavit	♃	7	6 59	29
M.	26	Nestor	♃	8	57	31
D.	27	Hektor	♃	9	55	33
M.	28	Quatember	♃	10	53	35

1855.

M ä r z.

(Lenzmonat.)

Jüd. Kalender.

A d a r.

5615.

Sonnens-

Aufg. Untg.

u. M. u. M.

D.	1	Albin	Ω	11	Fasten. Esther.	6 51	5 37
F.	2	Betttag	Ω	12		49	39
S.	3	Kunigunde ○	mp	13	Sabbath.	46	41
10. Woche. Matth. 15, 21-28.							
S.	4	2. Reminiscere	mp	14	Purim.	44	42
M.	5	Friedrich	⊥	15	Schuschan P.	41	44
D.	6	Eberhard.	⊥	16		39	46
M.	7	Felicitas	⊥	17		37	48
D.	8	Philemon	⊍	18		35	50
F.	9	Prudentius	⊍	19		32	51
S.	10	Henriette	⊎	20	Sabbath.	30	53
11. Woche. Luc. 11, 14-28.							
S.	11	3. Oculi C	⊎	21		28	55
M.	12	Gregor	⊏	22		26	57
D.	13	Ernst	⊏	23		23	59
M.	14	Mittfasten	⊐	24		21	6 0
D.	15	Isabella	⊐	25		18	2
F.	16	Cyriacus	⊑	26		16	4
S.	17	Gertrud	⊑	27	Sabbath.	14	6
12. Woche. Joh. 6, 1-15.							
S.	18	4. Lätare ●	Υ	28		11	8
M.	19	Joseph	Υ	29		9	9
D.	20	Rupertus	⊘	1	Nisan.	6	11
M.	21	Benedict	⊘	2		4	13
D.	22	Casimir	⊘	3		2	15
F.	23	Eberhard	⊙	4		0	16
S.	24	Gabriel	⊙	5	Sabbath.	5 57	18
13. Woche. Joh. 8, 46 b. 3. E.							
S.	25	5. Jud. Mar. Verk.)	⊙	6		55	19
M.	26	Emanuel	⊙	7		53	21
D.	27	Hubert	⊙	8		51	23
M.	28	Gideon	Ω	9		48	25
D.	29	Eustachius	Ω	10		46	26
F.	30	Guido	mp	11		43	28
S.	31	Philippina	mp	12	Sabbath.	41	30

Wochentag		1855		März
Aufg.	Unterg.	u.	M.	
		6	32	1
Abends		6	51	2
5	7	7	6	3
				4
6	19			5
7	32	8		6
8	45			7
10	1	1		8
11	20			9
Morg.				10
12	42	2		11
				12
2	5	3		13
3	22			14
4	27	4		15
5	14			16
5	47			17
6	10			18
6	27	Abends		19
		6	33	20
		8	0	21
		9	26	22
		10	49	23
		Morg.		24
		12	11	25
		1	27	26
				27
		2	34	28
		3	27	29
		4	7	30
		4	37	31
		4	58	
		5	14	
		5	27	

Geburtstage
der Großherzogl. Familie,
desgleichen
Messen u. Jahrmärkte u.

Frankfurt a. D. Messe.
 Schönberg.
 Anklam.
 Ratzburg.
 Wesenberg.
 Stargard.
 Strasburg.
 Stavenhagen.
 Friedland.
 Neu-Strelitz.
 Frankfurt a. M. Messe. Demmin.
 Mirow. Schwerin.

1855.

April.

(Ostermonat.)

Jüd. Kalender.

Nisan.

5615.

Sonnen-

Aufg. Untg.

U. M. U. M.

14. Woche. Matth. 21, 1-9.

S.	1	6. Palmarrum	mp	13		5	39	6	32
M.	2	Theodosia O	ff	14			36		34
D.	3	Christian	ff	15	Passah Anf.		34		35
M.	4	Ambrosius	m	16	Zweit. Fest.		31		37
D.	5	Gründonnerst.	m	17			29		39
F.	6	Charf. Bettag	f	18			27		41
S.	7	Cölestin	f	19	Sabbath.		24		42

15. Woche. Marc. 16, 1-8.

S.	8	H. Osterfest	f	20			22		44
M.	9	Ostermontag C	z	21	Sieb. Fest.		19		45
D.	10	Ezechiel	z	22	Pass. Ende.		17		47
M.	11	Hermann	iii	23			15		49
D.	12	Julius	iii	24			13		51
F.	13	Justin	x	25			10		52
S.	14	Tiburtius	x	26	Sabbath.		8		54

16. Woche. Job. 20, 19 b. 3. E.

S.	15	1. Quaf.	Y	27			6		56
M.	16	Carisius ●	Y	28			4		58
D.	17	Rudolph	Y	29			2	7	0
M.	18	Florentin	Y	30			0		1
D.	19	Werner	II	1	Ijar.	4	57		3
F.	20	Sulpitius	II	2			55		5
S.	21	Adolph	S	3	Sabbath.		53		7

17. Woche. Job. 10, 12-16.

S.	22	2. Mis. Dom.	S	4			51		8
M.	23	Georg	S	5			48		10
D.	24	Albert)	Ω	6			46		11
M.	25	Marc. Ev.	Ω	7			44		13
D.	26	Raimarus	mp	8			42		15
F.	27	Anastasius	mp	9			40		17
S.	28	Therese	mp	10	Sabbath.		38		18

18. Woche. Job. 16, 16-23.

S.	29	3. Jubil.	ff	11			36		20
M.	30	Josua	ff	12			34		22

Mondes		1855	
Aufg.	Unterg.	April.	
u. M.	u. M.		
	Morg.		
Abends	5 38	1	
6 32	5 49	2	
7 49		3	
9 8		4	
10 30		5	
11 54		6	
Morg.		7	
		8	
1 14		9	
2 22		10	
3 14		11	
3 50		12	
4 15		13	
4 33		14	
4 48			
	Abends	15	
5 1	6 56	16	
5 13	8 21	17	
	9 45	18	
	11 6	19	
	Morg.	20	
	12 19	21	
		22	
	1 20	23	
	2 6	24	
	2 39	25	
	3 3	26	
	3 21	27	
	3 35	28	
	3 47	29	
	3 57	30	
	4 7		

Geburtstage
 der Großherzogl. Familie,
 desgleichen
 Messen u. Jahrmärkte u.

1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		
26		
27		
28		
29		
30		

Leipzig, Messe.
 Wittstock.
 Malchin.

1855.

M a i.

(Wonnemonat.)

Jüd. Kalender.

J a r.

5615.

Sonnens-

Aufg. Untg.

u. M. u. M.

D.	1	Ph. J. Walp.	m	13		4	32	7	24
M.	2	Sigismund ○	m	14			30		25
D.	3	† Erfind.	m	15			28		27
F.	4	Florian	7	16			26		28
S.	5	Gotthard	7	17	Sabbath.		24		30
19. Woche. Joh. 16, 5-15.									
S.	6	4. Cantate	7	18	Lag. Beomer		22		32
M.	7	Gottfried	7	19			20		34
D.	8	Stanislas	∞	20			19		35
M.	9	Hiob C	∞	21			17		37
D.	10	Gordian	X	22			15		39
F.	11	Pankratius	X	23			13		41
S.	12	Liberatus	Y	24	Sabbath.		12		42
20. Woche. Joh. 16, 23-30.									
S.	13	5. Rogate	Y	25			10		44
M.	14	Christiana	8	26			9		45
D.	15	Sophia	8	27			7		47
M.	16	Honorat. ●	ll	28			5		48
D.	17	Himmf. Chr.	ll	29			4		50
F.	18	Liborius	ll	1	Sivan.		2		51
S.	19	Sara	5	2	Sabbath.		1		53
21. Woche. Joh. 15, 26. 16, 1-4.									
S.	20	6. Grandi	6	3		3	59		54
M.	21	Prudens	Ω	4			58		55
D.	22	Helena	Ω	5			57		57
M.	23	Desider.	Ω	6	Wochenfest.		55		58
D.	24	Esther)	mp	7	Zweit. Fest.		54	8	0
F.	25	Urban	mp	8			53		1
S.	26	Eduard	ff	9	Sabbath.		52		3
22. Woche. Joh. 14, 23 b. 3. c.									
S.	27	Pfingstfest	ff	10			51		4
M.	28	Pfingstmontag	ff	11			49		6
D.	29	Maximil.	m	12			48		7
M.	30	Quatember	m	13			47		8
D.	31	Petronella ○	7	14			46		9

Mondes-				1855
Aufg.	Unterg.			
u. M.	u. M.			Mai.
Abends	4 M.	19		1
8 12	4	32		2
9 38	4	49		3
10 2				4
Morg.				5
12 16				6
1 13				7
1 54				8
2 21				9
2 40				10
2 55				11
3 8				
				12
3 20				13
3 33	Abends			14
3 47	7	20		15
4 5	8	42		16
4 29	10	0		17
	11	7		18
	Morg.			19
	12	0		20
	12	39		21
	1	7		22
	1	26		23
	1	41		24
	1	54		25
	2	5		26
	2	15		27
	2	26		28
	2	38		29
Abends	2	53		30
8 39	3	15		31

Geburtstage
 der Großherzogl. Familie,
 desgleichen
 Messen u. Jahrmärkte u.

Güstrow.

Stargard.

Alt-Strelitz.

Rostock.

1855.
J u n i u s.
 (Brachmonat.)

Jüd. Kalender.
 Sivan.
 5615.

Sonnen-
 Aufg. Untg.
 u. M. u. M.

F.	1	Nicomedes	7	15		3 45 8 10
S.	2	Marquard	7	16	Sabbath.	45 12
23. Woche. Joh. 3, 1-15.						
S.	3	Trinitatis	7	17		44 13
M.	4	Ulrike	7	18		43 14
D.	5	Bonifacius	7	19		42 15
M.	6	Benigna	7	20		42 16
D.	7	Frohnl. C	7	21		41 16
F.	8	Medardus	7	22		41 17
S.	9	Barnimus	7	23	Sabbath.	40 18
24. Woche. Luc. 16, 19-31.						
S.	10	1. n. Trinit.	7	24		40 19
M.	11	Parnabas	7	25		39 20
D.	12	Claudina	7	26		39 20
M.	13	Tobias	7	27		38 21
D.	14	Modestus ●	7	28		38 22
F.	15	Vitus	7	29		38 22
S.	16	Justina	7	30	Sabbath.	38 23
25. Woche. Luc. 14, 16-24.						
S.	17	2. n. Trinit.	7	1	Thamus.	38 23
M.	18	Pauline	7	2		38 24
D.	19	Gervasius	7	3		38 24
M.	20	Raphael	7	4		38 24
D.	21	Jakobina	7	5		38 24
F.	22	Achatius)	7	6		39 25
S.	23	Basilius	7	7	Sabbath.	39 25
26. Woche. Luc. 15, 1-10.						
S.	24	3. T. Joh. d. T.	7	8		39 25
M.	25	Elogius	7	9		39 25
D.	26	Jeremias	7	10		40 25
M.	27	7 Schläfer	7	11		40 25
D.	28	Leo P.	7	12		41 25
F.	29	Petr. Paul.	7	13		41 25
S.	30	Pauli Ged. ○	7	14	Sabbath.	42 25

Mondes		1855	
Aufg.	Unterg.	Juni.	
u. M.	u. M.		
10	U. 0	3	M. 46
11	6		
11	53		
Morg.			
12	25		
12	47		
1	3		
1	16		
1	28		
1	40		
1	54		
2	10	Abends	
2	32	7	43
3	0	8	54
3	41	9	52
		10	36
		11	8
		11	30
		11	47
		Morg.	
		12	0
		12	12
		12	22
		12	32
		12	43
		12	57
		1	15
Abends	1	41	28
8	50	2	20
9	46	3	19

Geburtstage
 der **Großherzogl. Familie,**
 desgleichen
 Messen u. Jahrmärkte u.

1	
2	
3	
4	Rostock, B. u. Psm.
5	
6	Feldberg.
7	
8	Fürstenberg.
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	Wesenberg. Dreptow.
22	
23	
24	Trinitatis-Termin Anfang.
25	Stralsund.
26	Woldegk.
27	Malchin. Schwerin.
28	Mitrow.
29	
30	

Neubrandenburger Wollm.

1855.		Jub. Kalender.		Sonnen-	
Julius.		Thamus.		Aufg.	Untg.
(Heumonat.)		5615.		u.M.	u.M.
27. Woche. Luc. 6, 36-42.					
S.	1	4. n. Trinit.	☉	15	3 42 8 24
M.	2	Mar. Heimsf.	☉	16	42 24
D.	3	Cornel	☒	17	Fast. Temp. = E. 43 23
M.	4	Ulrich	☒	18	44 23
D.	5	Anselm	☒	19	45 22
F.	6	Esaias ☾	☽	20	46 22
S.	7	Demetrius	☽	21	Sabbath. 47 21
28. Woche. Luc. 5, 1-11.					
S.	8	5. n. Trinit.	☽	22	48 21
M.	9	Cyri lus	☽	23	49 20
D.	10	7 Brüder	☐	24	50 19
M.	11	Pius	☐	25	51 18
D.	12	Heinrich	☽	26	52 18
F.	13	Margaretha	☽	27	53 17
S.	14	Bonavent ●	☽	28	Sabbath. 54 16
29. Woche. Matth. 5, 20-26.					
S.	15	6. n. Trinit. Betttag	☾	29	55 15
M.	16	Walter	☾	1	Ab. 57 14
D.	17	Alexius	mp	2	58 12
M.	18	Carolina	mp	3	4 0 11
D.	19	Ruth	mp	4	1 10
F.	20	Elias	☽	5	2 9
S.	21	Daniel	☽	6	Sabbath. 4 8
30. Woche. Marc. 8, 1-9.					
S.	22	7. n. Trinit. ☾	m	7	5 6
M.	23	Albertine	m	8	7 5
D.	24	Christine	m	9	Fast. Temp. = B. 8 4
M.	25	Jakob	☾	10	9 2
D.	26	Anna	☾	11	11 1
F.	27	Berthold	☾	12	12 7 59
S.	28	Innocenz	☾	13	Sabbath. 14 58
31. Woche. Matth. 7, 15-23.					
S.	29	8. n. Trinit. ○	☉	14	15 56
M.	30	Beatrix	☉	15	17 54
D.	31	Germanus	☒	16	18 53

Mondes-

1855

Aufg. Unterg.
u. M. u. M.

Juli.

Geburtstage
der Großherzogl. Familie,
desgleichen
Messen u. Jahrmärkte u.

Abends				
10	25			1
10	51			2
11	9			3
11	24			4
11	37			5
11	48			6
Morg.				7
12	1			8
12	16			9
12	36			10
1	2	Abends		11
1	38	7	46	12
2	26	8	34	13
3	26	9	9	14
		9	35	15
		9	53	16
		10	7	17
		10	19	18
		10	29	19
		10	39	20
		10	49	21
		11	1	22
		11	17	23
		11	38	24
		Morg.		25
Abends	12	9		26
7	32	12	57	27
8	19	2	7	28
8	51	3	35	29
9	13	B. T.		30
9	29			31

Trinitatis-Termin Ende.
Neubrandenburg.
Friedland. Penzkn.
Frankfurt a. D. Messen.
Neu-Strelitz.
Rageburg.
Strasburg.
Güstrow.
Gebt. S. R. S. der Erbgrö-
(herzogin
Gbt. S. S. d. Erbprinzen Adolph
(Friedrich.
Stavenhagen.
Waren.
Stralsund, B. u. Psm.
Greifswald, Psm.

1855.
A u g u s t.
 (Erntemonat.)

				Jüd. Kalender.		Sonnen-	
				A b.		Aufg.	Untg.
				5615.		u. M.	u. M.
M.	1	Petri. Kettenf.	X	17		4 20	7 51
D.	2	Portiunc	Y	18		21	50
F.	3	August	Y	19		22	48
S.	4	Perpetua C	Y	20	Sabbath.	23	46
32. Woche. Luc. 16, 1-9.							
S.	5	9. n. Trinit.	Y	21		26	44
M.	6	Berkl. Chr.	□	22		28	43
D.	7	Donatus	□	23		30	41
M.	8	Kadislaus	□	24		31	39
D.	9	Romanus	□	25		33	37
F.	10	Laurenz	□	26		34	35
S.	11	Titus	□	27	Sabbath.	36	33
33. Woche. Luc. 19, 41 b. z. E.							
S.	12	10. n. Trinit. ●	□	28		38	31
M.	13	Hildebrand	□	29		39	29
D.	14	Eusebius	□	30		41	27
M.	15	Mar. Himmf.	□	1	Elul.	43	25
D.	16	Isaak	□	2		44	23
F.	17	Bertram	□	3		46	21
S.	18	Emilia	□	4	Sabbath.	48	19
34. Woche. Luc. 18, 9-14.							
S.	19	11. n. Trinit.	m	5		50	15
M.	20	Bernhard)	m	6		51	15
D.	21	Anastas.	7	7		53	12
M.	22	Dswald	7	8		54	10
D.	23	Zachäus	7	9		56	8
F.	24	Bartholomäus	7	10		58	6
S.	25	Ludwig	7	11	Sabbath.	59	4
35. Woche. Marc. 7, 31-37.							
S.	26	12. n. Trinit.	7	12		5	1
M.	27	Gebhard O	X	13		2 6	59
D.	28	Augustin	X	14		4	57
M.	29	Joh. Enth.	Y	15		6	55
D.	30	Benjamin	Y	16		8	53
F.	31	Rebecca	Y	17		9	50

Mondes

1855

Geburtstage
der Großherzogl. Familie,
desgleichen
Messen u. Jahrmärkte u.

Aufg.		Unterg.		Aug.
u.	M.	u.	M.	
9	Ab. 42			1
9	55	Bei Tage.		2
10	8			3
10	22			4
10	40			5
11	4			6
11	37			7
	Morg.			8
12	21	Abends		9
1	18	7	12	10
2	24	7	40	11
3	36	8	0	12
4	50	8	15	13
		8	27	14
		8	37	15
		8	46	16
		8	56	17
		9	7	18
		9	21	19
		9	38	20
		10	4	21
		10	43	22
		11	40	23
				24
		Morg.		25
6	48	12	59	
7	14	2	32	26
7	32	4	10	27
7	47			28
8	0	Bei Tage.		29
8	13			30
8	27			31

Greifswald.

Gebt Sr. R. H. des Großherzogs.

Friedland, V. u. Psm.

(Großfürstin v. Rußland.
 Gbt. J. R. H. d. Herzogin Georg,
 Frankfurt a. M. Messe.
 Treptow, V. u. Psm.

1855.
September.
 (Herbstmonat.)

Jüd. Kalender.
E l u l.
 5615.
 Sonnens-
 Aufg. Untg.
 u. M u. M.

S.	1	Agidius	8	18	Sabbath.	5	11	6	48
36. Woche. Luc. 10, 23-37.									
S.	2	13. n. Trinit.	8	19			13		46
M.	3	Mansuetus C	□	20			15		44
D.	4	Moses	□	21			16		41
M.	5	Nathael	9	22			18		39
D.	6	Magnus	9	23			19		36
F.	7	Regina	Ω	24			21		34
S.	8	Mar. Geb.	Ω	25	Sabbath.		23		32
37. Woche. Luc. 17, 11-19.									
S.	9	14. n. Trinit.	Ω	26			24		29
M.	10	Sosthenes	mp	27			26		27
D.	11	Gerhard ●	mp	28			27		24
M.	12	Ditilla	h	29	(Jahresf. 5616.)		29		22
D.	13	Christlieb	h	1	Thischri. Neus		31		20
F.	14	† Erhöb.	h	2	Zweit. Fest.		33		17
S.	15	Constant.	m	3	Sabbath.		34		15
38. Woche. Matth. 6, 24-34.									
S.	16	15. n. Trinit.	m	4	Fasten Gedalja		36		12
M.	17	Lampert.	7	5			38		10
D.	18	Siegfried	7	6			40		8
M.	19	Quatember)	7	7			41		6
D.	20	Friedrike	7	8			43		3
F.	21	Matth. Ev.	7	9	(Söhnungsfest)		44		1
S.	22	Moriz	∞	10	Sabb. Verz		46	5	59
39. Woche. Luc. 7, 11-17.									
S.	23	16. n. Trinit.	∞	11			48		57
M.	24	Joh. Empf.	X	12			49		54
D.	25	Kleophas ○	X	13			51		52
M.	26	Cyprian	Y	14			52		49
D.	27	Cosm. u. D.	Y	15	Laubhüttenf.		54		47
F.	28	Wenzel	8	16	Zweit. Fest		56		45
S.	29	Michael	8	17	Sabbath.		58		42
40. Woche. Luc. 14, 1-11.									
S.	30	17. n. Trinit.	□	18			59		40

Mondes		1855	
Aufg.	Unterg.	Sp. tr.	
u. M.	u. M.		
8	44	1	
9	5	2	
9	35	3	
10	16	4	
11	9	5	
Morg.		6	
12	14	7	
1	25	8	
Abends		9	
2	38	6	23
3	51	6	36
5	3	6	46
		6	56
		7	5
		7	15
		7	27
		7	43
		8	5
		8	37
		9	26
		10	33
		11	58
Morg.		22	
Abends		1	31
5	51	3	8
6	45	4	42
6	17	6	14
6	30	27	
6	46	28	
7	6	29	
Bei Tage.		30	

Geburtstage
 der Großherzogl. Familie,
 desgleichen
 Messen u. Jahrmärkte zc.

Alt-Strelitz, B. u. Pfm.
Demmin.
Wanzka.
Güstrow.
Anklam.
Wesenberg, R. u. Bm. Wittstock.
Leipzig, Messe.
Stargard.
Rostock, B. u. Pfm.

1855.
October.
 (Weinmonat.)

Jüd. Kalender.
 Thischri.
 5616.

Sonnen-
 Aufg. Untg.
 u.M. u.M.

M.	1	Remigius	□	19	6	15	37
D.	2	Bollrad C	⊖	20		3	35
M.	3	Ewald	⊖	21		5	33
D.	4	Franz	⊖	22		6	30
F.	5	Fides	Ω	23		8	28
S.	6	Charitas	Ω	24		9	25

41. Woche. Matth. 22, 34-46.

S.	7	18. n. Trinit.	mp	25		11	23
M.	8	Ephraim	mp	26		13	21
D.	9	Dionysius	mp	27		15	20
M.	10	Amalia	±	28		16	16
D.	11	Burhard ●	±	29		18	14
F.	12	Ehrenfried	m	30	(Sabb.	20	12
S.	13	Kolomann	m	1	Marcheschwan	22	10

42. Woche. Matth. 9, 1-8.

S.	14	19. n. Trinit.	m	2		24	8
M.	15	Hedwig	7	3		25	5
D.	16	Gallus	7	4		27	3
M.	17	Florentina	7	5		29	1
D.	18	Luc. Ev.)	7	6		31	4 59
F.	19	Ptolem.	≡	7		33	57
S.	20	Wendelin	≡	8	Sabbath.	34	54

43. Woche. Matth. 22, 1-14.

S.	21	20. n. Tr. Siegesfest	X	9		36	52
M.	22	Cordula	X	10		38	50
D.	23	Severus	Y	11		40	48
M.	24	Salomo	Y	12		42	46
D.	25	Adelheid ○	Y	13		43	44
F.	26	Amandus	Y	14		45	42
S.	27	Sabina	□	15	Sabbath.	47	40

44. Woche. Joh. 4, 47 b. 3. E.

S.	28	21. n. Tr. Sim. J.	□	16		49	38
M.	29	Engelhard	□	17		51	36
D.	30	Hartmann	⊖	18		52	34
M.	31	Wolfgang	⊖	19		54	32

1855.
November.
 (Windmonat.)

Jüd. Kalender.
 Marcheschy.
 5616.

Sonnen-
 Aufg. Untg.
 u. M. u. M.

D.	1	All. Heil. C	Ω	20	6 56	4 30
F.	2	All. Seel.	Ω	21	58	28
S.	3	Hubertus	mp	22 Sabbath.	7 0	26

45. Woche. Matth. 18, 23 b. z. E.

S.	4	22. n. Trin. Reiffst.	mp	23	1	25
M.	5	Erich	mp	24	3	23
D.	6	Leonhard	⊖	25	5	21
M.	7	Erdmann	⊖	26	7	19
D.	8	Claudius	m	27	9	17
F.	9	Theodor ●	m	28	11	16
S.	10	Mart. L.	m	29 Sabbath.	13	14

46. Woche. Matth. 22, 15-22.

S.	11	23. n. Trinit.	7	1 Kislew.	15	12
M.	12	Kunibert	7	2	17	11
D.	13	Eugen	7	3	19	9
M.	14	Levin	7	4	20	8
D.	15	Leopold	∞	5	22	6
F.	16	Ottomar	∞	6	24	5
S.	17	Hugo)	X	7 Sabbath.	26	4

47. Woche. Matth. 9, 18-26.

S.	18	24. n. Trinit.	X	8	27	2
M.	19	Elisabeth	Y	9	29	1
D.	20	Edmund	Y	10	30 ³	59
M.	21	Mar. Dpf.	Y	11	32	58
D.	22	Ernestine	Y	12	34	57
F.	23	Clemens ○	Y	13	36	56
S.	24	Lebrecht	□	14 Sabbath.	37	55

48. Woche. Matth. 24, 15-28.

S.	25	25. n. Trinit.	□	15	39	54
M.	26	Konrad	Ω	16	41	53
D.	27	Loth	Ω	17	43	52
M.	28	Günther	Ω	18	44	51
D.	29	Noah	Ω	19	46	51
F.	30	Bettag	Ω	20	47	50

1855.
December.
 (Christmonat.)

Jüd. Kalender.
 Kislev.
 5616.

Sonnen-
 Aufg. Untg.
 U.M. U.M.

S.	1	Arnold C	mp	21	Sabbath.	7	49	3	49
49. Woche Matth. 21, 1-9.									
S.	2	1. Advent	mp	22			50		48
M.	3	Cassian	ff	23			52		48
D.	4	Barbara	ff	24			53		47
M.	5	Abigail	ff	25	Tempelweihe.		55		47
D.	6	Nicolaus	m	26			56		46
F.	7	Antonia	m	27			57		46
S.	8	Mar. Empf.	f	28	Sabbath.		58		45
50. Woche. Luc. 21, 25-36.									
S.	9	2. Advent ●	f	29		8	0		45
M.	10	Judith	z	1	Tebeth.		1		44
D.	11	Baldem.	z	2			2		44
M.	12	Epimach.	z	3			3		44
D.	13	Lucia	zz	4			4		44
F.	14	Israel	zz	5			5		44
S.	15	Johanna	x	6	Sabbath.		6		44
51. Woche. Matth. 11, 2-10.									
S.	16	3. Advent)	x	7			7		44
M.	17	Lazarus	y	8			8		44
D.	18	Christoph	y	9			8		45
M.	19	Quatember	y	10	Fast. Bel.-F.		9		45
D.	20	Abraham	y	11			9		46
F.	21	Thom. A.	ii	12			10		46
S.	22	Beata	ii	13	Sabbath.		11		47
52. Woche. Joh. 1, 19-28.									
S.	23	4. Advent ○	ff	14			11		47
M.	24	Adam E.	ff	15			12		48
D.	25	5. Christf.	ff	16			12		48
M.	26	2. Weihnft.	ff	17			13		49
D.	27	Joh. Ev.	ff	18			13		50
F.	28	Unsch. K.	mp	19			13		51
S.	29	Jonathan	mp	20	Sabbath.		13		51
53. Woche. Luc. 2, 33-40.									
S.	30	n. Christf.	mp	21			13		52
M.	31	Sylvester C	ff	22			13		53

Mondes,		1855	Geburtstage	
Aufg.	Unterg.		der Großherzogl. Familie,	
u. M.	u. M.	Debr.	desgleichen	
			Messen u. Jahrmärkte u.	
11	Ab. 30		1	
	Morg.		2	
12	41		3	
1	52		4	Wittstock.
3	5		5	
4	21		6	Stralsund.
5	40		7	
7	3	Abends	8	
	3	13	9	
	4	2	10	
	5	11	11	
	6	36	12	
	8	6	13	
	9	37	14	
	11	5	15	
	Morg.		16	
	12	30	17	
	1	55	18	Neu-Strelitz.
	3	20	19	
	4	45	20	Waren.
	6	11	21	Stargard.
	Abends	7	22	
	3	17	8	42
	4	18		23
	5	30		24
	6	45		25
	8	0		26
	9	13		27
	10	24		28
				29
	11	35		30
	Morg.			31

Großherzoglich

Mecklenburg = Strelitzischer

Staats-

Kalender.

1855.

11
MILGOTTEN

RECHTSHILFE - GRUNDRISS

- STANT

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

11

Stamm-Tafel

des Grossherzoglichen Hauses Mecklenburg.

ERSTE DYNASTIE.

(Ungewisse Ahnherren.)

ZWEITE DYNASTIE.

Witzan, Fürst der *Obotriten*, Bundesgenosse Karls des Grossen, 780, † 795.

Thrasikow, Fürst der *Obotriten*, von Karl dem Grossen zum König von Nord-Albingen erklärt 804, † 809.

Ceodrach, Fürst der *Obotriten* 817, † 839.

Gozzomvil, Fürst der *Obotriten*, † 844.

Tambamvzil, Fürst der *Obotriten* 844—862.

N. N.
König der *Obotriten*, 930.

Mistui (Billag), Fürst der *Obotriten*, 963, regiert zu Mecklenburg 969, getauft 973, † 984. Gem. (2) N., Schwester des Bischofs Wago zu Oldenburg.

Mixislav, Fürst der *Obotriten* 985 bis 1018 zu Schwerin.

Mistroy, Fürst der *Obotriten*, 1012 bis 1025, † im Kloster Bardewick.

Udo, Fürst der *Obotriten* 1025, † 1032.

Gottschalk, unabhängiger Fürst der *Obotriten*, Wagrier u. Polaben 1042, † 7 Juni 1066. Gem. (2) Siritha, K. Sueno Estridsons v. Dänemark Tochter.

Heinrich, Fürst der Wagrier, Polaben, *Obotriten*, Kissiner u. Circipaner zu Lübeck, 1105, der Rügier u. Pommern 1114, der Lionen 1117, König 1115, † 1125.

Zwentepolk, Fürst der *Obotriten* 1125, † 1129. *Kanut*, Fürst der *Obotriten*, 1125—27.

Zwinike, Fürst der *Obotriten*, † 1130.

DRITTE DYNASTIE (mit diplomatisch erwiesener Abstammung) in XXIV. Geschlechtsfolgen.

I. NICLOT, Obotritischer Landesherr 1130, Fürst der *Obotriten*, Kissiner und Circipaner 1131, getauft 1147, † 1161; Gem. unbekannt.

II. PRIBISLAV II., regiert zu Werle 1161, Fürst der Wenden, zu Mecklenburg 1166, zum Reichsfürsten erklärt 5 Januar 1170, † 30 December 1178; Gem. *Woizlava*, † 1172.

Wertislav, † 1164.

Prisclav, Herr zu Laland 1161, † vor 1170; Gem. N., des Obotritischen K. Kanut T.

III. HEINRICH BORWIN I., Fürst zu Mecklenburg und Kissin 1181, zu Wenden 1197, † 28 Jan. 1227, Gem. (1) *Mechtild*, H. Heinrich des Löwen zu Sachsen und Baiern T., 1166; (2) *Adelheid*, 1219.

Nicolas I., Fürst der Wenden, † 1197.

Kanut, Herr zu Laland 1169, lebt noch 1183.

IV. HEINRICH BORWIN II., Herr zu Rostock (Werle) 1219, † 5 Juni 1226; Gem. N. NICOLAS II., Herr zu Mecklenburg (Gadebusch) 1219, † vor 3. Dec. 1227.

V. JOHANN I., Herr zu Mecklenburg 1227, † 1264, Gem. *Ludgard*, Gr. Poppo zu Henneberg T., † vor 11 Juni 1268.

NICOLAS I., Herr zu Rostock, 1233, zu Werle, 1240, † nach 1275; Stamm-Vater der Herren zu Werle und Fürsten zu Wenden, (bis 7 Septbr. 1436.)

HEINRICH BORWIN III., Herr zu Rostock 1237, † 1278; Stamm-Vater der Herren zu Rostock, (bis 25 Nov. 1314.)

PRIBISLAV III., Herr zu Richtenberg (Parchim) 1247. Seine Nachkommenschaft stirbt im J. 1315 mit seinem Sohne *Pribislav IV.*, Herrn zu Belgard in Hinterpommern, aus.

VI. HEINRICH I., reg. zu Wismar vor 17 März 1265 bis 1272 nach 1 März, gefangen bis 24 Aug. 1298, † nach 5 Oct. 1301; Gem. *Anastasia*, H. Barnim von Pommern-Stettin T., Landes-Regentin 1272—1287, † 1314.

Albrecht I., succ. vor 17 März 1265, † vor 5 Jan. 1266.

Nicolas III., Dom-Scholasticus 1255, Dom-Probst zu Schwerin 1266, und zu Lübeck 1275, reg. in Mecklenburg 1275—1283, † nach 1289.

Johann II., Dom-Scholasticus zu Lübeck 1255 bis nach 1283, reg. zu Gadebusch seit 1273, Mecklenburgischer Mitregent 1276—1283, † 1299; Gem. nach 1283, N. Gräfin von Ravensberg.

Herrmann, Domprobst zu Schwerin 1289, lebt noch 1313.

VII. HEINRICH II., geb. nach 1266, reg. zu Mecklenburg 1287, zu Stargard 15 Jan. 1304, zu Rostock 21 Mai 1323, † 21 Jan. 1329; Gem. (4) 14 April 1292, *Beatrix*, Markgrafen Albrecht zu Brandenburg T., † vor 25 Sept. 1314; (2) 6 Juli 1315, *Anna*, H. Albrecht zu Sachsen-Wittenberg T., verwitwete Landgräfin von Thüringen, † nach 25 Juni 1327; (3) 1328, *Agnes*, Gr. Günther von Lindow-Ruppin T., F. Witzlav IV. zu Rügen Wittwe, lebt noch 29 Juli 1343.

JOHANN (IV.) I., geb. nach 1321, succ. 1344, Herzog zu Mecklenburg 8 Juli 1348, reg. in Stargard seit 25 Nov. 1352, Regent zu Schwerin 1390, † 1393, Stifter der älteren Stargardischen Linie; Gem. (1) *Anna*, Graf Adolph von Holstein T., † vor 1356, (2) *Agnes*, Graf Ulrich von Lindow u. Ruppin T., (vor 1361) *Nicolaus VI.*, Herrn zu Werle Goldberg Wittwe.

IX. HEINRICH III., succ. 1379, † März 1383; Gem. (1) *Ingeburg*, Königs Waldemar IV. zu Dänemark T., verl. 23 Oct. 1350, † vor 16 Juni 1370; (2) 26 Februar 1377, *Mechtild*, Hrn. Bernhard zu Werle-Waren Tochter.

ALBRECHT III., König in Schweden 30 Novbr. 1363 bis 29 Septbr. 1389, succ. in Mecklenburg-Schwerin 1385, gefangen 24 Febr. 1389 bis 26 September 1395, † vor 28 Juli 1412; Gem. (1) 1350, *Richardis*, Gr. Otto des I. von Schwerin T., † nach 23 April 1377; (2) Febr. 1396, *Agnes*, H. Magnus zu Braunschweig T., Landes-Regentin 28 Juli 1412 bis 1417, † 1434.

MAGNUS I., succ. 1379, † April 1385; Gem. 1377, *Elsabe*, H. Barnim von Pommern-Rügen T.

X. JOHANN III., reg. in Stockholm 1389 bis 1395, in Mecklenburg-Schwerin seit 25 October 1395, in Stargard seit 1417, † 16 October 1422; Gem. (1) 29 Septbr. 1399, *Jutta*, Grafen Otto von der Hoya-Brockhusen Tochter; (2) 1416, *Catharina*, Herzog Erich IV. z. Sachsen-Lauenburg T., Landes-Regentin 6 Dec. 1423 bis 27 Sept. 1436, † nach 18 Nov. 1448.

Agnes, *Anna*, Gem. JOHANN II., Herz. zu Mecklenburg, reg. in Mecklenburg, succ. Herzog zu Schwerin 1393, in Stargard seit 3 Febr. 1393, Rügen, verm. † vor 1417; Gem. (Wilheida) *Catharina*, Prinzessin von Polen und Litthauen, 1388.

ULRICH I., Herz. zu Mecklenburg, succ. Herzog zu Schwerin 1393, † 8 April 1417, Mecklenburg, Gem. *Margarethe*, Bisch. z. Skara vor 1389, von Pommern zu Schwerin Stettin Tochter. 1390, † 1416.

ALBRECHT IV., *Constanzie*, geboren 1373, Herz. zu Mecklenburg, succed. kommt in's Kloster Ribnitz 1376, Vitarca daselbst 1395, † 20 Sept. 1408.

X. ALBRECHT IV., Erbe zu Dänemark 25 October 1375, succed. in Mecklenburg-Schwerin 1385, † 1388, Gem. *Elisabeth*, Gr. Claus von Holstein T., v. 1404 mit H. Erich IV. von Sachsen-Lauenburg, † vor 1416.

X. *Erich*, reg. in Gothland 1395, † 8 Sept. 1397, Gem. Febr. 1396, *Margarethe*, H. Bogislav von Pommern Wolgast T.

ALBRECHT V., succ. in Mecklenburg-Schwerin 1417, reg. in Stargard seit 1417, † vor 6 Dec. 1423; Gem. Mai 1423, *Margarethe*, Kurf. Friedrich I. zu Brandenburg T., v. 1438 mit H. Ludwig v. Baiern Ingotstadt.

JOHANN IV., Herz. zu Mecklenburg, succ. in Stargard 1417, gefangen 1419—1427, succed. in Wenden 1436, † 31 Dec. 1439; Gem. Lutrud, Fürst Albrecht von Anhalt Tochter, verm. vor 10 Nov. 1434, † 1472.

Hedwig, geb. 1390, kommt ins Kloster Ribnitz, 1396, Aebtissin 1423, † 1467.

Anne, Aebtissin zu Wanzka vor 25 Nov. 1422. (Johann etc.) einer oder mehrere Söhne, † vor 1423.

HEINRICH II., Herzog zu Mecklenburg, succ. in Stargard 1423, in Wenden 7 Sept. 1436, † nach 25 Mai 1466; Gem. (1) *Jutta* (2) *Ingeburg*, Herzogs Bogislav VIII. von Pommern u. Stettin T. 3) *Margarethe*, Herzogs Friedrich zu Lüneburg T., verl. 4 Septbr. 1452, lebte noch 1512.

XI. HEINRICH IX., geb. etwa 1417, succ. in Mecklenburg-Schwerin nach 24 Juni 1436, im Fürstenthum Wenden 7 September 1436, in Stargard etc. 16 Juli 1471, † nach 24 Febr. 1477; Gem. 1437, *Dorothea*, Kurfürsten Friedrich I., zu Brandenburg Tochter, geb. 9 Febr. 1420, † 19 Jan. 1491.

Johann V., geb. etwa 1418, succ. 1436, † vor 13 Jan. 1443; Gem. 17 Sept. 1436, *Anna*, Herz. Casimir VI. v. Pommern-Stettin T.

ULRICH II., Herzog zu Mecklenburg, succ. vor 20 August 1466, † nach 25 Februar 1471; Gemahlin *Catharina*, Fürsten Wilhelm von Wenden Tochter, verlobt 5 Juli 1454, vermählt 1455; lebte noch 21 Juli 1475.

Magdalene, Gemahl 1) Herzog Wartislav X. von Pommern, verl. 7 Aug. 1475, † 1479, 2) Graf Burchard von Barby zu Mühligen, 14 Juli 1482; sie lebte noch 14 Januar 1520.

Anna, geboren 1465, kommt ins Kloster Wienhausen 1469, ins Kloster Ribnitz 1473.

XII. ALBRECHT VI., geb. 1438, reg. zu Güstrow seit 16 Februar 1464, † vor 27 April 1483; Gem. vor 28 Mai 1472, *Catharine*, Grafen Wiechmann v. Lindow-Ruppin Tochter † nach 1 Nov. 1483.

Johann VI., g. 1439, reg. in Güstrow 16 Februar 1464 † nach 20 Mai 1474.

MAGNUS II., geb. 1441, succ. in Mecklenburg-Schwerin vor 7 April 1477, in Güstrow 27 April 1483, † 20 Nov. 1503; Gem. Nov. 1458, *Sophie*, H. Erich III. von Pommern T., † 26 April 1504.

Balthasar, geb. 1451, Bischof zu Hildesheim 1471, zu Schwerin vor 25 Jan. 1474 bis 1479, reg. in Mecklenburg seit 13 März 1480, † 7 März 1507; Gem. 1487, *Margarethe*, H. Erich II. von Pommern T., † 27 März 1525.

Ingeburg, † vor 7 August 1509, Gem. Graf Eberwin von Bentheim, verl. 7 Juli 1489, verm. 10 Mai 1490, † 7 August 1509.

Elisabeth, geb. 1468, Priorin zu Rhena vor 1505, lebte noch 8 Sept. 1522.

XIII. HEINRICH V., geb. 3 Mai 1479, succ. 27 Dec. 1503, reg. in Schwerin seit 22 Dec. 1534, evangelisch seit 1532, † 6 Febr. 1552; Gem. (1) 12 Dec. 1505, *Ursula*, Kurf. Johann zu Brandenburg T., geb. 17 Oct. 1488, † 18 Sept. 1510, (2) 12 Juni 1513, *Helene*, Kurf. Philipp zu Pfalz T., geb. 1493, † 4 Aug. 1524; (3) 14 Mai 1551, *Ursula*, H. Magnus zu Sachsen-Lauenburg T., † 15... zu Minden.

Erich II., geb. 3 Sept. 1483, † 24 Dec. 1508.

ALBRECHT VII., geb. 25 Juli 1486, succ. 1519, reg. seit 22 Dec. 1534 in Güstrow, † 7 Jan. 1547; Gem. 17 Jan. 1524, *Anna*, Kurfürst Joachim zu Brandenburg T., geb. 1507, † 19 Juni 1567.

XIV. JOHANN ALBRECHT I., geb. 22 Dec. 1525, succ. in Güstrow 7 Jan. 1547 bis 17 Febr. 1555, in Schwerin 6 Febr. 1552, † 12 Febr. 1576; Gem. 24 Febr. 1555, *Anne Sophie*, Hr. Albrecht von Preussen T., geb. 11 Juni 1527, † 6 Febr. 1591.

ULRICH, geb. 22 April 1527, Bischof zu Schwerin 26 März 1550, reg. in Mecklenb. Güstrow, seit 17 Febr. 1555, in Mecklenb. Schwerin vom 1 März 1576 bis 12 Sept. 1585, und seit 27 April 1592, † 14 März 1603; Gem. (1) 1556, *Elisabeth*, des Pr. Magnus zu Mecklenb.-Schwerin W., † 15 Oct. 1586; (2) 9 Dec. 1588, *Anna*, Herz. Philipp von Pommern-Wolgast T., † 10 September 1626.

Georg, geb. 23 Febr. 1528, † 20. Juli 1552.

Christoph, geb. 30 Juni 1537, Bischof zu Ratzeburg 1554, Coadjutor zu Riga, 1555 bis 19 Febr. 1569, reg. zu Gadebusch seit 27 Jan. 1570, † 3 März 1592; Gem. (1) 27 Oct. 1573, *Dorothea*, K. Friedrich I. zu Dänemark T., geb. 1529, † 11 Nov. 1575; (2) 7 Mai 1581, *Elisabeth*, K. Gustav I. von Schweden T., geb. 1549, † 20 Nov. 1597.

CARL, geb. 28 Sept. 1540, res. zu Wredenhagen seit 1581, z. *Mirrow* seit 1587, Coadjutor z. Ratzeburg, 1575, Administrator daselbst 9 Mai 1592, succ. in Mecklenburg-Güstrow 14. März 1603, reg. in Mecklenburg-Schwerin bis 16 April 1608, † 22 Juli 1610.

Siehe die folgende Seite.

XIV. JOHANN ALBRECHT I. (Siehe die vorhergehende Seite.)

- XV. JOHANN VII.**, geb. 7 März 1558, succ. in *Schwerin* 12 Sept. 1585, † 22 März 1592; Gem. 17 Febr. 1588, *Sophie*, H. Adolph zu Holstein T., geb. 31 Mai 1569, † 14 Nov. 1634 zu Lübz. *Sigismund August*, geb. 10 Nov. 1561, res. zu *Ienack* seit 20 Mai 1586, † 5 Sept. 1600; Gem. 7 Oct. 1593, *Clara Maria*, H. Bogislav XIII. zu Pommern-Barth T., geb. 11 Juli 1574, † 19 Febr. 1623.
- XVI. ADOLPH FRIEDRICH I.**, geb. 15 Dec. 1588, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* 28 April 1608 bis 28 März 1628, restit. 1632, Administrator des Stifts *Schwerin* 17 Mai 1634, reg. in Mecklenburg-*Güstrow* 11 Juni 1636 bis 2 Mai 1654, Fürst zu *Schwerin* und *Ratzeburg* 21 Oct. 1648, † 27 Febr. 1658; Gem. (1) 4 Sept. 1622, *Anne Marie*, Gr. Euno zu Ostfriesland T., geb. 1601, † 5 Febr. 1634; (2) 15 Septbr. 1635, *Marie Catharine*, H. Julius Ernst zu Braunschweig-Danneberg T., geb. 9 Juni 1616, † 1 Juli 1665. JOHANN ALBRECHT II., geb. 4 Mai 1590, res. zu Gadebusch seit 9 Juli 1605, succ. in Mecklenburg-*Güstrow* 9 Juli 1611, bis 28 März 1628, rest. 1632, Coadjutor zu Ratzeburg 3 Octbr. 1616, † 23 April 1636; Gem. (1) 9 Oct. 1608, *Margarethe Elisabeth*, H. Christoph zu Mecklenburg Gadebusch T., geb. 11 Juli 1584, † 16 Nov. 1616; (2) 25 März 1618, *Elisabeth*, Landgr. Moritz zu Hessen-Cassel T., geb. 14 Mai 1596, † 16 Dec. 1625; (3) 7 Mai 1626, *Eleonore Marie*, F. Christian I. zu Anhalt Bernburg T., geb. 7 Aug. 1600, † 7 Juli 1657.
- XVII. CHRISTIAN (Louis) I.**, geb. 1 Dec. 1623, Administrat. des St. *Schwerin* 26 Aug. 1625, succ. 27 Febr. 1658, katholisch 19 Oct. 1663, † 21 Juni 1692; Gem. (1) 6 Juli 1650, *Christine Margarethe*, H. Johann Albrecht zu Mecklenburg-Güstrow T., geb. 9 März 1615, geschieden 1663, † 16 Aug. 1666; (2) 2 Nov. 1663, *Isabelle Angélique*, de Montmorency Bouteville, verwitwete Herz. von Chatillon, † 13 Jan. 1695. *Carl*, geb. 8 März 1626, Domherr z. Strassburg, 1666, † 20 Aug. 1670. *Johann Georg*, geb. 5 Mai 1629, res. zu Mirow, † 9 Juli 1675; Gem. 2 Febr. 1675, *Elisabeth Eleonore*, H. Anton Ulrich I. zu Braunsch. Wolfenbüttel T., geb. 30 Sept. 1658, v. 25 Jan. 1681 mit H. Bernh. zu Sachsen-Meinungen, † 15 März 1729. *Gustav Rudolph*, geb. 26 Febr. 1632, Domherr zu Strassburg 1666, † 14 Mai 1670; Gem. 31 Oct. 1665, *Ermuth Sophie*, Herz. Franz Heinrich zu Sachsen-Lauenburg T., geb. 5 Juni 1644, † 18 Aug. 1689. *Friedrich*, g. 13 Febr. 1638, Domh. z. Strassburg 1667, res. z. Grabow seit 1669, † 28 April 1688; Gem. 28 Mai 1671, *Christine Wilhelmine*, Landgr. Wilhelm z. Hessen-Homburg T., geb. 30 Juni 1653, † 16 Mai 1722 zu Grabow. *Carl Leopold*, geb. 26 Nov. 1678, res. zu Doberan seit 31 Jan. 1707, succ. 31 Juli 1713, † 28 Nov. 1747; Gem. (1) 27 Mai 1708, *Sophie Hedwig*, F. Heinr. Casimir zu Nassau Diez T., geb. 8 März 1690, geschied. 2 Juni 1710, † 1 März 1734; (2) 19 Apr. 1716, *Catharina Ivanovna*, des Czaars Ivan Alexiewitz v. Russl. T., g. 28 Jan. 1692, † 25 Juni 1733. *Christian Ludwig II.*, geb. 25 Mai 1683, res. zu Grabow seit 28 März 1708, Kaiserl. Commissarius in Mecklenb. 28 April 1733, succ. 28 Nov. 1747, † 30 Mai 1756; Gem. 13 Nov. 1714, *Gustave Caroline*, H. Adolph Friedr. II. zu Mecklenburg-Strelitz T., geb. 12 Juli 1694, † 13 April 1748.
- XVIII. FRIEDRICH WILHELM**, geb. 28 März 1675, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* 21 Juni 1692, in Mecklenburg-*Güstrow* 26 Oct. 1695, † 31 Juli 1713; Gem. 2 Jan. 1704, *Sophie Charlotte*, Landgraf Carl zu Hessen-Cassel T., geb. 16 Juli 1678, † 30 Mai 1749 zu Bützow. *Ludwig*, geb. 6 August 1725, † 12 Sept. 1778; Gemahlin 14 Mai 1755, *Charlotte Sophie*, H. Franz Josias zu Sachsen-Coburg-Saalfeld T., geb. 24 Septbr. 1731, † 2 Aug. 1810 zu Schwerin. *Christian Ludwig II.*, geb. 25 Mai 1683, res. zu Grabow seit 28 März 1708, Kaiserl. Commissarius in Mecklenb. 28 April 1733, succ. 28 Nov. 1747, † 30 Mai 1756; Gem. 13 Nov. 1714, *Gustave Caroline*, H. Adolph Friedr. II. zu Mecklenburg-Strelitz T., geb. 12 Juli 1694, † 13 April 1748.
- XIX. FRIEDRICH**, geb. 9 Nov. 1717, succ. 30 Mai 1756, † 24 April 1785; Gem. 2 März 1746, *Louise Friederike*, des Erbprinzen Friedr. Ludwig zu Württemberg-Stuttgart T., geb. 3 Febr. 1722, † 22 Aug. 1791 zu Hamburg. *Marie Sophie*, geb. 10 Dec. 1756, succ. in Mecklenburg 24 April 1785, in *Wismar* 19 Aug. 1803, souverain 6 Aug. 1806, *Grossherzog* 14 Juni 1815, † 1 Febr. 1837 zu Ludwigslust, Gem. 1 Juni 1775, *LOUISE*, H. Joh. August zu Sachsen-Gotha-Roda T., geb. 9 März 1756, † 1 Jan. 1808. *Marie Sophie*, geb. 7 Juni 1686, succ. 12 Mai 1708, † 11 Decemb. 1752; Gem. *Dorothea Sophie*, Joh. Adolph, H. von Holstein-Plön T., geb. 4 Dec. 1692, verm. 16 April 1709, † 29 April 1765. *Mag - Marie*, geb. 7 Aug. 1690, † an demselben Tage 1689. *Eleonore Wilhelmine*, g. 8 Juli 1691. *Gustava Caroline*, geb. 12 Juli 1694, † 13 April 1748, Gem. *Christian Ludw.* Herzogs v. Mecklenb.-Schwerin, v. 13 Nov. 1714, † 30 Mai 1756. *Sophie Christiane Louise*, geb. 1 Oct. 1706, † 22 Dec. 1708. *Carl Ludwig Friedrich*, Herz. zu Mecklenburg, geb. 23 Febr. 1708, † 4 Juni 1752, Gem. *Elisabeth Albertine*, H. von Sachsen-Hildburghausen T., geb. 3 Aug. 1713, verm. 15 Febr. 1735, † 29 Juni 1761.
- XX. FRIEDRICH FRANZ**, geb. 10 Dec. 1756, succ. in Mecklenburg 24 April 1785, in *Wismar* 19 Aug. 1803, souverain 6 Aug. 1806, *Grossherzog* 14 Juni 1815, † 1 Febr. 1837 zu Ludwigslust, Gem. 1 Juni 1775, *LOUISE*, H. Joh. August zu Sachsen-Gotha-Roda T., geb. 9 März 1756, † 1 Jan. 1808. *Friedrich Ludwig*, Erbgrössherzog, geb. 13 Juni 1778, † 29 Nov. 1819, verm. (1) 23 Oct. 1799, mit HELENA PAWLOWNA, Kaisers Paul I. von *Russland* T., geb. 23 Dec. 1784, † 24 Sept. 1803; (2) 1 Juli 1810 mit CAROLINE LOUISE, des Grossherzogs Carl Aug. zu Sachsen-Weimar T., geb. 18 Juli 1785, † 20 Jan. 1816; (3) 3 Apr. 1818 mit AUGUSTE FRIEDERIKE, des Landgr., Friedr. Ludw. zu *Hessen-Homburg* T., geb. 28 Nov. 1776, Wittve den 29 Nov. 1819. *Gustav Wilhelm*, geb. 31 Jan. 1781, Domherr zu Magdeburg, † 10. Januar 1851. *Carl August Christian*, geb. 2 Juli 1782, Domherr zu Lübeck, † 22 Mai 1833. *Charlotte Friederike Adolph*, geb. 4 Dec. 1784, verm. 21 Juni 1806 mit dem damal. Prinz., demnächstigen Könige *Christian VIII Friedrich von Dänemark*, (geschieden), † 13 Juli 1840 zu Rom. *Marie Sophie*, Aebtissin z. Rühne geb. 5 Mai 1710, † 21 Febr. 1782. *Magdalene Christiane*, geb. 21 Juli 1711, † 27 Jan. 1713.
- XXI. FRIEDRICH LUDWIG**, Erbgrössherzog, geb. 13 Juni 1778, † 29 Nov. 1819, verm. (1) 23 Oct. 1799, mit HELENA PAWLOWNA, Kaisers Paul I. von *Russland* T., geb. 23 Dec. 1784, † 24 Sept. 1803; (2) 1 Juli 1810 mit CAROLINE LOUISE, des Grossherzogs Carl Aug. zu Sachsen-Weimar T., geb. 18 Juli 1785, † 20 Jan. 1816; (3) 3 Apr. 1818 mit AUGUSTE FRIEDERIKE, des Landgr., Friedr. Ludw. zu *Hessen-Homburg* T., geb. 28 Nov. 1776, Wittve den 29 Nov. 1819. *Marie Louise Friederike*, geb. 31 März 1803, verm. 7 Oct. 1825 mit dem am 3 Aug. 1853 verst. Herzog *Georg Carl Friedrich* von Sachsen-Altenburg. (2) *Albrecht*, geb. 11 Febr. 1812, † 18 Oct. 1834 zu Ludwigslust. *Helene Louise Elisabeth*, geb. 24 Jan. 1814, verm. 30 Mai 1837 mit dem am 13 Juli 1842 verst. Herzog *Ferdinand von Orleans*, Kronprinzen von Frankreich. *Louise Helene Marie*, geb. 17 Mai 1824, verm. 20 Octbr. 1849 mit dem Prinzen *Hugo Alfred Adolf Philipp Windisch-Grätz*. *Friedrich Wilhelm Nicolaus*, geb. 5 März 1827.
- XXII. (1) PAUL FRIEDRICH**, geb. 15 Sept. 1800, succed. 1 Febr. 1837, † 7 März 1842; verm. 25 Mai 1822 mit der Prinzessin ALEXANDRINE, K. Friedrich Wilhelm III. von Preussen Tochter, geb. 23 Febr. 1803, *Marie Louise Friederike*, geb. 31 März 1803, verm. 7 Oct. 1825 mit dem am 3 Aug. 1853 verst. Herzog *Georg Carl Friedrich* von Sachsen-Altenburg. *Marie Alexandrine Elisabeth Eleonore*, geb. 14 Mai 1854.
- XXIII. FRIEDRICH FRANZ**, Grossherzog v. Mecklb. geb. 28 Februar 1823, succedirt 7 März 1842, verm. 3. Novbr. 1849 mit *Auguste Mathilde Wilhelmine*, des † Fürsten Heinrich LXIII von Reufs-Schleiz-Kösteritz Tochter, geb. 26. Mai 1822. *Paul Friedrich Wilhelm Heinrich*, geb. 19 Sept. 1852. *Marie Alexandrine Elisabeth Eleonore*, geb. 14 Mai 1854.
- XXIV. Friedrich Franz Paul Nicolaus Ernst Heinrich**, Erbgrössherzog von Mecklenburg, geb. 19. März 1851. *Carl Ludwig Friedrich*, Grossherzog v. Mecklenburg-Strelitz, geb. 10 Oct. 1741, succ. 2 Juni 1794, Grossherz. 28 Juni 1815, † 6 Nov. 1816, Gem. (1) *Friederike Caroline Luise*, Georg Wilhelm Pr. v. Hessen-Darmst. T., geb. 20 Aug. 1752, verm. 8 Sept. 1768, † 22 Mai 1782, (2) *Charlotte Wilhelmine Christiane Marie*, d. vor. Gem. Schwester, g. 5 Nov. 1755, verm. 28 Sept. 1784, † 12 Dec. 1785. *Ernst Gottlob Albrecht*, Herzog zu Mecklenburg, geb. 27 Aug. 1742, † 27 Jan. 1814. *Sophie Charlotte*, geb. 19 Mai 1744; Gem. Georg III., König von Grossbritannien, verm. 8 Sept. 1761, † 17 Nov. 1818. *Gotthilf*, geb. 27 Oct. † 28 Octbr. 1745. *Georg August*, Herzog zu Mecklenburg, geb. 16 August 1748, † 6. Nov. 1785.
- XIX. Christiane Sophie Albertine**, geb. 6 Dec. 1735, † 31 Aug. 1794. *Caroline*, geb. und † 22 Dec. 1736. **ADOLPH FRIEDRICH IV.**, Herzog zu Mecklenburg-Strelitz, geb. 5 Mai 1738, succ. 11 Dec. 1752, † 2 Juni 1794. *Elisabeth Christine*, geb. 13 April 1739, † 8 April 1740. *Sophie Luise*, geb. 16 Mai 1740, † 31 Jan. 1741. *Carl Ludwig Friedrich*, Grossherzog v. Mecklenburg-Strelitz, geb. 10 Oct. 1741, succ. 2 Juni 1794, Grossherz. 28 Juni 1815, † 6 Nov. 1816, Gem. (1) *Friederike Caroline Luise*, Georg Wilhelm Pr. v. Hessen-Darmst. T., geb. 20 Aug. 1752, verm. 8 Sept. 1768, † 22 Mai 1782, (2) *Charlotte Wilhelmine Christiane Marie*, d. vor. Gem. Schwester, g. 5 Nov. 1755, verm. 28 Sept. 1784, † 12 Dec. 1785. *Ernst Gottlob Albrecht*, Herzog zu Mecklenburg, geb. 27 Aug. 1742, † 27 Jan. 1814. *Sophie Charlotte*, geb. 19 Mai 1744; Gem. Georg III., König von Grossbritannien, verm. 8 Sept. 1761, † 17 Nov. 1818. *Gotthilf*, geb. 27 Oct. † 28 Octbr. 1745. *Georg August*, Herzog zu Mecklenburg, geb. 16 August 1748, † 6. Nov. 1785.
- XX. (1) Charlotte Georgine Luise Friederike**, geb. 17 Nov. 1769, Gem. Friedrich, Herzogs von Sachsen-Hildburghausen, verm. 3 Sept. 1785, † 14 Mai 1818. *Caroline Auguste Friederike*, geb. 4 März 1772, † 21 Mai 1773. *Georg Carl Therese Mathilde Amalie*, geb. 5 Ap. 1773, Gem. Carl Alexander Fürst von Thurn und Taxis, verm. 25 Mai 1789, Wittve 15 Juli 1827, † 12 Febr. 1839. *Georg Carl Luise Auguste Friederike Caroline Sophie Alexandrine*, geb. 2 März 1778, Gem. 1) Ludwig, Prinz v. Preussen, verm. 26 Dec. 1793, († 28 Dec. 1796); 2) Friedrich Wilhelm, Prinz zu Solms-Braunfels, verm. 10 Dec. 1798, († 13 Apr. 1814); 3) verm. 29 Mai 1815 mit Ernst August, Herzog von Cumberland, nachmaligem Könige v. Hannover, † 29 Juni 1841. *Georg Carl Luise Auguste Friederike Caroline Sophie Alexandrine*, geb. 2 März 1778, Gem. 1) Ludwig, Prinz v. Preussen, verm. 26 Dec. 1793, († 28 Dec. 1796); 2) Friedrich Wilhelm, Prinz zu Solms-Braunfels, verm. 10 Dec. 1798, († 13 Apr. 1814); 3) verm. 29 Mai 1815 mit Ernst August, Herzog von Cumberland, nachmaligem Könige v. Hannover, † 29 Juni 1841. *Georg Carl Luise Auguste Friederike Caroline Sophie Alexandrine*, geb. 2 März 1778, Gem. 1) Ludwig, Prinz v. Preussen, verm. 26 Dec. 1793, († 28 Dec. 1796); 2) Friedrich Wilhelm, Prinz zu Solms-Braunfels, verm. 10 Dec. 1798, († 13 Apr. 1814); 3) verm. 29 Mai 1815 mit Ernst August, Herzog von Cumberland, nachmaligem Könige v. Hannover, † 29 Juni 1841. *Georg Carl Luise Auguste Friederike Caroline Sophie Alexandrine*, geb. 2 März 1778, Gem. 1) Ludwig, Prinz v. Preussen, verm. 26 Dec. 1793, († 28 Dec. 1796); 2) Friedrich Wilhelm, Prinz zu Solms-Braunfels, verm. 10 Dec. 1798, († 13 Apr. 1814); 3) verm. 29 Mai 1815 mit Ernst August, Herzog von Cumberland, nachmaligem Könige v. Hannover, † 29 Juni 1841. *Georg Carl Luise Auguste Friederike Caroline Sophie Alexandrine*, geb. 2 März 1778, Gem. 1) Ludwig, Prinz v. Preussen, verm. 26 Dec. 1793, († 28 Dec. 1796); 2) Friedrich Wilhelm, Prinz zu Solms-Braunfels, verm. 10 Dec. 1798, († 13 Apr. 1814); 3) verm. 29 Mai 1815 mit Ernst August, Herzog von Cumberland, nachmaligem Könige v. Hannover, † 29 Juni 1841.
- XXI. Caroline Luise Friederike Marie Therese Charlotte Wilhelmine Auguste**, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 31 Mai 1818, † 1 Febr. 1842 zu Rom. *Friedrich Wilhelm Carl Georg Ernst Adolph Gustav*, Erbgrössherzog von Mecklenburg, geb. 17 Oct. 1819, verm. 28 Juni 1843 mit *Auguste Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Luise*, Prinzessin von Grossbritannien, des am 8. Juli 1850 † Herzogs Adolph Friedrich von Cambridge T., geb. 19 Juli 1822. *Caroline Charlotte Mariane*, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 10 Jan. 1821, verm. 10 Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, jetzigen König *Friedrich Carl Christian* von Dänemark, geschieden 30 Septbr. 1846. *Georg August Ernst Adolph Carl Ludwig*, Herzog zu Mecklenburg, geb. 11 Jan. 1824, verm. 16 Febr. 1851 mit *Catharina Michailowna*, Grossfürstin von Russland, des am 9 Sept. 1849 † Grossfürsten Michael Pawlowitsch T., geb. 28. Aug. 1827.
- XXII. Ein Prinz**, geb. und † 13 Januar 1845. *Georg Adolph Friedrich August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington*, Herzog zu Mecklenburg, geb. 22. Juli 1848.

Das

Großherzogliche Haus.

 Mecklenburg = Strelitz.

Se. Königliche Hoheit **Georg Friedrich Carl Joseph**, Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Raseburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr, geb. 12. Aug. 1779, des Königlich Preussischen schwarzen Adler-, des Königlich Schwed. Seraphinen-, des Königlich hannöv. Guelfen-, des Kais. Russ. St. Andreas-, des Königlich Baierschen St. Hubertus-, des Königlich Dänischen Elephanten- und des Königlich hannöverschen Ordens vom heiligen Georg und der Guelfen Ritter, wie auch des Königlich Ungarschen St. Stephans-, des Churhess. goldenen Löwen-, des Großherzoglich Hessen-Darmstädtischen Ludwigs, oder Verdienst- und des erneuerten Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Haus-Ordens

Großkreuz, succedirt seinem am 6. November 1816 verstorbenen Vater Carl Ludwig Friedrich, Großherzoge von Mecklenburg &c., vermählt seit dem 12. August 1817 mit

Marie Wilhelmine Friederike, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des Durchl. Landgrafen Friedrich zu Hessen-Kassel († 20. Mai 1837) zweiten Prinzessin Tochter, geb. 21. Jan. 1796, des Kaiserlich Russischen St. Catharinen- und des Königl. Preuß. Louisen-Ordens Dame.

K i n d e r:

1. Friedrich Wilhelm Carl Georg Ernst Adolph Gustav, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, geb. 17. Oktober 1819, Ritter des Königl. Preuß. schwarzen Adler-Ordens und des rothen Adler-Ordens 1 ster Klasse, des Königl. Großbritannischen Bath-Ordens, des Königl. Hannöverschen Guelphen-, des Churfürstlich Hessischen Löwen- und des Herzogl. Braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen Großkreuz, Königl. Preuß. General-Lieutenant à la Suite und Dr. of civil law der Universität Oxford, vermählt den 28. Juni 1843 mit

Auguste Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Louise von Großbritannien, Erbgroßherzogin von Mecklenburg, Königlichen Hoheit, ältesten Tochter Sr. Königl. Hoheit des am 8. Juli 1850 verst. Herzogs von Cambridge, geb. 19. Juli 1822, des Königl. Preussischen Louisen-Ordens Dame.

S o h n:

Georg Adolph Friedrich August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 22. Juli 1848.

2. Caroline Charlotte Mariane, Herzogin zu Mecklenburg, Hohheit, geb. 10. Januar 1821, vermählt den 10. Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, jetzigen Könige Friedrich Carl Christian von Dänemark, geschieden den 30. September 1846, des Königl. Preuß. Louisen-Ordens Dame.

3. Georg August Ernst Adolph Carl Ludwig, Herzog zu Mecklenburg, Hohheit, des Kaiserl. Russischen St. Andreas-, des Königl. Preuß. schwarzen Adler- und des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 1ster Klasse Ritter, so wie des Churfürstlich Hessischen Löwen-Ordens und des Königl. Hannoverschen Guelphen-Ordens Großkreuz, Kaiserl. Russ. General-Lieutenant und Chef einer reitenden Positions-Batterie, geb. 11. Januar 1824, vermählt den 16. Februar 1851 mit

Katharina Michailowna, Großfürstin von Rußland, Kaiserl. Hohheit, des am 9. September 1849 verst. Großfürsten Michael Pawlowitsch Tochter, geb. 28. August 1827, des Kaiserlich Russischen St. Catharinen-Ordens Dame.

Mecklenburg = Schwerin = Güstrow.

Se. Königliche Hoheit Friedrich Franz, Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Rakeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr, der Kaiserlich Russischen St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, St. Annen- und weißen Adler-, des Königl. Preussischen schwarzen Adler-, des Königl. Ungarschen St. Stephans-, des Königl. Dänischen Elephanten-, der Königl. Hannoverschen St. Georgs- und Guelphen-, des Königl. Niederländischen goldenen Löwen-Ordens-, des Königl. Sächsischen Haus-Ordens der Mautenkrone, des Großherzogl. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Großherzogl. Oldenburgischen Hausordens, des Großherzogl. Badenschen Ordens der Treue, des Großherzogl. Hessischen Ludwig-Ordens, so wie des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens Ritter, geb. 28. Febr. 1823, succedirt seinem am 7. März 1842 verstorbenen Vater, dem Großherzoge Paul Friedrich, vermählt 3. November 1849 mit

Auguste Mathilde Wilhelmine, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des wail. Fürsten Heinrich LXIII. von Neuß-Schleiz-Kösteritz Tochter, geb. 26. Mai 1822.

K i n d e r :

1. Friedrich Franz Paul Nicolaus Ernst Heinrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, geb. 19. März 1851.
2. Paul Friedrich Wilhelm Heinrich, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 19. Sept. 1852.
3. Marie Alexandrine Elisabeth Eleonore, Hoheit, geb. 14. Mai 1854.

Geschwister:

1. Louise Marie Helene, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Königl. Preuß. Louisen-Ordens Dame, geb. 17. Mai 1824, verm. 20. Oktbr. 1849 mit dem Prinzen Hugo Alfred Adolf Philipp Windisch-Grätz.
2. Friedrich Wilhelm Nicolaus, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, der Kaiserl. Russischen St. Andreas- und weißen Adler-, des Königlich Preuß. schwarzen Adler-Ordens Ritter und des Königl. Hannoverschen Guelphen-Ordens Großkreuz, geb. 5. März 1827.

M u t t e r:

Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, Großherzogin von Mecklenburg, Königliche Hoheit, des verstorbenen Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen- und des Königl. Preuß. Louisen-Ordens Dame, geb. 23. Febr. 1803, verm. mit dem wailand Großherzoge Paul Friedrich den 25. Mai 1822, Wittwe seit 7. März 1842.

Vaters Geschwister:

1. aus der ersten Ehe Sr. Königl. Hoheit des wail. Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig mit Helene Pawlowna, Großfürstin von Rußland, des Kaisers Paul I. von Rußland Tochter, verm. 23. Okt. 1799, gest. 24. September 1803:

Marie Louise Friederike Alexandra Elisabeth Caroline Catharine, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Russischen St. Catharinen-Ordens Dame, geb. 31. März 1803, verm. 7. Okt. 1825 mit dem

am 3. August 1853 verst. Herzoge Georg Carl Friedrich von Sachsen-Altenburg.

2. aus der zweiten Ehe mit Caroline Louise, des wail. Großherzogs Carl August zu Sachsen-Weimar Tochter, verm. den 1. Juli 1810, gest. 20. Jan. 1816:

Helene Louise Elisabeth, Herzogin zu Mecklenburg, Königl. Hoheit, geb. 24. Januar 1814, verm. den 30. Mai 1837 mit dem Herzoge Ferdinand Philipp von Orleans, Kronprinzen von Frankreich, Wittwe seit 13. Juli 1842.

Groß-Vaters,

des wail. Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig, Königl. Hoheit, Durchlachtigste Wittwe:

Auguste Friederike, des wailand regierenden Landgrafen Friedrich Ludwig zu Hessen-Homburg Tochter, des Königl. Preuß. Louise-Ordens Dame, geb. 28. Nov. 1776, verm. 3. April 1818, Wittwe seit 29. Nov. 1819.

Wittwe

aus der ersten Ehe des Großherzogs Friedrich Ludwig mit Helene Louise Elisabeth, Tochter des Königl. Preuß. Louise-Ordens Dame, geb. 28. Nov. 1776, verm. 3. April 1818, Wittwe seit 29. Nov. 1819.

aus der zweiten Ehe des Großherzogs Friedrich Ludwig mit Auguste Friederike, Tochter des Landgrafen Friedrich Ludwig zu Hessen-Homburg, geb. 28. Nov. 1776, verm. 3. April 1818, Wittwe seit 29. Nov. 1819.

Das Großherzogliche
Staats-Ministerium

zu Neustrelitz.

Staats-Ministerium

zu Neustrelitz.

Se. Excellenz, Wilhelm v. Bernstorff, wirklicher Staats-
minister, des Kaiserl. Russ. St. Annen-Ordens
I. Kl. Ritter und des Königlich Dänischen
Danebrog-Ordens Commandeur.

Geheime Canzlei.

Geheimer Secretair: Hofrath Gust. Herm. Ferd. Bahleke.

Registratoren: Adolph Philipp Friedrich Hollandt.
Friedrich Franck.

Canzlisten: Friedrich Sebel,
Otto Prange.

Hülfs-Copist: Albert Lehmann.

Pedellen: Ludwig Ranckelwitz.

Christian Schulz.

Geheimes Archiv,

des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz und
des Fürstenthums Raseburg,
zu Neustrelitz.

Geheimer Archivarius: Hofrath Bahleke.

**Auswärtige am hiesigen Großherzogl.
Hofe accreditirte Gesandte**
und bei Großherzogl. Regierung accreditirte
Consuls.

(Nach alphabetischer Ordnung).

- Belgien:** Minister-Resident, Napoléon Alcindor
Beaulieu, in Kopenhagen.
- Brasilien:** Minister-Resident, Ritter Marcos Antonio
de Araujo, in Berlin.
— — General-Consul, Ritter José Lucio Corrêa,
in Hamburg.
- Frankreich:** Außerordentlicher Gesandter und bevoll-
mächtigter Minister, Eduard Eintrat, in
Hamburg.
- Großbritannien:** Bevollmächtigter Minister, Lord
Bloomfield, Pair von Irland, Commandeur
des Bath-Ordens, in Berlin.
— — General-Consul, Oberst George Lloyd
Hodges, in Hamburg.
- Niederlande:** General-Consul, Wilhelm Crull, in
Wismar.
- Oesterreich:** Außerordentlicher Gesandter und bevoll-
mächtigter Minister, Freiherr v. Menshengen,
Commandeur des Kurfürstlich Hessischen Wil-
helm- und des Großherzogl. Hessischen Ludwig-
Ordens, in Hamburg.
- Portugal:** General-Consul, Wilhelm Stannius, in
Hamburg.
- Preußen:** Geschäftsträger, Königl. Preuß. Geheimer
Legationsrath v. Kampf, in Hamburg.
- Rußland:** Außerordentlicher Gesandter und bevoll-
mächtigter Minister, Staatsrath, Baron von
Fudberg, in Berlin.
- Schweden:** Minister-Resident, Königl. Schwed.
Kammerherr, Graf A. R. v. Wrangel, in
Hamburg.

Großherzogl. Gesandte.

Geheim- und Legations-Räthe, Residenten,
Consuln und Agenten.

Bahia: Consul, Justiniano José d'Araujo.

Berlin: Minister-Resident, vac.

Frankfurt a. M.: Bundestags-Gesandter, Geheimer
Rath Jaspar Joachim Bernhard Wilhelm von
Derzen auf Leppin, Ritter des Königl. Preuß.
St. Johanniter-Ordens.

Legations-Canzlist: Secretair Johann Franz Fal-
kenhainer.

Hannover: Agent, Archivrath Georg Heinrich Fried-
rich Wilhelm Restner, welchem die Geschäfte
der Agentie in Braunschweig mit übertra-
gen sind.

Hamburg: Consul, Professor Ludwig Corty.
Vice-Consul, Ernst Theodor Corty.

Helsingoer: General-Consul in Dänemark, Charles
Massonneau.

Lübeck: Consul, Peter Heinrich Tesdorpf.

Moscau: Consul, Max C. Müller.

Petersburg: Consul, Robert Prehn.

Wien: Minister-Resident, Großherzoglich Badenscher
Major Adolph v. Philippssborn, Ritter meh-
rerer Orden.

Legations-Secretair, Ludwig Kemperle v. Phi-
lippssborn.

Consul: Max Todesco.

Großherzogl. Hofstaat.

(Die beobachtete Ordnung soll weder den Großherzoglichen Collegien, noch einem der herrschaftlichen Diener oder den characterisirten Personen an ihrem Range oder sonst nachtheilig sein.)

Oberhof- und Hof-Chargen.

Hofmarschall: Eduard Alexander Graf von der Schulenburg. (S. Hofmarschall-Amt.)

Oberhofmeister: Adolph Friedrich Christian von Kämpf, Cammerdirector a. D. (S. Hofstaat der Großherzogin.)

Oberstallmeister: Friedrich Carl Ludwig Graf von Moltke. (S. Marstall.)

Oberjägermeister: Friedrich v. Voß, Cammerrath. (S. Cammer- und Forst-Collegium.)

Kammerherren.

Heinr. Adolph v. Dypel, auf Wolfau in Sachsen.

Ernst Fr. Georg v. Monroy, Hausmarschall a. D., Commandeur des Königl. Hannöv. Guelphen-Ordens 1. Kl.

Se. Excellenz, Otto Ludwig Christoph v. Dewitz, Staatsminister a. D., des Königl. Hannöv. Guelphen- und des Königl. Dänischen Danebrog-Ordens Großkreuz, des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 1. Kl. und des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter, so wie des Churhessischen goldenen Löwen-Ordens 1. Kl. Commandeur.

Bernhard Joachim Ulrich v. Kämpf, Oberlanddrost zu Stargard. (S. Domainen-Aemter.)

F. v. Bötticher.

Adolph Friedrich Christian v. Kämpf, Oberhofmeister. (S. oben.)

Freiherr Ludwig Anton v. Oberkirch, Ritter des Kaiserl. Russischen St. Vladimir-, des Königl. Württembergischen Militär-Verdienst- und des Kgl. Franz. Lilien-Ordens.

Theod. v. Scheve, Canzleidirector a. D., auf Canzow.
Friedr. v. Wenckstern, Oberst z. D. (S. Militär-Stat.)

- Friedr. Carl v. Grävenitz, Cammerdirector und Oberlandforstmeister. (S. Cammer- und Forst-Collegium.)
- Carl Aug. v. Bork, auf Möllenbeck.
- Graf Carl Emil Adolph v. Finkenstein, Königl. Preuß. Kammerherr und Major, des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter.
- Baron Adolph v. Kessel, Königl. Preuß. Rittmeister von der Armee, Inhaber des eisernen Kreuzes, des Kaiserl. Russ. St. Annen- und des St. Georgs-, auch des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter.
- Carl v. Engel, auf Eichhorst, Drost.
- Adolph v. Derzen, auf Ratten, Vice-Landmarschall.
- Hans v. Derzen, Kabinettsbeamter. (S. Kabinetts-Amt.)
- Adolph v. Engel, auf Breesen.
- Carl v. Derzen, Justizrath a. D., in Woldegk. (S. Amts-Gericht Feldberg.)
- Heinrich v. Jagow, Assessor. (S. Stadtgericht zu Neustrelitz.)
- Friedrich v. Böß, Oberjägermeister. (S. Oberhof- und Hof-Chargen.)
- August v. Derzen, Oberförster in Mirow.
- Friedrich Wilhelm v. Scheve, Drost zu Strelitz.
- Franz v. Baldau, auf Dannenwalde, des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter.
- Euno August von der Kettenburg, auf Matgendorf.
- Wilhelm v. Bernstorff, Staatsminister. (S. Staats-Ministerium.)
- Carl v. Derzen, auf Sophienhof.
- Adolph v. Buch, auf Tornow.
- August Freiherr v. Hanstein, auf Henffstädt bei Hildburghausen.
- Cäsar v. Dachröden, Intendant der Großherzoglichen Hofcapelle. (S. Hofcapelle.)
- August Hellmuth v. Heyden-Linden, auf Stredense.
- Friedrich v. Kardorff, Regierungsrath. (S. Landes-Regierung.)
- Carl v. Böß, auf Lupelow, Drost.
- Henning Carl Friedr. Graf v. Passewitz, auf Schwiessel, Landrath.
- Bernhard von der Lancken, auf Galenbeck.

Alexander v. Maltschitzki, Justizrath. (S. Justiz-Etat sub 2.)

Adolph v. Linstow, auf Jatzke.

Fedor v. Rauch, Reifestallmeister. (S. Marstall.)

Rudolph von der Lühe, auf Striedfeld, Kaiserl. Königl. Oesterr. Rittmeister a. D. (S. Hofstaat des Erbgroßherzogs, Königl. Hoheit.)

Carl v. Derzen, auf Kotelow.

August v. Malkahn, auf Grubenhagen.

Gustav v. Lowkow, Major a. D.  in Neustrelitz.

Heinrich v. Derzen, auf Brunn.

Georg v. Derzen, Assessor. (S. Landvogtei und Justiz-Amt zu Schönberg.)

Friedrich Adolph Gottlieb Graf v. Eyben, Oberlanddrost. (S. Landvogtei und Domainen-Amt zu Schönberg.)

Nota. Von vorstehenden Kammerherren sind zur Zeit im alternirenden activen Dienst:

Kammerherr Heinrich von Jagow,

„ „ Casar von Dachröden,

„ „ Friedrich von Kardorff,

„ „ Gustav von Lowkow.

Kammerjunker.

Carl v. Meyenn, auf Sarow, in Pommern.

Georg v. Drenkhahn, auf Gresse.

Bernhard v. Kampß, Oberförster in Neustrelitz.

August v. Fabrice, Cammer-Assessor. (S. Cammer- und Forst-Collegium.)

Carl v. Arenstorff, Assessor. (S. Stadgericht zu Neustrelitz.)

Carl v. Engel, Amts- und Amtsgerichts-Auditor in Strelitz.

Wilhelm v. Derzen, Cammer-Auditor. (S. Cammer- und Forst-Collegium.)

Ernst v. Blücher, Justizrath. (S. Justiz-Etat sub 2.)

Carl Adolph v. Meyenn, Amts-Auditor und Forst-practikant zu Stargard.

Hofmarschall-Amt.

Hofmarschall Eduard Alexander Graf von der Schulenburg, des Königl. Hannöv. Guelfen-Ordens 1. Kl. und des Königl. Dän. Danebrog-

Ordens-Commandeur, des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 2. Kl. und des St. Johanner-Ordens Ritter, auch Inhaber des Comthurkreuzes 1. Kl. des Königl. Sächs. Albrechts-Ordens.

Regierungsrath Anton Friedr. Christ. Carl Piper, für Justiz- und Disciplinar-Sachen.

Kammerherr und Reisesallmeister Fedor v. Rauch.

Hofmarschall-Umts-Secretair*, auch Revisor sämmtlicher Hofmarschall-Umts-Kassen:

Heinrich Adolph Johann Gundlach.

Den Pedellen-Dienst versteht der Schloßdiener Georg Werner.

Hof-Bau-Amt,

errichtet durch das Rescr. vom 15. Dec. 1824.

Hofmarschall Graf von der Schulenburg.

Baurath Friedrich Wilhelm Buttell.

Bauschreiber: Johann Daniel Friedrich Kandeler.

Hülfsbausreiber: Carl Hacker.

Die Großherzogliche Bibliothek,

das Münzkabinet und die Sammlung der obotritisch-wendischen Alterthümer.

Bibliothekar: Johann Friedrich Gustav Senzen.

Bibliothek-Aufwärter: Joachim Friedrich Gley.

Hofgeistlichkeit.

Hofprediger: Superintendent Hermann Ohl, introd. als Hülfsprediger zu Neustrelitz 9. Jan. 1831, als Präpositus und Pastor in Stargard 18. April 1841, als Stadtprediger zu Neustrelitz 20. Okt. 1844, als Hofprediger 14. Mai 1848.

Schloß-Organist, Hof- und Schloßcantor:

Joh. Nicolaus Messing.

Rüster: Gottlieb Rieck.

Leibmedicus und Hofapotheker.

Leibmedicus: Dr. Theodor Kortüm, Geh. Medicinal-Rath.
 Hofapotheker: Otto Zander zu Neustrelitz.

Hof-Capelle.

Intendant: Kammerherr Cäsar v. Dachröden, des Königl. Preuß. St. Johanniter-, des Königl. Dänischen Danebrog-, des Königl. Hannöv. Guelphen- und des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 3. Kl. Ritter.

Capellmeister: Gottlob Weidner.

Musikdirektor: Carl Weingärtner.

Cammer-Sängerinnen: Friederike Görner, geb. Tomasini.
 Caroline Hahn, geb. Möwes.

Violinisten, 1ste: Luigi Tomasini, Concertmeister.

Johann Friedrich Schmidt.

Carl Friedrich Joseph Mieske.

Carl Tomasini, Concertmeister.

— 2te: Friedrich Wilhelm Christian Braun.

August Friedrich Theodor Mieske.

Bratschist: Carl Ludwig Georg Classow.

Violoncellisten: Joh. Friedr. Leonhard Röbe.

Carl Röbe, Accessist.

Contra-Bassisten: Ludwig Lau.

Gottfried Baljoehr.

Flötisten: Carl Schönfeld, Concertmeister.

Georg Carl Albert Bartold.

Oboist: Gottfried Friedrich Gustav Ganzow.

Clarinetlisten: Johann Friedr. Gottlob Lehmann, auch

Musikalien-Inspector.

Christian Greve.

Fagottist: Gustav Friedrich Stübener.

Waldhornisten: Wilhelm August Lehmann.

Wilhelm Bernhard Knuth.

Trompeter: Friedrich August Böhme.

Carl Ernst Johann Lau.

Pauker: Traugott Philipp Eifemann.

Capelldiener: Friedrich Venicke.

Das Hof-Theater ist aufgelöst.

Zur Aufsicht über die Theater-Garderobe und Decorationen sind bestellt:

Inspector August Lebrecht Bauer.

Berechlichte Caroline Hauff.

Schneidermeister Jacobs.

Theatermeister Adolph Schier.

Chatouille Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Geheimer Kämmerier: Carl Aug. Ludwig Kannengießer.

Kammer- und Garderobe-Bediente.

Kammerdiener: Christoph Friedr. Tiedt.

Büchsenspanner: Carl Schwarz.

Kammerlakaien: August Lange.

Carl Prehn.

Livree-Dienerschaft.

Hoffourier: Georg Friedrich Rosenow, Inhaber des
eisernen Kreuzes 2. Kl.

Jäger: Georg Joachymi.

Carl Knebusch.

Louis Boff.

Lakaien: Wilhelm Nochow.

Friedrich Krüger.

Theodor Krüger.

Friedrich Knebusch.

Carl Etack.

Küche.

- Haushofmeister: Friedrich Wilhelm Klein.
 Küchenmeister und Deconomieschreiber:
 Carl Friedrich Christian Wolffram.
 Deconomieschreiber: August Heinrich Friedrich Andreß.
 Mundköche: Ernst Luz.
 Eduard Martin Dallach.
 Carl Ahlgrimm.
 Carl Graul.
- Küchenburschen: Friedrich Braun.
 Wilhelm Löschburg.
 Albert Dallach.
 Fritz Andreß.
 Heinrich Müller.
 Joseph Kochow.
- Küchenmädchen: Johanna Rosenberg.
 Auguste Maecer.
 Wilhelmine Wilke.
- Bratenwender: Ernst Hildebrand.

Conditorei und Kaffeesiederei.

- Conditor: vac.
 Conditorei-Mädchen: Henriette Topp.

Keller.

- Mundschenk: Theodor Selmer, Inhaber des eisernen
 Kreuzes 2. Kl.
 Küper: Wilhelm Progowsty.

Silberkammer.

- Tafelbecker und Silberdiener: Friedrich Rust.
 Tafelbecker-Gehülfen: Johann Friedrich Merock.
 Hans Holst.
 Silberwäscherinnen: Friederike Spiegel.
 Johanna Deuster.

Schloßbediente.

Neustrelitz.
 Castellan: vac.
 Tapezier: Georg Kruse.
 Polier: Friedrich Wolff.
 Schloßdiener: Friedrich Beuster.
 Johann Veselin.
 Carl Musow.
 Ludwig Wildberg.
 Friedrich Meyer.
 Georg Werner.

Schloßdiener und Illuminateur: Wilhelm Sauer.
 Aufseher des Orangeriegebäudes: Johann Peters.
 Aufseherin der Betten und des Weißzeuges:
 Louise Krüger.

Gardebefrauen: Friederike Tiedt, geb. Krüger.
 Friederike Kruse.

Schloßmädchen: Caroline Adler.
 Wilhelmine Wagner.
 Caroline Eckhardt.
 Adolphine Jahnke.

Neubrandenburg.

Castellan: Johann Philipp Drescher.
 Schloßdiener: Christian Philipp.
 Mädchen: Friederike Neffe.

Belvedere bei Neubrandenburg.

Aufseher: Georg Schelhase.

M i r o w.

Castellan: Carl Dörnbrack.
 Mädchen: Friederike Strauch.

F ü r s t e n b e r g.

Castellan: David Treet.

H o h e n z i e r i k.

Castellanin: verchel. Hofgärtner Siemers, geb. Schlick.
 Schloßknecht: Christoph Engelhardt.
 Schloßmädchen: Sophie Ebert.

W a s c h h a u s.

Auffeherin: Castellanin Friederike Lenz, geb. Herrmann.
 Wäscherinnen: Wilhelmine Marie Schulz.
 Ernestine Lemcke.
 Johanne Sophie Meincke.
 Dorothea Mangel.
 Johanne Kulow.

Mädchen bei der Castellanin: Caroline Zimmermann.

G ä r t e n.

N e u s t r e l i k.

Lust- und Ruchengärtner: Hofgärtner Wilhelm Böllner.
 Decorations-Gärtner: Hofgärtner Hugo Starke.

Gehülfen: Louis Berg.

Friedrich Stahl.

Carl Dietsch.

Lehrlinge: Friedrich Freiheit.

Carl Bertholz.

Wilhelm Becker.

Louis Bibier.

Paul Gollmann.

Gartenknechte: Joachim Lengler.

Friedrich Lemcke.

Abolph Raetz, auch Aufseher der Wasser-
 leitungen und Fontainen.

Carl Gley.

Gartenwärter: Abolph Schulz.

Schloßkoppelwärter: Wilhelm Palm.

H o h e n z i e r i k.

Hofgärtner: Franz Dautwitz.

Lehrlinge: Ludwig Holz.

Heinrich Schildein.

P r i l l w i t z.

Hofgärtner: Carl Rossow.

Hofbuchhändler, Hofkünstler, Hoflieferanten und Hofouvriers.

(Nach alphabetischer Ordnung.)

- Hof-Buchbinder: Gottlieb Spalbing,
 — Buchdrucker: Aug. Ferd. Lorenz, } in Neustrelitz.
 — Buchdrucker: Carl Gley,
 Carl Höpfner, in Neubrandenburg.
 — Buchhändler: Gottlieb Barnewitz, }
 — Büchsenmacher: Gottfried Plöse, } in Neustrelitz.
 — Decorateur: G. Reinecke,
 — Drechsler: Carl Albert Gundlach, in Wesenberg.
 — Friseur: Wilhelm Lange, in Neustrelitz.
 — Goldschmiede: Carl Petschler, in Neubrandenburg.
 Gottfr. C. D. Petschler, }
 — Graveur: Marcus Josephson, }
 — Gürtler: Gottfr. Asmann, } in Neustrelitz.
 — Handschuhfabrikant: Gustav Mann,
 — Klempner: Joh. Friedr. Meyer,
 — Kürschner: Carl Ludwig Schaurich,
 — Lieferanten: Carl Naas, in Strelitz.
 Carl Bühmann, in Neustrelitz.
 Moritz u. Samuel Müller, in Strelitz.
 — Maler: Professor W. Unger, }
 — Sattler: Christian Reith, } in Neustrelitz.
 — Schlächter: Friedrich Heise,
 — Schleifer: Carl May,
 — Schmidt: Peter Zimmermann,
 — Schornsteinfeger: Gottfried Krause, in Mirow.
 Heinrich Salinger, }
 — Schuhmacher: Chr. Ernst Jul. Fiedler, }
 Adolph Rätb, } in Neustrelitz.
 — Schuhmacher Sr. K. H. d. Erbgroßher-
 zogs: Carl Schmidt,
 — Spritzenmeister: Schlosser Raumann,

M a r s t a l l.

Oberstallmeister: Friedrich Carl Ludwig Graf v. Moltke,
 Commandeur des Königl. Dänischen Danebrog-
 und des Königl. Hannöv. Guelphen-Ordens
 1. Kl., so wie des Königl. Preuß. rothen
 Adler-Ordens 3. Kl. und des Königl. Preuß.
 St. Johanniter-Ordens Ritter.

Reisestallmeister: Fedor v. Rauch.

Landstallmeister: Friedrich Ernst Linde.

Stallmeister: Georg Ernst Karl Schweppe.

Julius Marie in Neubrandenburg.

Bereiter: Eduard Kannengießer.

Carl Schweppe.

*

*

Rosarzt: Friedrich Düsing.

Stallfourier: vac.

Livree-Bediente.

Wagenmeister: Johann Friedrich Ihlenfeld.

Wagenmeister-Gehülfe: Carl Georg.

Leibkutscher: Johann Heinrich Behnsen.

Pirschkutscher: Heinrich Schäffer.

Kutscher: Friedrich Schröder.

Carl Kolbacz.

Carl Hellwig.

Friedrich Buse, ad interim.

Nebenkutscher: Carl Krüger.

Futtermeister: Johann Pustir.

Futterschneider: Gottlieb Markau.

Wagenwascher: Johann Gaschow.

Reitknechte: Carl Bertholz.

August Strasen.

Ludwig Timm, ad interim.

Vorreiter: Wilhelm Kolbacz.

Friedrich Michael.

Otto Pustir.

Stallburschen: Franz Blank,
 W. Böttcher,
 Adolph Stübemann, } welche Vorreiber-
 Heinrich Scheel, } dienste leisten.
 Wilhelm Michael,
 Albert Gendrich,
 Füllenwärter: Wilhelm Georg.

Landgestüt für die Domainen

des hiesigen Herzogthums und für das
 Fürstenthum Raseburg,
 in Gemäßheit des Rescr. vom 26. Jan. 1825.

Landgestütsknechte: Christian Michael.
 Johann Krüger.
 Wilhelm Köwer.
 Ludwig Miekow.
 Wilhelm Michael.
 Johann Schwarz.

Hofstaat der Großherzogin, Königlichen Hoheit.

Oberhofmeister:

Adolph Friedrich Christian v. Kampz, Cammerdirector a. D., des Königl. Hannöv. Guelphen-Ordens 1. Kl. und des Königl. Dänischen Danebrog-Ordens Commandeur, des Kaiserl. Russ. St. Annen-Ordens 3. Kl., des Königlich Preuß. St. Johanniter- und des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 3. Kl. Ritter, auch Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Kl.

Die dienstthuenden Kammerherren des Großherzogs alterniren im Dienste bei der Großherzogin.

* * *

Berechner der Chatouille Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin: Landrentmeister Joh. Christ. Zander.

Kammerdiener: Adolph Pfeiffer.

Ernst Blanck.

Livree-Bediente.

Lakaien: Martin Müller.

Carl August Franz Thedran.

Georg Hoffmann.

Wilhelm Lange.

Carl Winkelmann.

Carl Ahrendt.

Lakai der Hofdamen: Carl Krüger.

* * *

Oberhofmeisterin: vac.

Hofdamen.

Erste: Fräulein Auguste von Derzen.

Zweite: Gräfin von Waldersee.

* * *

Kammerfrauen: Christiane Steingrüber.

Wilhelmine Fincke.

Henriette Rose.

Garderobejungfer: Auguste Scharenberg.

Laufmädchen: Johanna Christ.

*

*

Kammerjungfer der Hofdame, Fräulein von Dertzen:

Dorothea Adler.

Kammerjungfer der Hofdame, Gräfin von Waldersee:

vac.

Laufmädchen der Hofdamen: Louise Mierz.

Mädchen der Kammerfrauen: Christiane Voß.

Bei der **Erbgroßherzogin** und des **Erbgroßherzogs**
Friedrich Wilhelm von **Mecklenburg**,
Königlichen Hoheiten.

Hofdame: Fräulein Ida von Engel.

Cavalier: Kammerherr Rudolph von der Lühe.

*

*

Kammerfrau: Helene Petrofsky.

Kinderfrau: Henrietta Hill.

Garderobejungfer: Josephine Haller.

Kammerjungfer der Hofdame: Louise Beau.

Laufmädchen: Louise Mertens.

Küchenmädchen: Wilhelmine Gruhn.

*

*

Kammerdiener: Heinrich Vattefeld.

Auguste Vancher.

Mundkoch: Georg Voß.

Lakaien: Wilhem Ihlenfeldt.

Carl Pustir.

Reitknechte: Carl Hörter.

Carl Baresel.

Carl Treet.

Wilhelm Schwarz

Hülfsdiener: Evan W. Evans.

Hausdiener: Johann Ewald.

Bei der Herzogin **Caroline** zu Mecklenburg,
Hoheit.

Hofdame: Fräulein Albertine von Hochstetter.

* * *

Kammerdiener: Rudolph Funck.

Mundkoch: Wilhelm Scheel.

Lafaien: Wilhelm Maaß.

Ludwig Blanck.

Hausdiener: Wilhelm Brauer.

* * *

Kammerfrau: Ernestine Wüstenberg.

Garderobejungfer: Louise Weirell.

Kammerjungfer der Hofdame: Friederike Wagener.

Hausmädchen: Marie Reinke.

Adolphine Kühn.

Küchenmädchen: Wilhelmine Ewald.

Bei des Herzogs **Georg** zu Mecklenburg,
Hoheit.

Kammerdiener: Heinrich Schnabel.

Wilhelm Schmalfeld.

Erster Kutscher: Christian Schäffer.

[Secretair in Remplin: H. Schlange.]

Titulirte und characterisirte Personen,

welche nicht schon anderweitig in diesem Kalender aufgeführt sind.

I. Diejenigen, welche von ihren ehemaligen hiesigen Diensten noch die Titel führen.

a) Hofstaat.

Hofdamen:

Fräulein Marie von Heszberg, in Neustrelitz.

Fräulein Wilhelmine Elisabeth von Ludwiger, in Dessau.

Frau v. Normann, geb. Douglas Maclean Clephane, in London.

Fräulein Louise von Wenckstern, in Neustrelitz.

Gouvernante J. J.

H. H. der Herzoginnen Louise u. Caroline:

Fräulein Marie v. Faizan, in Genf.

Sammer-Sängerin:

Christine Sley, geb. Gollmann.

Kammerdiener:

Christian Andreas Friedrich Ulrich, in Neustrelitz.

Hofgärtner:

Carl Theod. Siemers, in Hohenzieritz.

b) Civilstaat.

Oberlanddrost:

Christian Friedrich Anton v. Drenkhahn, des Königl. Dän. Dannebrog-Ordens Commandeur und des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 3. Kl. Ritter, in Raseburg.

- D. U. G. Vice-Präsident:** Friedrich Uckermann, in Rostock.
- Oberforstmeister:** Henning August Ehrenreich Matthias Ludwig von Bredow, auf Zollen, in der Neumark.
- Geheimer Hofrath:** Ludwig Carl Gottlieb Nauwerck, in Neustrelitz.
- Gerichtsrath:** Dr. jur. Jacob Christian Gustav Karsten, in Rostock.
- Schulrath u. Professor:** Dr. Eggert, in Neustrelitz.
- Pastoren:** Friedrich Joh. Martin Tillemann, in Neubrandenburg.
Georg Conrad Eggers, in Schillersdorf.
Ferdinand Bartholdi, in Strelitz, früher zu Wokuhl.
- Amtsverwalter:** Carl Ludwig Holste, in Schönberg.
- Rector:** Anton Probsthan, in Fürstenberg.
- Förster:** Joh. Christian Holz, in Hohenzieritz.
- e) Militairstaat.**
- Oberst:** v. Scheither.
- Majors:** v. Peterssohn, vormal's Gouverneur des Fürsten Maximilian Carl von Thurn und Taxis.
Abolph Friedrich v. Sचेve, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Kl. in Neustrelitz.
Johann Friedrich v. Krüger,  Inhaber der Königl. Preuß Campagne-Medaille von 1813 $\frac{1}{4}$, in Neustrelitz.

- Majors :** Johann Heinr. v. Matthiesen,  des Königl. Dän. Danebrog-Ordens Ritter und Inhaber der Hanseatischen Militair-Berdienst-Medaille, in Neubrandenburg.
- Georg Fr. v. Koppelow,  Inhaber der Königl. Hannöv. Kriegsbentmünze für 1813, in Neustrelitz.
- Hauptleute :** Ludwig v. Müller, in Muskau.
- Lucian Hellmuth v. Jasmund,  in Neustrelitz.
- Stabsrittmeister :** Eduard v. Zimmermann, zu Langmeil bei Züllichau, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Kl.
- Premier-Lieutenants :** Carl Gustav v. Winterfeld, in Neubrandenburg.
- Julius Strübing, zu Marly bei Neustrelitz.
- Peter Friedr. Ludwig v. Linstow, in Goldberg.
- Franz Aug. Carl Friedr. v. Oldenburg, auf Marxhagen.
- Friedr. Carl Wilh. v. Blücher, auf Wolkow bei Regenwalde.
- Lieutenants :** Hans Carl von Gundlach, auf Brunstorf.
- August v. d. Lanken, auf Stavenhof.
- Christian Friedrich Bernhard von Zülow, in Neustrelitz.

II. Characterisirte Personen.

- Oberforstmeister :** Georg v. Münchhausen, auf Remeringshausen, zu Bückeberg.
- Drosten :** Adolph Wilhelm Ludwig Müller, in Polle an der Weser.

- Drosten :** Wilhelm Leo Georg Herbold von
Uslar, zu Uhlben an der Aller.
- Hofrätthe :** Carl Georg Friedr. Dietrichs, Eigen-
thümer zu Osterndorf, im Bremischen.
Dr. Friedrich Diez, ehem. Reichs-
Kammer-Gerichts-Procurator, in
Wehlar.
Georg Kruse, in Charlottenburg.
Carl Weitenkampf, zu Dvostin, in
Pommern.
- Domainenrätthe :** Heinrich v. Pöpke, auf Quassel.
Wilhelm Zimmermann.
Ernst Barkow, auf Streesen.
Otto Berlin, in Neustrelitz.
- Amts-rätthe :** Gottl. Christ. Ad. Barnewitz, zu
Fredenfelde.
Johann Otto Friedrich Natorp, in
Neustrelitz.
- Forst- und Wirth-
schaftsrath :** Franz Bezold, in Warschau.
- Deconomierätthe :** Feist in Wolbegk.
Wilhelm Kortüm, zu Klebe.
- Commerzienrätthe :** Johann Christian Ludwig Lange, in
Lübeck.
Karl Löper, in Neubrandenburg.
- Oberamt-männer :** A. C. Jürgens, früher zu Teschendorf.
Johann Heinrich Wilhelmi, in
Kodenberg.
- Amtmann :** Albert Friedrich Reinck, in Solm.
- Hofapotheker :** Carl Gremlin, in Neustrelitz.
- Professoren :** Carl Eggers, Maler, in Neustrelitz.
Georg Kannengießer, Maler, in
Neustrelitz.

- Canzlist: Friedrich Dähn, in Berlin.
 Concertmeister: Jérôme Louis Gulomy, in Bückeburg.
 Cammer-Sänger: Joseph Tischatschek, in Dresden.
 Pianist: Emil Prudent, in Paris.
 Pianistin: Bettina Marie Schwemer, geb. Heindl, aus Amberg in Baiern.
 Hof- und Cammer-Agent: Philipp Salomon, in Hannover.
 Hofbanquier: H. Friedemann, Chef der Handlung N. Helfft & Comp., in Berlin.
 Hof-Commissaire: Eduard Julius Arndt, in Hamburg.
 A. Wessely, in Berlin.
 Hof-Lieferanten: Arnous & Dehlmann, in Berlin.
 Ferdinand Gropius, in Berlin,
 Firma: Gebrüder Gropius im Diorama.
 L. Schmidt & Comp., in Berlin.
 Theodor Arnolde, in Berlin.
 Hof-Mechanicus: J. Amuel, in Berlin.
 Hof-Bronce-Fabrikant: J. E. Ermisch, in Berlin.
 Hof-Wagen-Fabrikant: E. W. Kühl jun., in Berlin.

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg - Strelitz.

Buchhändler: ...
 Buchhändler: ...
 Buchhändler: ...
 Buchhändler: ...

Verzeichniß der Bücher und Schriften

Buchhändler: ...
 Buchhändler: ...
 Buchhändler: ...

Verzeichniß der Bücher und Schriften

Buchhändler: ...
 Buchhändler: ...
 Buchhändler: ...
 Buchhändler: ...

Buchhändler: ...
 Buchhändler: ...
 Buchhändler: ...

Erste Abtheilung.

L a n d e s - S t a a t .

Erste Abtheilung

Erste Abtheilung

Lehn-Cammer zu Neustrelitz,

welche auch als Gerichtsbehörde für die Fälle, in welchen die Großherzogliche Justizkanzlei oder einzelne Mitglieder derselben aus ihren amtlichen Handlungen, oder als Hypotheken-Behörde vermittelst rechtlich zulässiger Entschädigungsklagen, in Ansprache genommen werden können, durch die Verordnung vom 26. Decbr. 1827 einstweilen und bis auf weitere Verfügung bestellt ist.

Staatsminister von Bernstorff.

Regierungsrath von Kardorff.

Secretaire: Hofrath Bahlcke.

Carl Grischow.

Canzlisten: Friedrich Sebel.

Otto Prange.

Hülfs-Copiist: Albert Lehmann.

Pedellen: Ludwig Kanckelwitz.

Christian Schulz.

Geheime Commission zu Neustrelitz,

zur Verwaltung des Schuldenwesens.

Staatsminister von Bernstorff.

Geheimer Cammerrath Voccius.

Secretair und Kassenberechner: Landrentmeister Zander.

Buchhalter u. Registrator: Secretair Adolph Scharlau.

Pedellen: Ludwig Kanckelwitz.

Christian Schulz.

Finanz-Commission.

Staatsminister von Bernstorff.

Geheimer Cammerrath Voccius.

Cammer-Assessor c. v. d., Kammerjunker v. Fabrice.

Rentey.

Landrentmeister: Johann Christian Zander.

Rentmeister: Johann Friedrich Ernst Uterharck.

Cassier: Christian Seyberlich.

Rentschreiber: Johann Carl Christian Oldörp.

Hülfs-Rentschreiber: Bernhard Carl Friedrich Schmidt.

J u s t i z = E t a t.

A. Obergerichte.

1) Ober-Appellationsgericht zu Rostock,
errichtet durch die unterm 1. Juli 1818 promulgirte Ober-
Appellations-Gerichts-Ordnung, eröffnet zu Parchim am 1. Oct.
1818, verlegt nach Rostock den 1. Oct. 1840.

Die Stellung und der Geschäftskreis desselben ist in
der revidirten Ober-Appellationsgerichts-Ord-
nung vom 20. Juli 1840 §. 1. näher bezeichnet.

Präsident: Aug. Friedr. Joh. Heinr. von Bassewitz.
Vice-Präsident: Carl Heinrich Christoph Trosche.

O b e r - A p p e l l a t i o n s - R ä t h e.

Dr. August Wilhelm Ludwig Weber.
Dr. Hermann Buchka.
Dr. Johann Friedrich Budde.
Dr. Julius Carl Albrecht Otto Friedrich Erleben.

D. U. G e r i c h t s = C a n z l e i.

Secretair: Carl Friedrich Wilhelm Scheel.
Registratoren: Protonotair Joh. Joach. Fried. Ebeling,
auch Fiscus-Berechner.
Gustav Ludwig Martin Tiedemann.
Canzlist: Hans Friedrich Theodor Richter.
Copiist: Theodor Friedrich Christian Bernhard Rogge.
Pedell: Johann Hartwig Georg Gillmer.

2) Justiz-Canzlei zu Neustrelitz.

(Sitzungen: Dienstags, Donnerstags und Sonnabends.)

Canzlei-Director: vac.

Vice-Director: Geheimer Justizrath Carl Friedrich von Schulz, Dr. jur.

Justizräthe: Georg Alexander von Malschitzki.
Ernst von Blücher.

*

*

*

Canzlei-Secretair: Rath Aug. Bernh. Wilh. Genzmer,
auch Berechner der Bruchkasse.

Canzlei-Registrator: Theodor Scharenberg.

Copisten: Friedrich August Behrends.
Johann Friedrich Plettner.
Johann Friedrich Winckler.

* Executor: Carl Julius August Jacobs.

* Pedell: August Zander.

Gefangenhauswärter: Christoph Kulow.

Hypotheken-Behörde,

nach der Hypotheken-Ordnung für die ritterschaftlichen Güter
im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz v. 22. Nov. 1819.Die Großherzogliche Justiz-Canzlei zu Neustrelitz und
unter deren Aufsicht und Leitung die Hypothe-
ken-Cammer.

*

*

*

Beständiger Referent und Rath für das Departement des Hypothekenwesens, auch erster Hypothekenbewahrer: Justizrath von Blücher.

Zweiter Hypothekenbewahrer, Registrator und
 Extendent: Canzlei-Secretair Nath Benzmer.
 Buchhalter und Expedient: Canzlei-Registrator
 Scharenberg.
 Pedell: Canzlei-Pedell Zander.

Immatriculirte

Canzlei-Advocaten und Notarien.

(Die Namen der in Gemäßheit der Verordnungen vom 23. Juli
 1821 und vom 29. September 1837 zur Uebernahme von
 Justitiariatsstellen auf ritterschaftlichen Gütern qualificirt be-
 fundenen Advocaten sind mit gesperrter Schrift gedruckt.
 Die Bezeichnung Not. vor den Namen der Nachstehenden be-
 deutet, daß solche bloß Notarien und keine Advocaten sind.)

Neustrelitz.

Stadtrichter u. Fiscal, Geheimer Hofrath Rahne, N.
 Carl Friedrich Ebert, N.
 Steuer-Secretair Joh. Georg Ludwig Zwachtmann, N.
 Geheimer Secretair, Hofrath Bahlcke, N.
 Otto Alb. Wilh. Dunkelberg, Dr. jur., auch Auditeur, N.
 Bürgermeister F. Fischer, N.
 Hermann Mende, N.
 Hellmuth Wendland, N.
 Hermann Buttell, N.
 Bernhard Selmer, Dr. jur., N.
 A. F. W. Rutenick, N.
 Ulrich Blanck, N., auch Stadtgerichts-Assessor.
 Ernst Natorp, N.
 Otto Runge, N., auch Gerichts-Assessor.
 August Cohn, N.
 Ludwig Plettner, N.
 Emil Fuldner, N., auch Cammer-Procurator.
 Heinrich Gundlach, N.
 Not. Justiz-Canzlei-Secretair Nath Benzmer.
 — Justiz-Canzlei-Copist Behrends.
 — Hofmarschallamts-Secretair Heinrich Gundlach.
 — Justiz-Canzlei-Registrator Theodor Scharenberg.
 — Steuer-Einnehmer Eduard Bartold.
 — Stadtgerichts-Registrator Wilhelm Thebe.

Neubrandenburg.

Ludwig Dessen.

Hofrath Dr. Carl Heinr. Müller, auch Stadtrichter.

Heinrich Friedrich Dietrich Hahn, N.

Rath Dr. Brückner, auch Bürgermeister.

Hofrath Friedrich Nicolai, N.

Franz Friedrich August Adolph Toll, N.

Franz Victor Siemssen, N., auch Rath's-Secretair.

Heinrich Frodien, N.

Carl Rudolph Burchard, N., auch Steuer-Einnehmer.

Carl Georg Wilh. Ahlers, N., auch Stadtsyndicus.

August Földner, N.

Ernst Christian Ahlers, auch Landsyndicus.

Hans Heinr. Wilh. Wulffleff, N., auch Bürgermeister.

Ulrich Becker, N.

Paul Stürcke, N.

Not. Kreis-Secretair Johann Gottfried Meyncke.

— Johann Friedrich Hahn, auch Senator.

— Carl Friedrich Bluhm, auch Gerichts-Secretair.

— Johann August Gäth.

— Carl Eugen Behm.

— Hermann Meyncke, auch Kreis-Secretair.

— Friedrich Carl Ludwig Windberg.

— Carl Schuhmacher.

— F. L. Grezler.

— Otto Friedrich Wilhelm Schröder.

Friedland.

Hofrath u. Bürgermeister Friedr. Wilh. Schröder, N.

Hofrath Carl Ludwig Seip.

Rath Carl Ludw. Fried. Berlin, N., auch Bürgermeister.

Heinr. Carl Wilhelm Uterhart, N., auch Syndicus.

Joh. Friedr. Durchschlag, N., auch Stadt-Secretair.

Bernhard Friedrich Nehrenst, N.

Carl Wilhelm Mätebusch, N.

Conrad Schröder, N.

Woldegk.

Bürgermeister Carl Wegener, N.

Not. Stadtgerichts-Secretair Joh. Friedrich Brasch.

Strelitz.

Bürgermeister E. Nauwerk, N.
 Friedrich Genzken, N., Stadtrichter in Weseberg.
 Carl Petermann, Dr. jur.
 Not. Carl Ludwig Wilhelm Müller.
 — Carl Toebe, auch Stadtsecretair.

Fürstenberg.

Stadtgerichts-Secretair Joh. Carl Ernst Ehrich, N.
 Bürgermeister Hermann Bahr, N.
 Stadtrichter Carl Müller, N.

Weseberg.

Bürgermeister Anton Ernst Willert, N.
 Not. Stadtgerichts-Secretair Julius Carl Wilh. Pfizner.

Stargard.

Johann Carl Gottfried Bahr, N.
 Justizbeamter, Rath Ferd. Christ. Andr. Dessen, N.
 Bürgermeister Ferdinand Joh. Carl Siemssen, N.
 Not. Amtsgerichts-Actuarius August Thiele.

Mirow.

Not. Friedrich Boldt.
 — Johann Philipp Heinrich Horn.
 — Amtsverwalter Bartold.
 — Amtsgerichts-Actuarius Puls.

Feldberg.

Amtsgerichts-Actuarius Christ. Friedr. Gust. Dessen, N.

Wolfschagen in der Ufermark.

Not. Ulrich Heinrich Friedrich Moritz Döhn.

B. Niedergerichte.**1) Stadtgerichte.****Neustrelitz.**

Großherzogl. Stadtrichter: Geheimer Hofrath Johann
Friedrich Theodor Rahne.

Beisitzer c. v.: Bürgermeister Carl August Eduard Fischer.

Affessoren und Mitarbeiter c. v.: Kammerherr Heinrich
Friedrich v. Jagow.

Ulrich Blanck.

Interimistische Hülfсарbeiter c. v. d.: Kammerjunkер,
Affessor Karl Friedrich von Arenstorff.

Affessor Otto Runge.

Registrator: Friedrich Wilhelm Thede, der auch das
Secretariat besorgt.

Interim. Hülfсactuar und Copiist: Ludwig Rießstahl.

Protocollist und Copiist: Wilh. Aug. Alexan-
der Claßow.

*

*

Gerichtсdiener: Christian Ludwig Theodor Rießstahl.

Neubrandenburg.

Großherzoglicher Stadtrichter: Hofrath Carl Heinrich
Müller, Dr. jur.

Städtische Beisitzer: Rath u. Bürgerm. Dr. Brückner.
Bürgermeister Wulfleß.

Senator Ahlers, auch Syndicus.

Secretair: Carl Friedrich Bluhm.

*

*

Gerichtсdiener: Bernhard Boldt.

Pförtner: Johann Dietrich Schmidt.

Friedland.

Großherzogl. Stadtrichter: Hofrath Carl Ludwig Seip.

Städtische Beisitzer: Hofrath u. Bürgermeister Schröder.
Rath und Bürgermeister Berlin.

Syndicus und Senator Uterhart.

Secretair: Friedrich Lemcke.

*

*

Gerichtsbdiener: Carl Wilcke.

Pförtner: Carl Wodrig.

W o l d e g f.

Das Stadtgericht wird von dem Bürgermeister Carl Wegener daselbst commissarisch verwaltet.

Beisitzer: Kämmerer Penzliehn.

Secretair: Johann Friedrich Brasch.

Gerichtsbdiener: Johann Ludwig Gustav Wossack.

Pförtner: Christian Steinbring.

S t r e l i z.

Großherzogl. Stadtrichter: Rath Hugo Wohlfahrt.

Beisitzer: c. v. c., Bürgermeister Rauwerck.

Rathsherr Dücker.

Secretair: Adolph Christian Heinrich Zillmann.

Hülfssecretair: Carl Ludwig Wilh. Müller, ad interim.

Gerichtsbdiener: Gottlieb Friedrich Carl Vielcke.

Pförtner: Christoph Kühl.

F ü r s t e n b e r g.

Großherzogl. Stadtrichter: Carl Müller.

Beisitzer c. v. c.: Bürgermeister Bahr.

Secretair: Ernst Ehrich.

Interim. Forstgerichts-Actuar: Ludwig Wilhelm Reyer.

Gerichtsbdiener: Blanck.

Pförtner: Christian Schmidt.

W e s e n b e r g.

Großherzogl. Stadtrichter: Fr. Genzken in Strelitz.

Beisitzer: vac.

Secretair: Julius Carl Wilhelm Pfizner.

Gerichtsbdiener: Ludwig Scheel.

S t a r g a r d.

Großherzogl. Stadtrichter: Rath Ferdinand Carl Andreas Desten.

Beisitzer c. v. c.: Bürgermeister Siemssen.

Secretair: Daniel Friedrich Müller.

Interim. Hülfssactuar: Bernhard Müller.

*

*

*

Gerichtsdienner: Johann Friedrich Carl Bandelow.

*

*

*

Sämmtliche Gerichte stehen dem Landesherrn zu, jedoch concurrirt an den Stadtgerichten zu Neubrandenburg und zu Friedland der dortige Magistrat zur Hälfte.

2) A m t s g e r i c h t e.

F e l d b e r g.

Drost Hermann Held.

Amtsrichter: Justizrath a. D. Carl von Derken in Wolbegk, ad interim.

Actuarius: Christian Friedrich Gustav Desten.

Amtsforstgerichts-Actuarius: Forstpracticant Hermann Krämer, ad interim.

*

*

*

Gerichtsdienner, Pförtner und Polizeidiener: Fr. Remus.

M i r o w.

Amtsrichter: Ludwig Roggenbau.

Actuarius: Johann Christian Puls.

Forstgerichts-Actuarius: Friedrich Daniel Gottfried Reinhardt.

Interim. Hülfss-Copist: L. Scheel.

*

*

*

Gerichtsdienner: C. Durchschlag.

Pförtner und Polizeidiener: Carl Lampe.

Stargard.

Oberlanddrost und Kammerherr Bernhard von Ramph.
 Justizbeamter: Rath Ferd. Christ. Andreas Desten.
 Actuarius: Christian August Ludwig Thiele.

*
 Gerichtsdienner: Joh. Friedrich Carl Wandelow.
 Pförtner und Polizeidiener: Heinrich Gottlieb Lupelow.

Strelitz.

Amtsrichter: Rath Hugo Wohlfahrt.
 Assessor c. v. d.: Advocat Otto Runge.
 Auditor: Kammerjunker Carl Friedr. Wilh. v. Engel.
 Interimistischer Actuarius: Aug. Carl Chr. Reinhardt.
 Interimistischer Hülfscopist: Hermann Ludwig Theodor
 Seyberlich.

*
 Gerichtsdienner: Ludwig Veier.
 Pförtner: Christoph Kühl.

*
 Die Justiz auf dem Amtsgebiete zu Fürstenberg, auf dem dortigen Bauhose, auf dem Drögen und auf der Meierei Buchholz wird von dem Stadtrichter Müller in Fürstenberg verwaltet. Die Polizei auf den innerhalb des Weichbildes der Stadt Fürstenberg belegenen amtlichen Grundstücken wird gleichfalls von dem Stadtrichter in Fürstenberg, dagegen die Polizei auf dem Drögen und der Meierei Buchholz von dem Amte Strelitz verwaltet.

3) In den ritterschaftlichen und übrigen Landgütern.

A. Vereintes ritterschaftliches Criminalgericht zu Neubrandenburg.

(Nach der unterm 24. Oct. 1843 allerhöchst bestätigten Vereinbarung.)

Bevollmächtigter: Drost von Engel, auf Eichhorst.
 Substitut. Bevollm.: F. A. D. v. Dewitz auf Cölpin.

Ordentlicher Richter: Landsyndicus, Advocat Ahlers.

Substit. Richter: Hofrath Dr. Müller.

Stadtsyndicus, Advocat Ahlers.

Gerichtsbeisitzer: Ulrich von Walsleben.

Actuarius: Kreissecretair Meyncke.

Gerichtsdienere: Bauer.

B. Die Patrimonialgerichte.

Justitiarien.

Barßdorf: Gerichts-Assessor Blanck in Neustrelitz.

Bassow: Hofrath Schröder in Friedland.

Beseritz: Derselbe.

Blankenhof: Hofrath Müller in Neubrandenburg.

Blumenow: Stadtrichter Müller in Fürstenberg.

Boltenhof: Derselbe.

Bresewitz: Syndicus Uterhart in Friedland.

Brohm: Rath Berlin in Friedland.

Brunn: Landsyndicus Ahlers in Neubrandenburg.

Buchhof: Derselbe.

Cammin: Rath Brückner in Neubrandenburg.

Canzow: Bürgermeister Wegener in Woldegk.

Cölpin: Rath Brückner in Neubrandenburg.

Cosa (mit Friedberg): Rath Berlin in Friedland.

Dahlen: Stadtsyndicus Ahlers in Neubrandenburg.

Dannenwalde (mit Kalitz und Pötern): Bürgermeister Bahr in Fürstenberg.

Dischley: Rath Brückner in Neubrandenburg.

Eichhorst (mit Rutheim): Rath Berlin in Friedland.

Friedrichshof: Derselbe.

Galenbeck: Hofrath Schröder in Friedland.

Ganzkow: Derselbe.

Gehren: Derselbe.

Genzkow: Rath Berlin in Friedland.

Georginenau: Bürgermeister Wegener in Woldegk.

Gevezin: Hofrath Müller in Neubrandenburg.

Glocksin: Rath Berlin in Friedland.

Godenswege: Landsyndicus Ahlers in Neubrandenburg.

- Göhren: Bürgermeister Wegener in Woldegk.
 Gramzow: Stadtrichter Müller in Fürstenberg.
 Gr. Daberkow: Hofrath Müller in Neubrandenburg.
 Gr. Milzow (mit Kl. Milzow, Ulrichshof u. Hasen-
 frug): Rath Berlin in Friedland.
 Heinrichswalde: Derselbe.
 Helpte (mit Sophienhorst u. Derzenhof): Derselbe.
 Hohenmin: Advocat Carl Gottfr. Bahr in Stargard.
 Hohenstein: Rath Berlin in Friedland.
 Holzendorf: Derselbe.
 Hornshurrah (mit Blüchers-Vorwärts): Hofrath
 Müller in Neubrandenburg.
 Jazke: Rath Berlin in Friedland.
 Jhlenfeld: Derselbe.
 Klockow: Derselbe.
 Kotelow: Derselbe.
 Krappmühle: Hofrath Nicolai in Neubrandenburg.
 Kreckow: Hofrath Müller in Neubrandenburg.
 Krumbek: Landsyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
 Leppin (mit Cronenberg): Rath Berlin in Friedland.
 Lichtenberg: Bürgermeister Wegener in Woldegk.
 Liepen: Hofrath Nicolai in Neubrandenburg.
 Lübbestorf: Rath Berlin in Friedland.
 Matzdorf: Derselbe.
 Mildenitz: Hofrath Müller in Neubrandenburg.
 Möllenbeck: Gerichts-Assessor Blanck in Neustrelitz.
 Reddemin: Hofrath Nicolai in Neubrandenburg.
 Neuenkirchen: Landsyndicus Ahlers in Neubran-
 denburg.
 Neverin: Stadtsyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
 Pless: Rath Brückner in Neubrandenburg.
 Podewall: Advocat Joh. Carl Gottfr. Bahr in
 Stargard.
 Quadenschönfeld: Bürgermeister Wegener in Woldegk.
 Ramelow: Dr. Petermann in Strelitz.
 Rattey (mit Charlottenhof und Buschkrug): Rath
 Berlin in Friedland.
 Riepke: Rath Brückner in Neubrandenburg.
 Roga: Derselbe.
 Roggenhagen: Rath Brückner in Neubrandenburg.

- Rohrbeck's-Sandhagen: Hofrath Schröder in Friedland.
- Rossow: Rath Brückner in Neubrandenburg.
- Sadelkow: Rath Berlin in Friedland.
- Sadelkower Pfarrgehöft: Stadtsyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
- Salow: Rath Berlin in Friedland.
- Schönhausen: Hofrath Schröder in Friedland.
- Staven: Stadtsyndicus Uterhart in Friedland.
- Stolpe: Stadtgerichts-Assessor Blanck in Neustrelitz.
- Tornow: Bürgermeister Bahr in Fürstenberg.
- Trollenhagen: Landsyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
- Voigtsdorf: Rath Berlin in Friedland.
- Wittenborn: Hofrath Schröder in Friedland.
- Wittenhagen: Justizrath a. D. v. Derzen in Woldegk.
- Wrechen: Bürgermeister Wegener in Woldegk.

Geistlicher Stat.

Consistorium zu Neustrelitz.

(Sitzungen Mittwoch Vormittags.)

Consistorialräthe: Superintendent Hermann Dhl.
 Stadtpfarrer Rudolph Werner.
 Justizrath von Malschitzki.

*

*

*

Secretair: Theodor Scharenberg.

Copiist: Friedrich Gebel.

Pedell: Johann Heinrich Friedrich König.

Superintendentur

zu Neustrelitz.

Superintendent: Consistorialrath Dhl.

Kirchenvisitations-Secretair: Amtsrichter, Rath Wohlfahrt in Strelitz.

*

*

*

Kirchen-Procurator: Amtsrichter, Rath Wohlfahrt in Strelitz.

Synoden,

Parochien und Kirchengemeinden,

mit Angabe der Präpositen, Pfarrer, Organisten,
 Cantoren, Küster und Schulmeister.

Die mit größerer Schrift vorangedruckten Orte sind Kirchorte, wohin die daneben folgenden, mit ihnen eine Kirchengemeinde bildenden Ortschaften eingepfarrt sind. Die zu den verschiedenen Parochien gehörenden einzelnen Kirchengemeinden folgen unter einander.

In den unter den Synoden mit fortlaufender Nummer bezeichneten Orten wohnen die für die betreffenden Parochien bestellten Pastoren, wenn nicht ein Anderes bemerkt ist.

Die Kirchen und Pfarren in den mit gesperrter Schrift gedruckten Orten sind Landesherrlichen, die übrigen dagegen ritterschaftlichen oder städtischen Patronats.

Hinter jeder Kirchengemeinde ist die Seelenzahl derselben nach der Volkszählung von 1851 in Klammern () angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter sind die correspondirenden Bezeichnungen der gegenwärtig daselbst angestellten Organisten, Cantoren, Küster und Schulmeister vorgesetzt. Die nicht besonders bezeichneten Ortschaften sind rücksichtlich der Schule mit anderen combinirt.

D. bezeichnet Organist, C. Cantor, K. Küster und S. Schulmeister.

I. Neustrelitzer Synode.

Präpositus: die Präpositurgeschäfte besorgt der Consistorialrath Werner.

1) Neustrelitz. (A. u. B. 7323.)

A. Hofgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement v. 25. März 1761).

Hofprediger 2c. : s. Hofgeistlichkeit, S. 14.

B. a. Stadtgemeinde (nach dem Herzoglichen Reglement v. 25. März 1761) nebst der damit vereinigten Militairgemeinde, der Radelandschen Ziegelei und der Fasanerie.

b. Zierke, Prelank mit der Ziegelei, Zierker- und Prelanker-Kalkofen, Torwitz. (477.)

Stadtpfarrer: 1) Consistorialrath Rudolph Werner, introd. als Pastor zu Bredensfelde 15. October 1843, in Neustrelitz 30. April 1848.

2) Dr. Ludw. Heinr. Aug. Genzken, introd. 26. Juli 1846.

- a. Musikdirector Karl Ernst Friedrich Weingärtner, D.
Hof- und Schloßcantor Messing, C.
Gottlieb Rieck, K.
- b. Daniel Schulz, K. u. S.

2) Strelitz.

A. Zu beiden Pfarren:

- a. Strelitz, Stadt, Amtsfreiheit u. b. Bauhof 2c., die beiden Chausseehäuser, Marly, Bürgerziegelei, der grüne Baum, Christiansburg, Kalkhorst. (3731.)

B. Zur ersten (früher zweiten) Pfarre:

- c. Fürstensee, Domjuch-Mühle, Drewin, Düsturfurth. (453.)
- d. Thurow mit dem Theerofen, Zinow, Serahnsche Berge, Zechow, Leuwitzer Krug. (406.)

C. Zur zweiten (früher ersten) Pfarre:

- e. Uferin mit der Mühle u. Buchenhorst. (414.)

- f. Gr. Quassow mit der Erbpachtstelle, Bofswinkel mit dem Schleusen-
hause, Gr. Trebbow,
g. Kl. Trebbow, Belower
Theerofen. (781.)

Pastoren: 1) Ernst August Friedrich Becker, 28.
September 1823.

2) Carl Friedr. Heinrich Giebner, 31.
October 1841.

- a. Cantor Linde, D., ad interim.
Adolph Linde, C.
Karl Christian Theodor Piper, K.
- b. Karl Ad. Friedr. Bartelt, C.
- c. Karl Strafen, K. u. S.
- d. Johann Cleve, K. u. S.
- e. Theodor Köwer, K. u. S.
- f. Joh. Andreas Ludw. Latendorf, S.
- g. Karl Staffelt, S.

3) a. Fürstenberg, Stadt, Bauhof, Drögen mit dem Chauffeehause, Menow, Zarlinger Kalkofen. (2524.)

b. Buchholz, Alt Buchholz, Neuhof. (153.)

Pastor: Ernst Siegmund Buschmann, 20. August 1797.

Pastor-Adjunctus: Hermann Meyer, introd. 17ten December 1843.

a. Ditto Beutell, D.
Joh. Karl Ludw. Strauch, C.
Adolph Schünemann, K.

b. Adolph Schulz, K. u. S.

4) a. Tornow, Ringsleben, Neu-Tornow, Neubau. (427.)

b. Barsdorf, Zahren, Qualzow, alte Mühle, Magazin. (248.)

c. Blumenow, Boltenhof, d. Gramzow. (405.)

e. Dannenwalde, Polzer Mühle, Pöbern, Kreuzkrug, Kalitz. (230.)

Pastor: Carl Gustav Bruno Müller, 28. März 1852.

- a. C. Fuhr, R. u. S.
- b. Theodor Manthe, S.
- c. Christian Friedrich Niemar, S.
- d. vac.
- e. Friedrich Mantzel, S.

5) a. Wokuhl mit dem Theerofen, b. Godensdorf mit dem Theerofen, der Schneidemühle und der Papiermühle, Chausseehaus Düsturfurth, c. Dabelow mit der Erbpachtstelle und der Mühle, Brückentin, Neubrück, Gnewitz mit dem Theerofen, Comthurei, Grammertin. (1271.)

Pastor: Ernst Adolph Pätow, 13. Oktober 1850.

- a. Johann Friedrich Schmidt, R. u. S.
- b. L. W. Schulz, S.
- c. Friedrich Hartwig Barteld, S.

6) a. Grünow mit der Ziegelei, b. Bergfeld, c. Koldenhof, Ollendorf, Steinmühle. (990.)

d. Dolgen mit Köllershof, Koldenhofser Krug. (281.)

e. Goldenbaum mit der Mühle, Butschendorf, f. Herzwolde mit der Ziegelei, Willerts Mühle. (451.)

Pastor: Adolph Göze, 16. April 1837.

- a. Joh. Friedr. Gotsmann, R. u. S.
- b. Adolph Gotsmann, S.
- c. Carl Müller, S.

- d. August Warneke, S.
- e. Friedrich Richter, S.
- f. Wilhelm Kühne, S.

- 7) a. Brillwitz mit der Ziegelei, Zippelow mit der Mühle, Wendfeld, Ehrenhof,
 b. Usadel mit der (Nonnen-) Mühle. (536.)
 c. Hohenzieritz mit der Mühle, Christenhof, Sandmühle. (363.)
 d. Weisdin mit dem Chausseehause, Blumenhagen, Wilhelminenhof, Carlshof, Glambeck. (261.)
 Blumenholz mit der Ziegelei, Friedrichshof. (178.)

Pastor: Ad. Gottlob Kortüm, 28. März 1841.

- a. Wilhelm Gronauer, K. und S.
- b. Ferdinand Schmidt, S.
- c. Friedrich König, S.
- d. Andr. David Friedr. Schulz, K. u. S.

II. Neubrandenburger Synode.

Präpositus: Pastor Denzin zu Warlin.

1) Neubrandenburg. (A. u. B. 6857.)

- A. a. Marienkirche, nebst dem Stadthof, der Heidemühle, hintersten Mühle, Papiermühle, dem Badehause, Chausseehause an der Trollenhagenener Grenze und der Bierrademühle.

- Pastoren: 1) Carl August Anton Kühne, bei der
Johanniskirche 28. Mai 1826, bei
der Marienkirche 21. Juni 1835.
2) Johann Friedrich Ahrendt, in Tornow
25. April 1830, in Neubrandenburg
18. April 1852.

B. b. Johanniskirche, nebst St. Georg, der Ho-
pfenburg, Neukrug, c. Broda u. Mühle,
Belvedere.

Pastor: Franz Boll, 10. Januar 1836.

Carl Heintr. Fr. Gerlach, D. } an beiden
Joh. Theoph. Richter, C. } Kirchen.

a. Ludw. Gurth, K.

b. Carl Ewald, K.

c. Friedrich Cump, S.

2) a. Warlin. (226.)

b. Pragsdorf, c. Georgendorf. (475.)

d. Sponholz mit der Mühle u. dem Chaus-
seehaus, e. Ruffow, Bannen-
brück. (300.)

Pastor: Präpositus Carl Denzin, 9. April 1816,
Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Kl.

a. Joachim Gustav Kock, K. u. S.

b. August Staffelt, S.

c. Hermann Kancelwitz, S.

d. Carl Langmann, S.

e. Joh. Dan. Gottfr. Hörning, S.

3) a. Rülow mit der Stegemannschen Erbpacht-
stelle. (332.)

b. Glienke mit dem Krüge. (338.)

c. Sadelsow mit der Meierei u. dem Pfarrge-
höft. (195.)

Pastor: Friedr. Wilh. Theod. Sponholz, 1. Decbr. 1820.

a. vac.

b. J. Wollenzin, S.

c. Joh. Staffeld, S.

4) a. Neuenkirchen, Louisenhof. (343.)

b. Ihlenfeld mit der Mühle. (242.)

Pastor: Ferd. Christoph Bohm, 15. Novbr. 1829.

a. Carl Bogislav Lütcke, R. u. S.

b. Gotthard Friedr. Wilh. Kossow, S.

5) a. Neverin. (245.)

b. Glocksin. (152.)

Pastor: Albert Gustav Reuter, 17. Novbr. 1844.

a. Karl Dwieg, R. u. S.

b. Cord Ernst Hacker, S.

6) a. Neddemin, Hohenmin. (289.)

b. Trollenhagen, Hellfeld, Buchhof. (281.)

Podewall. (125.)

Pastor: Franz Joh. Heinrich Beyer, 17. Dec. 1854.

a. Bohnstädt, R. u. S.

b. Johann Gadow, S.

7) a. Brunn, Neuhof. (314.)

b. Ganzkow. (286.)

Pastor: Christian Radloff, 6. Jan. 1828.

a. Karl Lau, S.

b. Adam Gottfr. Brest, S.

- 8) a. Staven. (240.)
 b. Roggenhagen, Birckfeld. (338.)
 c. Rossow. (136.)

Pastor: Daniel Gottlieb Carls, 23. Octbr. 1831.

- a. Julius Brest, K. u. S.
 b. Schwink, S.
 c. Johann Schröder, S.

- 9) a. Weitin mit dem Chausseeause, Krapp-
 mühle, b. Neuendorf. (735.)
 c. Zirzow mit der Mühle. (410.)

Pastor: Karl Präfke, 26. April 1840.

- a. Friedrich Sonnberg, S.
 b. Heinr. Reinke, S.
 c. David Wilhelm, K. u. S.

- 10) a. Wulkenzin, Brandmühle, b. Neu-
 Rhäse, Meiershof. (704.)
 c. Gevezin, Blankenhof. (242.)

Pastor: Ernst Meno Benzmer, 22. April 1838,
 auch als Prediger in Passentin im Schwe-
 rinschen introd. am 3. Advents-sonntage
 1838.

- a. Adolph Ludw. Friedr. Kley, K. u. S.
 b. Rhode, S.
 c. Johann Koloff, K. u. S.

III. Friedländer Synode.

Präpositus: Pastor Heinrichs zu Friedland.

- 1) Friedland c. p. (5056.)
 A. a. Marienkirche, dazu die Walkmühle.

Pastoren: Heinrich Armin Riemann, Inhaber des
 (eisernen Kreuzes 2. Kl., 22. Fe-
 bruar 1835.

Gustav Horn, 7. April 1839.

B. b. Nicolaikirche, dazu die Mecklenb. Kavel.

Pastor: Präpositus Johann Karl Konrad Heinrichs,
 20. Juni 1819.

a. Joh. Ludw. Wilh. Gerlach, D.

Joh. Karl Heinrich Pfizner, S.

Joh. Peters, K.

b. Karl Eduard Göbler, D.

Friedr. Barkow, K.

2) a. Schwanbeck. b. Kamelow. (458.)

c. Salow mit Kloster und Ziegelei. (341.)

Pastor: Johann Gabriel Gottlob Buchta, 24. April
 1808.

a. Ernst Karl Gottlieb Reinicke, K. u. S.

b. Wilhelm Scharf, S.

c. Johann Holm, S.

3) a. Dahlen, Birkhof. (273.)

b. Beseritz, Fischley. (389.)

Pastor: Karl Hevernick, 15. Febr. 1846.

a. Karl Friedr. Christ. Meinke, K. u. S.

b. Friedr. Schmidt, S.

4) a. Roga mit den 4 Erbpachtbauern, Pleetz mit
 Lannenschäferei. (478.)

b. Bassow. (142.)

Pastor: Christian Ehregott Karl Leuschner, 31.
 Mai 1818.

5) a. Julius David Brandt, emer. R. u. S.
 Karl Christ. Brandt, Adjunctus.

b. Schütt, S.

5) a. Eichhorst, Rutheim. (247.)

b. Piepen. (209.)

Pastor: Karl Heinrichs, 7. April 1850.

a. Dan. Wilh. Polle, R. u. S.

b. Karl Christ. Friedr. Hirschert, S.

6) a. Jagke mit der Meierei und den Erbpacht-
 bauerhöfen. (264.)

b. Genzkow nebst dem Chaussee Hause. (180.)

Pastor: Karl Heinr. Friedr. Spiegelberg, 7. Decbr.
 1834.

a. Joachim Joh. Karl Leppin, R. u. S.

b. Wilhelm Friedr. Muffehl, S.

7) a. Schönbeck. (446.)

b. Lindow. (257.)

c. Brohm, Cosa, Friedberg, d. Heinrichswalde,
 Hohenstein, e. Friedrichshof. (647.)

Pastor: Aug. Alex. Ferdin. Milarch, Ritter des
 Kaiserl. Russischen St. Vladimir-Ordens
 4. Kl., 6. Januar 1833.

a. Ludwig Heidrich, R. u. S.

b. Hermann Kook, S.

c. Joh. Friedr. Ant. Müller, R. u. S.

d. Karl Christ. Hagemann, S.

e. Karl Christ. Hoppe, S.

- 8) a. Gehren mit der Meierei Georgenthal und
den Erbpachtbauerhöfen. (228.)
b. Galenbeck, Annenhof, Rohrkrug. (199.)
(Neuensund in der Ufermark.)

Pastor: Hermann Berger, 8. Juli 1838.

- a. Joh. Peter Köncke, S.
b. Joh. Friedrich Engeler, S.

- 9) a. Kotelow mit der neuen Mühle. (276.)
b. Klockow mit den Bauerhöfen. (242.)
c. Lübberstorf mit der Meierei, den Bauerhöfen
und der alten Mühle. (332.)
d. Wittenborn mit der Ziegelei Johannisberg.
(214.)

Pastor: Hermann Ferdinand Uhdén, 15. Aug. 1852.

- a. Joh. Joach. Friedr. Staffelt, emer. S.
Staffelt jun., adj. S.
b. Joh. Gottlieb Wilh. Bluhm, S.
c. August Bassow, S.
d. Joh. Karl Friedr. Schoof, S.

- 10) a. Schwichtenberg mit der Försterei Fleeth,
b. Bresewitz mit der Brille
und der Glashütte. (746.)
c. Sandhagen. (330.)

Pastor: Friedr. Heinr. Gottl. Lawrenz, 29. Octo-
ber 1826.

- a. Hermann Schmidt, S.
b. E. Köhn, S.
c. Ludw. Risch, S.

IV. Stargarder Synode.

Präpositus: Pastor Rippe zu Stargard.

- 1) a. Stargard, Stadt, Burg, Amtshof, Bauhof, Kl. Hagen u. die Mühle. (1933.)
 b. Barginsdorf, Tannenkrug mit dem Chauffeehause. (272.)
 c. Quastenberg. (192.)
 d. Sabel. (125.)

Pastor: Präpositus Karl August Rippe, introd. zu Ködlin den 24. März 1833, zu Stargard den 30. April. 1854.

- a. Friedr. Blanck, C. u. S.
 Joh. Karl Christ. Kanckelwitz, K.
 b. Joh. Friedr. Ludw. Becker, K. u. S.
 c. Joh. Daniel Friedr. Fetting, K. u. S.
 d. Joh. Joachim Friedr. Niehner, S.
- 2) a. Ballwitz, b. Houldorf, Wiesenbrück. (471.)
 c. Gr. Nemerow, Ahrendshof, d. Kl. Nemerow, e. Krickow, Pulvermühle, Bornmühle, Stegemannshof, Bornshof, Nemerower Ziegelei, Nonnenhof. (679.)
 f. Rowa. (203.)

Pastor: Friedrich Wilh. Weinrich, 3. Mai 1829.

- a. Christian Knoll, K. u. S.
 b. Friedrich Lütcke, S.
 c. Carl Ludw. Pfizner, K. u. S.
 Eduard Polle, Hülflehrer.
 d. Joh. Karl Friedr. Zapel, S.
 e. Adolph Reinke, S.
 f. Ludwig Knispel, S.

- 3) a. Wanzka mit dem Kalkofen, der Mühle u. Neuhof. (390.)
 b. Rollenhagen, Rodenkrug. (164.)
 c. Zachow, Wanzkaer Papiermühle. (193.)
 d. Blankensee mit den Erbpachtstellen Tiedts-
 hof u. Zapelshof. (257.)
 Pastor: Gottlieb Wilh. Neithardt, 10. Febr. 1830.
 a. Ludw. Ad. Fried. Henne, R. u. S.
 b. Karl Gottlob Gotsmann, S.
 c. Andr. Friedr. Krüger, R. u. S.
 d. Heinr. Ludw. Friedr. Jacobs, S.
 Karl Siewert, adj. S.

- 4) a. Rödlin mit der Erbpachtstelle, b. Gr.
 Schönfeld, Hoffelde, Friedrichsfelde,
 c. Carpin, Dianenhof. (681.)
 d. Gammin, Kiepke, e. Godenswege. (404.)
 f. Möllenbeck. (150.)
 Pastor: Ludwig Dörbandt, 23. April 1854.
 a. Elias Schulz, R. u. S.
 b. Johann Karl Christ. Horn, S.
 c. Johann David Wilh. Behncke, S.
 d. Hermann Jacobs, S.
 e. Friedr. Knispel, S.
 f. Freundt, S.

- 5) a. Warbende mit der Mühle und Flatow. (355.)
 b. Gramelow mit der Mühle u. dem Eulen-
 krug. (215.)
 c. Waskendorf. (178.)
 d. Quadenschönfeld mit der Meierei, e. Stolpe. (504.)

Pastor emer.: Christ. Conr. Genzmer, 25. Nov. 1798.

Pastor-Adjunct.: Carl Reuschel, 11. Mai 1852.

a. Gottlieb Wiegert, R. u. S.

b. Heinrich Schulz, R. u. S.

(.884) c. Penzlin, S.

d. Johann Chr. Friedr. Kock, S.

e. Ernst Joachim Christ. Haker, S.

6) a. Bredenfelde mit der Mühle, Neuhaus,
b. Neugarten. (659.)

c. Cantnig. (336.)

d. Lüttenhagen. (127.)

e. Krumbeck mit Vorwerk. (442.)

f. Lichtenberg mit Meierei, Ziegelei und Rothe
Haus. (288.)

Pastor: Joh. Andr. Wilh. Bergfeld, 7. Mai 1848.

a. Otto Pfizner, R. u. S.

b. Theodor Jacobs, S.

.0281 c. Johann Pittius, R. u. S.

Carl Hirschert, Hülflehrer.

d. Müller, S.

e. Heinrich Kley, R. u. S.

f. Christian Staffelt, R. u. S. (370.)

7) a. Teschendorf mit der Mühle. (305.)

b. Loik, Balliner Unterförsterei. (256.)

Pastor: Friedr. Heinr. Jacobi, 20. Decbr. 1829.

a. Carl Müller, R. u. S.

b. Friedr. Sump, S.

8) a. Alt-Käbelich, b. Neu-Käbelich. (413.)

c. Petersdorf. (288.)

Pastor: Johann Heinrich Horn, introd. in Prillwitz
17. Juni 1810, in Käbelich 7. April 1838.

- 8071 a. C. Schulz, R. u. S.
 858 b. Wilhelm Kühn, S.
 c. Christian Freundt, S.

- 9) a. Rublant, Funkenhof, Dorotheenhof. (433.)
 b. Neekka, Katzenhagen. (343.)
 c. Golm, Friedrichshof. (329.)

Pastor: Karl August Louis Georg Kannengießer,
 16. Nov. 1845.

- a. Ludwig Rieck, R. u. S.
 b. Christian Erdmann Polle, S.
 c. Carl David Kley, S.
 Hermann Schröder, Hilfslehrer.

- 10) a. Dewik mit der alten Meierei u. Marien-
 hof mit der Ziegelei. (394.)
 b. Cölpin, Hochcamp. (400.)

Pastor: Karl Chr. Fr. Reuschel, 28. Juni 1829.

- a. Degener, R. u. S.
 b. Friedr. Dietrichs, S.

(.508) VI. Woldegker Synode. (7)

(.858) Präpositus: Pastor Selmer zu Göhren. (7)

- 1) a. Woldegk. (2641.)
 b. Basenow, Tollenhof, Johannesberg, Mel-
 fenhof. (443.)
 (.814) c. Ganzow. (162.) (8)

Pastoren: Wilh. Heinr. Kracht, 30. Juni 1833.
 Ernst Bahr, 28. Sept. 1851. (604.)

- a. Theodor Rieck, D.
 (Ad. Carl Gottl. Abmis, C.
 Joh. Friedr. Bruhn, K.
 b. Georg Freundt, K. u. S.
 c. Joh. Buse, S.

- 2) a. Göhren, Georginenau, h. Grauenhagen, Vo-
 gelsang. (679.)
 c. Plath mit den Ausbauen Trautmannshof
 u. Silberberg. (345.)
 d. Peppin, Cronsborg. (358.)

Pastor: Präpositus Joh. Heinrich Selmer, 5. Mai
 1805.

Pastor-Adj.: Heinrich Selmer, 10. April 1853.

- a. Georg Volkmann, K. u. S.
 b. Joh. Wilh. Theod. Hirschert, K. u. S.
 c. Friedr. Kandler, K. u. S.
 d. Joh. Georg Jacobs, S.

- 3) a. Badresch, b. Kl. Daberkow, Kl. Milzow.
 (535.)
 c. Rattey, Charlottenhof, Adolphseck. (370.)
 d. Voigtsdorf. (222.)
 e. Schönhausen mit der Meierei Friedrichshöh
 und der Bauerncolonie Fuchs-
 berg, f. Magdorf. (531.)

Pastor: Karl Otto Albert Horn, 8. Jan. 1826.

- a. Johann Bülow, K. u. S.
 b. Christian Pfitzner, S.
 c. Karl Friedrich Peters, S.
 d. Friedrich Kooß, S.
 e. Friedrich Koch, S.
 f. Wilhelm Kooß, S.

- 4) a. Helpt, Dersenhof, Sophienhorst (329.)
 b. Kreckow, Schillsversteck. (247.)
 c. Holzendorf, Gr. Milzow, Ulrichshof, Hasen-
 frug. (487.)

Pastor: Bernhard Funk, 18. Jan. 1852.

- a. F. Meinke, R. u. S.
 b. Carl Löschburg, S.
 c. Friedr. Mohrmann, R. u. S.

- 5) a. Gr. Daberkow. (265.)
 b. Mildenitz, Blüchersvornwärts und gothisches
 Haus, Scharnhorst, Carlslust,
 Hornshurrah. (427.)

Pastor: Gottfried Ewald Hasper, 18. Dec. 1836.

- a. Werner Friedr. Wilh. Voigt, R. u. S.
 Heinrich Voigt, Adjunctus.
 b. Joh. Chr. Friedr. Dieckmann, S.

- 6) a. Hinrichshagen mit der Ziegelei u. För-
 sterei, Ditschlott. (460.)
 b. Rehberg, Borheide. (342.)
 c. Ballin, Rosenhagen. (381.)

Pastor: Phil. Wilh. Prozell, 28. Decbr. 1834.

- a. Karl Friedr. Schnell, R. u. S.
 b. Johann Ernst Christ. Risch, S.
 c. Friedr. Wilh. Jul. Schröder, R. u. S.

- 7) a. Fürstenhagen. (327.)
 b. Brechen mit der Holzwärtere, Schönhof.
 (187.)

Pastor: Georg Friedr. Wilh. Gerhardt, 13. Decbr. 1840, Prediger zu Weggun in der Ufermark, seinem Wohnorte.

a. Conow, S.

b. Langemann, S.

- 8) a. Carwitz, b. Neuhof zc. (513.)
 c. Feldberg nebst Hütte zc. d. Weitendorf,
 e. Schlicht. (1135.)
 f. Conow. (157.)
 g. Wittenhagen, Tornowhof. (200.)

Pastor: Heintr. Gottfr. Wehstein, 21. Decbr. 1834.

a. Friedrich Becker, R. u. S.

b. Theodor Gätke, S.

c. Otto Rutenick, S.

Wilh. Krüger, Gehülfe.

d. Carl Schwarz, S.

e. Ludw. Penzlin, S.

f. Johann Kook, R. u. S.

g. Berncke, S.

- 9) a. Triepkendorf, b. Låven zc., c. Hassel-
 förde mit der Mühle u.
 Sandkrug, Dolgener Theer-
 ofen, Låbee. (998.)
 d. Mechow mit der Erbpachtstelle und der
 Holzwärtere, Krüselin mit der
 Mühle. (313.)

Pastor: Joh. Ludw. Leop. Thiele, introd. zu Tor-
 now 13. Juni 1824, zu Triepkendorf
 2. Mai 1830.

- a. Johann Ahrend, R. u. S.
- b. Manbauer, S.
- c. Ernst Friedr. Wilh. Dieckmann, S.
- d. Ferdinand Schröder, S.

VI. Weseenberg-Mirowsche Synode.

Präpositus: Pastor Giesebrecht zu Mirow.

- 1) a. Mirow c. p., b. Mirowdorf, c. Starfow mit der Ziegelei, Holm, d. Fleeth mit der Mühle, e. Peetsch mit der hohen Brücke und dem Theerofen, f. Granzow, g. Leusfow, h. Sirtow. (3408.)

Pastor: Präpositus Fr. Gustav Theod. Giesebrecht,
17. März 1816.

- a. Joh. Niehner, D. u. C.
Cord, R.
- b. Joh. Caspar Heinr. Granzow, S.
- c. Karl Mäcker, S.
- d. August Schulz, S.
- e. Karl Manzel, S.
- f. Joh. Friedrich Christ. Rohmann, S.
- g. Wilhelm Heise, S.
- h. Christian Friedr. Sumpf, S.

- 2) a. Weseenberg, Stadt, Amtsgebiet u. Mühle, Below, Kl. Quassow, Zwenzower Theerofen. (1744.)

- b. Drosedow, Neu Drosedow. (186.)

Pastor: Stephan Sigismund Georg Rahmmacher,
5. April 1812.

- a. Joh. Christ. Eulenberg, D. u. G.
 Joh. Casp. Otto Pittius, R. u. S.
 (1798) b. Friedr. Kugler, R. u. S.

- 3) a. Strasen, Pelzkuhl, Schönhorn. (416.)
 b. Priepert mit dem Theerofen und der Ziegelei, Kadensee, c. Steinförde mit der Mühle. (543.)
 d. Wustrow, e. Canow, f. Neu-Canow u. Dolbeck Theerofen, Grünplan zc. (685.)

Pastor: Kirchenrath Friedrich Walz, 26. Febr. 1804.

- a. Johann Karl Friedr. Schulz, R. u. S.
 Wilhelm Gotsmann, Hilfslehrer.
 b. Volkmann, S.
 c. Karl Kirschbaum, S.
 d. Friedrich Wilh. Balschmiter, R. u. S.
 e. Adolph Knoll, S.
 f. Georg Brauer, S.

- 4) a. Biezen, b. Alt- und Neu-Gaarz mit der (Behrenschen) Mühle, Kohband, Kohow, c. Buschhof. (451.)

Anm. Gaarz ist eigentlich Pfarr- und Kirchort, da aber die Kirche dort abgebrannt ist, gehen die Bewohner der eingepfarrten Ortschaften nach Biezen zur Kirche.

Pastor: Johann Schönbeck, 27. April 1851.

- a. Joh. Christ. Friedr. Nettelbeck, S.
 b. Jul. Breesst, R. u. S.
 c. Johann Heinrich Friedrich Burmeister, S.

- 5) a. Schillersdorf mit dem Theercfen, Ziet-
 litz, b. Zartwitz mit Hütte. (322.)
 c. Qualzow mit der Ziegelei. (202.)
 d. Roggentin, Neufeld. (229.)
 e. Blankenförde, Kafeldütt. (268.)
 f. Babke mit dem Kalkofen. (212.)

Pastor: Heinrich Behn, 12. Novbr. 1843.

- a. Karl Zimm, emer. R. u. S.
 Karl Zimm, Adjunctus.
 b. Joh. Christ. Franck, interim. S.
 c. Heinrich Oldörp, S.
 d. Joh. Friedr. Fahrnow, emer. S.
 August Fahrnow, adj. S.
 e. Georg Kreienbrinck, R. u. S.
 f. Joh. Friedr. Warnecke, S.

- 6) a. Krageburg, Dalmstorf. (407.)
 b. Granzin mit Mühle, c. Krienke, Priester-
 baek. (433.)

Pastor: Otto Stüber, introd. als Collaborator
 25. Okt. 1840, als Pastor 13. Nov. 1842.

- a. Wilhelm Kühne, R. u. S.
 b. Karl Schnell, S.
 c. Ludw. Georg Gustav Rieck, S.

Candidaten des Predigtamts.

I. Candidaten, welche die zweite Prüfung bestanden und das Zeugniß der Anstellungsfähigkeit erhalten haben.

Joachim Christian Wilhelm Siehrke, Rector in Stargard.
 Carl Friedr. Christ. Keil, Subrector in Neubrandenburg.
 Wilhelm Albert Friedr. Voigt, Rector in Mirow.
 Eberhard Becker, Lehrer an der Mädchenschule in
 Neustrelitz.

Hermann Rahmmacher, Rector in Wesenberg.
 Friedrich Schreiber, Lehrer am Gymnasium in Neustrelitz.
 Georg Fischer, Lehrer an der Stadtschule in Schönberg.
 Emil Fischer, Rector in Fürstenberg.
 Carl Becker, Rector in Strelitz.
 August Vogt, Rector in Woldegk.
 August Funk, außer Landes.
 Carl Klöckner, außer Landes.

Carl Boffart, in Mirow.
 Johann Christian Daniel Stahlberg, in Schwanbeck.
 Carl Teller, außer Landes.
 Heinrich Wilhelm Dieckmann, außer Landes.
 Friedrich Sponholz, in Rülow.

II. Candidaten, welche die erste Prüfung bestanden, und Erlaubniß zum Predigen erlangt haben.

Leo Milarch, Lehrer am Gymnasium in Neustrelitz.
 E. H. Fr. Collin, Lehrer an der Realschule in Neustrelitz.
 Adolph Carl Gottlieb Alsmis, Cantor in Woldegk.
 Otto Beutell, Lehrer an der Stadtschule in Fürstenberg.
 Carl Langbein, Conrector an der Stadtschule in Schönberg.

A. Cuniz, in Bergfeld.
 Franz Schneider, außer Landes.
 Carl Friedrich Wilhelm Kuswurm, außer Landes.
 Hermann Kortüm, in Weisdin.
 Hans Schinn, Lehrer an der Stadtschule in Strelitz.
 Ernst Milarch, in Friedland.

Verwaltung des Kirchenvermögens,

unter O b e r a u f s i c h t des Großherzoglichen
 Consistorii zu Neustrelitz.

Revisoren der sämtlichen Kirchen-Rechnungen und der
 Berechnungen des Vermögens der übrigen frommen
 Stiftungen unter Landesherrlichem Patronate:

Consistorial-Secretair Theodor Scharenberg.

Zweiter Revisor vac.

Gesamt-Aerars

der Großherzogl. Patronatkirchen.

Berechner und Verwalter nach der Landesherrlich be-
 stätigten verbesserten Grund-Einrichtung vom 7.
 März 1832: Consistorial-Secretair Th. Scharenberg.

Die Activa des Gesamt-Aerars		
betragen Johannis 1854	117,655 Thl.	22 s. Gold.
Das Guthaben der einzelnen pia cor- pora, von denen Capitalien beim aerario communi untergebracht sind, so wie die Schuld des Ge- sammt-Aerars bestand Johannis 1854 in	114,501 Thl.	23 1/2 s. Gold.
so daß der Fond der Casse Johan- nis 1854 sich belief auf	3,153 Thl.	46 1/2 s. Gold.

Kirchen-Deconomien

und Provisoren der Stadtkirchen.

Neustrelitz.

Schloßkirche: Superintendent Ohl.

Stadtkirche: Consistorialrath Berner.

Bürgermeister Fischer.

Neubrandenburg.Hofrath und Stadtrichter Müller bei der Marienkirche,
zu welcher auch der St. Georg gehört.

Senator u. Cämmerer Hahn bei der St. Johanniskirche.

Friedland.

Director u. 1. Deconomus: Hofrath u. Stadtrichter Seip

2. Deconomus: Hofrath u. Bürgermeister Schröder.

3. Deconomus: Stadtgerichts-Secretair Fr. Lemcke.

Beisitzer: Einer der Prediger alljährlich abwechselnd.

Registrator u. Gerichtsactuar: Stadtgerichts-Secretair
Fr. Lemcke.

Kirchenvorsteher: Carl Bruhns.

Woldeski.

Bürgermeister Wegener.

Einer der beiden Prediger, jährlich abwechselnd.

Strelitz.

Pastor Becker.

Fürstenberg.

Pastor Meyer.

Wesenberg.

Pastor Rahmischer.

Stargard.

Kirchen-Deconomus zu Stargard, desgleichen zu Bargensdorf und Quastenberg, so wie auch Provisor des Armenhauses zu Stargard: Präpositus Karl August Rippe daselbst.

Bei den Landpfarren sind die Pastoren jeden Orts die Berechner, mit Ausnahme der Kirche zu Fürstenhagen, deren Aerar das Großherzogl. Amt Feldberg verwaltet.

Die Administration des geistlichen Guts Sabel bei Stargard hat das Consistorium, und die Unteradministration das Großherzogl. Amt Stargard.

Ober-Schulcollegium.

Das Großherzogliche Consistorium zu Neustrelitz, nach dem Landesherrl. Rescripte vom 20. Mai 1809.

Stadt-Schulen.

Neustrelitz. Ephorat über sämtliche Residenz-Schul-Anstalten: das Großherzogl. Consistorium daselbst, nach dem Regier.-Publicandum vom 1. März 1838.

1. Gymnasium Carolinum.**Lehrer.**

Director: Schulrath Hermann Röttig, Dr. phil., auch Director der öffentlichen Knaben-Elementarschule.

Zweiter Lehrer: Professor Theodor Ladewig, Dr. phil.

Dritter Lehrer: Professor Carl Friedr. Scheibe, Dr. phil.

Vierter Lehrer: Moritz Földner, auch Turnlehrer.

Fünfter Lehrer: Leo Milarch.

Sechster Lehrer: Gesaire Bilatte.

Siebenter Lehrer: Friedrich Schreiber.

Zeichnenlehrer: Realschullehrer Johann Langmann.

2. Realschule.

Lehrer: Rector Eduard Elias Müller, Dr. phil.
 Johann Langmann.
 Ernst Heinrich Friedrich Collin.
 Jacob Friedrich Koloff, Dr. phil.
 Gesangunterricht ertheilt Gustav Luther.

3. Oeffentliche Elementarschule für Knaben.

Lehrer: Johann Christian Schneider.
 Hof- und Schloß-Cantor Messing,
 Johann Ludwig Friedrich Knebuß.
 Küster Gottlieb Rieck.
 Zeichenlehrer: Realschullehrer Johann Langmann.

4. Höhere Mädchenschule.

Lehrer: Rector Adolph Schröder.
 Eberhard Becker.
 Daniel Zander.
 Lehrerinnen: Clara Ternite.
 Wittve Ruscheweyh.
 Den französischen Unterricht ertheilt der Gymnasiallehrer
 Cesaire Billatte.

5. Oeffentliche Elementarschule für Mädchen.

Lehrerinnen: Caroline Flotow.
 Auguste Seyberlich.
 Schuldiener und Einheizler in den Schulhäusern: Fried-
 rich Eichler.

*

*

*

Zur Beaufsichtigung der concessionirten Nebenschulen, zur Prüfung der für diese Schulen zu concessionirenden Lehrer und Lehrerinnen, so wie zur Geltendmachung des Schulzwangs ist, — mit Aufhebung der unterm 30. Aug. 1834 constituirten Prüfungsbehörde — ein Schulvorstand angeordnet worden, bestehend aus einem rechtsgelehrten Mitgliede des Magistrats, einem Prediger, dem Director des Gymnasii, dem Rector der Realschule, dem Rector der höhern Mädchenschule und einem der öffentlichen Elementar-Lehrer.

6. Taubstummen-Institut,
unter Direction des Regierungsraths
v. Kardorff.

Taubstummenlehrer und Hausvater: Joh. Heinr. Th.
Wesemann.

7. Die Sonntagsschule für Handwerks-
Lehrlinge,

deren Errichtung durch das Regiminal-Rescript vom
4. Octbr. 1827 genehmigt ist, steht unter der Leitung
des Bauraths Büttel

8. Louisen-Stiftung.

Die von Ihrer Königl. Hoheit der Frau Groß-
herzogin unter obiger Benennung gegründete Klein-
kinder-Bewahranstalt steht unter dem Schutze
Allerhöchst-Derselben.

Neubrandenburg. Patron, der Magistrat.

Die besondere Aufsicht über sämtliche Lehr-Anstalten steht
unter einer im Jahre 1810 Landesherrlich bestätigten Schul-
Commission.

Gymnasium

und die mit demselben verbundene Real- u. Bürger-
schule, oder die große, in 9 Klassen bestehende Schule.

Ordentliche Lehrer.

Director: Professor Joh. Wilh. Frieße, Dr. phil.

Conrector: Professor Carl Franz Gottfried Arndt.

Prorector: Ferdinand August Franz Waldästel.

Subrector: Carl Friedrich Christian Keil.

Oberlehrer: Gustav Adolph Kurze, Dr. phil.

Collaborator: Joachim Töppel, Dr. phil.

Pastor Franz Boll.

Cantor: Theophilus Richter.

Lehrer: Ferdinand Jacoby.

Rüster Ludwig Curth.

Unterricht im Reiten erteilt an diejenigen Schüler, welche vom Director die Erlaubniß dazu nachsuchen, für die Hälfte des sonst üblichen Honorars der Stallmeister Marie auf der zu dem Zwecke eröffneten Großherzoglichen Reitbahn.

M ä d c h e n s c h u l e.

Erster Lehrer: Oberlehrer Carl Heinrich Müller.
 Zweiter Lehrer: Adolf Meyer.
 Dritter Lehrer: Wilhelm Janell.
 Lehrerinnen: verehel. Block, Aline geb. Desaulles.
 Marie Charlotte Hencke.
 Henriette Auguste Johanne Wulfleß.
 Den Gesang-Unterricht erteilt der Cantor Richter.

A r m e n s c h u l e.

Für die Knaben: der Küster Carl Ewald.
 Für die Mädchen: der Lehrer Johann Viezens.
 Lehrerin in Handarbeiten: Auguste Viezens.

* * *
 Die Kleinkinder-Bewahranstalt steht unter Direction des Pastors Kühne, Kaufmanns Hagemann und Stellmachers J. Peischler.

Friedland. Patron, der Magistrat.

Scholarchen, einer der Bürgermeister und einer der dortigen Prediger.

G y m n a s i u m.

L e h r e r.

Director: Robert Unger, Dr. phil.
 Conrector u. zweiter Lehrer: Leopold Krauer, Dr. phil.
 Prorector u. dritter Lehrer: A. Dübr.
 Vierter Lehrer: Carl Dietrich.

Subrector und fünfter Lehrer: Adolph Funck.
 Sechster Lehrer: Gottlieb Hegenbarth, Cand. theol.
 Cantor u. siebenter Lehrer: Johann Carl Heinr. Pfizner.
 * * *
 Schuldiener: J. Kosack.

B ü r g e r s c h u l e.

Lehrer: Gottlieb Hegenbarth, Cand. theol.
 Carl Eduard Göbler.
 Johann Peters.
 Heinrich Radloff.
 Lehrerinnen: Henriette Hackbusch.
 Verhelichte Bennemann.

Armenschule und Kleinkinder-Bewahranstalt.

Lehrer: Friedrich Wilhelm Voltmann.
 Heinrich Rogge.
 Lehrerin: Bertha Sophie Schellenberg.
 Gehülfin: verchel. Voltmann.

Woldegk. Patron, der Magistrat.

Nach der Landesherrlich bestätigten Schulordnung vom 7. März 1836 ist die besondere Aufsicht über die Schule einer eigenen Behörde, unter der Benennung: Schulvorstand, übertragen.

Rector: August Vogt.
 Cantor: Adolph Carl Gottlieb Usmis.
 Dritter Lehrer: Küster Johann Friedrich Bruhn.
 Lehrer an der Mädchenschule: Carl Wilh. Gottl. Jacoby.
 Organist und Lehrer: Theodor Rieck.

Die Kleinkinder-Bewahranstalt

steht unter Protection Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin und unter Direction der dortigen Pastoren, des Dr. Dieze, Ackerbürgers Behnke, Tischleraltermanns Müller und Zimmermeisters Schmidt.

Strelitz. Patron, der Magistrat.

Nach der unterm 19. April 1852 Landesherrlich bestätigten Schulordnung ist die besondere Aufsicht über die Schule einer eigenen Behörde, unter der Benennung: Schulvorstand, übertragen.

Deffentliche Stadtschule.

Rector: Carl Becker.
 Zweiter Lehrer: Hans Schinn.
 Dritter Lehrer und Cantor: Adolf Linde.
 Vierter Lehrer: August Porzehl.
 Fünfter Lehrer: August Jahneke.
 Sechster Lehrer: Hermann Berger.
 Siebenter Lehrer: August Rommel.
 Lehrerin: Friederike Rathmann.
 Hülfslehrerin: Friederike Milzow.

Armenschule.

Lehrer Holm.

Marienstiftung.

Bei der unter der Protection Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin unter obiger Benennung bestehenden Kleinkinder-Bewahranstalt fungiren:

H. Holm, als Lehrer.
 Verehel. Scheel, als Aufseherin.
 Unverehel. Rießstahl, als interim. Lehrerin in Handarbeiten.

Fürstenberg.

Der durch das allerhöchste Rescript vom 21. August 1846 errichtete Schulvorstand besteht aus dem jedesmaligen Prediger, dem Bürgermeister und dem Rector.

Rector: Emil Fischer.
 Lehrer und Organist: Otto Beutell.
 Cantor und Mädchenlehrer: Joh. Carl Ludw. Strauch.
 Vierter Lehrer: Küster Adolph Schünemann.
 Fünfter Lehrer: Friedrich Barteld.
 (Derselbe hält auch unentgeltlich eine Sonntagschule für Lehrlinge.)

Für Mädchen bestehen zwei Nebenschulen, die eine unter der Lehrerin Gerlach (mit dem Religionsunterricht von dem Pastor Meyer), die andere unter der Lehrerin Salpius.

Den Unterricht in Handarbeiten an der Stadtschule giebt die Ehefrau des Klempnermeisters Jacobs.

Die Kleinkinderschule steht unter Protection Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin.

An derselben fungiren die Tuchsheerer-Wittwe Weiner als Wärterin, Friedrich Barteld als Lehrer.

Wesenberg.

Nach der unterm 18. Nov. 1848 Landesherrlich bestätigten Schulordnung ist die Aufsicht über die Schule einer besondern Behörde, unter der Benennung: Schulvorstand, übertragen.

Rector: Hermann Johann Friedrich Mahmmacher.

Zweiter Lehrer: Organist u. Cantor Joh. Chr. Eulenberg.

Dritter Lehrer: Küster Johann Caspar Otto Pittius.

Vierter Lehrer: August Erdmann.

Lehrerin in Handarbeiten: verehel. Müller, geb. Jacobi.

Die Gewerbe- und Sonntagschule, deren Errichtung durch das Regiminal-Rescr. vom 23. März 1838 genehmigt ist, steht unter Aufsicht des Magistrats.
Lehrer: August Erdmann.

Stargard.

Rector: Joachim Christian Wilhelm Biehrle.

Zweiter Lehrer: Cantor u. Organist Friedr. Blanck.

Dritter Lehrer: Küster Joh. Carl Christ. Känckelwitz.

Vierter Lehrer: Carl Friedr. Stolte.

Lehrerin in Handarbeiten: verwittw. Mertz, geb. Mehrenst.

Die Kleinkinder-Bewahranstalt steht unter Direction des Präpositus Rippe und eines Frauenvereins.

Mirow.

Schul-Commission nach dem Großherzogl. Reglement vom 26. Juli 1826: der erste Beamte, der Prediger und der Seminar-Vorsteher daselbst.

Rector: Wilhelm Albert Friedrich Voigt.

Cantor und Organist: Johann Niehner.

Lehrer: Carl Spieckermann.

Hülfslehrer: Heinrich Staffeld.

Nota. Die Verbindung des Seminars zu Mirow mit der Ortschule ist durch das Großherzogl. Reglement vom 26. Juli 1826 in der Art festgesetzt, daß theils die Lehrer am Seminar und die ältesten Seminaristen auch in der Ortschule Unterricht ertheilen, theils daß Seminaristen mit Kindern dieser Schule in derselben gemeinschaftlich unterrichtet werden.

Landschullehrer-Seminar zu Mirow, eröffnet Ostern 1820, nachdem das bis dahin mit der Schulanstalt zu Neustrelitz verbunden gewesene Landschullehrer-Seminarium aufgehoben worden.

Lehrer und Vorsteher der Anstalt: Professor Hermann Carl Wilhelm Theodor Gerling.

Lehrer: Johannes Gottfried Neubert.

Musiklehrer: Johann Niehner.

Hausverwalter: Carl Adolph Friedrich Müller.

Hausmutter: verehel. Müller, geb. Mühlpfort.

Nota. Die ärztlichen Einrichtungen bei der Anstalt sind dem Districts-Physikus Dr. Rudolphi daselbst übertragen.

Die Kleinkinder-Bewahranstalt steht unter der Aufsicht der verwittw. Amtmann Mühlpfort und der Ehefrau des Färbermeisters Buschow.

C a m m e r.

Cammer- und Forst-Collegium zu Neustrelitz,

nach dem Großherzogl. Rescr. und der Bekanntmachung aus
Großherzogl. Landes-Regierung vom 29. Januar 1829 auch
oberste Administrations-Behörde für das gesammte Forstwe-
sen in den Domainen.

(Sitzungen: Dienstags und Sonnabends.)

* * *

Cammerdirector: Friedrich Carl von Grävenitz, auch
Oberlandforstmeister, Ritter des Königl. Preuß.
St. Johanniter-Ordens und Inhaber des eiser-
nen Kreuzes 2. Kl.

Geheimer Cammerrath: Friedrich Wilhelm Voccius,
Ritter des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens
3. Kl.

Cammerrath: Friedrich v. Boff, auch Oberjägermeister,
des Königl. Hannöv. Guelphen-, des Königl.
Dänischen Danebrog- und des Königl. Preuß.
St. Johanniter-Ordens Ritter, so wie des
Großherzogl. Oldenburgischen Hausordens und
des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens
Großkreuz.

Cammer-Assessor c. v. d.: Kammerjunker August von
Fabrice.

Cammer-Auditor: Kammerjunker Wilhelm von Derzen.

* * *

Cammer-Procuratoren bei der Justiz-Canzlei.

Geheimer Hofrath Rahne in Neustrelitz.

Advocat E. Földner in Neustrelitz.

Amtsreiter: Carl Willert.
 Amtspolizeidiener: Carl König.

Stargard.

Oberlanddrost: Bernhard Joachim Ulrich von Kamps,
 auch Kammerherr, des Churhessischen goldenen
 Löwen-Ordens 1. Kl. Commandeur und des
 Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter.
 Interim. Hülfсарbeiter: Advocat Johann Carl Gottfr.
 Bahr.

Amtsauditor: Kammerjunker und Forstpractikant Carl
 Adolf von Meyenn.

Registrator: Amtsverwalter August Biese.

Erster Amtschreiber: A. Thiele, auch Gerichtsactuarius.
 Zweiter — Amtsverwalter Joseph v. Kamps.

Amtsreiter: Johann Porzehl.
 Christian Wegener.

Burg- und Amtsnachtwächter: Friedrich Westphal.

Amtspolizeidiener: Heinrich Gottlieb Lupelow.

Strelitz.

Drost: Wilhelm v. Scheve, auch Kammerherr.

Amtsauditor: Kammerjunker Karl Friedrich Wilhelm
 v. Engel.

Amtsactuarius: Amtsverwalter Ad. Moritz Stavenhagen.

HülfсарCopiist: Heinrich Seyberlich, ad interim.

Amtsreiter: Johann Meyer.

Die Cameral-Amtsgeschäfte auf dem Drögen sind dem Amte Strelitz übertragen, wogegen die Cameral-Amtsgeschäfte und die Polizei auf dem Amtsgebiete und dem Bauhose bei Fürstenberg von dem Stadrich-ter Carl Müller daselbst verwaltet werden.

Amtscopiist: Johann Carl Ernst Ehrich.

Forst-Departement.

Der Cammer-Director und Oberlandforstmeister v. Grävenitz zu Neustrelitz ist in Gemäßheit des Großherzogl. Rescripts vom 29. Januar 1829 bestimmt und delegirt, nicht nur für die Ausführung der vom Cammer- und Forst-Collegio beschlossenen Maasregeln im Forstwesen zu sorgen, sondern auch zugleich Namens des Collegii die unmittelbare Inspection der gesammten und einzelnen Forsten zu führen.

Zur practischen Ausbildung sind angestellt (ohne Anciennetät): die Forstpracticanten Carl Lorenz, Friedrich Scharenberg, Hermann Krämer, Victor Wenzel, Rudolph Hahn und Kammerjunker Carl Adolph von Meyenn.

1. Nowaer Forst.

Dazu gehören:

- a) das Nowaer Revier.
- b) das Rülower Revier.
- c) das Wanzkaer Revier.
- d) die Hölzung des Gutes Dewitz.
- e) das Neuendorfer Revier.

Oberförster: Leopold Siemssen zu Nowa.

Unterförster:

Dräger zu Meiershof bei Neu-Rhäse.

Leopold Carl Fr. Utech zu Neuendorf.

Carl Miegner auf dem Tannenkrüge.

Wilhelm Heinrich Carl Ernst Brandt zu Bannensbrück bei Pragsdorf.

Carl Ludwig Fr. Schäffer zu Kazenhagen.

Krüger zu Zachow.

Boigt zu Dewitz.

Holzwärter:

Joh. Aug. Th. Peters zu Georgendorf.

2. Lüttenhäger Forst.

Dazu gehören:

- a) das Grünower Revier.
- b) das Lüttenhäger Revier.
- c) das Schlichter Revier.
- d) das Carwitzer Revier.
- e) das Snewitzer Revier.

Oberförster: Theodor Schröder zu Lüttenhagen.

Unterförster:

August Friedrich Theodor Reißmann zu Snewitz.
 Joh. Friedr. Lenzkow zu Grünow.
 Georg Rassow auf der Feldberger Hütte.
 Carl Aug. Friedr. Rassow zu Nechow.
 Friedrich Behrends bei Laven.

Holzwärter:

Ed. Georg Friedr. Behrens zu Carwitz.

3. Hinrichshäger Forst.

Dazu gehören:

- a) das Hinrichshäger Revier.
- b) das Neugartensche Revier.
- c) das Badrescher Revier.

Oberförster: Julius Müller zu Hinrichshagen.

Unterförster:

Theodor Schäffer zu Ballin.
 Sonnberg zu Neugarten.
 Gustav Knebusch zu Schönbeck.

4. Blumenhäger Forst.

Dazu gehören:

- a) das Blumenhäger Revier.
- b) das Zechower Revier.

Oberförster: Albert Kannengießer zu Glambeck.

Unterförster:

Johann Friedrich Glasow zu Wilhelminenhof.
 Johann Carl Joachim Schulz zu Zechow.

5. Altstrelitzer Forst.

Dazu gehören:

- a) die Altstrelitzer Reviere.
- b) das Rößliner Revier.
- c) das Dabelower Revier.

(Wegen des Wildparkes, s. Jagd-Departement, pag. 96.)

Oberförster: Georg Fr. Aug. Kämpffer in Strelitz.

Unterförster:

Johann Bährens zu Drewin.

Ludwig Brandt in der Kalkhorst.

Joh. David Friedrich Dessau zu Dianenhof.

Adolph Carl Friedrich Drewes zu Herzwolde.

Theodor Joachymi in den Serrahnschen Bergen.

Carl Scheibel zu Fürstensee.

Ernst Schulz zu Sobendorf.

Carl Schulz zu Dabelow.

Holzwärter:

Johann Zapel bei Blankensee.

Krüger Weitin zu Goldenbaum.

6. Steinförder Forst.

Dazu gehören:

- a) das Steinförder Revier.
- b) das Fürstenberger Revier.
- c) das Canower und Wustrower Revier.

Oberförster: Friedrich v. Gamm zu Steinförde.

Unterförster:

Puchtert zu Strasfen.

Joh. Wilh. Dietrich auf dem Priepertschen Theerosen.

Adolph Friedrich Christian Bester zu Canow.

Ludwig Hilgert auf dem Drögen.

Wilhelm Jacoby zu Neuhof.

7. Mirower Forst.

Dazu gehören:

- a) das Mirower Revier.
- b) das Wesenberger Revier.

Oberförster: Kammerherr Aug. v. Derzen zu Mirow.

Unterförster:

Ludwig Frank in Holm.

Christian Kabel auf der Priester-Baek.

August Bester zu Peetsch.

Otto Chr. H. Kumm auf dem Zwenzower Theerosen.

Hofsäger Friedrich Schlange zu Wesenberg.

August Ferdinand Carl Ludwig Kumm zu Babke.

Holzwärter:

Joh. Chr. Friedrich Schnell auf der hohen Brücke bei Mirow.

Johann Jochen Rittelmann zu Krageburg.

Johann Georg Schnaack zu Blankenförde.

8. Neustrelitzer Forst.

Oberförster: Kammerjunker Bernhard v. Kampß in Neustrelitz.

Unterförster:

Carl Sonnenberg zu Prelant.

Cobow zu Neustrelitz.

Holzwärter:

Carl Friedrich Brandt zu Gr. Quassow.

Der Flächeninhalt der sämtlichen Forsten besteht in:

1) der Rowaer Forst	1,974,576	□R.
2) der Lüttenhäger Forst	3,734,020	—
3) der Hinrichshäger Forst	1,005,523	—
4) der Blumenhäger Forst	806,503	—
5) der Altstrelitzer Forst incl. des Wildparks	5,019,270	—
6) der Steinförder Forst	2,597,255	—
7) der Mirower Forst	3,361,248	—
8) der Neustrelitzer Forst	719,051	—

zusammen 19,217,446 □R.

R e c e p t u r

der bei den Verpachtungen der Domanialgüter
und Bauerhörfer reservirten übrigen Gefälle
an Recognition, Grundgeldern und
kleinen Ackerpächten.

Feldberg:

Mirow:

Stargard:

Strelitz und im ehem.

Amte Fürstenberg:

}

Advocat Mende in Neustrelitz.
Advocat Ratorp, ad interim.

Das Steuer-Regal.

Die Steuer und Contribution erheben:

in den Domainen der Aemter Feldberg, Mirow,
Stargard und Strelitz, so wie auch in den Ortschaften
des ehemaligen Amtes Fürstenberg, der Advocat Mende
in Neustrelitz, und in dessen Behinderung der Advocat
Ratorp daselbst;

in den ritterschaftlichen Gütern, der engere Aus-
schuß der Ritter- und Landschaft, und
in den Städten, die Steuerstuben.

N e u s t r e l i t z .

Steuer-Einnehmer: Eduard Bartold.

Mühlenschreiber: Hermann Grabow.

Johann Christian Warncke.

N e u b r a n d e n b u r g .

Steuer-Inspector: Bürgermeister Wulffleff.

Steuer-Einnehmer: Carl Rudolph Daniel Burchard.

Premier-Lieutenant a. D. , Gott-
fried Wilhelm Theodor Rakow.

Mühlenschreiber: Johann Joachim Theodor Holz.

Johann Friedrich Wilhelm Schüßler.

Thorschreiber: Dreptower Thor, Joh. Ernst Kaffbaum.
 Friedländer Thor, Ferd. Arnold Blanck.
 Neue Thor, Heinrich Bartell.
 Stargarder Thor, Mühlenschreiber Joh.
 Christian Knebusch.

Steuerdiener: Wilhelm Bartell.

Friedland.

Steuer-Einnehmer: Postmeister Carl Chr. Th. Strübing.

Mühlenschreiber: Matthias Heinr. Ahrend, auch Thor-
 schreiber am Dreptower Thor, In-
 haber des eisernen Kreuzes 2. Kl.
 Friedrich Ludwig Tolch.

Steuerdiener: Ludwig Bischoff.

Thorschreiber am Steinthor: Joh. Carl Chr. Michael.

W o l d e g f.

Steuer-Einnehmer: Postmeister Joh. Friedr. Gottl. Kober.

Mühlenschreiber, auch Thorschreiber am Neubranden-
 burger Thor: Joh. Friedrich Jenckel.

Thorschreiber am Burgthor: Georg Carl Lütcke.

— Neuenthor: Carl Friedr. Aug. Mühl-
 lenbock.

S t r e l i g.

Steuer-Einnehmer: Senator Joh. Friedrich Säftow.

Mühlenschreiber: Friedrich Schmarbeck.

Heinrich Christian Carl Rohmann.

Thorschreiber am Neubrandenburger Thor: Joach. Friedr.
 Kollhof, Inhaber des eis. Kreuzes
 2. Kl.

— Fürstenberger Thor: Johann Friedrich
 Ferdinand Grüttner.

- Thorschreiber am Wesenberger Thor: Christian Jonas,
Inhaber des eis. Kreuzes 2. Kl.
— im Chaussee Hause vor der Stadt, auf der
Straße nach Neustrelitz: Hartwig Fried-
rich Carl Lehmann.
— im Chaussee Hause vor der Stadt, auf der
Straße nach Fürstenberg: Gottfried
Heinrich Andreas Schröder.

Fürstenberg.

- Steuer-Einnehmer: Premier-Lieutenant a. D. Oswald
Julius von Löben.
Mühlen- und Thorschreiber:
Strelitzer Thor, Joachim Heinrich Prehn, Inhaber
des eisernen Kreuzes 2. Kl.
Berliner Thor, Friedrich Gätke.
Wesenberger Thor, Joh. Wilh. Theodor Laartz.

Wesenberg.

- Steuer-Einnehmer: Postverwalter Carl Leonhard Lauffer.
Mühlenschreiber: Ludwig Scheel.
Thorschreiber im Wendischen Thor: Johann Julius
Müller.

Stargard.

- Steuer-Einnehmer: Daniel Friedrich Müller.
Mühlenschreiber: Joh. Joachim Behncke, auch Thor-
wärter am Mühlenthor.
Thorwärter am Friedländer Thor: Carl Ludwig Lorenz,
auch Stadtsjäger.
Thorwärter am Neubrandenburger Thor: Friedr. Bartelt.
— Schloßthor: Christian Müller.
— Kiepkor Thor: C. F. Croll.

M i r o w.

Steuer-Einnehmer: Amtsverwalter Carl Friedr. Bartold.
Steuerdiener: Carl König.

Das Post-Regal.

Neustrelitz (Hof-Postamt):

Postmeister, Postrath Joh. Carl Friedrich Lingnau.

Postsecretair: Carl Koewer.

Expeditions-Gehülfe: Johann Otto.

Postschreiber: Wilhelm Biezens.

Carl Steinwedel.

Postaspirant: August Siebel.

Felßberg: Postverwalter, Hauptmann a. D. Friedrich Stuckert.

Friedland: Postmeister Carl Christ. Theod. Strübing.

Postaspirant: Wilhelm Bock.

Fürstenberg: Postmeister, Lieutenant a. D. Georg Manzel.

Expeditions-Gehülfe: Ferdinand Uterhark.

Mirow: Postmeister Carl Friedrich August Nürnberg.

Neubrandenburg: Postmeister, Hauptmann a. D. Ludw.

Georg von Sprewitz.

Postschreiber: Carl Kraatz.

Postaspirant: Johann Rüg.

Postschreiber: Wilhelm Baars.

Postaspirant: Carl Gau.

Stargard: Postverwalter Daniel Friedrich Müller.

Postschreiber: Bernhard Müller.

Strelitz: Postmeister Georg Heinrich Otto.

Postschreiber: Hermann Bartold.

Wesenberg: Postverwalter Carl Leonhard Lauffer.

Woldegk: Postmeister Joh. Friedrich Gottlieb Kober.

Postschreiber: Georg Richter.

Berechner der Central-Postkasse:

Rentmeister Uterhark in Neustrelitz.

Das Zoll-Regal.

Neubrandenburg.

Hauptzollberechner: die Steuerstube zu Neubrandenburg.

Nebenzölle: Carwitz, Carl Pittius.

Fürstenhagen, Johann Friedrich Läden.

Rechow, Krüger Säckow.

Neuhof, Rademacher Fr. Ludw. Köster.

Triepfendorf, Krüger Kasbaum.

Warlin, Küster Ruck.

Friedland.

Hauptzollberechner: Postmeister Strübing.

Nebenzölle: Solm, verehel. Hildebrandt.

Kavelpaß, E. Klemmer.

Rublank, Friedrich Odebrecht.

Schwichtenberg, Wilhelm Greve.

Woldegk.

Hauptzollberechner: zur Zeit die Steuerstube in Woldegk.

Nebenzölle: Bredenfelde, Küster Otto Pfizner.

Grauenhagen, Johann Hirschert.

Neetzka, Krüger Kreienbring.

Pasenow, Krüger-Wittwe Müller.

Petersdorf, Schulmeister Joh. Chr. Freund.

Strelitz.

Hauptzollberechner: Steuer-Einnehmer Joh. Fr. Säckow.

Nebenzölle: Blankensee, Krüger Johann Tiedt.

Fürstensee, Johann Friedrich Busch.

Godendorfer Mühle, Müller Koloff.

Goldenbaum, Krüger Weitin.

Goldenbaumer Mühle, Müller C. Brunswig.

Groß-Trebbow, Krüger Wilhelm Dos.

Thurow, Krüger Christoph Joh. Fr. Witt.

Uferiner Mühle, Mühlenmeister Pless.

F ü r s t e n b e r g.

Hauptzollberechner des Wasser- und des Landzolles:
Steuer-Einnehmer v. Löben.

Nebenzölle: Canow, Müller Carl Ferd. Fr. Raumann.
Godendorf, Krüger Carl Zahl.
Neubrück, Carl Köhn.
Priepert, Krüger Johann Marckmann.
Straßen, Schneider Christian Leggen.
Tornow, Müller Karl August Uentze.

S t a r g a r d.

Hauptzollberechner: Steuer-Einnehmer D. F. Müller.

Nebenzölle: Teschendorf, Schmidt Ahlgrimm.
Warbende, Schmidt Unmack.

M i r o w.

Zollberechner: Amtsverwalter Carl Friedr. Bartold.

Zöllner: Schumann.

Jagd-Departement.

C h e f.

Ober-Jägermeister Friedrich v. Bof, auch Cammerrath zc.

* * *

Jagdsecretair und Berechner der Großherzogl. Jagd-Casse:
Cammer-Registrator Lorenz.

Bedell: Caspar Martin Ludwig Stegemann.

* * *

Wildmeister und Aufseher im Thiergarten: Ludw. Bof.

Hofjäger: Joachymi, Knebusch und Bof.

Hundewärter: Johann Bengelsdorf.

* * *

Die Administration des aus Theilen der Altstrelitzer Forst gebildeten Wildparkes ist einstweilen dem Wildmeister Bof zu Neustrelitz, unter Direction des Jagd-Departements, übertragen.

Den Forst- und Wildschutz besorgen die Unterförster Dessau zu Dianenhof, Drewes zu Herzwolde und Joachymi in den Serrahnschen Bergen; s. Altstrelitzer Forst, pag. 88.

Administration der Cabinetsgüter.

Cabinetts-Amt

der Hohenzieriger, Prillwiger und Weisdiner Güter.

Beamter: Kammerherr Hans v. Derzen, des Königl. Dän. Danebrog-Ordens Ritter,	} zu Neustrelitz.
Amtsactuar u. Berechner der Großherzogl. Kabinettsamtskaffe: Cammer-Registrator Lorenz,	
Amtsdiener: Georg Martin Christ. Brege,	

Cabinetts-Amtsgericht.

Geheimer Hofrath Rahne, Kammerherr Hans v. Derzen,	} zu Neustrelitz.
Actuar: Stadtgerichts-Registrator Thede,	

* * *

Gerichtsdienere: Georg Martin Christian Brege.

Cabinettsforst-District,

unter der Direction des Oberjägermeisters und Cammer-
raths Friedrich v. Boff zu Neustrelitz.

Cabinetts-Forstsecretair: Cammer-Registrator Lorenz.
Pebell: Caspar Martin Ludwig Stegemann.

* * *

Oberförster: Albert Kannengießer zu Glambek.
Unterförster: Hans Holz zu Hohenzierig.
Heinrich Braun zu Prillwitz.

Militair = Stat.

I. Militair = Collegium zu Neustrelitz,

angeordnet durch die Landesherrlichen Rescripte vom 29. Juni 1813 und vom 3. October 1842.

Se. Excellenz der Staatsminister Wilhelm v. Bernstorff.
 Geheimer Hofrath Johann Friedrich Theodor Rahne.
 Hauptmann Ludwig Gottlieb Hartwig v. Bülow, .
 Actuarius: Johann Matthias Ludwig Stoll.
 Pedell und Magazin-Diener: Georg Andreas Kolloff.

II. Infanterie = Bataillon.

C h e f:

Se. Königl. Hoheit der Erbgroßherzog.

C o m m a n d e u r.

Major: Adolph Louis von Rosenberg: Anciennetät.
 Gruszczyński, , Ritter des Königl.
 Preuß. St. Johanniter-Ordens, Inhaber
 des Königl. Preuß. Militair-Dienstaus-
 zeichnungs-Kreuzes und der Hohenzollern-
 Medaille pro 18 $\frac{48}{49}$, 22. Sept. 1852.

Compagnie = Chef.

Hauptmann Carl Ludwig Dietrich v. Pressen-
 tin  29. Febr. 1848.
 Hauptmann Wilh. Georg Aug. Ehrhardt
 v. Nettelbladt 2. März 1850.
 Hauptmann Otto Friedr. Carl v. Gagern 20. Oct. 1850.
 Hauptmann Carl Wilh. August v. Penz 13. Nov. 1851.

Compagnie-Officiere.

	Anciennetät.
Hauptmann Carl v. Wenckstern	12. Nov. 1853.
— Leopold Heinr. Ulrich Christ. v. Horn, Kais. Russ. St. Annen-Orden 3. Kl.	7. April 1854.
Premier-Lieutenant August Wilh. Werner v. Seeler,	13. Nov. 1851.
— — Eduard Gebhard Ludw. v. Conring	13. Nov. 1853.
Seconde-Lieutenant Wilh. Christian Joh. v. Sittmann	12. Aug. 1845.
— — Georg Eggers	16. April 1849.
— — Carl Friedrich Gustav Fischer, Adjutant	24. Dec. 1850.
— — Gustav Ludw. Max v. Matthiessen	27. Dec. 1851.
— — Friedr. Wilhelm Emil Brückner	28. Dec. 1851.
— — Adolph v. Seckendorff	7. Feb. 1854.
— — Guido Kob, Inhaber der Königl. Preuß. Ho- zollern-Medaille pro 18 $\frac{4}{9}$,	8. Feb. 1854.

Rechnungsführer.

Seconde-Lieutenant Carl August Scheel, Inhaber der Hohenzollern-Medaille pro 18 $\frac{4}{9}$	24. Juli 1849.
Seconde-Lieutenant Friedrich Heinrich Dehne, Inhaber der Hohenzollern-Me- daille pro 18 $\frac{4}{9}$ und der Kaiserl. Oesterr. Tapferkeits-Medaille	4. April 1853.

Aerzte und Chirurgen.

Bataillonsarzt: Dr. Albrecht Eggers	30. Aug. 1850.
Assistenzarzt: Dr. Adolph Rudolphi	9. Nov. 1852.
Unterarzt: Ernst Theodor Pagel, \otimes 3. Kl.	

Auditeur.

Dr. jur. Otto Albert Wilh. Dunkelberg	27. Sept. 1831.
---------------------------------------	-----------------

Für die Kriegs-Augmentation:

Seconde-Lieutenants.		Ancienneté.
Wilhelm Friedrich Carl Rudolph v. Lücken	29. Aug. 1853.	
Wilhelm Rahmmacher	30. Aug. 1853.	
Georg v. Fabrice	8. Aug. 1854.	
Hermann Bahlcke	9. Aug. 1854.	
Rudolph Spiegelberg	10. Aug. 1854.	

Zur Disposition:

Oberst Friedrich v. Wenckstern, , Commandeur des Königlich Dän. Danebrog- und des Königlich Hannöv. Guelphen-Ordens 2. Kl., Ritter des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens, Inhaber der engl. Kriegs- und Waterloo-Medaille, so wie der Kriegsdenkmünze für die Königl. deutsche Legion und des Königlich Hannöv. Dienst-Ehrenzeichens.

Premier-Lieutenant Eugen Louis Leopold du Trossel, mit dem Character als Hauptmann.

III. Districts- und Ordouanz-Husaren,

bestehend aus 1 Wachtmeister, 2 Unterofficieren und 22 Husaren.

(Garnison Neustrelitz.)

Wachtmeister: vac.

Arzt und Chirurgus:

Rath Dr. Carl Ludwig Köppel.

E r f l ä r u n g

des von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzoge laut Statut vom 1sten Juli 1846 gestifteten Militair-Dienstkreuzes.



Das an einem carmoisinrothen Bande mit einer blau und gelben Einfassung, auf der linken Brust

zu tragende Militair = Dienstkreuz für Officiere und Militair = Beamte dieses Ranges, nach 25jähriger Dienstzeit, in Gold.

- ✠ 1. 2. 3. Das auf gleiche Weise zu tragende Kreuz in 3 Klassen, nämlich von Silber, von Kupfer mit silbernem Schilde und von Kupfer, für Militairs vom Feldwebel abwärts, nach respective 25-, 18- und 12jähriger activer Dienstzeit.

IV. Militair = Recrutirungs = Behörde,

nach Vorschrift der Recrutirungs = Verordnung vom 3. Juli 1821, §. 17.

Großherzoglicher Commissarius:

Postmeister, Hauptmann a. D. v. Sprewitz in
Neubrandenburg.

Ritter = und landschaftliche Deputirte:

W. v. Derßen auf Lübbestorf.

H. v. Derßen auf Brunn, substit.

Bürgermeister Willert zu Wesenberg.

Polizei = Anstalten.

Local: Polizei = Verwaltung.

I. In den Städten.

Neustrelitz.

Polizei = Collegium.

Dirigent: Geheimer Hofrath Rahne.

Bürgermeister Fischer, welcher zugleich das Secretariat verwaltet.

Assessor und Mitarbeiter: Ulrich Blanck.

Unterbediente, wie beim Magistrat.

Neubrandenburg.

Richter und Rath.

Unterbediente: die Gerichts- und Rathsbdiener.

Polizeidiener: Jacob Bendschneider.

Friedland.

Richter und Rath.

Unterbediente: Polizeimeister Carl Heinrich Wilh. Müller.
Die Gerichts- und Rathsbdiener.

Woldegk.

Der Magistrat, unter Mitaufsicht des Stadtrichters.

Strelitz.

Der Stadtrichter und der Magistrat.

Fürstenberg.
Polizei-Collegium.

Der Stadtrichter und der Magistrat, und versieht der
Stadtcämmerer Franzke vices Secretarii.
Polizeidiener: Blanck.

Wesenberg.

Der Stadtrichter und der Magistrat.

Stargard.

Der Stadtrichter und der Magistrat.

Nota. Unterbediente bei den Polizeien zu Wolbegk,
Strelitz, Wesenberg und Stargard sind die Ge-
richts- und Rathsbdiener.

**II. In den Domainen und im Cabinets-
Amte.**

Die Beamten in jedem Amte.
Unterbediente, wie bei den Aemtern.

Anmerk. Auf der Meierei Buchholz und dem Drögen bei
Fürstenberg steht die Polizeipflege dem Amte
Strelitz zu.

**III. In den ritter- und landschaftlichen
Gütern.**

Die resp. Gutsherrschaften.

Medicinal-Anstalten.

Medicinal-Collegium.

zu Neustrelitz,

errichtet durch die Verordnung vom 24. Februar 1818, welche den seit der Verordnung vom 22. April 1812 gesetzlichen Namen der Medicinal-Examinations-Commission aufhob.

Geheimer Medicinalrath und Leibmedicus Dr. Theodor Kortüm.

Medicinalrath Dr. Martin Hanius.

Medicinal-Assessor c. v., Rath Dr. Carl Peters.

*

*

*

Copist: Ludwig Stoll.

Bedell: Caspar Martin Ludwig Stegemann.

Districts- und Stadtphysici,

n Gemäßheit des Großherzogl. Reser. vom 24. Decbr. 1818 und der Bekanntmachung aus Großherzogl. Landesregierung vom 13. Febr. 1819.

I. Stargarder Physicat.

Stadt- und Amtsphysicus: Dr. Wilh. Bernhard Funke in Neubrandenburg.

Amtschirurgus: Joachim Christ. David Rohmann in Neubrandenburg.

Das Armen-Medicat in dem Stargarder Physicats-Districte ist den Doctoren Müller und Grosschopff in Stargard und dem Amts-Chirurgen Rohmann in Neubrandenburg übertragen.

II. Woldegker Physicat,

in der Stadt Woldegk und in einem Theile der Ortschaften der Aemter Feldberg und Stargard.

Districts-Physicus: Rath Dr. D. Wendland in Feldberg.

Amtschirurgus: Daniel Dieze zu Woldegk, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Kl.

Das Armen-Medicat in mehreren Domanial-Ortschaften ist dem Dr. Frank zu Woldegk, und die wund-ärztliche Behandlung der Armenkranken in einem Theile des Physicats dem Wundarzte Gustav Sponholz in Feldberg übertragen.

III. Neustrelitzer Physicat.

In den Städten Neustrelitz, Strelitz und Wesenberg und in einem Theile der Ortschaften der Aemter Strelitz und Feldberg.

Districts-Physicus: Medicinal-Assessor, Rath Dr. Carl Peters in Neustrelitz.

Amts-Chirurgus: Friedrich Ketel in Altstrelitz.

Physicats-Chirurgus: Rath Dr. Carl Ludwig Köppel in Neustrelitz.

IV. Mirower Physicat.

In den mehrsten Ortschaften des Amtes Mirow.

Districts-Physicus: Dr. Bernhard Rudolphi in Mirow.

Die Geschäfte des Amtes-Chirurgen sind dem Dr. Armin Johann Probstahn in Mirow übertragen.

V. Fürstenberger Physicat.

In der Stadt Fürstenberg, mit Einschluß des Amtsgebietes, des Bauhofes und des Drögen bei Fürstenberg, wie auch in einigen Ortschaften der Aemter Strelitz und Mirow.

Districts-Physicus und einstweiliger Amtes-Chirurgus: Dr. Julius Blunner in Fürstenberg.

VI. Cabinetsamts-Physicat.

Physicus: Geheimer Medicinalrath und Leibmedicus Dr. Kortüm in Neustrelitz.

Cabinetamts-Chirurgus: Rath Dr. Carl Köppel in Neustrelitz.

Practisirende Aerzte.**F e l d b e r g.**

Rath **Dr. Otto Wilh. Rudolph Wendland**, auch Districts-Physicus.

F r i e d l a n d.

Dr. August Berlin.

Dr. Rudolph Göden.

Dr. Adolph Runge.

F ü r s t e n b e r g.

Dr. Julius Blunner, auch Districtsphysicus.

Dr. Jacob Götz.

M i r o w.

Dr. Bernhard Rudolphi, auch Districtsphysicus.

Dr. Armin Johann Probstahn.

N e u b r a n d e n b u r g.

Rath **Dr. Moritz Löper.**

Dr. Wilhelm Bernhard Funk, auch Stadt- und Amts-Physicus.

Dr. Ludwig Brückner.

Dr. Rudolph Walther.

N e u s t r e l i g.

Geheimer Medicinalrath, Leibmedicus u. Kabinetsamts-Physicus **Dr. Theodor Kortüm.**

Medicinalrath **Dr. Martin Hanius.**

Dr. Arndt.

Rath **Dr. Carl Ludwig Köppel.**

Dr. Brunswig.

Dr. Eggers, auch Bataillonsarzt.

Dr. Gustav Göze.

Medicinal-Assessor, Rath **Dr. Carl Peters.**

Dr. Adolph Rudolphi, auch Militair-Assistenzarzt.

S t a r g a r d.

Dr. Carl Friedr. Wilh. Müller.

Dr. Carl Grosschopff.

Strelitz.

Dr. Meier.

Dr. Seligmann Ahrensdorf.

Wesenberg.

Dr. Herm. Carl Lothar Lorenz, Militair-Oberarzt a. D.

Woldegk.

Dr. C. Frank.

Dr. Eduard Dieze.

Practisirende Wundärzte.

Feldberg.

1r Klasse: Pensionirter Amtschirurgus Joh. Carl Friedrich Garz.

Gustav Sponholz.

Friedland.

1r Klasse: Ferdinand Moriz.

Otto Dörwald.

2r Klasse: Carl Walther.

Carl Bildberg.

Carl Blemhagen.

Fürstenberg.

1r Klasse: Wilhelm Thuer.

2r Klasse: Traugott Hammer.

Ehrenreich Tiburtius.

Neubrandenburg.

1r Klasse: Amtschirurgus Christian Rohmann.

Ludwig Fielitz.

Moriz Stoll.

2r Klasse: Grosschopff.

Carl Friedrich Salchow.

Keller.

C. Fr. Ferdinand Hirsekorn.

Carl Rosenhagen.

August Albert Ferdinand Held.

Wilhelm Salchow.

Neustrelitz.

1r Klasse: W. Fisch.

2r Klasse: Wagner.

August Ferdinand Schulze.

Strelitz.

1r Klasse: Amtschirurgus Friedrich Ketel.

2r Klasse: Carl Groth.

Mirow.

2r Klasse: J. C. C. Ladwig.

Gottfried Prozeski.

Stargard.

2r Klasse: Heinrich Conrad.

Wesenberg.

2r Klasse: Ludwig Schmidt.

Georg Schmidt.

Woldegk.

1r Klasse: Amtschirurgus Daniel Dieke, Inhaber des
eisernen Kreuzes 2r Kl.

2r Klasse: Friedrich Eduard Veuster.

Approbirter Zahnarzt.

Hofzahnarzt: Ernst Theodor Pagel in Neustrelitz.

Apotheken.

Feldberg: Burghof.

Friedland: Georg Ernst Gotthilf Fischer.

Fürstenberg: Rudolph Giesler.

Mirow: Rudolph Engelke.

Neubrandenburg: Dr. Victor Siemerling.

Joh. Friedrich Moritz v. Voltensfern.

Neustrelitz: Eduard Dautwiz.

Hofapotheker Johann Otto Carl Zander.

Stargard: August Fried. Rudeloffs Wittwe u. Erben.

Strelitz: Rudolph Philipp Berend's Erben.

Wesenberg: Carl Leonhard Lauffer.

Woldegk: Franz Nicolaus Gremler.

Examirte und approbirte Hebammen.

I. In den Städten.

1. Neustrelitz: verehel. Scholz, geb. Harnecker.
 Verehel. Jost, geb. Koch.
 Verw. Buttermann, geb. Redden.
 Verehel. Nitzsche, geb. Witte.
 Verw. Köhler.
2. Neubrandenburg: verehel. Wachsmuth, geb. Holz.
 Verehel. Kurzmann, geb. Willfahr.
 Verehel. Bastian, geb. Ott.
 Verehel. Schmidt, geb. Löhn.
3. Friedland: verehel. Louise Jonas.
 Verehel. Leppin, geb. Genschow.
 Verehel. Linde, geb. Daffow.
 Verehel. Blum, geb. Odebrecht.
 Verehel. Fleck, geb. Köster.
4. Woldegk: verehel. Müller, geb. Kaiser.
 Verehel. Bordier, geb. Vehnke.
 Verehel. Tolch, geb. Eng.
5. Strelitz: verw. Steinwedel, geb. Fiebeniß.
 Verehel. Freyse, geb. Peters.
6. Fürstenberg: verehel. Polkow, geb. Kooß.
 Verw. Kentner.
 Verehel. Haberlandt, geb. Runge.
7. Stargard: verw. Weiglin.
 Geschiedene Höpner, geb. Zesch.
 Verehel. Münster, geb. Wagenknecht.
8. Wesenberg: verehel. Hinze, geb. Scharenberg.

II. In den Domainen, nach der unterm 13. Oct. 1824 Landesherrl. genehmigten Uebersicht einer eventuellen Anordnung der Hebammen-Sprengel.

Der Unterricht der in den Domainen anzustellenden Hebammen ist dem Dr. med. Gustav Göze in Neustrelitz übertragen.

1. Im Stargarder Physicat.

- a. Gr. Memerow: verehel. Preen, geb. Hagenow.
- b. Pragsdorf: verw. Hahn, geb. Fielitz.
- c. Stargard: geschiedene Höpner, geb. Zesch.
- d. Zeschendorf: verehel. Leidt.
- e. Weitin: verehel. Kunkel, geb. Wilt.

2. Im Woldegker Physicat.

- a. Cantnitz: verehel. Schulz, geb. Lange.
- b. Feldberg: verehel. Peters, geb. Ziz.
- c. Kublank: verehel. Hederich, geb. Brasch.
- d. Lindow: verehel. Kleinhardt.
- e. Petersdorf: verehel. Dramm.
- f. Rehberg: verehel. Moldenhauer, geb. Wolf.
- g. Triepkendorf: verehel. Wills.
- h. Fürstenhagen: verw. Messerknecht.

3. Im Neustrelitzer Physicat.

- a. Grünow: verehel. Baresel.
- b. Gr. Quassow: verehel. Tamm, geb. Bliß.
- c. Wanzka: verehel. Wilck.
- d. Goldenbaum: verehel. Wolgast.

4. Im Mirower Physicat.

- a. Babte: verehel. Behnke, geb. Doß.
- b. Granzin: verehel. Fremmer, geb. Schwerdtfeger.
- c. Mirow: verehel. Lindstädt, geb. Jäger.
Verehel. Schröder.
- d. Bietzen: verehel. Regedanz, geb. Heick.

5. Im Fürstenberger-Physicat.

- a. Dabelow: verehel. Schwerdtfeger.
- b. Strasen: verehel. Klotsch, geb. Buchert.

6. Im Cabinetsamts-Physicat.

- a. Hohenzieritz: verehel. Rosenberg, geb. Volbt.

Thierärzte.

Friedrich Düsing Kindel	}	in Neustrelitz.
Chr. Brand		
Carl Joh. Friedr. Wilh. Zander Ludwig Christ. Gottlieb Block	}	in Neubrandenburg.
Hermann Brehm		
Aug. Carl Fr. Ludwig Manzel		
Adolph Brunn Friedrich Blumenhagen	}	in Friedland.
August Haase		
Adolph Hutloff in Mirowdorf.		
Moritz Piper zu Zartwitz.		
Eduard Wilhelm Rathkens in Feldberg.		
Heinrich Adolph August Klein in Stargard.		
Friedrich Wilhelm Rudolph Ketel in Woldegk.		
Adolph Friedrich Julius Carlipp in Fürstenberg.		

Armen-Polizei-Verwaltung.

Zur Handhabung der Polizei, wegen Abstellung der Bettelei und Abwehrung der Bagabonden versehen Commando's vom Districts-Husaren-Corps und Fußgensd'armen den Dienst der Gensd'armerie.

Die Lokal-Armenkassen und die Armen-Polizei-Verwaltungen stehen in den Domainen und Cabinetsgütern unter den Beamten, in den ritterschaftlichen Gütern unter der Gutsherrschaft, in der Stadt Neubrandenburg und der Stadt Fürstenberg unter einem besonderen Armen-Collegio, in den Städten Friedland, Woldegk, Stargard, Strelitz und Wesenberg unter dem Magistrat, zum Theil mit Zuziehung der Prediger oder anderer Beisitzer und Deputirten aus den Eymirten und der Bürgerschaft, in Neustrelitz aber wird das Armenwesen unter dem Schutze Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin von einer eignen unter dem Directorio des Regierungsraths Piper stehenden Behörde besorgt.

Land-Arbeits-, Zucht- und Irrenhaus zu Strelitz.

Ober-Inspection,

in Gemäßheit der Rescripte und der Bekanntmachung Großherzogl. Landes-Regierung vom 22. Aug. 1849.

Commissarius: Drost von Scheve in Strelitz.

Secretair: Adolph Scharlau in Neustrelitz.

Registrator: Georg Christian Wildenow in Strelitz.

Pedell: Caspar Mart. Ludwig Stegemann in Neustrelitz.

Inspector: Georg Christian Wildenow.

Berkmeister: Ludwig Ihde.

Krankenwärter: Gustav Christian Theodor Müller.

Krankenwärterin: geschiedene Fuchs, geb. Peters.

Aufseher: Friedrich Paschen.

Aufseherin: verw. Jacobs, geb. Wagner.

Hausköchin: vac.

Hausknecht: Johann Schulz.

Pförtner und Schließer: Christoph Kühl.

Arzt: Rath Dr. Peters in Neustrelitz, ad interim.

Wegebesserungs-Commission.

angeordnet in Gemäßheit der Großherzogl. Rescripte vom
24. Juli 1817.

Großherzoglicher Commissarius:

Oberhofmeister zc. v. Kampf in Neustrelitz.

Ritterschaftlicher Deputirter:

Kammerherr v. Dergen auf Brunn.

Städtischer Deputirter:

Bürgermeister Wegener in Woldegk.

Staats-Chauffeen,

unter oberer Leitung des Bau-Departements, vid.
Cammer-Stat.

Begebaumeister: Wilhelm Abermann zu Neustrelitz.

Berechner der Chauffee-Administrations-Casse:

Cammer-Registrator Adolph Scheel in Neustrelitz.

Chauffeegeld: Ginnehmer und Pächter.

1) Chauffee von Dannenwalde-bis Neustrelitz.

I. Chauffeegeldpächter Daniel Ahrens zu Hebestelle Drögen, erhebt für 2 Meilen, von Dannenwalde bis Fürstenberg.

II. Aug. Georg Friedrich Hollandt zu Hebestelle Düsterförde, erhebt für 2 Meilen pränumerando, von Fürstenberg bis Strelitz.

III. a. Gottfr. Heint. Andreas Schröder zu Hebestelle (Thorhaus) Strelitz II., ebenso von Strelitz bis Fürstenberg.

III. b. Hartwig Friedrich Carl Lehmann zu Hebestelle Strelitz I., erhebt für $\frac{1}{2}$ Meile, von Altstrelitz bis Neustrelitz.

2) Chauffee von Neustrelitz bis Neu- brandenburg.

IV. Chauffeegeldpächter Ernst Johann Friedrich Thieme zu Hebestelle Weißdin, erhebt für $1\frac{1}{2}$, resp. 2 Meilen, von Neustrelitz bis Usadel und bis Gr. Memerow.

V. Chauffeegeldpächterin Louise Matthies zu Hebestelle Tannenkrug, erhebt für 2 Meilen, von Usadel bis Neubrandenburg.

3) Chaussee von Neubrandenburg bis Friedland.

VI. Chausseegeldpächterin Albertine Jenßen, geb. Tschow zu Hebestelle Sponholz, erhebt für 2 Meilen, von Neubrandenburg bis Glienke.

VII. Chausseegeldpächterin Friederike Witt, geb. Toebe, zu Hebestelle Friedland, erhebt für $1\frac{1}{2}$, resp. 2 Meilen, von Glienke oder Warlin bis Friedland.

4) Chaussee von Neubrandenburg über Woldegk bis Wolfshagen.

VIII. Wie ad VI., erhebt für 2 Meilen von Neubrandenburg bis Cölpin.

IX. Johann Wilhelm Tobias Wilck zu Hebestelle Petersdorf, erhebt für 2 Meilen, von Cölpin bis Wolfshagen.

5) Chaussee von Neubrandenburg nach Dreptow a. d. L.

X. Friedr. Christ. Klöckner zu Hebestelle Neubrandenburg, erhebt für $1\frac{1}{2}$ Meilen, von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Dreptow.

Chaussee-Wärter.

Für die Bau-Abtheilungen:

- I. von Dannenwalde bis Fürstenberg, Joachim Reglin, im Chaussee Hause Drögen.
- II. von Fürstenberg bis zum Drewin-Graben, Friedrich Rathmann, im Chaussee Hause Düsterförde.
- III. vom Drewin-Graben bis Neustrelitz, Ignaz Gewiese, im Chaussee Hause Strelitz I.
- IV. von Neustrelitz bis Usadel, Aug. Friedr. Wilt. Hirschkorn, im Chaussee Hause Weißdin.
- V. von Usadel bis Neubrandenburg, Christ. Friedrich Ramm, im Chaussee Hause Lannenkrug.

- VI. von Neubrandenburg bis Glienke, Johann Carl Friedrich Wegelow, im Chausseehause Sponholz.
- VII. von Glienke bis Friedland, Joh. Friedr. Müller, im Chausseehause Friedland.
- VIII. von Sponholz bis Alt-Käbelich, Wilh. Kalbus, im Wärterhause bei Pragsdorf.
- IX. von Alt-Käbelich bis Wolfshagen, Friedrich Hagemann, im Chausseehause Petersdorf.
- X. von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow, Joachim Friedrich Bruhn, im Chausseehause Neubrandenburg.

Chausseebau-Gesellschaft

für die Rostock-Neubrandenburger Chaussee.

Directorium:

Landes-Steuer-Director, Drost Ludwig von Wickede, zu Schwerin, Großherzogl. Schwerinscher Commissarius.

Oberhofmeister, Cammerdirector a. D. von Kampz, in Neustrelitz, Großherzoglich Strelitzischer Commissarius.

Landrath von Blücher, auf Eukow, } Deputirte
Bürgermeister Dr. Bencard, zu Rostock, } der Actionairs.
Haupt-Cassen-Rendant Friedrich Zelck, zu Rostock.

Wegebaumeister Bollrath Duffcke.

Action-Gesellschaft

zur Schiffbarmachung der Elbe, Havel und Eör.

Directorium.

Cammerath Brandes, zu Schwerin, Großherzoglich Schwerinscher Commissarius.

Cammer-Director, Oberlandforstmeister von Grävenitz, zu Neustrelitz, Großherzogl. Strelitzischer Commissarius.

Kammerherr von Borck, auf Möllenbeck, } Deputirte
 Landrath von Blicher, auf Teschow, } der Actionairs.
 Expedient und Haupt-Cassensführer, G. Peitzner, zu
 Schwerin.

Bau-Dirigenten: Wasserbaumeister Eduard Wilh. Garthe,
 zu Parchim.

Landbaumeister Dunkelberg, zu Neustrelitz.

Commission für die Entwässerung der Ländereien,

nach Maßgabe der Verordnung vom 31. Juli 1846.

Landesherrlicher Commissarius:
 Drost Scheve in Strelitz.

Ritter- und landschaftliche Deputirte:
 W. von Derzen auf Lübbestorf.
 Senator Hahn in Neubrandenburg.

Kalenderwesen.

a. Staats-Kalender.

Redaction: die Regierungs-Registratur.

Berleger: G. F. Spalding in Neustrelitz.

b. Haushaltungs- u. Kalender.

Herausgeber u. Berleger: G. F. Spalding in Neustrelitz.

Officielle Anzeigen u. Intelligenz-sachen.

a. Officieller Anzeiger für Gesetzgebung und
 Staatsverwaltung.

Redaction: die Regierungs-Registratur.

b. Neustrelitzer Zeitung.
(Spaldingsches Intelligenzbüreau.)

In Gemäßheit der Bekanntmachung Großherzogl. Landes-
Regierung v. 27. November 1849 sind die bis Ende 1849 unter
Redaction der Intelligenz-Expedition erschienenen Mecklenburg
Strelitzschen Anzeigen bis auf Weiteres mit der Neustrelitzer
Zeitung vereinigt.

Herausgeber u. Verleger: G. F. Spalbing in Neustrelitz.

Landes-Maas und Gewicht-Auffeher:

Carl Gottfried Albert Könbeck.

Landständische Verfassung
der
**Herzogthümer Mecklenburg-Schwerin
und Mecklenburg-Güstrow.**

I. Directorium

der Ritter- und Landschaft auf Landtagen
und Landes-Conventen.

Großherzogliche Landrätthe:

Ernst Anton Wilh. von Blücher auf Kuppentin,			wegen des Herzogthums Schwerin.
Baron Friedr. Nicol. Rudolph von Malkan auf Nothenmoor,	—	—	Güstrow.
Georg Alexander Wolfgang von Nieben auf Galenbeck, Star- gardschen Kreises,	—	—	Güstrow.
Hans Diedrich Wilhelm von Blücher auf Sukow,	—	—	Güstrow.
Johann Jacob von Leers auf Schönfeld,	—	—	Schwerin.
Heinrich Franz von Barner auf Bülow,	—	—	Schwerin.
Henning Carl Friedrich, Graf von Bassewitz auf Schwiessel,	—	—	Güstrow.

Erblandmarschälle:

a. des Herzogthums Mecklenburg.

August Friedrich Ulrich von Lützow auf Eikhof.
Vicelandmarschall, Kammerherr Franz von Stralendorff
auf Gamehl.

b. des Fürstenthums Wenden.

Johannes, Baron von Malkan auf Penzlin.
Vicelandmarschall, Baron Friedrich von Malkan auf
Mallin.

c. der Herrschaft Stargard.

Friedrich, Graf von Hahn auf Pleeh.
 Vicelandmarschall, Kammerherr Adolph Friedrich Carl
 von Derzen auf Ratteny.

Deputirter der Stadt Rostock.

Bürgermeister Dr. Ernst Heinrich Bencard.

II. Der Engere Ausschuss

der Ritter- und Landschaft zu Rostock.

Landrätthe:

Ernst Anton Wilhelm von Blücher auf Ruppentin,
 wegen des Herzogthums Schwerin.
 Henning Carl Friedrich, Graf von Bassewitz auf Schwief-
 sel, wegen des Herzogthums Güstrow.

Ritterschaftliche Deputirte:

Adolph Ernst Friedrich Ludwig von Müller auf Ran-
 kendorf, aus dem Mecklenburgischen Kreise.
 Josias von Plüskow auf Kowalk, aus dem Wendischen
 Kreise.
 Kammerherr von Derzen auf Kotelow, aus dem Star-
 gardschen Kreise.

Landschaftliche Deputirte:

Bürgermeister, Dr. Bencard, von der Stadt Rostock.
 Bürgermeister Hofrath Franz Flörke, von der Vorder-
 stadt Parchim.
 Bürgermeister Ernst Langfeld, von der Vorderstadt
 Güstrow.
 Bürgermeister, Rath Dr. Brückner, von der Vorderstadt
 Neubrandenburg.

Ritter- und landschaftliche Bediente:

Land-Syndicus, Adv. August Friedrich Georg Langfeld.
 Land-Syndicus in specie des Stargardschen Kreises,
 Adv. Ernst Christ. Ahlers in Neubrandenburg.
 Landes-Secretair, Adv. Gust. Joh. Heinr. Bergemann.
 Archivar u. Bibliothekar, Adv. Carl Fr. Erdmann Sohn.
 Landes-Einnehmer, Christian Heinrich Röve.
 Gegenschreiber, August von Hagen.
 Landkasten-Secretair, Adv. Carl Heinrich Bauer.
 Revisor beim Landeskataster, Carl Wilh. Th. Burchard.

Landes-Executoren:

Advocat Ludwig Thyben zu Rostock, für den Mecklen-
 burgischen und Wendischen Kreis.
 Carl Julius August Jacobs zu Neustrelitz, für den
 Stargardschen Kreis.
 Pedell: Friedrich Carl August Maas.

III. Der Engere Ausschuss

der Ritterschaft zu Rostock.

Landräthe:

Ernst Anton Wilhelm von Blücher auf Ruppentin,
 wegen des Herzogthums Schwerin.
 Henning Carl Friedrich, Graf von Bassowitz auf
 Schwiessel, wegen des Herzogthums Güstrow.

Deputirte:

Adolph Ernst Friedrich Ludwig von Müller auf Ran-
 fendorf, aus dem Mecklenburgischen Kreise.
 Josias von Plüskow auf Kowalz, aus dem Wendischen
 Kreise.
 Kammerherr von Dertzen auf Kotelow, aus dem Star-
 gardschen Kreise.

Ritterschaftlicher Syndicus:

Geheimer Justizrath Dr. Peter Friedrich Ludwig Ditmar.

IV. Ritter- und Landschaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz.

Directorium:

Landrath Georg Alexander Wolfgang von Nieben auf
Galenbeck.
Erblandmarschall Friedr. Graf von Hahn auf Pleesz.
Vicelandmarschall von Derzen auf Rattey.

Deputirte zu den Landes-Conventen:

Ritterschaftlicher Deputirter: Wilhelm von Derzen auf
Lübbersdorf.
Städtischer Deputirter: vac.

Ritter- und landschaftliche Bediente:

Landsyndicus: Advocat Ernst Ahlers in Neubrandenburg.

Ritter- und Landschafts-Secretaire:

Johann Gottfried Meyncke } in Neubrandenburg.
Hermann Meyncke }

Städtischer Secretair: Rath's Secretair Adv. Siemssen
in Neubrandenburg.

Landes-Einnehmer: Christian Heinrich Köve in Rostock.

Landes-Executor: Carl Jul. Aug. Jacobs zu Neustrelitz.

Kreisbote: Andreas Chr. Langhals zu Neubrandenburg.

Landesherrlich bestätigte
Bereine und Institute.

I. Fideicommiss- Behörde

zu **R o s t o c k,**

nach der Verordnung vom 16. Juni 1842.

Landesherrlicher Commissarius: Cammerdirector a. D.,
 Baron von Meerheims auf Wokrent und Gr. Belitz.
 Landrath von Nieben auf Galenbeck.
 Landrath von Blücher auf Teschow.
 Landrath von Varner auf Bülow.
 Major von Graevenitz auf Waschow.

* * *

Syndicus: Geheimer Justizrath Dr. Ditmar.

Secretair und Registrator: Johann Friedrich Koch.

II. Jungfrauen- Klöster.

In den Herzogthümern Mecklenburg,
 sind von der Landesherrschaft 1572 zur christlichen Aufzuehung
 inländischer Jungfrauen der Ritter- und Landschaft überwies-
 sen, und die von dieser erwählten Provisoren und Hauptmänner
 werden vom Großherzoglichen Ministerio bestätigt.

a) Das Kloster Dobbertin.

1) Kloster- Beamte.

Provisoren:

Johann Heinrich Carl von Behr, auf Hindenberg, we-
 gen des Herzogthums Schwerin.
 Landrath Hans Dietrich Wilhelm von Blücher, auf Sukow,
 wegen des Herzogthums Güstrow.

Klosterhauptmann:

Otto Julius, Baron von Malzan, auf Kl. Lukow.

Syndicus u. Richter: Advocat Carl Jacob Heinrich
Burmeister, zu Güstrow.

Substituirtter Richter

für die Sand-Probstei: Hofrath Chr. Engel, zu Röbel.

Küchenmeister: W. H. J. Schulz.

Amts-Registrator und Actuarius: L. Hierow.

Forstinspector: Julius Garthe.

Förster: Wendland zu Klaeden.

Jacobs zu Schwinz.

Stange zu Schwarz.

Kobow zu Meslin.

Pflugrath zu Lähnwitz.

Zebuhr zu Darze.

Kleinkamp zu Sietow.

Holzwärter: Gundlach zu Seelstorf.

Herrholz zu Diemitz.

Wendland zu Bössow.

Amtsjäger: Millhahn zu Dobbertin.

2) Der klösterliche Convent: (190)

(nach den Nummern der Einschreibung in die Kloster-Liste).

Domina, E. H. v. Quizow.

Conventualinnen

zur vollen Geld- und Natural-Hebung: (31)

(tragen, nebst der Domina, ein von der hochseligen Herzogin
Louise Friederike 1763 verliehenes Ordenskreuz pour la
vertu, an einem blauen mit weiß eingefassten Bande, mit einem,
von der wail. Durchl. Herzogin Louise 1787 zum Gnaden-
zeichen hinzugesügten silbernen Stern auf der linken Brust.)

E. C. S. v. Pressentin. 561 E. S. v. Lüchow. 615

F. C. v. Bülow. 574 F. S. C. v. Schack. 617

L. S. v. Linstow. 589 E. F. v. Holstein. 628

E. H. v. Sperling. 613 E. F. W. v. Tornow. 638

J. S. v. Stralendorf.	645	W. B. v. Flotow.	724
H. L. S. v. Grävenitz.	650	W. C. v. Preen.	736
L. F. C. v. Lützow.	669	C. J. H. v. Welzien.	740
F. B. E. v. Flotow.	677	E. J. v. Plessen.	741
E. S. D. v. Flotow.	680	S. M. W. v. Lowkow.	747
C. F. v. Bassewitz.	693	A. E. W. v. Grävenitz.	748
F. D. v. d. Lühe.	696	J. W. v. Glöden.	750
M. G. A. v. Bülow.	700	S. W. A. v. Schack.	753
C. F. L. v. Genzkow.	708	H. C. A. v. Wieck.	
L. F. C. v. Holstein.	714	D. C. L. Lüders.	
E. D. U. v. Lücken.	715	M. F. Berlin.	
W. F. A. v. Bredow.	720		

Zur vollen Geldhebung: (41)

(tragen, nebst den, von ihrer Aufnahme ins Kloster angerechnet, ältesten zwanzig Damen zur halben Geldhebung, laut der Verleihung der Großherzogin Auguste vom 26. Mai 1853, das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (s. oben) an der linken Schulter.)

D. F. v. d. Lanken.	755	C. M. v. Blücher.	874
W. J. L. v. Bülow.	759	J. C. F. L. v. Wickede.	878
D. E. C. v. Penz.	764	C. F. C. v. Grävenitz.	879
U. W. v. Bülow.	770	H. P. A. v. Schack.	880
M. C. v. Grävenitz.	775	J. D. M. M. v. Penz.	891
M. A. v. Holstein.	777	S. J. L. L. v. Bülow.	898
Baronin J. M. v. Meer-		J. E. C. v. Derzen.	901
heimb.	784	H. v. Nestorff.	903
C. W. B. v. Below.	797	Baronin F. C. D. v.	
H. J. v. Lützow.	799	Hammerstein.	909
S. H. v. Welzien.	805	C. L. J. W. v. Bülow.	911
D. M. E. v. Penz.	809	S. M. J. E. L. v. Plessen.	912
W. L. U. v. Ferber.	814	H. F. E. H. v. Bülow.	923
S. H. E. v. Bassewitz.	815	L. v. Holstein.	939
H. C. v. Pritzbuer.	830	A. C. H. v. Winterfeldt.	943
S. M. v. Bassewitz.	833	A. J. Bar. v. Malkahn.	944
D. C. v. Wickede.	836	M. D. C. S. v. Bülow.	945
J. W. v. Bülow.	839	M. v. Rohr.	954
S. C. E. v. Hopffgarten.	849	E. H. L. L. v. Rohr.	966
P. F. W. H. E. v. Buch.	853	S. A. Bar. v. Hammer-	
Baronin S. L. v. Lan-		stein.	971
germann-Erlenkamp.	854		
A. F. G. v. d. Lanken.	864	E. J. L. v. d. Lanken.	976

Zur halben Hebung: (60)

P. C. H. v. Preen.	977	W. S. H. v. Nieben.	1042
C. S. J. C. C. v. Both.	978	E. F. W. v. Bülow.	1049
C. L. F. C. v. Koppelow.	980	A. F. S. L. v. Lowgow.	1050
Baronin A. M. W. v. Meerheimb.	982	W. L. J. E. v. Bülow.	1056
H. F. C. v. Dewitz.	985	A. C. L. v. Derzen.	1062
M. M. C. v. Bülow.	987	J. v. Engel.	1063
E. H. C. v. Schack.	995	E. C. C. v. Blücher.	1067
L. A. H. F. P. v. Basse- witz.	999	F. W. C. v. Welzien.	1068
B. H. F. v. Ramph.	1000	L. S. E. C. v. Flotow.	1069
A. H. L. v. Bülow.	1003	E. J. W. v. Winterfeldt.	1070
E. S. A. H. C. v. Koppelow.	1007	M. C. v. Behr.	1071
Baroness A. C. C. v. Brandenstein.	1010	D. C. J. v. Behr.	1073
W. H. P. C. E. A. v. Plüschow.	1011	E. Bar. v. Malzahn.	1075
D. F. R. v. Bülow.	1012	J. v. Blücher.	1078
E. F. S. H. v. Plessen.	1014	A. H. S. J. v. Bieregg.	1079
E. P. D. S. v. Rahlden.	1021	J. F. E. S. v. Lehsten.	1081
S. C. L. W. M. v. Both.	1024	C. J. v. Waldow.	1083
W. F. A. G. S. A. v. Scheve.	1025	A. C. C. F. v. Bassewitz.	1084
P. C. L. C. v. Lücken.	1027	F. J. C. v. Plessen.	1085
S. L. A. G. C. G. v. Derzen.	1029	E. S. M. D. A. Baronin v. Hammerstein.	1086
Baroness E. H. C. L. E. v. Stenglin.	1030	F. D. v. Buch.	1087
L. E. E. A. v. Arnim.	1031	M. P. C. v. Derzen.	1088
M. C. A. A. v. Restorf.	1033	S. F. C. v. Rohr.	1092
Baroness F. H. J. H. C. A. v. Malzahn.	1034	L. C. F. v. Passow.	1095
A. L. W. v. Bülow.	1039	A. C. F. v. Blücher.	1098
W. E. L. E. L. v. Lücken.	1040	J. H. C. v. Mecklenburg	1099
		A. L. H. v. Bülow.	1100
		J. D. G. v. Koppelow.	1103
		E. F. D. v. Bülow.	1105
		M. D. A. v. Blücher.	1106
		M. H. L. J. v. Derzen.	1107
		E. F. J. v. Wickede.	1108
		W. Wachenhusen.	
		D. Löschner.	

Zur Viertel = Hebung: (57)

E. S. F. C. L. v.	F. M. W. A. v. Restorff.	1157
Mecklenburg.	S. C. L. M. v. Wickede.	1158
L. A. J. v. Engel.	A. C. D. S. v. Derzen.	1159
A. L. F. v. Walsleben.	L. W. Bar. v. Langer-	1161
M. F. v. Grävenitz.	mann.	1161
H. F. C. F. v. Ferber.	H. L. W. C. F. v. Flotow.	1162
L. C. v. Derzen.	C. F. M. v. Grävenitz.	1163
C. L. A. v. Brandenstein.	L. L. E. v. Plessen.	1164
A. v. Bassewitz.	J. W. S. C. v. Bülow.	1165
M. F. C. C. v. Schuck-	E. F. A. J. Bar. v.	1166
mann.	Malkhan.	1166
M. A. A. C. v. Belzien.	F. A. A. Bar. v. Hammer-	1168
A. H. C. C. M. v.	stein.	1168
Boddien.	M. A. v. Winterfeld.	1169
C. E. F. G. v. Bülow.	C. W. H. v. Restorff.	1170
J. L. F. S. C. D. v.	J. E. F. D. M. v.	1171
Derzen.	Bassewitz.	1171
E. F. A. v. Bülow.	C. E. A. C. C. M. Gräfin	1172
M. L. L. v. Hobe.	v. Bernstorff.	1172
A. A. A. v. Grävenitz.	A. L. C. M. Bar. v.	1173
D. C. v. Restorf.	Malkahn.	1173
B. C. A. v. Derzen.	W. C. M. J. v. Rohr.	1175
Baroness D. C. C. v.	E. E. Bar. v. Hammer-	1176
Stenglin.	stein.	1176
A. M. M. v. Derzen.	L. J. C. S. F. A. v.	1177
Baroness M. F. E. C. v.	Flotow.	1177
Meerheimb.	A. A. P. J. J. v. Derzen.	1178
A. C. C. v. Bülow.	S. M. Bar. v. Malkahn.	1181
Baroness A. S. W. v.	H. C. C. A. S. v. Derzen.	1182
Hammerstein.	M. H. C. E. v. Genzkow.	1183
A. B. A. M. C. v. Bülow.	R. C. F. v. Penz.	1184
C. L. J. A. E. D. v. Schack.	J. M. E. P. v. Ketelholdt.	1188
E. C. C. v. Blücher.	H. A. W. C. v. Flotow.	1189
L. A. C. L. v. Blücher.	A. E. L. W. G. v. Blücher.	1190
E. L. M. J. v. Derzen.	A. C. D. W. A. J. v. Dewitz.	1191
A. J. F. v. Lowkow.	H. L. F. W. A. H. v. Lücken.	1192

3) Großherzogliche Pensionistinnen.

I. Mecklenburg-Schwerinsche: (6)

(aus der Entsagungs-Vereinbarung vom 22. April 1809. Mecklenb.-Schwerinscher Staats-Kalender 1810, Th. II. S. 197.)

Wilhelmine v. Wickede,	}	zur vollen Geldhebung.
Sophie v. Boddien,		
Sophie v. Schreeb,		
Caroline v. Benckstern,		
Baronesse Charl. v. Nettelbladt,	}	zur halben Hebung.
A. P. F. M. A. v. Vietinghoff,		

II. Mecklenburg-Strelitzsche: (3)

(aus einer ritter- und landschaftlichen Bewilligung vom 23. Dec. 1809, Mecklenburg-Schwerinscher Staats-Kalender 1810, S. 196.)

Charlotte v. Scheve,	}	zur vollen Hebung.
Helene v. Dewitz,		
Henriette Horn,	}	zur halben Hebung.

b) Kloster Malchow.

1) Kloster-Beamte.

Provisoren:

Major a. D. Emil Georg v. Bülow auf Rogeez, wegen des Herzogthums Schwerin.

Baron Adolph Aug. Helm. Albrecht von Maltzahn, auf Gr. Lukow, wegen des Herzogthums Güstrow.

Klosterhauptmann:

Kammerherr Carl Nicolaus von Derzen, auf Marin. Syndicus ad interim: Dr. Wilhelm Friedrich Aug. Schmidt zu Waren.

Küchenmeister: Friedrich Jacob Wilhelm Engel.

H. F. A. Engel, Adjunct.

Förster: zu Cramon, L. Schildein. zu Jabel, W. Schlange.
— Drewitz, F. Strecker.

Amtsjäger — Malchow, E. Schlange.

Holzwärter: zu Damerow, Martens. zu Laschendorf,
Gerdes.

— Drewitz, Michael. — Loppin, Berend.

— Jabel, Blöker. — Sembtin, Bruhns.

2) Der Klösterliche Convent: (83)

(nach den Nummern der Einschreibung in die Kloster-Liste.)

Domina, Sophie L. F. M. v. Koppelow.

Conventualinnen zur vollen Hebung: (14)

(tragen, nebst der Domina, den von der hochsel. Herzogin Louise Friederike 1763 gestifteten Orden: pour la vertu, an einem rothen mit weiß liserirten Bande, mit dem von der wail. Durchl. Herzogin Louise 1787 erhaltenen Stern auf der linken Brust.)

E. A. D. v. Rohr.	312	F. L. v. Grävenitz.	407
J. M. v. Barner.	349	H. S. v. Linstow.	416
E. J. E. v. Quisow.	362	E. L. v. Flotow.	419
F. L. J. v. Zepelin.	373	E. C. v. Schack.	429
L. E. v. Mecklenburg.	381	E. C. U. v. Lüchow.	432
F. L. v. Wenkster.	387	J. A. F. v. Glöden.	437
E. J. H. v. Welzien.	405	E. G. A. v. Lücken.	451

Zur vollen Geld-Hebung: (16)

(tragen, nebst den, von ihrer Aufnahme ins Kloster angerechnet, ältesten zwölf Damen zur halben Geldhebung, laut der Verleihung der Großherzogin Auguste vom 26. Mai 1853, das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (s. oben) an der linken Schulter.)

E. S. A. v. Flotow.	454	N. L. M. v. Derken.	478
H. M. S. v. Flotow.	455	A. A. G. v. Arenstorff.	491
J. E. v. Grävenitz.	457	A. H. J. S. v. Flotow.	492
J. E. L. v. Kahlben.	460	F. E. E. M. v. Ferber.	494
W. C. G. F. v. Wosf.	464	H. S. v. Grävenitz.	495
E. D. v. Bülow.	465	E. v. Preen.	500

A. A. A. S. C. Gr. v. Hahn. 518	J. M. C. v. d. Lühe. 537
A. D. L. W. v. Belkien. 521	B. v. Nestorf. 543

Zur halben Hebung: (30)

F. D. U. E. v. Derzen. 545	E. A. H. v. Flotow. 603
E. A. F. v. Waldow. 557	Baron. E. v. Meerheimb. 604
M. C. A. M. F. v. Bülow. 559	M. L. E. v. Bülow. 608
D. S. A. G. Baronesse v. Hammerstein. 566	E. E. v. Raven. 609
F. Baron. v. Hammer- stein. 570	E. C. W. S. v. Schack 610
M. v. Lützow. 571	A. M. F. v. Rieben. 611
E. K. W. L. v. Flotow. 574	E. L. v. Bülow. 614
E. A. F. Bar. v. Maltzahn. 580	J. v. Lücken. 616
A. K. A. v. Ferber. 584	E. C. S. v. Bülow. 617
A. M. L. A. Baronesse v. Bülow. 587	H. J. L. v. Both. 619
L. M. v. Plüskow. 591	A. H. C. J. v. Engel. 620
K. M. v. Brandenstein. 592	D. W. L. v. Wickede. 622
L. A. W. v. Schack. 593	J. W. A. v. Behr. 623
K. S. B. F. v. Arnim. 595	L. F. M. C. M. v. Derzen. 625
	S. J. H. Daneel.
	A. D. A. Lüders.

Zur Viertel-Hebung: (22)

A. C. J. A. v. Preen. 626	W. A. v. Derzen. 651
E. L. C. F. M. v. Behr. 627	M. L. J. v. Lehsten. 653
A. M. P. v. Zepelin. 629	E. M. v. Bülow. 655
E. C. A. S. v. Bülow. 634	E. H. E. v. d. Lühe. 656
D. S. C. L. M. Baro- nesse v. Hammerstein 638	H. E. E. v. Thun. 657
S. A. v. Winterfeldt. 639	H. v. Rieben. 659
E. B. C. v. Bof. 643	J. F. W. v. Maltzan. 663
E. S. S. v. Pritzbuer. 644	S. v. Blücher. 666
A. A. C. J. v. Blücher. 648	M. F. F. v. Bassowitz. 667
M. F. C. v. Lützow. 649	H. B. C. v. Grävenitz. 668
L. F. v. Blücher. 650	M. C. L. A. v. Derzen. 669

o) K l o s t e r N i b n i z.

1) Kloster-Beamte.

Provisoren:

Ernst Christoph Adolph Friedrich von Lowkow, auf
Rensow, wegen des Herzogthums Güstrow.

Vice-Landmarschall, Kammerherr Franz von Stralendorf,
auf Gamehl, wegen des Herzogthums Schwerin.

Senator, Dr. Ferdinand Justus Crumbiegel, wegen der
Stadt Rostock.

Klosterhauptmann: vacant.

Syndicus: Advocat J. J. B. Feselin, zu Rostock.

Küchenmeister: Heinrich August Ernst Saniter.

Klosterjäger: zu Bockhorst und Poppendorf,

Wilhelm Zeeden.

— Wulfshagen, Carl Pflugradt.

2) Der Klösterliche Convent: (57)

(nach einer im Jahr 1844 eingeführten Nummer-Folge.)

Domina, Friederike v. d. Lühe.

Conventualinnen zur ganzen Hebung: (11)

(tragen, nebst der Domina, das herzogliche Ordenskreuz und den
herzoglichen Ordensstern pour la vertu, jenes an einem
weißen mit roth liferirten Bande.)

E. H. v. Moltke.	6	E. v. Schack.	11
A. C. A. v. Derzen.	7	E. E. Burgmann.	
F. v. Sperling.	8	E. J. E. E. v. Lüßow.	13
S. D. E. v. Flotow.	9	L. E. E. v. Lowkow.	14
D. W. E. E. v. Holstein.	10	B. F. E. v. Bülow.	17
A. S. L. Behm.			

Zur vollen Geldhebung: (12)

(tragen, nebst den, von ihrer Ausnahme ins Kloster angerechnet,
ältesten sechs Damen zur halben Geldhebung, laut der
Verleihung der Großherzogin Auguste vom 26. Mai 1853,
des Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (s.
oben) an der linken Schulter.)

B. F. J. v. Koppelow.	18	E. S. W. U. v. Bülow.	24
F. E. G. E. v. d. Lancken.	19	M. E. v. Bassewitz.	25
E. E. v. Bülow.	20	W. J. A. v. Grävenitz.	26
M. A. L. v. Bülow.	21	E. L. E. v. Derzen.	27
E. M. S. J. v. Ferber.	22	E. F. J. v. Welzien.	28
A. S. F. M. v. Raven.	23	B. E. S. E. E. v. Hammerstein.	31

Zur halben Hebung: (21)

H. E. A. C. v. Kampz. 32	A. H. L. F. v. Arnim. 49
M. C. F. A. B. v. Derken. 35	F. A. D. M. C. v. Bülow. 50
A. F. A. v. Bülow. 37	A. E. F. Baronesse v. Meer-
G. L. C. W. L. v. Ham-	heimb. 54
merstein. 40	E. C. S. M. v. Wickede. 55
Baronesse S. D. J. C. J.	Baronesse A. v. Malzan. 56
A. v. Malzbahn. 41	C. L. F. v. Pleffen. 57
J. L. A. H. E. v. Preen. 43	F. W. E. v. Schack. 58
B. A. L. v. Schack. 44	A. E. E. J. v. Duch. 60
M. D. G. v. Bülow. 45	A. L. E. v. Flotow. 61
C. C. M. W. v. Bülow. 46	F. L. Crull.
L. A. D. E. H. v. Lüchow. 47	J. D. Büsing.

Zur Viertel-Hebung: (12)

M. v. Lücken. 62	F. E. B. A. v. Passow. 69
L. F. v. Lowgow. 63	A. B. C. v. Preen. 70
F. C. v. Bülow. 64	M. S. C. F. v. Lowgow. 72
L. v. Engel. 65	L. C. F. J. v. Mecklenburg. 74
J. F. A. v. Behr. 67	J. A. v. Winterfeld. 75
S. C. F. v. Zepelin. 68	J. C. M. v. Bülow. 76

III. Ritterschaftlicher Credit-Verein,

nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 25. Septbr. 1818, eröffnet durch die Verordnungs vom 29. Juni 1819, neu constituirte im Antoni-Termin 1840.

Haupt-Direction zu Rostock.

Landrath von Leers, auf Schönfeld, aus dem Mecklenburgischen Kreise.

Landrath von Blücher, auf Teschow, aus dem Wendischen Kreise.

Landrath von Nieben, auf Galenbeck, aus dem Stargardischen Kreise.

Syndicus: Geheimer Justizrath Dr. Ditmar.

Rendant: August Heinrich Francke.

Registrator: Johann Friedrich Koch.

Kreis-Directoren:

Johann Heinrich Carl von Behr, auf Hindenberg, im Mecklenburgischen Kreise.

Landrath von Blücher, auf Suckow, im Wendischen Kreise.

Vice-Landmarschall von Derzen, auf Rattey, im Stargardischen Kreise.

Kreis-Deputirte:

Major von Bülow, auf Rogeez,	} aus dem Mecklenburgischen Kreise.
Vice-Landmarschall von Stralendorf, auf Gamehl,	

Baron von Malkan, auf Gr. Luckow,	} aus dem Wendischen Kreise.
Professor von Blücher, auf Wasdow,	

Oberhauptmann von Dewitz, auf Krumbek,	} aus dem Stargardischen Kreise.
Wilhelm von Derzen, auf Lübbestorf,	

IV. Central-Direction

der außerordentlichen Steuer zu
Neubrandenburg.

Großherzoglicher Commissarius:

Hofrath Friedrich Nicolai in Neubrandenburg.

Ritterschaftlicher Deputirter: vac.

Landschaftlicher Deputirter:

Bürgermeister Siemssen in Stargard.

Secretair und Rendant:

Kreissecretair Hermann Meyncke in Neubrandenburg.

V. Brandversicherungs-Gesellschaft.

A. der Ritterschaft Stargardschen Kreises,
nach der erneuerten Großherzogl. Bestätigung v. 31. Juli 1836.

Directorium: die Ritterschaft des Stargardschen Kreises.

Bevollmächtigter: C. A. L. E. von Arenstorff auf
Sadelkow.

Secrtaire und Berechner:

Kreissecrtaire Joh. Gottf. Meyncke, } in Neubran-
Hermann Meyncke, } denburg.

Die in dem Zeitraume vom 13. October 1853 bis zum 11. Mai 1854 vorgefallenen Feuerschäden sind auf den Fond von 6,240,775 Thln. Gold mit 5 fl. Gold für 100 Thlr. Einfaß reparirt, und wegen der seit dem 11. Mai bis zum 17. October 1854 vorgefallenen Schäden ist auf den jetzigen Fond von 6,275,775 Thln. Gold ein Beitrag von 5 fl. Gold für 100 Thlr. ausgeschrieben worden.

B. der Städte Stargardschen Kreises,
nach der Großherzogl. Bestätigung vom 18. Juni 1828.

General-Directorium: das Corps der associirten Städte.

Special-Directorium: Bürgermeister und Rath jeder
recipirten Stadt.

VI. Hagelschadens-Affecuranz- und Mobilien-Brand-Societät,

nach den erneuerten Großherzoglichen Bestätigungen vom
27. Mai 1842 und 20. Octbr. 1851.

Directorium.

Gutspächter Willebrand zu Dewitz.
Guttsbesitzer Holdorff auf Genzkow.
Gutspächter Saur zu Kl. Nemerow.
Guttsbesitzer Held auf Kl. Roge.
Guttsbesitzer Hillmann auf Scharstorf.
Rittergutsbesitzer u. Kreis-Deputirter Wendorff auf Maulin.
Gutspächter Schubart zu Gallentin.
Amtsrath Roetger zu Tangermünde.

Revisions-Committe.

Guttsbesitzer Advocat Siemerling auf Troskenhagen.
Guttsbesitzer Pogge auf Wolckow.
Guttsbesitzer Briest auf Polchow.
Guttsbesitzer Gebhard auf den Ruhnen.

Secretaire: Johann August Gäth, }
Carl Eugen Behm, } in Neubrandenburg.
Calculator: Friedrich Windberg, }

Die Hagel-Affecuranz-Societät, — für welche die 10te Auflage des Statuts unterm 25. April d. J. Landesherrlich bestätigt ist, — hat einen Versicherungs-Fond von 12,351,125 Rthl. Courant, und die in diesem Jahre — 1854 — vorgefallenen Hagelschäden zum Belauf von 20,696 Rthl. 27 Sgr. 6 Pf. Courant mit einem Beitrag von 5 Silbergroschen pro Hundert zu übertragen gehabt.

Die Mobilien-Brand-Affecuranz-Societät, für welche die unterm 20. October 1851 Landesherrlich bestätigte 9te Auflage ihres Statuts normirt, hat einen Versicherungsfond von 36,751,925 Rthl. Cour. und in dem Jahre vom 2. Septbr. 1853 bis dahin 1854 an Schäden inclusive Abschätzungs-Kosten, Spritzen- und Rettungs-Prämien 62,110 Rthl. 5 Sgr. 2 Pf. Courant zu übertragen gehabt. Zu dieser Summe haben contribuir:

- 1) die Abtheilung A. einen Jahresbeitrag von 3 Silbergroschen 8 Pfennigen pro Hundert.
- 2) die Abtheilung B. einen desgleichen von 8 Silbergroschen pro Hundert.
- 3) die in den Städten Stargard'schen Kreises bei dieser Anstalt noch versicherten Gebäude 4 Silbergroschen 7 Pfennige pro Hundert.

VII. Mecklenburgischer Patriotischer Verein.

Hauptdirectorium:

- Landschafts-Director, Baron von Maltzahn, auf Bollrathsrube.
 Vice-Landmarschall, Kammerherr von Stralendorff, auf Gamchl.
 Präpositus Karsten, zu Bilz, Hauptsecretair u. Cassier.

VIII. Mecklenburg-Strelitzischer landwirthschaftlicher Verein in Neubrandenburg,

nach der Großherzogl. Bestätigung vom 22. Februar 1848 und der Genehmigung vom 21. Febr. 1854.

Vorsteher:

- Kammerherr von Derzen auf Kotelow.
 Drost Held in Feldberg.
 Pastor Prozell in Hinrichshagen.

IX. Ersparniß-Anstalt

zu Neustrelitz,

nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 5. Mai 1827, eröffnet am 6. Juni 1827.

Ueber das Ausleihen der Capitalien und die laufende Geschäftsführung bestimmen:

- 1) der Geheime Cammerrath Voccius, als Dirigent,
 - 2) „ Geheime Hofrath Rahne,
 - 3) „ Cammer-Secretair Aldermann,
 - 4) „ Rath Genzmer,
 - 5) „ Justizrath von Malschitzki,
- während die statutenmäßige Verwaltung der Anstalt zugleich übernommen haben:
- 6) der Oberhofmeister von Kampf,
 - 7) „ Professor Unger,
 - 8) „ Hofrath Bahlcke,
 - 9) „ Canzleidirector a. D. von Scheve,
 - 10) „ Advocat Mende,
 - 11) „ Canzlei-Registrator Scharenberg.

Dem Advocaten E. Natorp ist die Procuratur bei der Ersparniß-Anstalt und die Beforgung der laufenden Bureau-Geschäfte übertragen.

Cassier: Cammer-Registrator Nakow.

Nach der von den Vorstehern der Anstalt im 61. Stück der Neustrelitzer Zeitung vom Jahre 1854 bekannt gemachten Uebersicht bestanden Antoni 1854:

1) das Guthaben der 5728 Einleger in 244,251 Thlr. 58 Sgl. Gold und 30,348 Thlr. 59 Sgl. Pr. Cour.
2) die zinstragenden Capitalien in 278,677 Thl. 40 Sgl. Gold und 1135 Thlr. Pr. Cr.
Cassenbestand 442 — 3 —
zusammen 279,119 Thl. 43 Sgl. Gold und 1135 Thlr. Pr. Cr.

X. Ersparniß-Anstalt

zu Neubrandenburg,

nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 10. Juni 1852, eröffnet am 20. Juni 1852.

V o r s t e h e r :

Maurermeister Bester,
 Kaufmann Blauert,
 Advocat Burchard, Dirigent der Belegungs-Committe,
 Altermann Lorenz,
 Baron von Malkhan,
 Major a. D. von Matthiessen,
 Kaufmann H. E. Rahmmacher,
 Hofrath Friedrich Nicolai, Director der Anstalt,
 Stellmacher Petschler,
 Kaufmann Reichardt,
 Hauptmann a. D. von Sprewitz, Dirigent der Revisions-Committe,
 Rittmeister von Voss.

*

*

Cassier: Kaufmann N. Stürcke.

Hülfsarbeiter und Secretair: Advocat Toll.

Am 15. Novbr. 1854 betrug das Guthaben der 799 Einleger 12,343 Thl. 13½ Sgr. Gold u. 26,943 Thl. 29¼ Sgr. Cr t.
 Zinsbar be-
 legt waren 12,569 — — — — 26,920 — 15 — —

XI. Vorschuss-Anstalt

zu Neustrelitz,

nach der Landesherrlichen Bestätigung der revidirten Statuten vom
10. Mai 1852, eröffnet am 4. Februar 1847.**Vorsteher:**

Canzlei-Registrator Scharenberg.

Kaufmann Lütke.

Particulier Sylb. Cohn.

Verwalter:

Schneidermeister Huth.

Kaufmann Koner.

Glasrmeister Scharenberg.

Tischlermeister Boese.

Kaufmann Warncke.

Töpfermeister Lange.

Hofstapezierer Benz.

Klempnermeister Bencke.

Mühlenmeister Bremer.

Advocat Cohn.

Bäckermeister Mewis.

Kaufmann Vogel.

Zimmermeister Seyberlich.

Secretair A. Scharlau.

Revisions-Committee:

Hof-Apotheker Zander.

Cassier Seyberlich.

Rechnungsführer Lieutenant Scheel.*

Cassier: Cammer-Registrator A. Scheel.*

Gehülfe: A. Böllner.

Am 15. Februar 1847 wurde die Anstalt gegründet.
 1847 bis 1852: 137 Mitglieder.
 1852 bis 1857: 163 Mitglieder.
 1857 bis 1862: 181 Mitglieder.
 1862 bis 1867: 201 Mitglieder.
 1867 bis 1872: 221 Mitglieder.
 1872 bis 1877: 241 Mitglieder.
 1877 bis 1882: 261 Mitglieder.
 1882 bis 1887: 281 Mitglieder.
 1887 bis 1892: 301 Mitglieder.
 1892 bis 1897: 321 Mitglieder.
 1897 bis 1902: 341 Mitglieder.
 1902 bis 1907: 361 Mitglieder.
 1907 bis 1912: 381 Mitglieder.
 1912 bis 1917: 401 Mitglieder.
 1917 bis 1922: 421 Mitglieder.
 1922 bis 1927: 441 Mitglieder.
 1927 bis 1932: 461 Mitglieder.
 1932 bis 1937: 481 Mitglieder.
 1937 bis 1942: 501 Mitglieder.
 1942 bis 1947: 521 Mitglieder.
 1947 bis 1952: 541 Mitglieder.
 1952 bis 1957: 561 Mitglieder.
 1957 bis 1962: 581 Mitglieder.
 1962 bis 1967: 601 Mitglieder.
 1967 bis 1972: 621 Mitglieder.
 1972 bis 1977: 641 Mitglieder.
 1977 bis 1982: 661 Mitglieder.
 1982 bis 1987: 681 Mitglieder.
 1987 bis 1992: 701 Mitglieder.
 1992 bis 1997: 721 Mitglieder.
 1997 bis 2002: 741 Mitglieder.
 2002 bis 2007: 761 Mitglieder.
 2007 bis 2012: 781 Mitglieder.
 2012 bis 2017: 801 Mitglieder.
 2017 bis 2022: 821 Mitglieder.
 2022 bis 2027: 841 Mitglieder.
 2027 bis 2032: 861 Mitglieder.
 2032 bis 2037: 881 Mitglieder.
 2037 bis 2042: 901 Mitglieder.
 2042 bis 2047: 921 Mitglieder.
 2047 bis 2052: 941 Mitglieder.
 2052 bis 2057: 961 Mitglieder.
 2057 bis 2062: 981 Mitglieder.
 2062 bis 2067: 1001 Mitglieder.

XII. Darlehns-Kasse

zu Neubrandenburg,

nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 14. Juli 1854,
eröffnet den 3. September 1854.

V o r s t e h e r :

Advocat Becker.

Buchhändler Brünslow.

Färber Dreyer.

Altermann Lorenz.

Baron von Malzan, Dirigent der Revisions-Commissie.

Kaufmann W. J. Rahmmacher.

Hofrath Friedrich Nicolai, Director der Anstalt.

Apotheker Dr. Siemerling.

Rittmeister von Bos.

Secretair: Advocat Toll.

Cassier: Kaufmann R. Stürcke.

Am 3. September 1854 bestand der Fond der Anstalt in

13,650 Thlr. Cour.

An Darlehen sind in der Zeit vom 3. September bis 15. No-

vember 1854 5974 Thlr. Cour.

verabreicht.

XIII. Verein zur Unterstützung

der hülfbedürftigen vormaligen Husaren aus den

Jahren 1813 bis 1815 zu Neubrandenburg,

nach der hohen Bestätigung vom 20. October 1843.

V o r s t e h e r :

Pastor Milarch zu Schoenbeck.

Hofrath Fr. Nicolai zu Neubrandenburg.

Kaufmann Reichardt zu Neubrandenburg.

Michaelis 1854 bestand der Fond in . 1733 Thlr. 16 fl. Cour.

Im Jahre Michaelis 1854 sind: an

90 Hülfbedürftige vertheilt 668 " 16 "

für Insertionskosten, Botenlohn, Porto

u. Einsammeln der Beiträge bezahlt 9 " 24 "

677 Thlr. 40 fl. Cour.

an Beiträgen eingegangen 472 Thlr. 10 fl. Cour.

Magistrate in den Städten.

Magistrat

in der Residenzstadt Neustrelitz.

Dirigent: Geheimer Hofrath Rahne.

Bürgermeister und Stadtsecretair: Carl Aug. Ed. Fischer.

Assessor und Mitarbeiter: Ulrich Blanck.

Stadtaltermänner: Carl Adolph Theodor Witte.

Heinrich Cornhardt.

Wilhelm Bencke.

Stadtschreiber: Joh. Heinr. Dietrich Geist ad interim.

Gegenschreiber: Wilh. Aug. Alex. Classow, ad interim.

Mundist u. Protocollist: Friedrich Finck.

Polizei-Inspector: Ferdinand Julius Leopold Senior.

Polizei-Sergeant und Ober-Fußgensd'arm: Chr. Fr. Th.

Plagemann.

Baagemeister: Carl Schulz.

Sprizenmeister: Groth, Herzberg, Kay, Scharenberg

und Bencke.

Stadtdiener: Otto Friedrich Lebrecht Dieslow, auch

Todtengräber und Nachtwächter.

Nachtwächter u. Todtengräber: August Adolph Theodor

Selz.

Nachtwächtergehülfe: Georg Martin Christ. Wrege.

Brandwächtergehülfe: Johann Carl Ludwig Anton.

Polizeidiener, Straßenmeister und Ausrufer: Johann

Christoph Holzhauer.

Wiesen- und Gartenaufseher: Velten und Bogelsang.

Stadtblreicher: Peetsch.

Krankenwärter im Stadtkrankenhaus: Waracke.

M a g i s t r a t e

in den zum Corps der Landstände gehörigen
Städten.

Vorderstadt Neubrandenburg.

Bürgermeister: Rath Dr. Friedrich Gustav Brückner. 22
Hans Heinrich Wilhelm Wulfleff. 21

Rathsherren: Johann Friedrich Hahn, auch Cämmerer.
Carl Georg Wilhelm Ahlers, auch Stadt-
syndicus. 20

Commerzienrath Carl Loeper.

Rathsecretair: Franz Friedr. Wilh. Victor Siemssen. 16

Polizei-Secretair: Ludwig Fielis. 15

14 Altermänner.

8 Viehhaushauptleute.

Rathsbdiener: Carl Bendschneider. 14

Carl Laubünger.

Samuel Christian Carl Wildt. 13

Cämmereidiener: J. D. D. Wulff. 12

Stadtjäger: Albert Sommer. 11

Holzwärter: Friedrich Müller. 10

Friedrich Nießner. 9

Gassenvoigte: Johann Foth. 8

Gustav Blanckenburg. 7

Rathskellerpächter: Adolph Ahlers. 6

Rathswaagemeister: Carl Lingnau. 5

Stadtbleicher: Adolph Höpfner. 4

Feuerpolizei-Inspector: Christian Julius Carl Rau. 3

Sprizenmeister: Bendschneider, Krüger, Busch, Greve,
Wendt. 2

Friedland.

Bürgermeister: Hofrath Friedrich Wilhelm Schröder.
 Rath Carl Ludwig Friedrich Berlin.
 Rathsherren: Heinrich Carl Wilhelm Uterhart, Stadt-
 syndicus.
 Wilhelm Bülle, auch Cämmerer.
 Carl Friedrich Kerckow.
 Stadtsecretair: Johann Friedrich Durchschlag.

22. Utermänner und Repräsentanten.

Rathskellerpächter: H. F. Schwarz.

Rathswaagemeister: Carl Gemberg.

Stadtjäger: Ferdinand Peters.

Rathsdienner: Friedrich Rasten.

Christian Bruhn.

Ausrufer und Straßenmeister: Wilhelm Krüger.

Jäger zu Schwichtenberg: Heinrich Greve.

Jäger auf der Fleeth: Heinrich Lehmann.

Jäger zu Schwanbeck: Heinrich Scharck.

Woldegk.

Bürgermeister: Carl Wegener.

Rathsherren: Joh. Christ. Penzliehn, auch Cämmerer.

Friedrich Witte.

Johann Friedrich Brasch.

Stadtsecretair: Johann Friedrich Brasch.

*

*

*

Repräsentanten der Bürgerschaft: Ludwig Wilsfarth.

Daniel Randler.

Friedrich Hoffmann.

Rathskellerpächter: Friedrich Vick.

Rathswaagemeister: J. Rosenmeyer.

Rathsdienner und Marktmeister: Caspar Friedrich Lamp.

Zweiter Rathsdienner: Carl Lampe.

Stadtdienner: Christian Steinbring.

Stadtjäger: Carl Suhr.

Strelitz.

- Bürgermeister: Eduard Nauwerck.
 Rathsherren: Carl Christian Dücker.
 Johann Friedrich Säckow, auch Steuer-
 Einnehmer.
 Carl Löbe, auch Cämmerer und Aufseher
 der Feuerlöschungsanstalten.
 Stadtsecretair: Carl Löbe.
 Stadtaltermänner: Carl Friedrich Kohloff.
 Johann Carl Reincke.
 Wilh. Friedr. Heinr. Scharff.
 Friedrich Herztog.
 Rathskeller- und Rathswaagepächter: Carl Ludwig
 Schröder.
 Stadttjäger: Carl August Teichmann.
 Georg Martin Ludwig Nebe.
 Forst- u. Jagdwärter: Georg Theodor Martin Jaeger.
 Rathsbdiener: Carl Heinrich Wilhelm Gradhandt.
 Stadt- und Polizeidiener: Christian Söll.
 Armenvoigt: Friedrich Appel.

Fürstenberg.

- Bürgermeister: Hermann Bahr.
 Rathsherren: Franz Lazarowicz.
 Chr. Gley.
 Stadtcämmerer: Moritz Franzke, welcher auch vices
 secretarii vertritt.
 Viertelsmänner: Schuhmacher Wöller.
 Schuhmacher Bauschaz.
 Büchsenmacher Grohnwald.
 Schneidermeister Thürsam.
 Rathswaagemeister: Ludwig Müller.
 Rathsbdiener: Johann Friedrich Martin Zarges
 Ausrufer (interim.): Borchert.
 Spritzenmeister: Rothbardt, Mätschke, Hermes.
 Nachtwächter: Köster, Lützenhof und Borchert.
 Brandwächter: Derß.
 Todtengräber: Greuel.

W e s e n b e r g.

- Bürgermeister: Anton Ernst Willert.
 Rathsherren: Georg Düsing, auch Stadt-Cämmerer.
 Daniel Stoppel.
 Stadtsecretair: Julius Carl Wilhelm Pfizner.
 Stadtverordnete: Johann Stein, auch Stadtsprecher.
 Johann Eckstein, Cämmereibeisitzer.
 Johann Stoppel.
 Rathswaagemeister: Friedrich Karberg.
 Holzwärter: Friedrich Warnke.
 Karl Hagen, auch Alleentwärter.
 Spritzenmeister: L. Ahrendt, Fr. Hannemann, Fr. Jonas.
 Rathsdienere und Armenvoigt: Georg Warnke.
 Flurwärter: Johann Mohnke.

S t a r g a r d.

- Bürgermeister: J. E. Ferd. Siemssen, auch Stadtsecretair.
 Rathmänner: Friedrich Hamann.
 Heinrich Hardt.
 Hagemann.
 Viertelsmänner: Friedrich Knoll.
 Friedrich Warbehn.
 Johann Günther.
 Georg Winkler.
 Stadtwaagemeister: Hingelmann.
 Rathsdienere: Carl Fetting.
 Stadthäger und Holzwärter: Carl Ludwig Lorenz.

F l e c k e n M i r o w.

- Commune-Alterleute: Färbermeister Dugge.
 Schlächtermeister Kohlmeß.
 Bäckermeister Doß.
 Kaufmann Linde.

F l e c k e n F e l d b e r g.

- Gemeinde-Vorsteher: Amtsmaurermeister Günther jun.
 Gastwirth Plümcke.
 Cand. theol. Schmidt.

Landesherrlich bestätigte

J u d e n = G e m e i n d e n .

I. Zu Strelitz.

Land-Rabbiner und jüdischer Richter: H. Reichmann.
Zweiter Religionslehrer, Vorbeter und Schächter:
S. Levin.

* * *

Gemeinde-Vorstand.

Revisor und Vorsitzender in Finanzsachen: R. Müller,
Notar.

Ältester: D. Löwe.

Vorsteher: M. Emanuel.
N. M. Cohn.

* * *

Gemeinde-Arzt: Dr. Meier.

Organist: H. Berger.

* * *

Gemeinde-Diener: J. Saladin, ad interim.

* * *

Vorsteher der Krankenverpflegungs- und Beerdigungs-
Gesellschaft: B. Lazaruffon.
A. Ahrensdorf.
H. Barsdorf.

II. Zu Neustrelitz.

Vorsteher: Julius Joessel.

III. Zu Fürstenberg.

Vorsteher: Joseph Simonsohn.

Cassenbeamter: Magnus Liebenthal.

Synagogenvorsteher: Tobias Simonsohn.

Ersatzmänner: L. Lychenheim.

Abraham Liebenthal.

Religionslehrer, Vorbeter und Schächter: D. Gump.

Zweite Abtheilung.

Cabinets- u. Domainengüter, herrschaftliche
Monopolien, ritterschaftliche und Privat-
Landgüter, Städte, Flecken 2c.

III. Von der Verwaltung

Der Herrschaftliche Rath hat durch
seiner Excellenz Herrn Landesherrn
Hochwohlgeboren Herrn Johann Samuel
Landesherrlichen Rathes

Zweite Abtheilung

Landesherrliche, Ritterliche und
Burggräfliche, Städte, Flecken u.
Landesherrliche, Ritterliche und
Burggräfliche, Städte, Flecken u.

Verzeichniß

der

im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz befindlichen
Cabinets- und Domainengüter, der Herrschaft-
lichen Monopoliën, der ritterschaftlichen und
Privat-Landgüter, der Städte und Flecken,
nebst einigen andern Notizen.

Erster Abschnitt.

Die Cabinetsgüter und Domainen.

N a c h w e i s u n g.

Auf der einen Seite sind die Namen der Domaniel-
Grundstücke und Güter nach alphabetischer Ordnung
und gegenüber die Pächter oder Besitzer verzeichnet.

Die Güter, deren Namen mit schwabacher Schrift
gedruckt sind, gehören zu dem ritterschaftlichen Hufen-
Cataster; die Güter, deren Namen mit gesperrten
Lettern gedruckt sind, sind regulirt. Die hinzugefügten
Zeichen und Buchstaben bedeuten:

- | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-----------|--|----------------|------------|-----------------|---------------|---------|-------------|----------------|--------------|---------------|--------------------|-------------|---------------|---------------|--------------|---------------|--------------|------------------|------------------------|------------------|-----------------------|------------|--------------|-----------------------|----------|-----------|--------------|
| ○ Kirche. | ⊗ Kirche mit dem Prediger
an demselben Ort. | ⌘ Oberförster. | ⌘ Förster. | ♂ Unterförster. | ♀ Holzwärter. | △ Krug. | [Schmiede. | ∪ Wassermühle. | ∞ Windmühle. | Dm. Delmühle. | Sm. Schneidemühle. | ℓ Lohmühle. | W. Walkmühle. | G. Glashütte. | K. Kalkofen. | T. Theerofen. | Z. Ziegelei. | F. Feuerspritze. | Erpf. Erbpachtstellen. | Erp. Erbpächter. | Erpb. Erbpachtbauern. | B. Bauern. | C. Cossaten. | H.E. Hauseigenthümer. | H. Hufe. | R. Ruthe. | S. Scheffel. |
|-----------|--|----------------|------------|-----------------|---------------|---------|-------------|----------------|--------------|---------------|--------------------|-------------|---------------|---------------|--------------|---------------|--------------|------------------|------------------------|------------------|-----------------------|------------|--------------|-----------------------|----------|-----------|--------------|

Cabinet's - Amt.

(Menschenzahl im J. 1848 1110; im J. 1851 1164.)

Blumenholz ○ Δ	Amtmann Friedr. Jürgens. 1 H.C.
Blumenholzer Z. R.	Ziegler Ludwig Glanz.
Carlshof	Amtmann Friedr. Jürgens zu Blumenholz.
Christenbhf	f. Hohenzieritz. Erbpächter Carl Ludwig Pfizner.
Ehrenhof	Bernhard Krüger zu Prill- witz.
Friedrichshof	2 Ex. 1 H.C.
Glambeck F	Oberförster Alb. Kannen- gießer.
Hohenzieritz ○ ♂ Δ [F.	Ludwig Krüger. Unterförster Holz. 1 Ex. (Christenbhf). 4 Bauern.
Hohenzieritzer ♂	Johann Friedrich Andreas Hobe's Erben.
Prillwitz ○ [F. ♂ Δ	Bernhard Krüger. Unterförster Braun.
Prillwitzer Z.	Ziegler Friedrich Utpot.
Sandmühle ♂	Adolph Will.
Weisdin ○ Δ [F.	Ludwig Hamann.
Wendfeld	Wittwe Stoll, geb. Tegge.
Zippelow ♂	Wilhelm Cordua. Erbpachtmüller Richter.

Domainen.

1) Amt Feldberg.

(Menschenzahl im J. 1848, im Doman. 6082, in den Incam. 2257, zusammen 8339; im J. 1851, im Doman. 6405, in den Incam. 2282, zusammen 8687.)

Bergfeld Δ [F.

Bredenfelde $\odot \Delta$ [
— — \cup 2 Sm. \oslash

Cantniz \circ [Δ
— — \oslash

Carpin [
Carwis $\odot \oslash \Delta$ [
— — \oslash

Conow \circ [
— — \oslash

Dianenhof \oslash
Dolgen $\circ \Delta$ [
— — \oslash

Eulenkrug Δ \oslash
— — \oslash

Feldberg $\circ \Delta$ [F. \oslash
— — R. \oslash

Flatow
Friedrichsfelde

Fürstenhagen $\circ \Delta$ [
Gramelow $\circ \Delta$ [
— — \oslash

Friedrich Cuniz.

Ferdinand Boldt. 5 H. E.

Johann Hoffschildt.

Carl Rud. Wibelitz. 11 H. E.

Friedr. Wessel.

5 B. 4 H. E.

Freischulze Aug. Dämelow.

5 B. 19 H. E. Holz-

wärter Behrens.

Hermann Wiebelitz. 1 H. E.

Beuthin's Erben.

Untersförster Dessau.

6 B. 1 Ep. (Köllershof.)

9 H. E.

Rock.

zu Gramelow. Krüger Pan-

ckow.

3 B. 60 H. E. Müller Ferd.

Hoffschildt.

Christian Godenschweger.

Untersförster Georg Nassow.

Heinrich Seer.

Christian Saff.

13 B. 1 Ep. 11 H. E.

Carl Prüß. 3 H. E.

Grauenhagen Δ [F.	Carl Raspe. 1 h. E.
— — \odot	Müller Lebahn.
Grünow \odot ♂ Δ [F.	Freischulze Baade. 8 B. 24
— — \odot	h. E. Unterförster Lentzkow.
— — Z .	Carl Brunswig.
Hasselförde Δ [	Lohnziegler Reblin.
— — U 2 Em. \odot	3 E. 16 h. E.
Hinrichshagen \odot f Δ [	Georg Friedr. Witte.
— — \odot	Wilhelm Reklaff. 3 h. E.
— — Z .	Oberförster Müller.
Hoffelde	Witt.
Köllershof	Ziegler Christ. Wittholz.
Koldenhof Δ [	zu Groß Schönfeld.
Krüselin	f. Dolgen.
— — U 2 Em.	4 B. 8 h. E.
Labee Z .	Carl Erdmann Schönfeld.
Läven ♂ [Δ	Friedrich Lehmann.
Lüttenhagen \odot f Δ	Johann Gau. 4 h. E.
Mechow \odot ♂ Δ [	Uttmann Fr. Wilh. Herz-
Neugarten ♂ Δ [	berg. 2 h. E. Unterf. Fr.
Neuhaus	Behrens.
Neuhof Δ [	Carl Lawrenz. 4 h. E.
Ollendorf	Oberf. Theod. Schröder.
Olschlott	2 Ep. 3 B. 9 h. E. Unterf.
Plath \odot Δ [F.	Carl Aug. Frdr. Rassew.
Plath \odot	27 h. E. Unterf. Sonnberg.
Rehberg \odot Δ Δ [	Freischulze, Gebrüder Suhr.
Rödlin \odot Δ [	Ernst Hoffschildt. 3 h. E.
— — U	Carl Wendland.
Rödliner Hütte	Carl Strasen.
Sandkrug Δ	3 Epst. 9 B. 8 h. E. Halb-
	hüfner Carl Kobahn.
	Witt.
	Friedr. Lud. Heinr. Schroeder.
	9 h. E.
	Carl Hollin.
	Pachtmüller Hartwig.
	Ep. Aug. Hellingung.
	zu Hasselförde. Christian
	Beyer. 2 h. E.

Schlicht Δ [

Groß Schönfeld Δ [

Steinmühle \cup 2 Em.

Triepfendorf $\odot \Delta$ [

Vogelsang

Vorheide

Warbende $\odot \Delta$ [Z.

— $\cup \cup$

Wasfendorf \circ [Δ

Weitendorf Δ [

Joh. Friedrich August Saks.
2 H.E.

Georg Funk.

Kerberg's Erben.

11 B. 23 H.E.

zu Brauenhagen.

Anton Lehmann.

Ludwig Runge.

Ziegler Priebe. 4 H.E.

Carl Ruffow.

Fr. Wendland. 1 H.E.

Hellmuth Fick. 1 H.E.

2) Amt Mirow.	
(Menschenzahl, incl. des Fleckens Mirow, im J. 1848 7360; im J. 1851 7411.)	
Babke O ♂ R.	Freischulze Caspar Knebusch 6 C. 16 H.C.
Blankenförde O	Unterförster Kumm. Kalkbrenner Karl Hellwig. Freischulze Caspar Heinrich Krage. 1 C. 6 H.C.
— — ♂	Müller Carl Friedrich Hobe. Ep. Georg Ludwig Moritz Kettner.
Buschhof	August Kaumann. 6 H.C. Unterförster Bester. Carl Kaumann.
Canow ♂	Freischulze Friedr. Joachim Christian Krage. 1 Ep. 1 Epst. 2 C. 14 H.C.
— — ♂ Δ	Ep. Friedr. Müller u. noch 2 Ep. 11 H.C.
Dalmsdorf F.	Ep. Joh. Pezold, in Mirow. Pächter Stuth. Freischulze Ad. Christ. Prütz. 1 Ep. 7 H.C.
Drosedow O	Schulzische Erben. 4 H.C.
Neu-Drosedow	Urtmann Anton Johann Siemssen.
Fleeth	Müller Ernst Leo. Schulze Hennings. 2 Ep. 3 C. 16 H.C.
— — ♂ Em.	Müller Carl Segebrecht. Freischulze Christian Wilh. Reincke. 4 C. 16 H.C.
Alt-Gaark	S.H.C. Ortsvorstand Sattler. Unterförster Ludwig Frank.
Neu-Gaark	
— — ♂ auch Gehrensche Mühle genannt.	
Granzien O	
— — ♂ ♂ Em.	
Granzow	
Grünplan	
Holm bei Starsow ♂	

Kakeldütt Δ

Kogband

Kogow

Krageburg $\odot \Delta$ [

— — ρ
Kriente

Leußow \odot

Mirower Amtshof ρ [[
F. F. Schloßfreiheit

— Brau- und Brennerei

— ρ
Mirowdorf

— — ρ
Neu-Canow

Neu-Canower oder Dol-
beck's ρ .

Neufeld

Neuwustrow

Peetsch

Peetscher ρ .

Pelzkühl ρ , auch Strasener
oder Palizen ρ .

Freischulze Joachim Jacob
Melzſche Erben. 1 Ep.
5 ρ . 8 ρ . E. Viceschulze,
Freischulze Krage zu Blanz-
kenförde.

zu Gaarz.

Carl Schulz.

Freischulze Ludwig Herſe.

1 Ep. 3 ρ . 13 ρ . E.

Holzvärt. Joh. Kittelmann.

9 ρ . E. mit Pachtacker, 3

ρ . E. ohne Acker. Vice-

Schulze, Colonist Carl

Kittelmann.

Freischulze Gerloff's Erben.

Freischulze Aug. Mantzel.

8 ρ . 12 ρ . E.

Die ehemaligen Bauhoff's

ländereien ſind parcellirt

und 33 Mirower Fleck-

nern in Erbpacht ge-

geben. 4 Ep. 110 ρ . E.

Oberförſter, Kammerherr

von Derſen.

E. v. Randow.

Wilhelm Leo.

Freiſchulze Carl Henning.

6 ρ . 29 ρ . E.

Wilh. Carl Johann Freiheit.

9 ρ . E. Ortsvorſtand Krugler.

Rühesche Erben.

zu Roggentin. 4 ρ . E.

zu Wustrow.

Freiſchulze Chriſt. Fr. Otto

Schwarz. 1 Ep. 5 ρ lbb.

2 ρ . 16 ρ . E. Baumvärt.

Schnell a. d. hohen Brücke.

Unterförſter Beſter.

zu Straſen.

Unterförſter Puchtert.

Priesterbaek ♂	zu Kriente. Unterförster Christ. Kabel.
Priepertsche Z.	Lohnziegler Carl Ahlgrim.
Qualzow ○ F.	Freischulze Christ. Bernhard Zander. 1 Ep. 4 E. 10 H. E.
Qualzower Z.	Lohnziegler Carl Hellwig.
Klein Quassow	D. A. Krogmann.
Roggentin ○	Freischulze C. Manzel. 1 Ep. 1 Epst. 5 Halbb. 12 H. E.
Schillersdorf ○	Freischulze Christian Heine. Thebran. 1 Ep. 2 Epst. 4 E. 10 H. E.
Schillersdorfer L.	Rechlin's Erben.
Staarsow Δ	Freischulze Polkowsche Er- ben. 11 Halbb. 8 E. 20 H. E.
Staarsower Z.	Carl Reliz.
Strasen ○ Δ [F. L.	Freischulze Johann Runge. 4 Ep. 5 Epst. 5 B. 23 H. E.
— 8 Sm.	Friedrich Ruffow.
Vietsen ○	Amtmann A. J. Siemssen. 6 H. E.
Wustrow ○ Δ [R.	Schulze Joachim Rheins- berg. 9 Halbb. 24 H. E.
Zartwitz	Kalkbrenner Carl Ahlgrim. Ep. Moritz Piper. 3 H. E.
Zartwitzer ehemalige Hütte	2 H. E.
Zietlitz	f. Schillersdorf. Ep. Kramer.
Zirtow ○	Julius Bergemann. Freischulze Carl Schinn. 7 H. E.
Zwenzower Tannen L. ♂	Unterförster Kumm. 7 H. E.

3) Amt Stargard.

(Menschenzahl im J. 1848, im Doman. 9406, in den Incam. 691, zusammen 10,097; i. J. 1851, im Doman. 9722, in den Incam. 782, zusammen 10,504.)

Ahrendshof	f. Gr. Nemerow.
Andreashof	f. Rühlow. Ep. A. Stegeman.
Ballin ○ △ [♂	Oberamtm. Fr. H. Schröder.
- Z.	Unterf. Schaeffer. 9 H. E.
— ♂	Lohnziegler Fr. Ahlgrimm.
Ballwitz ○ △ [	Müller Friedrich Henkel.
Bannenbrück ♂	1 Ep. (Wiesenbrück.) 9 B.
Bargensdorf ○ △ [	9 H. E.
Badresch ○ △ [♀	zu Pragsdorf. Untrf. Brandt.
Belvedere	2 Ep. 6 B. 9 H. E. 1
Bornmühle	Bauerhof, der Marien-
Bornshof	kirche zu Neubranden-
Brandmühle U 2.	burg gehörig.
Broda	Rudolph Rauck. 9 H. E.
Brodaer W. L. Dm. U	Müller Hoffmeister's Erben.
Klein Daberkow	zu Broda. Aufseh. Schelhase.
Dewitz ○ ♂ △ [♂	zu Gr. Nemerow.
Dewitzer alte Meierei	f. Gr. Nemerow.
Dorotheenhof	Ep. Frdr. Tiedt.
Ernstfelde	— Küster Pfizner.
Friedrichshof	Fr. Christian Schmidt.
Funckenhof	Johann Wendland.
Georgendorf △ ♂	Comerzienrath Siemerlings
Glienke ○ △ [	Erben in Neubrandenburg.
	Joh. Friedrich Wendland.
	Heinrich Willebrand. 4 E.
	Erbmüller und Krüger W.
	Rhäse. Unterf. Voigt.
	zu Dewitz.
	f. Kublank. Ep. Freischulze J.
	Schwieghusen in Kublank.
	f. Pasenow. Ep. verhehelichte
	Niebe.
	Friedrich Foelsch.
	zu Kublank.
	13 H. E., Holzw. C. Peters.
	1 Ep. 8 B. 1 Pfarr-Erb-
	pachtbauer. 8 H. E.

- Glienter Ober \mathcal{V}
 Glienter Unter \mathcal{V}
 Golm $\circ \triangle$ [F.
 — \mathcal{V} \mathcal{O}
 Heidemühle \mathcal{V} 2 Sm. 1.
 H o l l d o r f \triangle
 Johannesberg
 Alt-Käbelich $\circ \triangle$ [F.
 — — \mathcal{O}
 Neu-Käbelich
 Katzenhagen \mathcal{J}
 Krickow
 — f. g. Pulvermühle
 Kublant $\circ \triangle$ [
 — — \mathcal{O}
 Küssow
 Lindow $\circ \triangle$ [
 Loitz $\circ \triangle$ F.
 Marienhof
 — — Z.
 Melkenhof
 Meyershof \mathcal{J}
 Neetzka $\circ \triangle$ [\mathcal{O}
 Gr. Remerow $\circ \triangle$ [
 F. Z. R.
 — Del- und Mahlmühle
 Klein Remerow
 — — \mathcal{V} [
 Vader.
 Gerichts-Actuar Thiele in
 Stargard.
 Friedr. Wilh. Schlee. 3h. E.
 C. Müller.
 Verehel. Prütz, geb. Alt-
 schwager.
 Freischulze Friedr. Krog.
 4 B. 4 h. E.
 zu Pasenow. Ep. Kaufmann
 Theodor Schulenburg in
 Woldegk.
 Friedrich Carls. 1 h. E.
 D. Köhl.
 Hermann Krog.
 Carl Ludw. Georg Berling.
 Unterförster Schäffer.
 Bernhard Drewes.
 zu Krickow. Büdner Zapel.
 Freischulze Joh. Christian
 Aug. Schwieghusen.
 1 Ep. (Dorotheenhof.) 12 B.
 1 Pfarrb. 15 h. E.
 Adolph Wiese.
 Friedrich Kirchstein.
 Aug. Friedr. Theod. Bahlcke.
 5 h. E.
 Adolph Stuckert. 1 h. E.
 Adolph Friedr. Klänhammer.
 Lohnziegler Krüger.
 zu Pasenow.
 zu Neu-Khäse. Unterförster
 Dräger.
 Hermann Hoffmann.
 4 Ep. (Abrendshof. Vornshof.
 Stegemannshof.)
 10 B. 16 h. E. Lohnziegler u.
 Kalkbreiter Friedr. Wolter.
 Müller Wolter's Erben.
 Joh. Heinr. Gottlieb Saur.
 Carl Bollr. Ludw. Nachow.

- Neukrug Δ
- Neuendorf ♂ [
- Pasenow $\circ \Delta$ [
- — ♁
- Petersdorf $\circ \Delta$ [
- — ♁
- Pragsdorf $\circ \Delta$ [
- — ♁ 3.
- Quastenberg \circ [
- Neu-Khäse
- Rosenhagen
- Kowa $\circ \text{♂} \Delta$ [
- Mühlow $\odot \Delta$ [F.
- Sabel $\circ \text{♂}$
- Schönbeck $\odot \Delta$ [♂
- — ♁ 1.
- Sponholz $\circ \Delta$ [
- — ♁
- zu Broda. Krüger Greesse's Erben. 1 H.E.
- 3 B. 1 Erbpb. 15 H.E. Unterförster Utech.
- Freischulze, Kaufm. Schulenburg in Woldegk. 8 Ep. 10 B. 1 Pfarrbauer. 1 Bedeme-Hof. 8 H.E. Christian Krüger.
- 3 Ep. 10 B. 1 Pfarrbauer. 5 H.E.
- Joh. Carl Wiese's Erben. Otto Knorre.
- Krüger u. Müller Otto Bos. Georg Fr. Bergell. Emanuel Boldt.
- Heinrich Maaf. August Lange. 4 H.E. Oberförster Siemssen.
- 2 Ep. L. Fischer (A. Stegemann zu Andreaehof.) 9 B. 1 Pfarrb. 8 H.E.
- Ein herrschaftliches, unter Ober-Administration des Consistorii stehendes Gut, dessen Einkünfte das Consistorium zu bestimmten Zwecken, besonders zur Besoldung der Stargardischen Kirchen- u. Schulbedienten, verwendet. — Pächter Saur. 1 H.E. Holzw. u. Jäger H. Fetting.
- Friedrich Hollin.
- Freischulze Bernhard von Kardorff. 15 H.E.
- Unterförster Gustav Knebusch.
- Müller Johann Bader.
- L. Otto.
- Friedr. Friedrichs.

Stargarder Bauhof.	6 Epst. 2 Vollb. 2 Büd. u. 160 Erbpachtgärt. u. die Sophasche Stiftung von 12 Zimmergesellengärten.
— U 2. nebst Dm. Sm.	Becker's Erben. Das ehem. Fürstl. Hufensfeld, belegen auf dem Weich- bilde der Stadt Stargard, besitzt der Deconom. Heiner. Hardt in Erbpacht.
Stegemannshof	f. Gr. Nemerow. Ep. Ste- gemann.
Tannenkrug Δ ♂	zu Bargensdorf. Heiner. Fr. Ludw. Cordt. Unterförster Mieznier. 1 h. E.
Teschendorf \odot Δ [	Carl Siemers.
— — U 2 Sm.	Dietrich Lüthke.
Tollenhof	zu Pasenow.
Vierrade-Mühle U 2.	Mohncke's Erben.
Warlin \odot Δ [	Amtmann F. Blanck. 1 h. E.
— — U ♂	Wilhelm Georg Landt.
Weitin \odot Δ [	10 Epst. 8 B. 25 h. E.
Wiesenbrück	f. Ballwig.
Wulkenzin \odot Δ [F.	Ep. Friedr. Krog.
Zirzow \odot [	3 Epst. 8 B. 31 h. E.
— — U 2. Sm.	Christoph Hellwig. 6 h. E. Wittwe Hoffschildt.

4) Amt Strelitz.

(Menschenzahl im J. 1848, im Doman. 6439, in den Incam. 184, zusammen 6623; im J. 1851, im Doman. 7030, in den Incam. 174, zusammen 7204.)

Below	4 E.
— — E.	Carl Maaf.
Blankensee \odot Δ [F. ♂	3 Ep. (Tiedtshof. Zapels- hof.) 7 B. 8 h. E. Holz- wärter Zapel.
Blumenhagen	Carl Boldt.
Brückentin	Ep. Schröder's Erben.
Buchenhorst	f. Uferin.
Bucken Theerosen	f. Gnewiger Theerosen.

Alt-Buchholz Δ [
 Buchholz \circ
 Christiansburg
 Comthurey
 Dabelow Δ F. ♂
 Dabelower U 2 Sm.
 Domjüch Mühle U 2. Sm.
 U 1.
 Drevin ♂
 Drögen ♂ Δ
 Düsturfurth oder Quarken-
 Krug Δ
 Düsturfurth L .
 Fürstensee \circ Δ [♂
 Gnewizer Krug ♂ .
 Gnewizer L .
 oder Buchen Theerosen
 Godendorf Δ ♂
 Godendorfer oder Strelitzer
 Pap. U
 Godendorfer Sm. U
 Godendorfer L .
 Goldenbaum \circ Δ U U
 Lohm.
 — — U Sm.
 Grammertin
 Herzwolde
 ♂
 — Z .
 Kalkhorst ♂
 Menow
 Neubrück Δ

} Louis Rhades.
 Carl Beyer. 1 H.E.
 Ep. Carl Müller's Erben.
 2 Ep. 3 B. 16 H.E. Unter-
 förster Carl Schulz.
 Carl Friedrich Boldt.
 Albert Lehmann.
 4 H.E.
 Unterförster Bährens.
 Unterf. Hilgert. Krügerin
 Wilhelmine Schröder,
 geb. Conrad. 2 H.E.
 Krüger Fr. Puchtert. 1 H.E.
 5 Halbbauern. 22 H.E.
 Unterförster Scheibel.
 Christ. Beyer. 5 H.E.
 Unterförster Reißmann.
 Friedr. Wilh. Schulz.
 Ep. Fr. Ruhlmann. 13 H.E.
 Unterförster Ernst Schulz.
 Johann Wilhelm Theodor
 Cowalschky.
 Johann Koloff.
 Wilh. Heinr. Theodor Hoff.
 Carl Cordua. 15 H.E. Holz-
 wärter Weitin.
 Carl Brunswig.
 Amtmann Heinr. Schröder.
 7 H.E.
 Unterförster Drewes.
 Lohnziegler Theodor Stier.
 Unterförster Brandt.
 Ep., Oberhofmeister von
 Kampz zu Neustrelitz.
 Carl Köhn. 4 H.E.

Neuhof
Neuhof ♂

Ronnenmühle
| Prelant ♂
| — R.

Priepert ○ △ [E.
— R.

Priepertsche ♂
Groß Quassow ○ △
F. ♂

Radelandsche Z.
Radensee
Robenkrug
Rollenhagen ○

Schönhorn Z.
Serrahnsche Berge, ehedem
Vogelsang ♂

— E. ♂
Steinförde F
— — ♂ 2
auch Steinhavelsche Mühle
genannt.

Altstrelitz. Amtsfreiheit. F
| — Bauhof
| — ♂ ♂ 2 holl.

Neustrelitzer Mühlen
♂ 1. ♂ 3 holl. ♂ 1.
♂ 1. ♂ 2 holl.

Groß Trebbow △

Klein Trebbow
Thurow ○ △ [

— E.

f. Wanksa.
zu Buchholz.

Unterförster Wilh. Jacoby.
f. Usadel.

Unterförster Sonnenberg.
5 H. E.

Pächter Christ. Wittholz.
Joh. Christ. Müller. 35 H. E.

f. Zarling.
Unterförster Dieterich.

1 Ex. 8 Halbb. 22 H. E.
Holzwärter Brandt.

Lohnziegler Christ. Nicola.
zu Priepert.

Samuel Unverzagt. 1 H. E.
Wittwe Harras, geb. Kne-

busch. 2 H. E.
Baster. 1 H. E.

Unterförster Joachymi. 1
H. E.

f. Willertsmühle.
Oberf. Friedrich v. Gamm.

5 H. E.
Aug. Rickmann u. Gast-

wirth Collin in Fürsten-
berg.

16 H. E. Oberförster Rämpf-

fer 44 H. E.
Albert Lehmann.

Carl Bremer.
Fr. Grund.

Berehl. Doff, geb. Reifener.
1 H. E.

6 Colonisten. 18 H. E.
Freischulze Andreas Christ.

Simon Panckow. 4 Drei-

viertel-Bauern. 11 H. E.
Ludwig Klemm.

Siedtshof	f. Blankensee.
Ufadel Δ	Hermann Schröder. 1 H.E.
— U 1.	Ernst Bollrath Prüß Erben.
(auch Nonnenmühle)	
Uferin $\circ \Delta$ [	1 Ep. 1 Epst. (Buchenhorst).
— U 3. l. Sm.	6 Halbb. 21 H.E.
Bogelfang	Ulrich Strecker.
Boßwinkel	f. Serrahnsche Berge.
Wanzka $\circ \Delta$ [	7 Colonisten. 2 H.E.
— R.	Hermann Hinrichs. 4 H.E.
— U 2 Sm.	Kalkbrenner Joh. Friedrich
Wanzka Pap. U	Wilhelm Werber.
Wesenberger U	Joachim Freiheit.
— — U 2	David Lemelson.
Wilhelminenhof U	Unterförster, Hofjäger
Willertsmühle l. U	Schlange.
Wokuhl $\circ \Delta$ [	Heinrich Christian Friedrich
— — l.	Gemberg.
Wutschendorf	Unterförster Glasow.
Zachow $\circ \Delta \text{U}$	f. Goldenbaum.
Zapelshof	4 Halbbauern. 22 H.E.
Zarling R.	Ww. Sievert's Erben.
Zechow U	Ernst Hoth.
Zierke \circ	5 B. 9 H.E. Unterf. Krüger.
— R. am Zierker See	f. Blankensee.
Zinow	zu Priepert.
	Unterförster Schulz.
	13 H.E.
	Christ. Wittholz.
	Ernst Cordua. 1 H.E.

5) Fürstenberger Amtsbezirk,

mit Ausnahme von Buchholz.
(Menschenzahl im J. 1848 146; im J. 1851 141.)

Fürstenberger Bauhof	Ep. Heinrich Gley. 4 H.E.
— — Sm. U 3.	August Rickmann.
— — U 2	Carl Holldorff.
W. U	die Tuchmacher zu Fürsten-
	berg.

Herrschaftliche Monopolien.

- Stadt- u. Amtsmusikanten :** C. Knuth zu Neubrandenburg.
C. L. Neukirch zu Mirow.
- Schornsteinfeger :** —
Hoffschornsteinfeger Heinr.
Christian Ludw. Salinger
zu Neustrelitz.
Carl Liborius zu Neubran-
denburg.
Wilh. Fricke zu Friedland.
Friedrich Schnauffer zu
Strelitz.
Johann Christoph Gevatter
zu Fürstenberg.
Hoffschornsteinfeger Gottfr.
Krause zu Mirow.
Wilh. Krause in Weseenberg.
L. Tengler in Stargard.
Wilh. Fr. Kohn zu Woldegk.
Fr. Ahlgrimm in Feldberg.
- Frohnerien :** —
Nachrichter u. Eigenthümer
der Frohnerie in Neubran-
denburg, Joseph Bopp.
Die Frohnerie zu Strelitz be-
sitzt der Gastw. Fick das,
welchem auch die Froh-
nerien zu Fürstenberg u.
zu Weseenberg gehören.
- Concessionirte Kammerjäger :** Samuel Hirsch Herzfeld zu
Neubrandenburg.
Jacoby in Neubrandenburg.
Carl Tolch in Neustrelitz.

Zweiter Abschnitt.

Verzeichniß der ritterschaftlichen und übrigen Privatgüter.

(Menschenzahl im Jahre 1848 16,630, im J. 1851 17,371 jedoch mit Ausnahme der in den incamerirten, unter den Aemtern bereits aufgeführten Gütern lebenden Menschen.)

R a c h w e i s u n g.

Die Namen der Allodialgüter sind mit schwabacher Schrift gedruckt, so wie die Namen der zum eingebornen und recipirten Adel gerechneten Gutsbesitzer. Die zum ritterschaftlichen Cataster gehörigen Domanalgüter sind hier wiederholt. Die Zahl neben dem Namen des Gutsbesizers zeigt den contribuablen, in der angegebenen Hufenzahl des Guts mitbegriffenen Pfarrantheil an. Das dem Gutsnamen vorgesezte Sternchen zeigt ein über das Gut in Gemäßheit der Hypotheken-Ordnung vom 22. Nov. 1819 errichtetes Hypothekenbuch an.

Die Zahlen 1, 2, 3, die den Namen der Güter vorgesezt sind, bedeuten die ritterschaftlichen Aemter Fürstenberg, Stargard oder Strelitz, zu denen die Güter gerechnet werden.

Sämmtliche drei ritterschaftliche Aemter enthalten (nach dem Jargowschen Güter-Verzeichniß)

a. contribuale ritterschaftl. Hufen	448 $\frac{1}{4}$ H.	35 $\frac{20}{32}$ Schfl.
b. contribuale Pfarrhufen	23 $\frac{1}{4}$ H.	25 —
	<hr/>	
	zusammen 471 $\frac{2}{4}$ H.	60 $\frac{20}{32}$ Schfl.

Die römische Zahl bedeutet die Zahl der Hufen, die abgetheilte deutsche Zahl aber Scheffel und 32theile Scheffel.

- 2) Adolphsbeck, 2 Erbpb. zu Rattey.
- 2) Annenhof zu Galenbeck.
- 2) Ballin, $\bigcirc \text{U} \Delta$ [Z. f. Domainen des Amtes
VII. 241. 28. 508000 Stargard.
 \square R., nebst der Meierei
Rosenhagen
- 1) * Barsdorf, VI. 68. 30. Wilhelm von Verzen, auf
876000 \square R. $\bigcirc \text{U} \text{E}$. Lübbestorf.
 P nebst den Meiereien
Zahren und Qualzow.
- 2) * Basso, II. 201. 12. Otto Leopold Theod. Fer-
205612 \square R. $\bigcirc \text{P}$ dinand von Michael.
- 3) Bergfeld, IV. 42. 6. f. Domainen des Amtes
283836 \square R. Δ [F. Feldberg.
- 2) Bergkavel, 7075 \square R. zu Galenbeck.
- 2) * Beseritz, VII $\frac{1}{4}$. 73. 27. Friedrich Wilhelm Carl von
500706 \square R. $\bigcirc \text{U} \Delta$ Lepel.
[P
- 2) Birckfeld, 3 B. zu Roggenhagen.
- 3) Birckhof, 2 Erbpb. zu Dahlen.
- 3) * Blankenhof, II. 1 $\frac{1}{3}$ $\frac{2}{3}$ S. Franz Pogge.
194,441 \square R.
- 2) Blüchers-Vorwärts f. Horns-Hurrah.
- 3) Blumenhagen, 286. 14. f. Domainen des Amtes
415000 \square R. Strelitz.
- 2) Blumenholz, II. 270. \bigcirc f. Cabinetsamt.
- 1) * Blumenow, IV $\frac{1}{4}$. Carl Ernst von Verzen.
12 $\frac{2}{3}$ S. 457,577 \square R.
 $\bigcirc \text{U} \Delta$ [E.
- 1) * Boltzenhof, I. 10 $\frac{1}{3}$ $\frac{2}{3}$ Joachim Christoph Schauer.
Schff. 142512 \square R.

2) * Bresewitz, IV. 161. 20.
330423 □ R. G. Q. Z. L. [

2) * Brohm, IV³/₄. 66. 1.
302514 □ R. U Δ [

○

2) * Brunn, VIII. 180. 2.
537646 □ R. ○ Δ ρ

2) * Buchhof, I¹/₄. 12. 19.
114087 □ R.

3) * Cammin, mit Niepfe,
IV¹/₂. 71. 1. 359596 □ R.
3 E. [○ Q

3) Cantnitz, V. 250. 14.
427000 □ R. ○ [Q

2) * Canzow, II. 235. 26.
172617 □ R., nebst 27623
□ R., welche von dem
vormaligen Freischulzen-
Acker zu Petersdorf an-
gekauft sind. ○ Δ [

3) Carlshof, 224. 30.

2) * Carlshof, ehemem Stub-
benkrug, 115. 14.

2) Carlslust

2) Carpin, I. 189. 8. 174000
□ R.

2) Charlottenhof

2) * Cölpin, X. 97. 26.
634512 □ R. 4 B. ○ Q
ρ Δ [Z.

Bernhard Friedrich Ernst
Brauer.

Vice-Landmarschall u. Kam-
merherr Adolph Friedrich
Carl von Verzen auf
Ratten.

Kammerherr Heinrich v.
Verzen. (2)

Advocat Ludolf Siemerling.

Johann Hermann Theodor
Ludwig Hoth.

f. Domainen des Amtes
Feldberg.

Kammerherr u. Canzlei-Di-
rector a. D. Theodor v.
Scheve, Inhaber des ei-
sernen Kreuzes 2r Kl.
u. Ritter des R. Preuß.
St. Johanniter-Ordens.

f. Cabinetsamt.

zu Godenswege.

zu Milbenitz.

f. Domainen des Amtes
Feldberg.

f. Rattey.

Friedrich Adolph Diedrich
von Dewitz. (2).

- 2)* Cosa mit Friedberg, III $\frac{1}{2}$.
22. 28. 224950 □ R.
- 2) Cronenberg, I $\frac{1}{2}$. 23 $\frac{2}{3}$ $\frac{0}{2}$.
89,975 □ R.
- 3)* Dahlen, V $\frac{1}{4}$. 56. 16. excl.
1 Pfarrhufe, 385000 □ R.
○
- 1) * Dannenwalde, V $\frac{1}{2}$. 29.
24. 912000 □ R. mit Ka-
litz, Pogern und dem
Kreuzkrüge ○ △ [P F.
- 2) Dewitz, VI. 284. 12.)
Ω ○ △ [Z.)
Meiercy, I. 104. 8. Noch
eine Meiercy, die neue
genannt; zus. 654149
□ R.
- 3) * Dischley, I $\frac{3}{4}$. 34 $\frac{7}{2}$.
137830 □ R.
- 3) Dolgen, IV. 41. 26.
325000 □ R. ○ △ [
- 3) Ehrenhof, I. 113.
- 2) * Eichhorst, incl. Rut-
heim, VI $\frac{1}{4}$. 59 $\frac{1}{3}$ $\frac{8}{2}$.
485144 □ R. ○ [
- 2) Friedberg 4 Erbpb.
- 2) Friedrichsfelde
- 3) Friedrichshof, 216. 28.
- 2)* Friedrichshof, II. 52. 13.
210722 □ R.
- 2) * Galenbeck, VI $\frac{1}{4}$. 30.
19. 908279 □ R. ○ △ [
- Wilhelm von Verzen auf
Lübbestorf.
- zu Leppin.
- Baron Ferd. v Langermann.
Erlenkamp (1).
- Kammerherr Franz von Wal-
dau, Ritter des Königl.
Preuß. St. Johanniter-
Ordens.
- f. Domainen des Amtes
Stargard.
- verwitt. Amtsrätthin Rauck,
Wilhelmine Christine, geb.
Hellwig.
- f. Domainen des Amtes
Feldberg.
- f. Cabinetsamt.
- Drost u. Kammerherr Carl
v. Engel ($\frac{1}{2}$).
- f. Cosa.
- f. Domainen des Amtes
Feldberg.
- f. Cabinetsamt.
- Kammerherr Adalbert von
Gundlach.
- Landrath Georg Alexander
Wolfgang von Rieben.

- 2) * Ganzkow, VII. 73. 18. 458216 □ R. ○ Ω [
- 2) * Gehren, V. 66. 16. 461000 □ R. 2 Erbpb. ○ Δ
- 2) * Genzkow, VII. 112. 12. 401000 □ R. ○ [
- 2) Georgenthal
- 2) Georginenau, I $\frac{1}{2}$. 64. 29. 163158 □ R.
- 3) * Gevezin, III. 34 $\frac{2}{3}$ $\frac{3}{2}$ S. 280,041 □ R. ○ [
- 3) Glambeck, 135. 2.
- 2) * Glocksin, III. 86. 4. 212461 □ R. ○ [
- 2) * Godenswege, III. 73. 14. 270163 □ R.
- 2) * Göhren, IV. 20. 25. 343408 □ R., (da 1 $\frac{1}{3}$ $\frac{3}{2}$ St. an die Stadt Woldegk abgetreten worden, mit welchen dieselbe im rittersch. Hufen-Cataster aufgeführt ist). ○ Ω [Z.
- 1) * Gramzow, 310067 □ R. I $\frac{3}{4}$. 46. 24.
- 2) * Groß Daberkow, IV. 284. 31. 474779 □ R. incl. 26077 □ R. geistl. Grundstücke, die nicht im Hufenstande begriffen, vielmehr als immün davon abgeschlagen sind. ○ Δ [
- 2) * Groß Milzow, V. 222. 15. 336012 □ R.
- August Georg Carl von Michael. (1).
- Landrath Georg Alexander Wolfg. von Rieben. ($\frac{1}{2}$).
- Theodor Holdorff. (2).
- zu Gehren.
- Joh. Christ. Herm. Graf von Schwerin, Inhaber des eisernen Kreuzes I. Kl. Ritter d. Kön. Preuß. St. Johanniter- u. d. roth. Adlerordens 2r Kl. mit dem Stern mit Eichenlaub.
- Friedr. Adolph Carl Pogge.
- f. Cabinetsamt.
- Domainenrath Phil. Seip's Lehns-Erben.
- Friedrich Wilhelm August von Lücken.
- Joh. Christoph Hermann Graf von Schwerin, Inhaber 2c., Ritter 2c. wie oben. Mitbesitzer, dessen Sohn, Graf Wilh. Stanislaus Hermann von Schwerin.
- Carl Wilhelm Hübner.
- Joh. Christoph Hermann Graf von Schwerin, Inhaber 2c., Ritter 2c. wie oben.
- Pächter Wilhelm Horn.
- Ulrich Otto von Dewitz, des Kön. Preuß. St. Johanniter-Ordens Ritter.

- 2) Groß Schönfeld, IV. 71. 24. 339000 □ R.
 △ [
- 2) Hasenkrug, auch Neuenkrug △
- 2) * Heinrichswalde, I $\frac{3}{4}$. 70. 4. 175293 □ R.
- 2) Hellfeld
- 2) * Helpt, V. 173. 29. 581000 □ R. ○ Ω △ [
- 2) Hochcamp
- 2) Hoffelde, 295. 29. 93000 □ R.
- 2) * Hohenmin, I $\frac{3}{4}$. 74. 16. 168934 □ R.
- 2) * Hohenstein, II. 14. 4. 177066 □ R.
- 3) Hohenzieritz, VII. 122. 28. 612000 □ R. ○ △
 ♂ [F.
- 2) * Holzendorf, III. 219. 23. 220740 □ R. ○ Ω
 [♀
- 2) * Horns-Hurrah IV. 9 $\frac{3}{2}$. 437103 □ R. nebst der Meierei Blüchers = Vorwärts
- 2) * Jakte, VI $\frac{3}{4}$. 13. 16. incl. der Meierei, jedoch mit Ausschluß von 497 $\frac{1}{6}$ Schlu. steuerfreier geistl. Ländereien. 523862 □ R. 2 Erbpb. ○ △ [Ω
- 2) * Jhlenfeld, V. 271. 19. 411740 □ R. ○ Ω [
- 2) Johannisberg Z.
- 1) Kalitz
- 2) * Kl. Milzow oder Wüsten Milzow (nicht vermessen)
- f. Domainen des Amtes Feldberg. □ R. 18851
- zu Holzendorf. □ R. 100018
- Landrath von Rieben auf Galenbeck. □ R. 10101
- zu Trollenhagen. □ R. 100018
- Ulrich Otto von Dewitz, Ritter etc., wie oben.
- zu Cölpin.
- f. Gr. Schönfeld. Domainen des Amtes Feldberg. Georg Barnewitz.
- Landrath von Rieben auf Galenbeck.
- f. Cabinetsamt.
- Ulrich Otto von Dewitz, Ritter etc., f. Gr. Milzow.
- Joh. Christoph Herm. Graf von Schwerin, Inhaber etc. Ritter etc. wie Seite 169.
- Kammerherr Adolph August Ferdinand v. Linstow.
- Amthauptm. Aug. Hans Fr. Alexand. v. Michael. zu Wittenborn.
- f. Dannenwalde. Pächter Schröder. □ R. 100018
- zu Groß Milzow.

- 2) * Klockow, VI $\frac{1}{2}$. 52. 30.
514542 □ R. 1 Erbpb. ○
[Ω
- 2) * Kloster
- 3) Koldenhof, I. 28. 25.
139000 □ R. Δ £.
- 2) * Kotelow, V $\frac{1}{2}$. 74. 10.
645165 □ R. 2 Erbpb.
○ ∪ [∪ Sm.
- 2) * Krappmühle bei Neu-
brandenburg mit Perti-
nenzen, zum Mecklenb.
Schwer. Gute Chemnitz
nach Erbpachtrecht ge-
hörig. 9086 □ R.
- 2) * Kreckow, V. 60. 8.
299000 □ R. 2 Erbpb.
○ Ω Δ [
- 1) Kreuzkrug ∪
- 3) * Krumbeck, ist anstatt
d. Gutes Zippelow (s. Ca-
binetsamt) u. mit Ueber-
nahme dessen Steuerbei-
trages v. II. 7. 26. im J.
1825 unter die Zahl d. rit-
terschaftl. Güter aufge-
nommen. 528,064 □ R.
[Δ Ω
- 2) * Leppin, VII. 21 $\frac{1}{3}$.
446890 □ R. ○ Ω Δ [
- Hauptmann Franz v. Bü-
low's Erben. Pächter
Pogge's Erben. ○
- zu Salow.
- f. Domainen des Amtes
Feldberg.
- Kammerherr Carl von
Verzen.
- J. Weitin.
- Die Landeshoheit, Lehns-
herrlichkeit u. Obergerichts-
barkeit über die Krapp-
mühle ist 1820 von Meckl.
Schwerin an Meckl. Strelitz
abgetreten. Das Amt
Stargard erhebt daselbst
die Steuern.
- Joh. Christ. Herm. Graf von
Schwerin, Inhaber 2c.
Ritter 2c. wie Seite 169.
Mitbesitzer, dessen Sohn,
Graf Carl Alexander von
Schwerin.
- f. Dannenwalde.
- Oberhauptmann Otto Ernst
Carl Hellmuth v. Dewitz,
Ritter des Kön. Preuß.
St. Johanniter Ordens
und des Rothen Adler-
Ordens 3. Kl.
- Bundestags-Gesandter,
Geheimer Rath Gaspar
Joach. Bernh. Wilhelm
v. Verzen, Ritter des
Königl. Preuß. St. Jo-
hanniter Ordens. (1.)

- 2) * Lichtenberg, V. 108.
30. Meierei, II. 11. 2.
○ Ω [Z. R. 572136
□ R.; es sind jedoch 300
□ R. in dem Directorial-
feld-Register zu viel sum-
mirt, welche von obiger
Summe abgehen.
- 2) * Liepen, III. 291. 24.
253704 □ R. ○
- 2) Luisenhof, I. 166. 1.
- 2) * Lübbestorf, VII. 208.
14. 592967 □ R. 2 Erbpb.
8 ○ [
- 2) * Magdorf, III. 11 $\frac{1}{2}$.
215599 □ R. [
- 2) * Mildenitz, VII. 16. 1.
467374 □ R. 2 Erbpb.
○ Δ
- 2) * Möllenbeck, IV. 184.
3. 322205 □ R. ○ [
- 2) u. 3) * Neddemin, V $\frac{1}{2}$. 24.
32. 388410 □ R. ○ Ω [
- 2) Neue Krug, s. Hasenkrug
- 2) Neuentkirchen mit Loui-
senhof, VIII. 244. 17.
643200 □ R. ○ Ω [Z.
- 2) Neuhof, 4 B.
- 1) Neutornow
- 2) * Neverin, V. 40. 2.
413969 □ R. ○ Ω [Z.
- 2) Nonnenmühle
- 2) Derzenhof, 234. 4.
- 3) Ollendorf, V. 70. 29.
292000 □ R.
- Friedrich Meinke.
- Carl von Heyden-Linden.
($\frac{1}{2}$.)
s. Neuentkirchen.
- Wilhelm von Dertzen.
- Otto Jürgens Lehnserben.
- Joh. Christ. Herm. Graf von
Schwerin, Inhaber 2c.
Ritter 2c. wie Seite 169.
Mitbesitzer, dessen Sohn,
Graf Carl Alexander von
Schwerin. Δ ○ ○
- Kammerherr Carl Aug. v.
Bork.
- Kaiserl. Oesterr. Oberlieute-
nant August von Dertzen.
($\frac{1}{2}$.)
zu Holzendorf.
- Ernst von Berg.
zu Brunn.
- zu Tornow.
- Kammerherr Herm. August
von Behr-Regendank.
s. Domainen des Amtes
Strelitz.
- zu Helpt.
- s. Domainen des Amtes
Feldberg.

- 2) Pleesz, V. 274. 2. 343293 □R. ♂ ♀
 2) * Podewall, II. 162. $\frac{2.5}{3.2}$. 185985 □R. Z. ○
 1) Holzermühle ♂
 1) Poserne, III. 7. 20. 488018 □R.
 3) Prillwitz, II. 190. 25. 460000 □R. ⊙ Z. [♂
 2) * Quadenschönfeld, Meierei, VI. 67. 26. 480000 □R. ○ [Z. ♀
 1) Qualzow, Meierei
 2) * Kamelow, IV. $75\frac{1.6}{3.2}$. 410282 □R. ♂ ♀
 2) * Rattey und Meierei, Charlottenhof, VII. 101. 30. 520016 □R. ○
 2) Rehberg, III. 21. 322389 □R. ○ △ △ [
 2) Riepe, I. 128. 9.
 1) Ringsleben, I. 196. 7. Z. R.
 2) Rödlin, IV. 42. 26. 868000 □R. ⊙ △ ♂ Z. R.
 2) Rödliner G.
 2) Roga, VII. 4. 24. 423539 □R. 4 Erbpb. ⊙ ♂ [
 2) * Roggenhagen, IX. 6. 4. 756299 □R. ○ ♀ [
 2) Rohrfrug, △ ♀
 3) * Rossow, III. 138. 20. 223562 □R. ○ ♀
 2) Rothehaus
 2) Rutheim, I. 13. 29.
- Erb-Landmarschall Graf Friedr. v. Sahn. Pächter Runge.
 Carl Ludwig Ernst Hoth.
 zu Dannenwalde.
 f. Dannenwalde.
 f. Cabinetsamt.
 Eduard von Warburg, des Kön. Preuß. St. Johanner-Ordens Ritter.
 f. Barsdorf.
 Carl Hoth. Pächter Lemcke.
 Vice-Landmarschall u. Kammerherr Adolph Friedrich Carl v. Verzen.
 f. Domainen des Amtes Feldberg.
 f. Cammin.
 f. Tornow.
 f. Domainen des Amtes Feldberg.
 f. Rödlin.
 Erb-Landmarschall Graf Friedr. von Sahn. (2.)
 Friedrich Adolph Diedrich von Dewitz. ($\frac{2}{3}$)
 zu Galenbeck. Krüger und Müller Julius Fr. Witt.
 Aug. Friedr. Peters ($\frac{1}{4}$)
 zu Lichtenberg.
 f. Eichhorst.

- 2) * Sadelkow, VI. 115.
30. 336700 □ R. ○ Ω
△ [
- 2) * Salow, X. 61. 19.
565632 □ R. ○ ♀ [Z.
- 2) Sandhagen, III. 78. 20.
260000 □ R. 12 B. u. C.
○ Ω [
- Ehemaliger Klockowscher
Antheil, 205. 17. 61256
□ R., welcher aus drei
Höfen c. p. besteht.
- 3) Sandmühle, S. U
- 2) Scharnhorst
- 2) Schills-Versteck
- 2) * Schönhausen, V³/₄.
426864 □ R. ○ Ω △
Z. [4 Erbpb.
- 2) Schönhof
- 2) Schwanbeck, VI³/₄. 2.
25 534663 □ R. 11
Erbpb. ○ Ω △ [
- 2) Schwichtenberg, III. 229.
6. 287600 □ R. 8 B. 5 C.
○ Ω △ [
- 2) Sophienhorst, I. 1. 5.
2 Erbpb.
- 2) * Staven, steuert von V.
154. 24. und ist noch
nicht vermessen. ○ [
- 2) * Stolpe, III. 17. 12.
225000 □ R.
- 2) Stubbenfrug, jetzt Carls-
hof
- 1) * Tornow, VI. 58. 13.
1,201579 □ R. incl.
Ringsleben. 2 C. ○ ♀
△ [♀
- Kammerjunker Carl Ludwig
Friedrich von Arenstorff.
Lehnsträger: Carl August
Ludw. Ernst von Arenstorff
(2).
- Wilhelm von Verzen, auf
Lübbestorf.
- Kirchenöconomie zu Fried-
land (1).
- Carl Friedr. Wilh. Rohrbeck,
Besitzer zweier Höfe, und
Joh. Rohrbeck, Besitzer
des dritten Hofes.
- f. Cabinetsamt.
- zu Milbenitz.
- zu Kreckow.
- Johann Heinrich Ludwig
Erdmann von Michael.
- f. Brechen.
- Stadt Friedland (4).
- Stadtcämmerei zu Fried-
land.
- zu Helpt.
- W. Schlaeger.
- Hellmuth von Warburg.
- zu Godenswege.
- Kammerherr Adolf Friedr.
von Buch.

- 2) Tornowhof, Meierei, I. f. Wittenhagen.
64. 27.
- 2) * Trollenhagen VII. 44. Advocat Ludolf Siemerling.
3. 446924 □R. ○ Ω [
- 2) * Ulrichshof, I. 49. 8. zu Holzendorf.
65296 □R.
- 3) Usadel, III. 60. 244000 }
□R. △ f. Domainen des Amtes
3) — U auch Nonnen- }
mühle } Strelitz.
- 2) * Voigtsdorf, VI. 19³/₂. Otto Leop. Theod. Ferd.
364545 □R. incl. ¹/₄ von Michael. (¹/₄)
Pfarrhufe △ [
- 1) Vorheide, I. 72. 22. f. Rehberg. Domainen des
Amtes Feldberg.
- 2) u. 3) Waskendorf, I. 200. f. Domainen des Amtes
11. 271000 □R. ○ [Feldberg.
- 3) Weissdin, III. 132. 28. f. Cabinetsamt.
891000 □R. ○ △ [
- 3) Wendfeld, I. 235. 13. f. Cabinetsamt.
- 3) Wilhelminenhof f. Domainen des Amtes
Strelitz.
- 2) * Wittenborn incl. Jo- Landrath von Rieben auf
hannisberg, III. 138. 28. Galenbeck.
396489 □R. ○ R. Z.
- 2) * Wittenhagen incl. Tor- Carl Emil Selle.
nowhof, IV. 3. 25. 318706
□R. ○ Ω [
- 2) * Brechen mit der Meie- Hofrath u. Stadtrichter Carl
rei Schönhof. IV. 150. Ludw. Seip zu Friedland.
312481 □R. ○ Z. [
- 1) Wüsten Milzow f. Klein Milzow.
- 2) Zahren f. Barsdorf.

333	308	308
604	808	308
11	17	11

1811 = 1811

Wüsten Milzow
Zahren
Wüsten Milzow
Zahren

Verzeichniß
der Städte und Flecken
im
Herzogthum Mecklenburg-Strelitz
und der vom Advent 1852 bis dahin 1853 Gebornen
Gestorbenen, Copulirten und Confirmirten.

Not. Die mit schwabacher Schrift gedruckten Handwerker sind von der Landesherrschaft mit der Zunftgerechtigkeit privilegirt.

Die Residenzstadt **Neustrelitz** enthält 350 zu Stadtrecht liegende Wohnhäuser, 223 Neben- u. Hintergebäude, worin zusammen 1704 Wohnungen sind; außerdem das Schloß nebst den auf der Schloßfreiheit, der Burg und dem Bauhofe befindlichen Häusern u. Gebäuden; das Collegienhaus, die Stadtkirche, das Schulhaus, das Mädchen-Schulhaus, das Taubstummen-Institut, die Kleinkinder-Bewahranstalt, 2 Hospitäler, das Schützenhaus, 2 Badehäuser, 2 Bleicherwohnungen, 2 Spritzenhäuser, 4 Kornspeicher, 2 Dampfmühlen, 1 Kalkofen, 1 Kalkbrennerei, die Militair-Caserne und andre Gebäude, auch den Wildhof, den Hundehof und die Fasanerie.

Der im Octbr. 1854 vorgenommenen Zählung zufolge beträgt die Gesamtbevölkerung der Stadt:

1531 Männer,	1589 Frauen,	
1270 männliche Kinder,	1448 weibliche Kinder,	
228 Gesellen,		
159 Lehrlinge,		
205 männliche Diensthöten,	560 weibliche Diensthöten,	
3393	+ 3597	= 6990 Seelen.

Davon ab als nicht zur Stadt gehörig:

	männl.	weibl.
a. das Bundescontingent . . .	323	—
b. die fremden Bedienten . . .	368	409
c. die fremden Schüler . . .	71	13
	762	422
	= 1184	

mithin der Stadt angehörig 5806 Seelen.

Die jüdische Gemeinde besteht aus 11 Familien mit 38 Personen.

Der Cämmerei gehört der Hof Torwitz mit dem s.g. Herren-Hause, dem Kruge, 2 Wohnhäusern u. 1 Scheune; die Einwohnerzahl beträgt 31. 40 Ackerparcelen und die Wiesen bei Torwitz gehören zur Stadt.

In derselben wohnen 9 Aerzte, 2 Apotheker, 2 Barbier, 2 Wittwen, welche das Geschäft betreiben, 22 Bäcker, von denen 16 backen, 5 Wittwen, von denen 1 backt, 2 Baumeister, 1 Wegebaumeister, 1 Be-reiter, 13 Bierbrauer und Branntweinbrenner, 4 Böttcher, 5 Buchbinder, 2 Buchdrucker, 1 Buch- u. Musi-kalienhändler, 2 Büchsenmacher, 1 Bürstenmacher, 2 Cigarrenmacher, 3 Conditoren, 1 Wittwe, 1 Dachdecker, 4 Drechsler, 2 Essigbrauer, 1 Fischer, 22 Fuhrleute, 3 Gärtner, 2 Gastwirth 1r, 6 Gastwirth 2r Klasse, 4 Geldwechsler, 4 Glaser, 4 Goldschmiede, 1 Graveur, 6 Grobschmiede, 2 Wittwen, die nicht arbeiten, 1 Grüß-macher, 2 Gürtler, 2 Handschuhmacher, 5 Hebammen, 1 Hutmacher, 2 Ingenieure, 1 Instrumentenmacher, 1 Kalkbrenner, 1 Kammacher-Wittwe, 26 Kaufleute incl. 3 jüdische, von denen 3 das Geschäft nicht betrei-ben, 6 Klemptner, 1 Wittwe, die nicht arbeitet, 2 Knopfmacher, 1 Wittwe, die nicht arbeitet, 2 Korb-macher, 1 Kornschnaider, 5 Kornhändler, 2 Kupfer-schmiede, 4 Kürschner, 1 Kupfersich- u. Kunsthändler, 1 Lackirer, 1 Lederhändler, 2 Linnenbleicher, 2 Portrait-, 6 Stubenmaler, 5 Maurer, 1 Messerschmidt, 2 Müh-len- und Maschinenbauer, 2 Müller, 6 Nagelschmiede, 1 Wittwe, 1 Oelfabrikant, 2 Parasolmacher, 2 Perücken-macher, 7 Putzmacherinnen, 1 Restaurateur, 4 Sattler, 26 Schenk-wirth u. Herbergirer, 2 Schiffer, 6 Schläch-ter, von denen 1 nicht schlachtet, 1 Wittwe u. 4 Frei-meister, von denen 1 nicht schlachtet, 1 Schleifer, 14 Schlösser, 3 Wittwen, von denen 2 arbeiten, 46 Schnei-der, 5 Wittwen, 5 Freimeister, 2 Altflicker, 1 Schön-färber, 1 Schornsteinfeger, 61 Schuhmacher, 7 Wittwen, 7 Freimeister, 8 Altflicker, 1 Schwammfabrikant, 2 Sei-fensieder u. Lichtzieher, 1 Seiler, 1 Wittwe, 1 Sporer, 4 Steinhauer, 4 Stellmacher, 5 Stuhlmacher, 2 Taback-fabrikanten, 1 Tapezier, 2 Tapissieriehändlerinnen, 2 Thierärzte, 27 Tischler, 7 Wittwen, 6 Freimeister, 1 Topfbinder, 6 Töpfer, 1 Freimeister, 1 Tuchmacher,

4 Uhrmacher, 1 Vergolder, 1 Wittwe, 6 Victualienhändler, 2 Viehhändler, 11 Weber, 4 Wittwen, 1 Freimeister, 2 Weinhändler, 1 Wundarzt 1r Klasse, 1 Zahnarzt, 1 Zahnkünstler, 2 Zimmermeister, 1 Zinngießer.

Die **Vorderstadt Neubrandenburg** hatte im Juli 1848, 6639, im Sept. 1851, 6766 Einwohner, darunter 45 Juden.

Innerhalb der Stadt sind volle Häuser	259
- - - - - dreiviertel	- 6
- - - - - halbe	- 146
- - - - - viertel	- 196
- - - - - achtel	- 37
	<hr/> 644

Außerhalb der Ringmauern der Stadt	
volle Häuser	2
halbe -	2
bewohnbare Gartenhäuser	6
	<hr/> 10

zusammen 654 Häuser ohne die Großherzoglichen Haupt- und Nebengebäude und ohne die Kirchen-, Schul- und sonstigen öffentlichen städtischen Gebäude.

Vor den Thoren sind 98 Scheunen.

Es befinden sich in der Stadt 72 Ackerleute, 2 Apotheker, 32 Bäcker, 6 Wittwen, 1 Bildhauer, 7 Böttcher, 4 Wittwen, 19 Branntweinbrenner, 12 Brauer, 6 Buchbinder, 3 Buchdrucker, 2 Buchhändler, 1 Büchsenmacher, 1 Wittwe, 1 Bürstenbinder, 2 Conditoren, 1 Wittwe, 1 Damastweber, 6 Drechsler, 2 Wittwen, 1 Essigbrauer, 2 Färber, 1 Feilhauer, 1 Fischer, 1 Friseur, 2 Gärtner, 2 größere u. 14 kleinere Gastwirthe, 1 Gelbgießer, 10 Glaser, 5 Goldschmiede, 4 Gürtler, 23 Häker, 2 Wittwen, 1 Freihack, 4 Handschuhmacher, 13 Fußschmiede, 5 Hutmacher, 2 Wittwen, 1 Instrumentenfabrikant, 1 Instrumentenstimmer, 3 Kammacher, 34 Kaufleute, 1 Kunsthändlerwittwe, 2 Kleinbinder, 2 Wittwen, 10 Kleinschmiede, 2 Wittwen, 1 Freimeister, 4 Klempner, 3 Knopfmacher, 1 Wittwe, 4 Korbmacher, 3 Kürschner, 5 Kupferschmiede, 3 Lackirer, 1 Lederhändler, 5 Lohgerber, 1 Lederbereiter, 5 Maler, 5

Maurer, 1 Messerschmidt, 1 Radler, 1 Nagelschmidt, 1 Wittwe, 15 Pantoffelmacher, 2 Wittwen, 1 Pappfabrikant, 1 Posamentier, 2 Radmacher, Freimeister, 2 Restaurateure, 1 Wittwe, 11 Sattler, 1 Freimeister, 19 Schlächter, 1 Freimeister, 2 Schleifer, 64 Schneider, 6 Wittwen, 2 Freimeister, 4 concessionirte Schneiderinnen, 1 Schornsteinfeger, 112 Schuhmacher, 18 Wittwen, 3 Freimeister, 1 Geräthmacher und Leistenschneider, 2 Seifensieder, 3 Seiler, 1 Wittwe, 1 Sporer, 9 Stellmacher, 1 Strohhutfabrikant, 3 Stuhlmacher, 1 Wittwe, 2 Tapeziere, 1 Täschner, 23 Tischler, 6 Wittwen, 4 Freimeister, 7 Töpfer, 7 Tuchmacher, 3 Uhrmacher, 1 Wattenfabrikant, 22 Weber, 4 Wittwen, 3 Weinhändler, 2 Weißgerber, 1 Wittwe, 10 Wundärzte, 1 Zeugschmidt, 4 Zimmermeister, 2 Zinngießer, 1 Wittwe, 1 Zundwaarenfabrikant.

In der Stadt sind 1 Tabacksfabrik, Wittwe Kraatz, und 2 Rattundruckereien, Schönfärber Dreyer und Mensing.

Der Stadt gehören: a) das Liepzer Bruch nebst den dazu gehörigen Gebäuden, der Nonnenhof genannt, welches einen Flächeninhalt von 278432 □R. hat und an den Pächter Dreyes zu Krickow verpachtet ist. b) Die hinterste Mühle 3, nebst der Schneide- und Delmühle hat der Müller Friedrichs in Pacht. c) Die Lohmühle vor dem Stargardschen Thore ist an die Schuhmacherzunft verpachtet. d) Die Papiermühle besitzt der Papierfabrikant Wilhelm Krüger in Erbpacht.

An Feuerlöschungsanstalten: 5 große und 1 kleine Spritze, 2 Tragspritzen, 653 lederne Feuereimer, 32 Feuerleitern, 22 Sturmfässer, 29 Feuerhaken.

Die Stadt hat 27 öffentliche und 388 Privatbrunnen.

Friedland hat 503 Häuser und darunter 196 $\frac{3}{4}$ Erben. Vor den Thoren befinden sich 157 Scheunen. Der Cämmerei gehört das ritterschaftliche Gut Schwichtenberg und die Mecklenburgische Kavel an der Pommerischen Gränze, so wie der Stadtverwalterhof zu Friedland; der Stadt das ritterschaftliche Gut Schwanbeck und der Kirchenöconomie das Gut Sandhagen. Die Menschenzahl war im ganzen Umfange der Stadt nach der Zäh-

lung im Juli 1848, 4892; nach der im September 1851, 5061, darunter 5 Juden. Es wohnen in der Stadt:

1 Apotheker, 55 Bäcker, 5 Böttcher, 3 Buchbinder, 2 Buchhändler, 8 Drechsler, 4 Färber, 1 Fischer, 2 Gärtner, 2 größere Gastwirthe, 1 Gelbgießer, 4 Glaser, 3 Goldschmiede, 1 Handschuhmacher, 6 Herbergirer, 4 Hutmacher, 1 Kammacher, 17 Kaufleute, 2 Kesselflicker, 3 Klempner, 1 Knopfmacher, 2 Korbmacher, 3 Kürschner, 4 Kupferschmiede, 2 Leinbleicher, 2 Lohgerber, 8 Maler, 5 Maurer, 1 Messerschmidt, 5 Müller, 1 Nadler, 4 Nagelschmiede, 14 Riemer und Sattler, 25 Schlächter, 6 Schlösser, 10 Schmiede, 45 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 78 Schuhmacher, 1 Seifensieder, 5 Seiler, 8 Stell- und Rodemacher, 3 Stuhlmacher, 3 Thierärzte, 13 Tischler, 5 Töpfer, 12 Tuchmacher, 4 Uhrmacher, 19 Weber, 1 Weinhändler, 3 Weißgerber, 5 Wundärzte, 1 Ziegler, 4 Zimmermeister, 1 Zinngießer.

An Feuerlöschungsanstalten sind vorhanden: 4 große metallne Spritzen, 1 metallne Tragespritze, 556 lederne Eimer, 30 Feuerleitern, 24 Feuerhaken und eben so viele Rufen und Schleifen. Außer der auf dem Markte befindlichen Wasserkunst sind 24 öffentliche und 218 Privatbrunnen vorhanden. Die Stadt besitzt ferner 1 U, Müller Koblmeß, 4 O, Behncke, Will, Schramm und Tesch, eine Walkmühle, Ritow, eine Kalk- und Ziegelbrennerei, Schädler.

Woldegk hat 306 Häuser in 116½ Erben. Die Menschenzahl war nach der Zählung im Juli 1848, 2540; nach der im September 1851, 2644, darunter 3 Juden.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 16 Bäcker, 1 Wittwe, 1 Barbier, 7 Böttcher, 1 Brauer, 1 Büchsenmacher, 1 Buchbinder, 6 Drechsler, 2 Wittwen, 1 Fischer, 3 Glaser, 1 Goldschmidt, 7 Grobschmiede, 1 Handschuhmacher, 2 Hutmacher, 8 Kaufleute, 1 Wittwe, 5 Kleinschmiede, 3 Wittwen, 1 Klempner, 1 Knopfmacher, 1 Kürschner, 1 Ledertauer, 1 Maler, 3 Maurer, 7 Müller, 2 Nadler, 1 Nagelschmidt, 11 Sattler, 1 Wittwe, 5 Schlächter, 22 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 2 Schönfärber, 1 Wittwe, 47

Schuhmacher, 3 Seiler, 1 Siebmacher, 5 Stell- u. Rademacher, 1 Stuhlmacher, 11 Tischler, 8 Töpfer, 2 Tuchmacher, 2 Wittwen, 1 Uhrmacher, 18 Weber, 2 Wittwen, 2 Weißgerber, 2 Zimmermeister.

1 Lohmühle, 7 Windmühlen: 5 entrichten ihre Grundpacht an die Kämmererei, die beiden andern an die Kirchenöconomie. 1) Friedrich Regendank. 2) Johann Westphal. 3) Friedrich Vietendewahl. 4) Theodor Budde. 5) Friedrich Wilhelm Schulz. 6) Christoph Budde. 7) Friedr. Budde. Pächter der Stadziegelei, Pankow.

Strelitz hat mit Einschluß der Amtsfreiheit und des Bauhofes 385 Häuser, mit Ausschluß derselben 322 Häuser, worunter 43 ganze, 162 halbe und 117 viertel Erben. Nach der im Monat Juli 1848 vorgenommenen Zählung betrug die Seelenzahl auf dem Stadtgebiete 3309; nach der im Septbr. 1851, 3135, darunter 281 Juden, und außerdem 32 Juden, welche zur Zeit auf der Amtsfreiheit wohnen. Der Kämmererei gehört das an Hille verpachtete Vorwerk Marly.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 2 Barbier, 1 Wittwe, 17 Bäcker, von denen 12 backen, 2 Böttcher, 1 Freimeister, 1 Buchbinder, 1 Bürstenbinder-Wittwe, 3 Drechsler, 1 Färber, 1 Wittwe, 3 Glaser, 10 Grobschmiede, 3 Wittwen, 1 Gürtler, 1 Handschuhmacher, 11 Häfer, 1 Hutmacher, 1 Wittwe, 7 Kleinschmiede, 2 Klempner, 1 Kupferschmidt-Wittwe, 3 Kürschner, 4 Lohgerber, 2 christliche Manufacturwaarenhändler, 4 Maurer, 1 Nagelschmidt, 1 Wittwe, 1 Pantoffelmacher, 1 Perückenmacher, 1 Raschmacher, 4 Sattler, 2 Scheerenschleifer, 11 Schlächter, worunter 4 Wittwen, 32 Schneider, 2 Wittwen, 1 Schornsteinfeger, 56 Schuhmacher, worunter 4 Freimeister, 8 Wittwen, 2 Seifensieder, 1 Wittwe, 1 Seiler, 1 Wittwe, 2 Stell- u. Rademacher, 1 Strumpfwirker, 4 Stuhlmacher, 7 Tischler, 2 Wittwen und 3 Freimeister, 3 Töpfer, 4 Tuchmacher, 1 Tuchdecaleur, 1 Tuchscheerer, 1 Uhrmacher, 1 Wittwe, 9 Weber, 4 Wittwen, 1 Weinhändler, 2 Weißgerber, 1 Wittwe, 1 Zimmermeister.

In der Stadt sind 1 Tabacks- und Cigarrenfabrik, W. Perche, 1 Cigarrenfabrik, G. Albrecht, 2 Wattenfabriken, G. Granzow und J. Heine.

Die Cämmerei besitzt eine Ziegelei; eine Privat-Ziegelei gehört dem Kaufmann Schumann. Die Mühlen in und vor der Stadt gehören dem Mühlenmeister Albert Lehmann.

Fürstenberg hatte vor dem letzten Brande am 26. Mai 1807 242 Häuser, nämlich 77 ganze, 119 halbe Häuser und 46 Buden. Nach Abrechnung der Baustellen und der unbewohnten öffentlichen Gebäude sind gegenwärtig 250 Häuser vorhanden. Im Juli 1848 war die Zahl der Christen 2232, die Zahl der Juden 255; im Septbr. 1851, 2274 Christen und 176 Juden; außerdem wohnen in den auf dem Amtsgebiet belegenen Häusern 3 Juden.

Es wohnen in der Stadt: 36 Ackerleute, von denen 3 ohne sonstigen Betrieb, 1 Apotheker, 6 Bäcker, 1 Wittwe, 4 Böttcher, 3 Branntweinbrenner, 2 Brauer, 1 Buchbinder, 1 Büchsenmacher, welcher zugleich Graveur ist, 1 Chirurgus erster und 2 Chirurgen zweiter Klasse, 2 Drechsler, 1 Fischer, 4 größere Gastwirthe, 7 kleinere Gast- und Schenkwirthe, 1 Gärtner, 1 Glaser, welcher zugleich Spiegelhändler und Goldleistenfabrikant ist, 1 Goldarbeiter, 1 Gypsmüller, 1 Haackzünftlerwittwe, 1 Handschuhmacher, 3 Hebammen, 3 Pferdehändler, 4 Fuß-, Waffen- und Grobschmiede, 1 Wittwe, 9 Krämer u. Kaufleute, 1 Wittwe, von denen 1 mit Mühlensteinen handelt, 1 Kesselflicker, 6 Kleinschmiede, 2 Klempner, 1 Korbmacher, 2 Kürschner, 2 Ledertauer, 1 Maurer, 2 Mehlhändler, 2 Müller, 1 Musikus, 1 Nagelschmidts-Wittwe, 3 Pantoffelmacher, 1 Wittwe, 3 Sattler, 1 Schiffbaumeister, 91 Schiffer, 5 Scharren- u. 1 Hausflächter, 1 Schleifer, 16 Schneider, deren einer zugleich eine Watten-Fabrik hat, 1 Schön- und Schwarzfärber, 1 Schornsteinfeger, 33 Schuhmacher, 3 Seiler, 2 Stellmacher, 2 Stuhlmacher, 1 Tabacksfabrikant, 1 Thierarzt, 8 Tischler,

1 Wittwe, 2 Töpfer, 21 Tuchmacher, 2 Tuchscheerer, 1 Uhrenhändler, 1 Uhrmacher, 6 Weber, 1 Weißgerber, 1 Zimmermeister.

Bei der Stadt sind 6 Wassermühlen, worunter 2 Mahlmühlen, 1 Schneide-, 1 Loh- u. 1 Dünger-Gypsmühle u. 1 Walk-, Spinn- u. Scheermaschine. Am See Bahlen befindet sich ein dem Kaufmann Ehrich gehöriger Kalkofen, ein zweiter gehört den Bäckermeistern Lemcke u. Köring. In der Stadt sind 10 öffentliche und 73 Privatbrunnen.

Vor dem Zehdenicker Thore befinden sich 50 Scheunen.

An Feuersprizen hat Fürstenberg: 3 große und 1 kleine Spritze.

Wesenberg hat 199 Häuser und unter diesen 102 Erben. Vor den Thoren sind 81 Scheunen. Die Menschenzahl betrug nach der im Juli 1818 vorgenommenen Zählung 1475; im Septbr. 1851, 1590, (darunter 5 Juden) von denen auf dem Amtsgebiete wozu 5 Häuser und 1 Wassermühle gehören, 40 wohnen. Die Cämmerei hat eine Kalkbrennerei. Die auf städtischem Gebiete belegene Walkmühle gehört der Wesenberger Tuchmacherzunft, die Ziegelei der Stadtcämmerei, der vor dem märkischen Thore an der Havel neuerbaute Steinkalkofen gehört dem Albert Ziehlsdorff. Nach der im Jahre 1837 vorgenommenen ungefähren Berechnung enthält das Stadtgebiet 1,363,789 □ Ruthen. Ω

Es wohnen hier: 44 Ackerleute, wovon 30 ohne sonstigen Betrieb sind, 1 Apotheker, der auch mit Materialwaaren und Wein handelt, 2 Barbier, 15 Bäcker, 6 Böttcher, 2 Chirurgen 2r Classe, 2 Drechsler, 1 Fischer, 4 Gastwirthe, 2 Herbergirer, 1 Glaser, 8 Grobschmiede, 1 Größmüller, 1 Hebamme, 1 Maler und Tapezier, 1 Kalkbrenner, 5 Kaufleute, 2 Krämer, 2 Kesselflicker, 2 Maurer, 1 Müller, 1 Nagelschmidt, 1 Sattler, 1 Schiffer, 4 Schlächter, 2 Schleifer, 3 Schlösser, 13 Schneider, 1 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 47 Schuhmacher, 4 Stell-

macher, 1 Stuhlmacher, 7 Tischler, 3 Töpfer, 20 Tuchmacher, 1 Tuchscheerer, 1 Uhrmacher, 8 Garnweber und 1 Baumwollenweber, 2 Ziegler und 1 Zimmermann, 1 Zundwaarenfabrikant.

In der Stadt sind 12 öffentliche und 65 Privatbrunnen, 3 große und 3 kleine Feuersprizen, 8 Feuerhaken, 4 Feuerleitern und 8 Wasserküfen auf Schleifen als Feuerlöschungsgeräthschaften.

Stargard hat mit Einschluß der öffentlichen, der Stadt gehörigen Gebäude, so wie des Schulhauses und der Armenhäuser, 206 Häuser. Im Juli 1848 war die Menschenzahl 1680; im Septbr. 1851, 1798.

In der Stadt sind: 1 Apotheker, 1 Barbier, 9 Bäcker, 3 Böttcher, 1 Bohrschmidt, 1 Buchbinder, 2 Holz- u. 1 Horndrechsler, 27 Garn- u. Baumwollenweber, von denen nur 23 die Profession treiben, 1 Wittwe, 2 Glaser, 3 Grobschmiede, 6 Häker, 6 Krämer, 1 Klempner, 1 Kürschner, 1 Kupferschmidt, 1 Lohgerber, 2 Maler, 2 Maurermeister, 1 Radler, 2 Nagelschmiede, 1 Pantoffelmacher, 1 Raschmacher, 6 Sattler, 4 Schlächter, 1 Schleifer, 4 Schlosser, 22 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 3 Schön- und Schwarzfärber, 40 Schuhmacher, von denen 10 die Profession nicht treiben, 2 Seiler, 1 Wittwe, 4 Stellmacher, 9 Tischler, darunter 1 Freimeister, 4 Töpfer, 32 Tuchmacher, 1 Uhrmacher, 1 Weißgerber, 1 Ziegeldecker, 1 Zimmermeister.

Die bei der Stadt belegene Walkmühle ist Eigenthum der Tuchmacherzunft; die Lohmühle gehört dem Lohgerber Berk.

An Feuerlöschungsgeräthschaften besitzt die Stadt 3 große Sprizen und eine Tragesprize, so wie die nöthigen Feuereimer, Leitern und Wasserküfen.

Der Marktstellen **Mirow** hat außer den Großherzoglichen Schlössern, wovon das neue, zum Landschullehrer-Seminar eingerichtet gewesene, am 21. Januar 1848 bis auf die Ringmauern abbrannte, an dessen Stelle jedoch in demselben Jahre ein neues Seminar-Gebäude wieder aufgeführt ist, und außer den dazu ge-

hörigen Nebengebäuden, 33 Vollflecker, 19 Halbflecker, und 52 Büdnerstellen. Außer diesen Feuerstellen, wozu noch einige Neben- und Hinterhäuser gehören, sind noch als besondere herrschaftliche Gebäude vorhanden: die Dienstwohnung des Amtsrichters, das Schulhaus, die Lehrerwohnung, das Wach- oder Thorhaus, die Pförtnerlei, das Posthaus, die Wohnung der Amts- und Gerichts-Unterbedienten, und an geistlichen Gebäuden: die Kirche mit der daran erbauten Großherzoglichen Gruft, das Leichenhaus, das Pfarrhaus, das Prediger-Wittwenhaus, so wie auch eine jüdische Synagoge, und außerhalb des Fleckens auf dem Amtsgebiete Mirow: der Amtshof und die Oberförsterei, überhaupt 137 Feuerstellen, in welchen zusammen nach der Zählung im Juli 1848 1689, nach der im September 1851 1733 Menschen (darunter 66 Juden) wohnen. Die jüdische Gemeinde besteht jetzt aus 9 Männern, 9 Frauen, 3 Wittvern, 3 Wittwen, 25 Knaben, 22 Mädchen, zusammen 71 Personen.

Im Flecken wohnen: 1 Apotheker, 63 Arbeitsleute, 7 Bäcker, 2 Barbieren, 1 Bleicher, 2 Böttcher, 2 Wittwen, 2 Buchbinder, 3 Drechsler, 1 Fischer, 7 Fuhrleute, 4 Gastwirthe, 1 Schenkewirth, 2 Glaser, 1 Goldschmidt, 2 Grobschmiede, 3 Haathändler, 22 verheirathete Handwerksgefallen, 2 Herbergirer, 5 Kaufleute christlicher und 5 Kaufleute jüdischer Religion, 1 Kürschner, 1 Maurermeister, 1 Musikus, 1 Nagelschmidt, 2 Rade- und Stellmacher, 5 Sattler, 1 Wittwe, 4 Schlächter, 4 Schlosser, 17 Schneider, 2 Wittwen, 2 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 17 Schuhmacher, 1 Wittwe, 1 Seiler, 1 Stuhlmacher, 12 Tischler, 1 Wittwe, 1 Tabacksfabrikant, 3 Töpfer, 1 Wittwe, 1 Tuchmacherwittwe, 1 Uhrmacherwittwe, 1 Wattensabrikant, 10 Weber, 1 Wittwe, 1 Ziegeldecker, 1 Zimmermeister.

In der herrschaftlichen Domanial-Brau- und Brennerei wohnen 16 Menschen, und auf der ehemaligen Bauhofs-Schäferei vor Mirow 6 Eigenthümer.

Der Marktflecken **Feldberg** hat 168 Feuerstellen.

Im Juli 1848 war die Menschenzahl zu Feldberg und auf der Kalkbrennerei 812, im September 1851 863, darunter 9 Juden.

Es wohnen daselbst außer dem Amts- Personale: 1 Arzt für die Wasserheilkunde u. Schwedische Gymnastik. 1 Apotheker, der auch mit Materialwaaren, Wein und Liqueuren handelt, 30 Arbeitsleute, 3 Bauern, 2 Bäcker, 2 Böttcher, 1 Buchbinder, 2 Chirurgen, 2 Drechsler, 1 Färber, 1 Pachtfischer mehrerer Amtsseen, 5 Fischkarrer, 1 Fuhrmann, 1 Gastwirth, 1 Herbergirer, 1 Glaser, 1 Grobschmidt, 2 jüdische Handelsleute, 26 verheirathete Handwerksgefallen, 1 Hebamme, 1 Kalkbrenner, 1 Klempner, 1 Krämer, 1 Maler, 2 Materialisten, 1 Maurer, 1 Müller, 2 Nachtwächter, 1 Nagelschmidt, 3 Sattler, 1 Schlächter, 2 Schlösser, 6 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 2 Schullehrer, 1 Privatlehrer, 7 Schuhmacher, 2 Seiler, 2 Stellmacher, 1 Thierarzt, 4 Tischler, 1 Töpfer, 5 Weber, 1 Ziegeldecker, 2 Zimmermeister.

Verzeichniß der vom 1. Advent 1853 bis zum 1. Advent 1854 im Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz, mit Ausschluß des Fürstenthums Rostenburg, Gebornen, Gestorbenen, Copulirten und Confirmirten.

A. In den Städten und in dem Flecken Mirow.	Geboren		zu sam.		Gestorben		zu sam.		Cop. Paar	Confirmirt		zu sam.	Geboren sind:			Gestorben sind:			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		uneheliche.	Zwif. Paare.		zw. 80-90 J.	zw. 90-100 J.	durch Unglücksf.	d. Selbstm.	an epid. Krankh.		
Neustrelitz, Hofgemeinde — —	11	10	21	16	19	35	5	15	10	25	—	1	5	—	1	—	5		
— — Stadtgemeinde — —	74	69	143	64	72	136	36	65	52	117	23	—	10	3	3	—	22		
Neubrandenburg und Broda — —	101	77	178	87	84	171	40	69	54	123	22	2	8	2	1	—	10		
Friedland — — — —	70	70	140	80	84	164	38	58	39	97	10	—	5	1	—	—	18		
Woldegk — — — —	45	33	78	35	25	60	12	32	34	66	6	1	5	1	—	1	—		
Strelitz — — — —	39	42	81	50	53	103	21	30	38	68	18	1	10	1	1	1	7		
Stargard nebst der Burg, dem Bauhof und Kl. Hagen — —	29	37	66	25	31	56	18	22	19	41	3	—	4	—	1	—	10		
Fürstenberg — — — —	38	45	83	28	18	46	12	29	24	53	9	1	1	1	—	1	—		
Wesenberg — — — —	27	21	48	19	22	41	11	15	21	36	8	—	3	—	1	—	—		
Mirow — — — —	23	19	42	21	12	33	15	14	16	30	2	1	5	—	1	—	—		
Summa	457	423	880	425	420	845	208	349	307	656	101	7	56	9	9	4	72		
B. Auf dem platten Lande und in Feldberg.																			
In der Neustrelitzer Synode	135	108	243	97	108	205	46	81	94	175	42	4	8	4	4	1	5		
— — Neubrandenburger — —	104	93	197	64	53	117	64	82	69	151	37	1	1	—	2	2	—		
— — Friedländer — — — —	99	92	191	87	94	181	48	67	71	138	45	1	3	2	2	—	16		
— — Stargarder — — — —	175	141	316	83	104	187	81	119	125	244	60	5	10	2	1	2	10		
— — Woldegker — — — —	161	158	319	99	113	212	64	127	149	276	77	5	11	—	8	1	14		
— — Wesenberg, Mirower — —	91	83	174	87	68	155	34	71	68	139	26	—	11	1	5	—	6		
Summa	765	675	1440	517	540	1057	337	547	576	1123	287	16	44	9	22	6	51		
in d. Städten u. in Mirow — —	457	423	880	425	420	845	208	349	307	656	101	7	56	9	9	4	72		
Zusammen	1222	1098	2320	942	960	1902	545	896	883	1779	388	23	100	18	31	10	123		

Verzeichniß der Seelenzahl

und der von Michaelis 1853 bis dahin 1854 in den jüdischen Gemeinden zu Strelitz und zu Fürstenberg Gebornen, Gestorbenen und Copulirten.

	Seelenzahl.	Geboren		zuf.	Gestorben		zuf.	Cop. Paar.
		m.	w.		m.	w.		
1) in Strelitz	304	2	1	3	2	2	4	5
2) in Fürstenberg	188	2	1	3	—	—	—	3
Zusammen	492	4	2	6	2	2	4	8

U e b e r s i c h t

der Bevölkerung des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz
nach der Zählung im Herbst 1851, verglichen mit der Zählung von 1848.

	Die Seelenzahl betrug					
	1851		1848		1851	
	im Einzeln	im Ganzen	im Einzeln	im Ganzen	weniger im Einzeln	m e h r im Ganzen
I. Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.						
A. Städte:						
1. Neustrelitz — — —	7390		7093		297	
2. Neubrandenburg — — —	6766		6657		109	
3. Friedland — — —	5061		4892		169	
4. Woldegk — — —	2644		2540		104	
5. Strelitz — — —	3135		3309	174	—	
6. Fürstenberg — — —	2450		2487	37	—	
7. Stargard — — —	1798		1680		118	
8. Wefenberg — — —	1550		1437		113	
B. Cabinetsamt — —		30,794		30,095	211	910
		1,164		1,110	—	54
C. Domanium incl. In- camerata:						
1. Amt Feldberg — — —	8687		8339		348	
2. „ Mitow — — —	7411		7360		51	
3. „ Stargard — — —	10,504		10,097		407	
4. „ Strelitz — — —	7204		6597		607	
5. Fürstenberger Amtsbezirk —	141		146		5	—
		33,947		32,539	5	1413
D. Ritterschaft, städtische und Deconomiegüter		17,371		16,630		741
		<u>83,276</u>		<u>80,374</u>		<u>2902</u>
II. Fürstenthum Rügenburg —		16,352		15,918		434
Summa		<u>99,628</u>		<u>96,292</u>		<u>3336</u>

U e b e r s i c h t

der Gebornen und Gestorbenen im Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz
vom 1. Advent 1848 bis 1. Advent 1854.

Vom u. bis zum 1. Advent	Herzogthum Strelitz			Fürstenthum Rügen- burg			Zusammen		
	geb.	gest.	mehr geb.	geb.	gest.	mehr geb.	geb.	gest.	mehr geb.
1848—1849	2865	1596	1269	536	333	203	3401	1929	1472
1849—1850	2664	1549	1115	531	359	172	3195	1908	1287
1850—1851	2653	1700	953	548	357	191	3201	2057	144
1851—1852	2540	2127	413	547	372	175	3087	2499	588
1852—1853	2514	1750	764	545	323	222	3059	2073	1986
1853—1854	2320	1902	418	526	375	151	2846	2277	569

Verzeichniß

der

abgehenden und ankommenden Posten

in den

Städten und Flecken

des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz.

I. Zu Neustrelitz,

1. Eine tägliche Personenpost nach Berlin über Strelitz, Fürstenberg, Gransee, Löwenberg und Dranienburg.

Abgang: 6 Uhr Abends.

Ankunft: 6 = 30 Minuten früh.

2. Eine tägliche Personenpost nach Berlin.

Abgang: 8 Uhr Morgens.

Ankunft: 4 = 50 Minuten Nachmittags.

3. Eine tägliche Personenpost nach Güstrow über Neubrandenburg, Stavenhagen, Malchin und Teterow.

Abgang: 5 Uhr 30 Minuten Abends.

Ankunft: 12 = Mitternacht.

Von Teterow geht eine Personenpost über Laage nach Rostock sofort weiter. Herwärts muß von Rostock ab der Vormittags-Eisenbahnzug nach Güstrow benutzt werden; Abgang der Post von Güstrow nach Neustrelitz 11½ Uhr Vormittags.

4. Eine tägliche Personenpost nach Demmin über Neu-
brandenburg und Treptow zum Anschluß an die Post
von Demmin nach Stralsund.

Abgang: 7 Uhr Morgens.

Ankunft: 5 = 15 Minuten Nachmittags.

5. Eine tägliche Personenpost nach Ludwigslust über
Penzlin, Waren, Malchow, Plau, Lübz, Parchim und
Neustadt, zum Anschluß an die Eisenbahnzüge von
Berlin nach Hamburg.

Abgang: 10 Uhr Vormittags.

Ankunft: 5 = 30 Minuten Nachmittags.

Von Waren ab nach Köbel täglich 7 Uhr Abends.

6. Eine tägliche Personenpost nach Mirow über We-
senberg.

Abgang: 6 Uhr 30 Minuten Abends.

Ankunft: 1 = 45 = Nachmittags.

7. Eine wöchentlich 4malige Fahrpost nach Feldberg.

Abgang: Montag, Mittwoch, Freitag u. Sonn-
abend 8 Uhr Morgens.

Ankunft: An denselben Tagen 10 Uhr Abends.

8. Eine täglich 6malige Personenpost nach Strelitz.

Abgang: 8 Uhr Vormittags.

12 $\frac{1}{2}$ = Mittags.

2 $\frac{1}{2}$ = Nachmittags.

4 $\frac{1}{2}$ = Abends.

6 $\frac{1}{2}$ = Abends.

9 $\frac{1}{2}$ = Abends.

Ankunft: 7 Uhr 50 Minuten Morgens.

12 = 20 = Mittags.

2 = 20 = Nachmittags.

4 = 20 = Abends.

6 = 20 = Abends.

9 = 20 = Abends.

II. Zu Neubrandenburg.

1. Eine tägliche Personenpost nach Prenzlau über Woldegk und Wolfsbagen, zum Anschluß an die Personenpost nach Passow (Berlin-Stettin).

Abgang: 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends.

Ankunft: 6 „ „

2. Eine tägliche Personenpost nach Güstrow. (Siehe Nr. 3 unter Neustrelitz.)

Abgang: 8 Uhr 25 Minuten Abends.

Ankunft: 8 „ 35

3. Eine tägliche Personenpost nach Demmin. (Siehe Nr. 4 unter Neustrelitz.)

Abgang: 10 Uhr Morgens.

Ankunft: 2 „ 15 Minuten Nachmittags.

4. Eine tägliche Personenpost nach Neustrelitz. (Güstrow-Neustrelitzer Personenpost.)

Abgang: 8 $\frac{3}{4}$ Uhr Abends.

Ankunft: 8 „ 10 Minuten Abends.

5. Eine tägliche Personenpost nach Neustrelitz, (Demmin-Neustrelitzer Personenpost), zum Anschluß an die Personenpost von Neustrelitz nach Berlin Nr. 1.

Abgang: 2 Uhr 35 Minuten Nachmittags.

Ankunft: 9 „ 40 „ Morgens.

6. Eine tägliche Personenpost nach Anklam über Friedland.

Abgang: 10 Uhr Abends.

Ankunft: 12 „ 50 Minuten Mittags.

7. Eine tägliche Personenpost nach Penzlin, zum Anschluß an die Neustrelitz-Ludwigsluster Personenpost (Nr. 5).

Abgang: 11 Uhr 15 Minuten Vormittags.

Ankunft: 3 „ 45 „ Nachmittags.

8. Eine tägliche Personenpost nach Stargard.

Abgang: 9 Uhr Vormittags.

Ankunft: 3 = 30 Minuten Nachmittags.

III. Zu Strelitz.

1. Eine tägliche Personenpost nach Berlin. (Siehe Nr. 1 unter Neustrelitz.)

Abgang: 6 Uhr 30 Minuten Abends.

Ankunft: 6 = Morgens.

2. Eine tägliche Personenpost nach Berlin. (Siehe Nr. 2 unter Neustrelitz.)

Abgang: 8 Uhr 30 Minuten Vormittags.

Ankunft: 4 = 20 = Nachmittags.

3. Eine tägliche Personenpost nach Neustrelitz zum Anschluß an die Neustrelitz-Demminer Personenpost.

Abgang: 6 Uhr 10 Minuten Morgens.

Ankunft: 6 = 20 = Abends.

4. Eine tägliche Personenpost nach Neustrelitz zum Anschluß an die Neustrelitz-Güstrower Personenpost.

Abgang: 4 Uhr 30 Minuten Nachmittags.

Ankunft: 8 = 20 = Vormittags.

5. Eine täglich 6malige Personenpost nach Neustrelitz.

Abgang: 7½ Uhr Morgens.

12 = Mittags.

2 = Nachmittags.

4 = "

6 = Abends.

9 = "

Ankunft: 8½ = Vormittags.

1 = Mittags.

3 = Nachmittags.

5 = "

7 = Abends.

10 = "

IV. Zu Fürstenberg.

1. Eine tägliche Personenpost nach Berlin. (Siehe Nr. 1 unter Neustrelitz.)

Abgang: 8 Uhr 15 Minuten Abends.

Ankunft: 4 = 10 = früh.

2. Eine tägliche Personenpost nach Berlin. (Siehe Nr. 2 unter Neustrelitz.)

Abgang: 10 Uhr 15 Minuten Vormittags.

Ankunft: 2 = 25 = Nachmittags.

3. Eine tägliche Personenpost nach Neustrelitz.

Abgang: 4 Uhr 30 Minuten früh.

Ankunft: 8 = Abends.

4. Eine tägliche Personenpost nach Neustrelitz.

Abgang: 2 Uhr 50 Minuten Nachmittags.

Ankunft: 10 = Vormittags.

V. Zu Friedland.

1. Eine tägliche Personenpost nach Neubrandenburg.

Abgang: 10 Uhr 15 Minuten Vormittags.

Ankunft: 12 = 5 = Nachts.

2. Eine tägliche Personenpost nach Anclam. (Siehe Nr. 6 unter Neubrandenburg.)

Abgang: 12 Uhr 20 Minuten Nachts.

Ankunft: 10 = Vormittags.

VI. Zu Woldegk.

1. Eine tägliche Personenpost nach Prenzlau. (Siehe Nr. 1 unter Neubrandenburg.)

Abgang: 12 Uhr 25 Minuten Nachts.

Ankunft: 3 = Nachmittags.

2. Eine tägliche Personenpost nach Neubrandenburg.
 Abgang: 3 Uhr 15 Minuten Nachmittags.
 Ankunft: 12 „ 10 „ Nachts.
3. Eine wöchentlich 2malige Reitpost nach Zellberg.
 Abgang: Mittwoch und Sonnabend 9 Uhr
 Vormittags.
 Ankunft: An denselben Tagen 7 Uhr Abends.

VII. Z u S t a r g a r d.

Eine tägliche Personenpost nach Neubrandenburg. (Auf dem Tannenkrüge tour und retour, Anschluß an die Post von und nach Neustrelitz Nr. 4.)

Abgang: 2 Uhr 15 Minuten Nachmittags.
 Ankunft: 10 „ 15 „ Vormittags.

VIII. Z u M i r o w.

1. Eine tägliche Personenpost nach Neustrelitz.
 Abgang: 10 Uhr Mittags.
 Ankunft: 10 „ Abends.
2. Eine wöchentlich 2malige Personenpost nach Röbel zum Anschluß an die Personenpost nach Malchow.
 Abgang: Dienstag und Freitag 1 Uhr Nachmittags.
 Ankunft: Mittwoch und Sonnabend 1 Uhr 15 Minuten Nachmittags.
3. Eine wöchentlich 3malige Botenpost nach Wittstock.
 Abgang: Mittwoch, Freitag, Sonnabend 2 Uhr Morgens.
 Ankunft: An denselben Tagen 8 Uhr 30 Minuten Abends.

IX. Zu W e s e n b e r g.

1. Eine tägliche Personenpost nach Neustrelitz.

Abgang: $11\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags.

Ankunft: $8\frac{1}{2}$ „ Abends.

2. Eine tägliche Personenpost nach Mirow.

Abgang: $8\frac{1}{2}$ Uhr Abends.

Ankunft: $11\frac{1}{2}$ „ Vormittags.

X. Zu F e l d b e r g.

1. Eine wöchentlich 4malige Personenpost nach Neustrelitz.

Abgang: Montag, Mittwoch, Freitag u. Sonnabend 5 Uhr Nachmittags.

Ankunft: An denselben Tagen 1 Uhr Nachmittags.

2. Eine wöchentlich 2malige Reitpost nach Woldegk.

Abgang: Mittwoch u. Sonnabend 3 Uhr Nachmittags.

Ankunft: An denselben Tagen 1 Uhr Nachmittags.

XI. 3. u. 4. Klasse

- 1. Eine tägliche Postenpost nach Petersburg.
Abgang: 11 1/2 Uhr Vormittags.
Ankunft: 8 1/2 Uhr Abends.
- 2. Eine tägliche Postenpost nach Berlin.
Abgang: 8 1/2 Uhr Abends.
Ankunft: 11 1/2 Uhr Vormittags.

X. 3. u. 4. Klasse

- 1. Eine wöchentlich einmalige Postenpost nach Petersburg.
Abgang: Mittwoch, Freitag u. Sonntag.
Ankunft: An denselben Tagen 1 Uhr Nachmittags.
- 2. Eine wöchentlich zweimalige Postenpost nach Berlin.
Abgang: Mittwoch u. Sonnabend 3 Uhr Nachmittags.
Ankunft: An denselben Tagen 1 Uhr Nachmittags.
- 1. Eine tägliche Postenpost nach Petersburg.
Abgang: 12 Uhr Mittags.
Ankunft: 10 1/2 Uhr Abends.
- 2. Eine wöchentlich einmalige Postenpost nach Kassel zum Aufbruch an die Eisenpost nach Kassel.
Abgang: Dienstag und Freitag 1 Uhr Nachmittags.
Ankunft: Mittwoch und Sonnabend 1 Uhr 15 Minuten Nachmittags.
- 3. Eine wöchentlich einmalige Postenpost nach Berlin.
Abgang: Mittwoch, Freitag, Sonnabend 2 Uhr Morgens.
Ankunft: An denselben Tagen 8 Uhr 30 Minuten Abends.

Dritter Theil.

Fürstenthum Katzeburg.

Vorstand: Oberkammerherr Friedrich Adolph Gottlieb Graf v. Eichen, auch Kammerherr des Kaisers
Dessen Direktor des neuen Kreis: III. Kl.
Ritter.
Affessor & v. Kammerherr Georg von Dörpen.

Registrator: Amtshauswart Joh. Petrus Hehn.
Registrator und Levit: Otto Knebel.
Consisten: Georg Johann Schleich.
Levit: Hehn.
Hilfs-Consist: Carl Dörffel, ad interim.

Ritter Schell

Erstausg. H. Münster

Erste Abtheilung.

L a n d e s = S t a a t.

Landes-Regierung:

Das Landes-Regierungs-Collegium zu Neustrelitz.
(S. 35.)

Geheimes Archiv

des Fürstenthums Raseburg.
(S. 7.)

Landvogtei zu Schönberg,

angeordnet in Gemäßheit des Herzogl. Rescr. v. 14. Jun. 1814, installirt den 14. Octbr. 1814, ist die untere obrigkeitliche und administrende Behörde des Fürstenthums in allen Regiminal- und Polizeisachen, und ressortirt unmittelbar zur Landes-Regierung in Neustrelitz. Das ganze Personal der Landvogtey bildet in dieser Beziehung ein Ganzes.

Vorsitzender: Oberlanddrost Friedrich Adolph Gottlieb Graf v. Eyben, auch Kammerherr, des Kaiserl. Oesterr. Ordens der eisernen Krone III. Kl. Ritter.

Assessor c. v.: Kammerherr Georg von Derzen.

*

*

*

S u b a l t e r n e n.

Amtmann Carl Ernst Adolph Zimmermann.

Registrator: Amtsverwalter Joh. Ludwig Hahn.

Registrator und Copiist: Otto Reinhardt.

Copiisten: Georg Johann Schlebusch.

Theod. Holste.

Hülfs-Copiist: Carl Bartold, ad interim.

Landvogtei-Unterbediente.

Executor: Carl Koloff.

Landreiter: Christian Seegert in Schönberg für die
Vogtey Schönberg.

Friedrich Wilh. Müller in Schönberg für die Vogtey
Rupensdorf.

Joh. Christian Laban in Carlow für die Vogtey Stove.

Hans Heinrich Speck zu Schlagsdorf für die Vogtey
Schlagsdorf.

In der Vogtey Mannhagen besorgt der Forstauffseher
Krüger die Geschäfte eines Landreiters.

Untervogt: Carl König.

Polizeivogt: Andreas Heinrich August Bedele auf dem
Domhose bei Rakeburg.

Finanzwesen:

Die Finanz-Commission zu Neustrelitz.

(S. 36.)

Berechner der Hauptkasse: Steuer-Commissair Georg
Grapow.

J u s t i z = E t a t .

A. Obergerichte:

I. Das Oberappellationsgericht zu Rostock.

(S. 37.)

II. Die Justiz-Canzlei zu Neustrelitz.

(S. 38.)

B. Justiz-Amt der Landvogtey

zu Schönberg,

das, mit Ausnahme der Schriftfässigen und der unter den Pa-
trimonialgerichten Stehenden, die Justiz-Behörde für alle
Einwohner in erster Instanz ist.

Justizbeamter: Gerichtsbrath Friedrich Reinhold.

Affessor c. v.: Kammerherr Georg von Derzen.

Actuarius: Amtmann Carl Ernst Adolph Zimmermann.
 Registrator und Copiist: Otto Reinhardt.
 Copiisten: Georg Johann Schlebusch.
 Theodor Holste.

Unterbediente,
 wie bei der Landvogtey.

In den Allodialgütern Dodow u. Horst c. p. haben die Patrimonialgerichte die Jurisdiction in erster Instanz. Das Gut Torriesdorf gehört nach Maafßgabe einer Verwillkührung des zeitigen Besitzers mit Landesherrlicher Genehmigung vom 10. Septbr. 1842 zum Gerichtsbezirke des Justizamts.

Die durch die Landes^{*}herrliche Verordnung vom 29. März 1834 angeordnete Hypotheken-Behörde für das Fürstenthum Rakeburg wird von dem Justizamte und dem Domainenamte der Landvogtey gemeinschaftlich gebildet; jedoch findet die obige Verordnung auf die Allodialgüter Dodow, Horst und Torriesdorf keine Anwendung.

Bei der Großherzogl. Justizkanzlei zu Neustrelitz
 immatriculirte

Advocaten und Notarien.

Schönberg.

Georg Christian Friedrich Dufft.

Theodor Friedrich Kindler, R.

Not. Johann Ludwig Hahn.

— Theodor Holste.

Procuratoren

bei dem Justiz-Amte der Landvogtey.

Advocat Georg Christ. Friedrich Dufft zu Schönberg.

Advocat Theodor Friedrich Kindler zu Schönberg.

Geistlicher Etat.

Consistorium:

Das Consistorium zu Neustrelitz.

(S. 49.)

Permanente Commission des Consistorii,

angeordnet durch das Landesherrliche Rescript vom 29. August 1842.

Consistorialrath Probst M. Carl Genzken auf dem Domhose bei Ratzeburg.

Zweites Mitglied vac.

* *

Expedient und Copiist: Landvogten-Copiist Schlebusch in Schönberg.

Pedell vac.

Baubehörde für die geistlichen Bauten im Fürstenthum Ratzeburg,

angeordnet durch das Regiminalrescript vom 27. Aug. 1834, wodurch die frühere Regulirungs-Commission für das kirchliche Bauwesen im Fürstenthum Ratzeburg aufgehoben ist.

Oberlanddrost Graf von Eyben zu Schönberg.

Consistorialrath Probst Genzken zu Ratzeburg.

Bauconducteur Fr. Rickmann zu Schönberg.

* * *

Die Secretariatsgeschäfte sind dem Amtsverwalter Hahn zu Schönberg übertragen.

Superintendent.

Consistorialrath Hermann Dhl zu Neustrelitz.

(S. 49.)

Kirchen-Procurator:

vac.

Rakeburger Synode,

nebst den dazu gehörenden Parochien, mit Angabe der Pfarrer, Organisten, Cantoren, Küster u. Schulmeister.

Probst: Consistorialrath M. Carl Genzken zu Domhof Rakeburg.

Der mit fortlaufender Nr. bezeichnete, mit gesperrter Schrift jeder Parochie vorangedruckte Ort ist deren Pfarr- und Kirchort.

Hinter jeder Parochie ist die Seelenzahl derselben nach der Volkszählung von 1851 in Klammern () angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter sind die correspondirenden Bezeichnungen der gegenwärtig daselbst angestellten Organisten, Cantoren, Küster und Schulmeister vorangesetzt. Die nicht besonders bezeichneten Ortschaften sind rücksichtlich der Schule mit andern combinirt.

D. bezeichnet Organist, C. Cantor, K. Küster, u. S. Schulmeister.

- 1) a. Rakeburger Domhof mit den Häusern am Palmberg, der Hälfte der Häuser auf der
- b. Bäk und der Meierei Kömnitz. (513.)

Pastor: Consistorialrath Probst M. Genzken, 10. April 1831.

Gehülfsprediger: Professor Carl Rämpffer.

a. Heinrich Mette, D.

Ottillie, K.

Willers, S.

U. H. U. Bedele, Kirchenvogt.

b. Joh. Fr. Hemping, S.

Joh. Hemping, Gehülfe.

2) Schönberg.

A. Zu beiden Pfarren:

Schönberg, Stadt, Amtsfreiheit, Bauhof mit der Feldziegelei, Chausseehaus. (2139.)

B. Zur ersten Pfarre:

Bechelsdorf, a. Gr.-Bünsdorf, b. Kl.-Siemz mit dem Chausseehaus, c. Lindow, d. Lockwisch, Hof, Dorf und Mühle, e. Niendorf, Olnsdorf, Rabensdorf, Hof und Dorf, f. Retelsdorf, g. Sabow und h. Wahlsdorf. (1229.)

Pastor primar.: Joh. Heinrich Ludwig Fischer, in Neustrelitz als Gehülfsprediger bei der Stadtgemeinde introd. 30. October 1814, in Schönberg als zweiter Prediger 6. Oct. 1822, als Pastor primar. 27. Oct. 1844.

Johann Carl Heinrich Lenzkow, S.

Johann August Friedrich Kreuzfeld, D.

Christian Buschow, R., auch Lehrer an der Stadtschule.

a. Hans Burmeister, S.

b. Hans Heinrich Grevsmühl, S.

c. Hans Heinrich Niese, S. (unterrichtet auch die Kinder in Törpt).

d. Heinrich Dunkelgoth, S.

e. Johann Jochen Koopmann, S. (unterrichtet auch die Kinder zu Bechelsdorf und Olnsdorf.)

f. Hans Peter Ollrogge, S.

g. Heinrich Kenzow, S. (unterrichtet auch die Kinder zu Rabensdorf.)

h. Johann Heinrich Wilde, S.

C. Zur zweiten Pfarre:

a. Voitin Resdorf, b. Gr.-Siemz, c. Kl.-Bünsdorf,

d. Kleinfeld, e. Malzow, f. Petersberg, g. Rupens-

dorf, h. Raddingsdorf, i. Rottensdorf, k. Törpt,

l. Torriesdorf, m. Westerbeck. (1102.)

Pastor: Adolf Gerling, 1. Oct. 1851.

Cantor und Organist: vid. erste Pfarre.

Rüster: vid. erste Pfarre.

- a. Hans Jochen Ehlers, S.
- b. Johann Jochen Maas, S.
- c. vac.
- d. Peter Woisin, S.
- e. Asmus Busch, S.
- f. Johann Heinrich Ollrogge, S. (unterrichtet auch die Kinder in Westerbeck).
- g. Wilhelm Ollmann, S.
- h. vac.
- i. vac.
- k. vac., vid. Lindow.
- l. vid. Gr.-Siemz.
- m. vid. Petersberg.

- 3) a. Carlow, Poge, Sahmkow, Stove, Stovermühle,
b. Cronscamp, c. Klocksdorf, d. Ruhlrade, Mo-
riener Papiermühle, e. Reschow. (1897.)

Pastor: Johann Gottfried Pumplün, introd. zu Zietzen
3. Mai 1835, zu Carlow 2. April 1848.

- a. Johann Joachim Adolph Güttner, R. u. S.
- b. Johann Franz Joachim Vielesfeld, S.
- c. August Güttner, S.
- d. Becker, S.
- e. Meier, (Nebenschulmeister.)

- 4) a. Demern, b. Gr.-Künz, Kl.-Künz, Röttgeln mit
der Ziegelei, Schattingsdorf und (Woitendorf im
Mecklenburg-Schwerinschen Amte Rehna.) (850.)

Pastor: Gottlieb Mathias Carl Masch, 1. Juli 1838.

- a. Ludwig Bohn, R. u. S.
- b. Hans Joachim Spehr, S.

- 5) a. Herrsburg, b. Duvenest, c. Gr.-Mist, d. Kl.-
Mist, Lenschow, Lüdersdorf, e. Palingen, f. Wahr-
sow, Hof und Dorf und (das Lübeckische Gut
Brandenbaum). (1824.)

Pastor: Kirchenrath Joh. Wilhelm Bartholomäus Rußwurm, 25. Juni 1809.

Pastor-Adjunctus: Johannes Rußwurm, 21. Nov. 1841.

a. David Martin Christian Wegener, R. u. S.

b. Peter Daniel Hartwig Brüggemann, S.

c. Hans Holtdorf, S.

d. Jochen Heinrich Woisin, S.

e. Gottfried Rudolph Rhode, S.

f. Johann Jochen Groth, S.

6) a. Schlagisdorf, Schlagbrügge, b. Campow, Neuhof, Hohe Leuchte, c. Kl.-Molzahn, Gr.-Molzahn, d. Nieps mit den Büdnerereien, e. Schlag-Nesdorf, Perückenkrug, f. Sülisdorf, g. Thandorf, h. Wendorf, i. Heilige Land, (k. das Lübecker Klosterdorf Utecht,) obere Kupfermühle auf der Baek, Kömniger Kalkofen. (2212.)

Pastor: Carl Friedrich Ludwig Arndt, 6. Octbr. 1839.

a. J. F. Carlau, R., S. u. D.

b. Carl Stuth, S.

c. Joachim Heinrich Simon, S.

d. Heinrich Oldenburg, S.

e. Johann Hartwig Dierck, S.

f. Christian Wilhelm Georg Greve, S. ad interim.

g. Joachim Otte, S.

h. Johann Peter Oldenkop, S.

i. Johann Wilms, S. ad interim.

(k. Leopold Knust, S.)

7) a. Selmsdorf, Hof und Dorf, Bardewiek, Hohemiele, Lauen nebst Meierei, b. Daffower Eichenhaus, Schwanbeck, Zarnewentz, Hof und Chausseehaus bei Zarnewentz, c. Sülisdorf, d. Teschow. (1655.)

Pastor: Consistorialrath Carl August Rüdiger, introd. zu Neustrelitz 22. Oktober 1844, in Selmsdorf 29. Juni 1851.

a. Johann Daniel Hempel, R. u. S.

b. Johann Peter Oldörp, S. u. Siechenmeister.

c. Johann Joachim Christian Möller, S.

d. Jochen Heinrich Baars, S.

8) a. Zietzen, b. 18 Häuser auf der Baek, Mechow, Hof und Dorf und Wietingsbaek mit dem Chaussee- hause. (794.)

Pastor: Theodor Reinke, 9. April 1848.

a. Friedrich Hemping, R. u. S.

b. Johann Friedrich Hemping, S., s. p. 203.

Folgende Rakeburgische Dörfer sind nach fremden Dertern eingepfarrt und zwar, ohne daß die auswärtigen Prediger von der diesseitigen Landesregierung vocirt, eingeführt, oder bestätigt sind:

nach Cammin, in der Mecklenb.-Schwer. Präpositur Wittenburg:

Dobow (160.), Präpositus Friedrich Wilh. Flörke.

nach Lübssee in der Meckl.-Schwer. Präpositur Rehna:

a. Blüssen, b. Grieben, c. Lübsseerhagen und Menzendorf, Hof und Dorf. (532.)

Pastor: W. E. Monich.

a. Joachim Heinrich Barckenthin, S., (interim.)

b.asmus Lenschow, S.

c. Peter Calließ, S.

nach Mummendorf in der Mecklenb.-Schwerinschen Präpositur Grevismühlen:

Papenhufen, Rodenberg und Rüschenbeck. (118.)

Pastor: J. E. F. Wolff.

nach Rehna in der Meckl.-Schwer. Präpositur Rehna:

a. Falkenhagen (125.), Präpositus J. J. G. Bauer.

a. Johann Spehr, interim. S.

nach Mustin im Herzogthum Lauenburg:

a. Lankow (156.), Pastor C. H. Hanewinkel.

a. Hans Heinrich Poppe, S.

nach Sterlei im Herzogthum Lauenburg:

Horst, Oldenburg und Christinenthal. (275)

Pastor: Johann Georg Friedrich Hase.

nach Ruffe, im Gebiet der Stadt Lübeck:

- a. Mannhagen, der Hammer, Panten u. b. Walfsfelde. (770.)

Pastor: Gottfried Andreas Sartori.

a. Carl Schulze, S.

b. F. Bätcke, S.

Stadtschule in Schönberg.

Scholarat der Stadtschule,
angeordnet in Gemäßheit des allerhöchsten Rescriptes vom
7. Juni 1846.

Pastor primar. Fischer.

Pastor Gerling.

Rector Dr. Wittmütz.

Real- und Bürgerschule.

Rector: Dr. Carl Rudolph Alexander Wittmütz.

Conrector: Carl Langbein.

Dritter Lehrer: Georg Fischer, ad interim.

Vierter Lehrer: Cantor Joh. Carl Heinrich Lengfow.

Fünfter Lehrer: Johannes Wegner, ad interim.

Sechster Lehrer: Johann Heinrich Warnke.

Siebenter Lehrer: Küster Christ. Peter Heinr. Buschow.

Mädchenschule.

Rector: Friedrich Wilhelm Schröder.

Lehrer: Johann Daniel Christian Hempel.

Wilhelm Woifin.

In Handarbeiten unterrichtet Betty Schlebush.

Kirchen-Deconomie.

Rakeburg: Die Berechnung der Einnahme und Ausgabe sämtlicher Gelder bei dem Domarario, unter Oberaufsicht und Leitung der Commission des Consistorii, ist dem Steuer-Commissair Grapo. v in Schönberg übertragen.

Schönberg: der Pastor primar. Fischer.

Siechenhaus bei Schwanbeck, Mitaufseher: Consistorialrath Pastor Rüdiger in Selmsdorf.

Siechenmeister: Olbörp.

Bei den Landpfarren sind die Pastoren jeden Orts, mit Zuziehung der Juraten, die Berechner der Deconomie.

Candidaten des Predigtamts.

(S. 71.)

C a m m e r = E t a t.

C a m m e r :

Das Cammer- und Forst-Collegium zu Neustrelitz.

(S. 82.)

*

*

*

Bauconducteur: Rickmann.

Domainen-Amt

der Landvogtey zu Schönberg,

besorgt alle öconomischen und Cameral-Geschäfte im Fürstenthum und resortirt in allen dahin einschlagenden Angelegenheiten zunächst zum Cammer- und Forst-Collegio in Neustrelitz.

Deconomischer Beamter: Oberlanddrost Graf v. Eyben.

Registrator: Amtsverwalter Johann Ludwig Hahn.

Hülfs-Copiiist: Carl Bartold, ad interim.

Unterbediente,

wie bei der Landvogtey.

Steuer-Regal.

Die Steuer und Contribution aus dem ganzen Fürstenthum erhebt zur Rakeburger Haupt-Casse der Steuer-Commissair Georg Grapow zu Schönberg.

Post-Regal.

Dessen Ausübung ist an Mecklenburg-Schwerin einseweilen überlassen.

Das Forst- und Jagd-Wesen

steht unter der obern Leitung des Großherzoglichen Cammer- und Forst-Collegii zu Neustrelitz.

Forst-Bediente.

Oberförster Carl Georg Adolph Dankwarth zu Schönberg.

1. Rupensdorfer Forst.

Dazu gehören die Zuschläge der Bogtey Rupensdorf, excl. derjenigen von Pahlingsen, Teschow und Voitins-Ressdorf, incl. Schönberger Buchenberg u. Herrsburg.

Förster: Oberförster Dankwarth zu Schönberg.

Holzwärter: Carl Blanck zu Lenschow.

2. Schlagsdorfer Forst.

Dazu gehören die Zuschläge der Bogtey Schlagsdorf, incl. des Voitins-Ressdorfer Zuschlags und der Rupensdorfer Bogtey.

Förster: Joh. Wilh. Christ. Hinrichs zu Schlagbrügge.

Holzwärter: Friedrich Ebecke zu Könnitz.

Hülfsjäger: Wilhelm Solvie daselbst.

Theodor Krüger zu Zietzen.

3. Stover Forst.

Das Stover und Carlower Forstrevier enthält die Zuschläge der Bogtey Stove, desgleichen die Lindower-, Lörppter- und Gr. Siemzer-Zuschläge in der Bogtey Schönberg.

Förster: Georg Wicht zu Carlow.

4. Schönberger Forst.

Das Schönberger (auch Selmsdorfer oder Hohenmieler) Revier enthält den nördlichen Theil der Bogtey Schönberg zwischen der Trave und dem Maurine-Fluß belegen, excl. Herrsburg und incl. der eingeschlossenen Feldmarken der Bogtey Rupensdorf, Pahlingsen und Teschow.

Förster: Heinrich Bold zu Hohenmiere.

5. Mannhäger Forst.

Forstauffseher: Heinrich Krüger zu Mannhagen.

Die fünf Forstreviere ^{*} enthalten an Forstgrund folgenden Flächeninhalt:

1)	Forstrevier Schönberg = Rupensdorf	221,552	□ M.	Lübsch
2)	———— Schlagsdorf	348,828	—	„ „
3)	———— Stove	202,498	—	„ „
4)	———— Schönberg	338,648	—	„ „
5)	———— Mannhagen	33,900	—	„ „

zusammen 1,145,426 □ M. Lübsch.

Provisorisches Forstgericht.

(Die interimistische Forst-Justizbehörde für das Fürstenthum Rakeburg, errichtet durch die Verordnung vom 10. Februar 1817, hält seine Sitzungen in Schönberg und erkennt in allen Forst- oder Holzdelicten finaliter.)

Oberförster Dankwarth,
 Assessor c. v.: Kammerherr v. Derßen, } in
 Schönberg.

Actuarius: Amtsverwalter* Joh. Ludw. Hahn.
 Hülfscopiist: Carl Bartold, ad interim.

M a g i s t r a t

der amtsfässigen Stadt Schönberg.

Provisorischer Bürgermeister: Chr. Schrep.

Rathmänner: J. Bockwoldt.

E. Köhler.

Quartiersmänner: Joh. Fock, Christ. Fock, W. H. Schrep
 und Christian Bos.

Sprizenmeister der drei Stadtsprizen: Bürger P. Wolgast,
 Schuhmacher Chr. Soll, Jr. Soll, Friedrichs
 und Wasuwund.

Medicinal-Anstalten.

Landphysicus: Dr. Hülfemeyer, genannt Hörcher, in
 Schönberg.

Dr. Carl Wilhelm Marung in Schönberg.

Chirurgus und Barbier: Wilh. Wildfang.

Priviligirte Apotheker.

Rakeburg: Christian Friedrich Siedenburg.

Schönberg: Christ. Wilhelm Theodor Casp.

H e b a m m e n.

Schönberg: verehel. Wolgast, geb. M. J. Fermor.

Wittwe Elasen, geb. Elasen.

Carlow: verehel. Greve, geb. Schünemann.

Selmsdorf: verehel. Schütt.

Thandorf: verehel. Mustin.

Herrnburg: Anna Margaretha Wilms, geb. Bollow.

Schlagsdorf: verehel. Schulz, geb. Didrichsen.

Auf der Baek und dem Domhose: verehel. Boye, geb. Buchbauer.

Für die Bogtey Mannhagen: verehel. Zimmermann auf dem Hammer.

E h i e r a r z t.

Carl Wilhelm Reimer zu Schönberg.

Staats-Chaussee,

von Schönberg nach Raseburg:

(Bau-Departement S. 83.)

Die Oberaufsicht über die Administration dieser Chaussee und das dabei angestellte Personal ist dem Domainen-Amte zu Schönberg übertragen, die Specialaufsicht und technische Leitung der Administration führt der Bauconducteur Rickmann.

*
Berechner der Chaussee-Administrations-Casse: Steuer-Commissair Georg Grapow in Schönberg.

Chaussee-geld-Einnehmer.

Abtheil. I. Georg Volkman, zu Hebestelle Kl. Siemz.

Abtheil. II. Wilhelm Ludwig Schliemann zu Hebestelle Wietingsbeck.

Chaussee-Wärter.

Abtheil. I. Johann Heinrich Steffen.

Abtheil. II. Asmus Bollow.

(in den betreffenden Hebestellen wohnhaft.)

Chausseebau = Gesellschaft für die Wismar-Lübecker Chaussee.

Directorium:

Amtmann Ihlefeld, in Wismar, Großherzogl. Schwedischer Commissarius.

Assessor, Kammerherr v. Derzen, in Schönberg, Großherzogl. Strelitzscher Commissarius.

Justizrath von Paepke, auf Lütgenhof.

Gutsbesitzer von Ladiges, auf Barnekow.

Landbaumeister Schuhmacher, Bau-Dirigent.

Stadtsecretair Schulze, in Grevismühlen, Cassier.

Polizeianstalt,

zur Abwendung von Bagabonden.

Zur Handhabung der Polizei, wegen Abwendung von Bagabonden und Abstellung der Bettlei, sind Com-mando's von Districtshusaren nebst einem Unteroffizier stationirt.

Armen = Unterstützung,

unter Controlle, Oberaufsicht und Direction
der Landvogtey zu Schönberg,

geschieht durch Beiträge in acht Armenkassen, deren Be-rechner sind:

- 1) Krämer Christian Schrep in Schönberg.
- 2) Pastor Rüdiger in Selmsdorf.
- 3) — Ruffwurm in Herrsburg.
- 4) — Pumplün in Carlow.
- 5) — Masch in Demern.
- 6) Hauswirth Stoffers zu Thandorf.
- 7) Pastor Reinke in Ziethen.
- 8) Schullehrer Schulze in Mannhagen.

Zweite Abtheilung.

Topographie

des Fürstenthums Rakeburg,

nach der annoch beobachteten Eintheilung in fünf Vogteyen.

Zufolge der stattgehabten Volkszählungen betrug die Einwohnerzahl des Fürstenthums Rakeburg incl. der Ortschaften Dodow, Horst und Torriesdorf im J. 1848 15,918; im J. 1851 16,352.

Nach stattgehabter Vermessung hat das Fürstenthum Rakeburg mit Ausschluß der Privatgüter Torriesdorf, Horst und Dodow einen Flächeninhalt von 15,823,777 □R. oder $6\frac{1}{4}$ □Meilen. Davon haben inne:

- | | |
|---|----------------|
| 1) Die Dorffschaften | 11,346,249 □R. |
| 2) Die Kirchen, Pfarren etc. | 213,005 — |
| 3) Die Cammerpachtungen | 3,119,097 — |
| 4) Die Großherzoglichen Forsten | 1,145,426 — |

(Die nicht regulirten Dörfer sind mit gesperrten Lettern gedruckt.)

1. Vogtey Schönberg.

(Menschenzahl im J. 1851, 5579.)

Bardowick	3 Bollh. 1 Büdn. Schulze: Möller.
Blüssen	5 Bollh. 2 Büdn. Schulze: Lenschow.
Falkenhagen [	8 Bollh. 1 Halbh. 3 Büdner. Schulze: Siebenmark.
Grieben [	9 Bollh. 2 Halbh. 3 Büdner. Schulze: Renzow.
Groß Bünsdorf	5 Bollh. Schulze: Meyer.
Groß Siemz	6 Bollh. Schulze: Ahrend.
Herrnburg ○ 3 △ [F	8 Bollh. 1 Rätbn. 20 Büdn. Viceschulze: Köper.
— — ∪	verwitwete Köper, geb. Schiller.

Hohemiele \neq Δ	
Klein Bünsdorf	5 Vollhüf. Schulze: Grevismühl.
Kleinfeld	5 Vollhüf. Schulze: Burmeister.
Klein Siemz	7 Vollhüfner, 3 Büdner. Schulze: Kähler.
Lindow	6 Vollh. Schulze: Niese.
Lübseerhagen	3 Vollh. 1 Halbh. 2 Büdn. Schulze: Kallies.
Malzow	8 Vollhüfner, 2 Büdner. Schulze: Maaß.
Menzendorf, Dorf [Δ F.	4 Vollhüfner, 8 Büdner. Schulze: Kallies.
— Hof	Friedrich Langermann.
Papenhufen	2 Vollhüfner. Schulze: Wigger.
Rabensdorf, Dorf Δ	2 Vollhüfner, 3 Büdner. Schulze: Boy.
— Hof	Carl Stamer.
Retelsdorf ρ	6 Vollh. 1 Büdn. Schulze: Grevismühl.
Rodenberg	4 Hüfner. Schulze: Busch.
Rottensdorf	3 Hüfner. Schulze: Boy.
Rüschenebeck	2 Hüfn. Schulze: Wigger.
Sabow	6 Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Grevismühl.
Schönberg, in der Stadt	8 Ackerbürger.
⊙ F. F. F. \neq	
— Bauhof	Pächter Carl Drews, auch Pächter der Branntweimbrennerei.
— Ziegelei	Ziegler Buchholz.
— 1 W. \cup 1 h. \cup	Ludwig Wischendorf.
1 Del. \cup 1 Ω	
Schwanbeck	5 Vollh. 1 Rätzn. 2 Büdn. Schulze: Kröpelin.

Selmsdorf, Dorf $\odot \Delta$ [F.	8 Hüfn. 3 Halb. 26 Büdn. Schulze: Faasch.
— — Hof	Christian Breuel.
Sülsdorf	11 Hüfn. Schulze: Boß.
Törpt	5 Hüfn. 2 Büdn. Schulze: Oldörp.
Zarnewenz Δ	5 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Sterley.
— — Hof	Hans Peter Drews.

2. Vogtey Rupensdorf.

(Menschenzahl im J. 1851, 2841.)

Bechelsdorf	4 Hüfn. Schulze: Burmeister.
Boitin-Nesdorf Δ	2 Boll. 4 Dreiviertelhüfn. 4 Büdn. Schulze: Oldörp.
Duvennest	5 Halb. 1 Viertel. 1 Büdn. Schulze: Wittfoth.
Klein Mist Δ	5 Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Planthaber.
Lauen, Dorf Δ	Erbpächter Hans Heinrich Schön. 1 Hüfn. 1 Halbh. 1 Büdn. Schulze: Dräger.
Lenschow Δ	1 Büdner. s. Wahrsow.
Lockwisch, Dorf Δ [	9 Hüfn. 2 Büdn. Schulze: Boldt.
— — Hof	Ludwig von Hobe.
— — $\mathcal{U} \Delta \Omega$	Friedr. Dan. Jochen Capell.
Lüdersdorf Δ	5 Boll. 2 Halb. u. 10 Büdn. Schulze: Tschau.
Miendorf	5 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Allrogge.
Oldorf Δ	5 Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Heinrich Frentag.
Palingen [	14 Boll. 1 $\frac{1}{3}$ Hüf. u. 8 Büdn. Schulze: Hans Heinrich Mett.
— — $\mathcal{U} \Omega$	Erbmüller Adolph Friedrich Menz.

Petersberg [Δ	7 Hüfn. 1 $\frac{3}{4}$ Hüfn. 2 $\frac{1}{3}$ Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Mett.
Rupensdorf	4 Bollh. 1 Rättn. 2 Büdn. Schulze: Maaf.
Teschow	7 Hüfn. 1 Rättn. Schulze: Sterley.
Wahlsdorf	5 Hfn. Schulze: Frentag.
Wahrsow [	4 Hüfn. 1 Halbh. 6 Büdn. Schulze: Kolhase.
— — Hof	Joh. Gustav Eckengreen.
Westerbeck	f. Hof Lockwisch.

3. Bogtey Stove.

(Menschenzahl im J, 1851, 2747.)

Carlow \odot $\&$ [Δ F.	8 Boll = 3 Halbhüfn. 8 Gr. 3 Klein = Rättn. 4 Büdn. Schulze: Parbs.
Cronscamp Δ	6 Hüfn. 10 Büdn. Schulze: Freitag.
Demern, Dorf \odot [Δ F.	1 Boll = 1 Halbh. 1 $\frac{1}{3}$ 2 $\frac{1}{4}$ 1 $\frac{1}{8}$ Hüfn. und 4 Büdn. Schulze: Hartmann.
— — Hof	Georg Wilhelm Wicke.
Groß Rünz [Δ	6 Hüfn. 2 Halbh. 1 Büdn. Schulze: Riekhof.
Klein Rünz	Heinrich Rusch.
Kloßdorf	4 Hüfn. 4 Halbh. 6 Büdn. Schulze: Ahrend.
Kuhlrade	4 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdn. Schulze: Kreuzfeldt.
Morien Pap. \oslash Δ	Christian Spehr.
Neschow [Δ	4 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdn. Schulze: Ahrend.
Pogez	7 Hüfn. 7 Büdn. Schulze: Holst.

- Röggelin
— — Z.
- Samkow Δ
- Schaddingsdorf
- Stove, Hof
— \cup Ω Δ [
4. Bogten Schlagsdorf.
(Menschenzahl im J. 1851, 3894.)
- Bäk \cup
Bäk oder Mühlenbäk 6
Kupfer \cup 4 Δ
- Campow Δ
- Domhof bei Rastenburg \odot
Groß Mist [Δ
- Groß Molzahn [Δ
- Heilige Land
Hohelenchte
Klein Molzahn
- Lankow
- Mechow, Dorf [Δ
— — Hof
Neuhof
Raddingsdorf
- Nieps [Δ
- f. Stove.
Schröder.
5 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büd. n.
Schulze: Baars.
3 Hüfn. 1 Halbhüfn. ein $\frac{1}{3}$
Hüfn. 5 Büd. Schulze:
Lütjohann.
Amtmann Fr. Wilh. Kaiser.
Wilhelm Wieschendorf. 1
Büdner der zugleich
Schmidt ist.
- Wittwe Penkow, geb. Gold.
Geh. Comerzienrath Simon
Hasse in Lübeck.
25 kleine Hausbesitzer.
6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze:
Bollow. Δ
- 8 Hüfn. 4 Büd. Schulze:
Oldenburg.
Amtmann Heinrich Anton
Drenckhahn.
9 Büdner.
2 Büdner.
4 Hüfn. 1 Halbh. 3 Büd.
Schulze: Parbs.
3 Hüfn. 4 Büd. Schulze:
Kähler.
2 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büd.
Schulze: Bölckner.
Heinrich Stamer.
Heinrich August Staeding.
4 Boll: 1 Halbhüfn. und
1 Büdner. Schulze: Re-
telsdorf.
9 Boll: u. 1 Halbh. 4 Büd.
Schulze: Stein.

Römnitz, Hof	Wilhelm Weltner.
— — Del W. P	Pächter: Borbeck.
Verufenkrug	2 Büdner.
Schlagbrügge †	6 Hüfn. 4 Halbh. 3 Büdn.
Schlagresdorf Δ	Schulze: Oldenburg.
Schlagsdorf, Dorf ○ Δ Δ Δ	7 Hüfn. 1 Käthn. 5 Büdn.
[F.	Schulze: Dllmann.
— — Hof	4 Hüfn. 6 Halbh. 8 Käthn.
Sülsdorf	13 Büdner. Viceschulze:
Thandorf Δ [	Saß.
Wendorf F.	Christian Ludwig Wilhelm
Wietingsbeck Δ	Josua Sick.
Ziethen ○ Δ Δ Δ [	6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze:
	Meyer.
	9 Vollhüfner, 4 Halbhüfn.
	4 Büdn. Schulze: Otte.
	5 Voll, 1 Halb, u. 1 Drit-
	telhfn. 1 Büdn. Schulze:
	Böttcher.
	f. Mechow Hof.
	3 Hüfner. 6 Käthner. 5 kl.
	○ Käthn. 1 Büdn. Schulze:
	Hauschild.

5. Vogtey Mannhagen.

(Menschenzahl im J. 1851, 770.)

Hammer, Kupfer: P	Geh. Comerzienrath Simon
— —	Hasse in Lübeck.
— — Pap. P	9 Erbpächter. 2 Büdner.
Mannhagen † Δ [F.	Adolph Capell.
— — P	1 Freischulze, 6 Hüfn. 3 Käthn.
Panten	2 Büdn.
Walfsfelde	Erbmüller Friedrich Meyen.
	8 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büdn.
	Bauervogt: Nehls.
	5 Hüfn. 4 Büdn. Bauer-
	vogt: Brüggemann.

Städte.

1. Dornhof und Palmberg bei der Stadt Raseburg: außer der Domkirche, den Schul- u. Collegien-Gebäuden, dem Hospital und der Reserve-Wache sind daselbst 36 Wohngebäude.

Die Menschenzahl war im Jahre 1848, 232; im Jahre 1851, 219, u. wohnen daselbst neben der Großherzogl. Dienerschaft, den Kirchen- u. Schulbedienten u. s. w. 1 Apotheker, 1 Maurer, 1 Zimmermann, 1 Tischler, 1 Schuhmacher, 1 Schneider, 5 Tagelöhner.

2. Stadt Schönberg: in dieser amtsässigen Stadt sind mit Ausschluß der Landvogtey-Gebäude und deren Umgebungen 192 Häuser und 4 Buden. ☉ Die Menschenzahl war im Jahre 1848 1746; im Jahre 1851, 1910, darunter 1 Jude. Die Feldmark ist regulirt.

Es wohnen in der Stadt: 8 Ackerbürger, 1 Apotheker, 9 Bäcker, 1 Branntweinbrenner, 1 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 2 Böttcher, 2 Wittwen, 1 Chirurg 2r Klasse und Barbier, 2 Cigarrenfabrikanten, 1 Fischerwittwe, 9 Frachtfahrer und Fuhrleute, 11 Gastwirthe u. Krüger, 4 Glaser, 2 Goldschmiede, 7 Grobschmiede, 1 Wittwe, 1 Gurtenschläger, 2 Hebammen, 1 Holz- und 1 Horndrechsler, 2 Hutmacher, 4 Kaufleute, 12 Krämer, worunter 2 Wittwen, 2 Klemptner, 1 Korbmacher, 1 Kürschner, 2 Lohgerber, 2 Maler, 5 Maurer, 1 Wittwe, 2 Mützenmacher, 2 Nagelschmiede, 1 Pfarrländereipächter, 1 Pferde- u. Hornviehhändler, 2 Reiser, 3 Sattler und Tapezirer, 1 Scheerenschleifer und Siebmacher, 10 Schlächter, 1 Wittwe, 2 Schlosser, 1 Wittwe, 24 Schneider, worunter 1 Damenschneider u. 1 Wittwe, 3 Schönfärber u. Drucker, 1 Schornsteinfeger, 43 Schuhmacher, 2 Wittwen, 1 Seifen- und Licht-Fabrikant, 1 Stadtmusikus, 4 Stell- und Rademacher, 1 Tabacksfabrikant, 1 Thierarzt, 13 Tischler, 3 Töpfer, 3 Uhrmacher, 23 Weber, worunter 1 Damast- und 2 Baumwollenweber, 1 Wittwe, 2 Zimmermeister, 1 Wittwe.

Herrschaftliche Monopolen.

Stadt- und Amtsmusikus:	Organist Johann Aug. Fr. Kreuzfeldt zu Schönberg.
Schornsteinfeger:	Carl Christoph Kunow.
Viehverschneider:	Jochen Christoph Siesage auf der Bäk. Heinr. Möller in Schwanbeck.
Frohnerci:	Eigenthümer Fr. Witting.

Verzeichniß der

Allodialgüter im Fürstenthum Ratzburg,

welche weder vermessen noch bonitirt sind.

(Menschenzahl im J. 1848, 587; im J. 1851, 521.)

Christinenthal	f. Horst.
Dobow	Major Fr. v. Grävenitz.
Oldenburg }	Carl Jaspar Ludwig von
Horst }	Treuenfels.
Torriesdorf	Gottlieb Aug. v. Gundlach.

Blauen

Vierter Theil.

1. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
12. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
13. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
14. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
15. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
16. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
17. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
18. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
19. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
20. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
21. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
22. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
23. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
24. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
25. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
26. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
27. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
28. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
29. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls
30. Beschreibung der bei Aufhebung der Stadt
von 14. J. an der Schanze des Hofmarschalls

Annalen

des

Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz

1854.

- Jan. 2. Verordnung, betr. die Aufräumung der Chaussees bei starkem Schneefall und gehemmter Passage.
- 12. Bekanntmachung, betr. den Beitritt der Königl. Baierschen Regierung zu der in Eisenach am 11. Juli v. J. abgeschlossenen Uebereinkunft wegen Verpflegung erkrankter und Beerdigung verstorbener gegenseitiger Staatsangehörigen.
- 17. Landesherrliche Bestätigung der von Kampfzasmundschen frommen Stiftung in Stargard.
- 19. Besuch S. H. der Prinzessin Friedrich von Anhalt-Dessau am hiesigen Hofe. Abreise 12ten Februar.
- 29. Feierliche Audienz des Kaiserl. Königl. Oesterr. außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Ministers, Freiherrn von Mensshengen, bei Ueberreichung seines Creditivs.
- Febr. 6. Verordnung zur Aufhülfe des städtischen Ackerbauwesens mittelst Separation der städtischen Feldmarken.
- 8. Reise Sr. K. H. des Großherzogs nach Berlin. Rückkehr 11. März.
- 12. Abreise Sr. H. des Prinzen Friedrich von Hessen.
- 13. Reise S. K. H. der Großherzogin und S. H. der Herzogin Caroline nach Berlin. Rückkehr 13. März.

- Febr. 14. Reise Sr. K. H. des Erbgroßherzogs und J. K. H. der Erbgroßherzogin nach Hannover. Rückkehr 13. März.
- 16. Verordnung, betr. die für öffentliche Tanzvergünstigungen zu erwirkende obrigkeitliche Erlaubniß.
- März 22. Verordnung wegen der von den Großherzoglichen Hof- und Civildienern und von den Pensionisten zu ihrer Verheirathung einzuholenden Landesherrlichen Consense.
- 27. Bekanntmachung, betr. den Beitritt des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz zu dem Vertrage zwischen Preußen und anderen Staaten des Deutschen Bundes einerseits und den Vereinigten Staaten von Nordamerika andererseits wegen Auslieferung flüchtiger Verbrecher.
- April 6. Ankunft Sr. H. des Herzogs Georg aus St. Petersburg. Abreise am folgenden Tage.
- 17.
26. Reise Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Berlin und Dresden.
- 19.
24. Reise J. K. H. der Erbgroßherzogin nach Berlin und Dresden.
- 25. Bekanntmachung, betr. den Beitritt der Großherzoglich Badischen Regierung zu der Ueber-einkunft wegen der Verpflegung erkrankter und der Beerdigung verstorbener gegenseitiger Staatsangehörigen.
- 25. Landesherrliche Bestätigung der 10. Auflage der Vereinbarung der Mecklenb. Hagelschadens-Versicherungsgesellschaft in Neubrandenburg.
- 30. Landesherrl. Bestätigung der in der General-Versammlung der Mecklenb. Mobiliar-Brandversicherungsgesellschaft vom 2. März 1854 beschlossenen Abänderungen der §. §. 13, 14, 16, 20 und 36 der 9. Auflage der unterm 20. Octbr. 1851 Landesherrlich bestätigten Vereinbarung der Gesellschaft.
- Mai $\frac{8}{12}$. Besuch Sr. Durchl. des Prinzen Wilhelm von Solms-Braunfels und Hochdessen Sohnes, des Prinzen Ferdinand, am hiesigen Hofe.

- Mai 15. Audienz des Großherzogl. Mecklenb. Schwerinschen Kammerherrn von Brandenstein aus Schwerin bei Ueberbringung der höchsterfreulichen Nachricht von der am vorigen Tage erfolgten glücklichen Entbindung J. K. H. der Großherzogin von Mecklenburg, Schwerin von seiner Prinzessin.
- 16. Verordnung, betr. die Verpflichtung der Hauseigenthümer in Zierke zu den Fuhrleistungen bei den dortigen geistlichen Bauten und Reparaturen.
- $\frac{30}{31}$. Thierschau und Ausstellung landwirthschaftlicher Geräthschaften zu Neubrandenburg.
- Juni 6. Verordnung, betr. die Bestrafung der Brandstiftung.
- 9. Reise J. K. H. der Großherzogin und J. H. der Herzogin Caroline nach Rissingen. Rückkehr 22. Juli.
- 20. Bekanntmachung, betr. den Anschluß der Landgräfllich Hessischen Staats-Regierung an den am 15. Juli 1851 zu Gotha abgeschlossenen Vertrag Deutscher Regierungen wegen gegenseitiger Uebernahme der Auszuweisenden.
- 21. Reise Sr. K. H. des Erbgroßherzogs und J. K. H. der Erbgroßherzogin nach Baden-Baden.
- Juli 5. Verordnung, betr. mehrere zusätzliche Bestimmungen zu dem Chausseegeld-Tarif vom 10. März 1838.
- 5. Declaration zu dem Publicandum vom 7. Nov. 1847 wegen der Chausseegeld-Erhebung für den Zwischenverkehr.
- 5. Verordnung, betr. mehrere zusätzliche Bestimmungen zu dem im Fürstenthum Rakeburg normirenden Chausseegeld-Tarif vom 26. April 1842.
- 14. Landesherrliche Bestätigung der Statuten für die Darlehns-Casse in Neubrandenburg.
- 16. Höchstbetäubende Nachricht von der am 11. Juli in Kanemöe-Ostroski bei St. Petersburg erfolgten Entbindung der Gemahlin Sr. H. des Herzogs Georg, der Großfürstin Catharina von Rußland Kaiserl. Hoheit von einem wenige

- Stunden nach der Geburt verstorbenen Prinzen, getauft Nicolaus Georg Michael Carl.
- Juli 22. Rescript an die Landvogtei zu Schönberg wegen Erlassung des Steuer-Edicts zur Unterhaltung des Bundes-Contingents, so wie zur Unterstützung der Chausseebauten im Fürstenthum Rastenburg auf das Jahr vom 1. Juli 18 $\frac{54}{5}$.
- 27. Einforderungs-Edict zur Aufbringung des zur Unterhaltung des Bundes-Contingents vereinbarten Beitrags und der Landes-Beihülfe zu den Chaussee- und Wasserbauten auf das Etats-Jahr vom 1. Juli 18 $\frac{54}{5}$.
- 29. Rückkehr Sr. K. H. des Erbgroßherzogs von Baden-Baden.
- Aug. $\frac{11}{15}$. Besuch J. K. H. der verwittweten Großherzogin von Mecklenburg-Schwerin am hiesigen Hofe.
- 17. Verordnung zur Ergänzung des unterm 19ten Febr. 1842 publicirten Gesetzes wegen Besserung und Unterhaltung der Communicationswege.
- 19. Reise Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Baden-Baden.
- 24. Audienz des Königl. Sächsischen Ceremonienmeisters Kammerherrn von Gersdorff bei Ueberreichung des Notifications-Schreibens wegen Ablebens des Königs Friedrich August und wegen des Regierungs-Antritts des jetzigen Königs Johann von Sachsen, Majestät.
- Sept. 13. Sendung des Hofmarschalls, Grafen v. d. Schulenburg nach Dresden zur Ueberbringung des Condolenz- und Gratulations-Schreibens des Großherzogs Königl. Hoheit wegen des Ablebens des Königs Friedrich August und des Regierungs-Antritts des jetzigen Königs Johann von Sachsen, Majestät.
- 25. Rückkehr Sr. K. H. des Erbgroßherzogs und J. K. H. der Erbgroßherzogin von Baden-Baden.
- $\frac{29}{30}$. Pferde-Rennen in Neubrandenburg.
- Oct. 3. Bekanntmachung, betr. die Einreichung der Gesuche um Befristung mit der Militairpflicht.

- Oct. $\frac{10.}{16.}$ Reise S. K. H. der Großherzogin nach Berlin.
- $\frac{13.}{16.}$ Reise des Erbgroßherzogs S. H. nach Berlin.
- 15. Ausschreiben zur Haltung eines allgemeinen Landtages in der Stadt Malchin, am 16. November.
- 19. Bekanntmachung der Ministerial-Erklärung zwischen Oesterreich und Mecklenburg-Strelitz wegen gegenseitiger Auslieferung gemeiner Verbrecher.
- Nov. $\frac{9.}{14.}$ Reise Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Ludwigslust.
- 16. Feierliche Eröffnung des allgemeinen Landtags in der Stadtkirche zu Malchin, nach einem einleitenden liturgischen Gottesdienste.

Landtags-Propositionen.

- I. Die ordinaire Landes-Contribution.
- II. Die Beiträge des Landes zur Unterhaltung des Bundes-Contingents *cc.*, so wie die sonstigen Bedürfnisse der Central-Steuer-Casse.
- III. Weitere Verhandlungen über die Verhältnisse der Elde-Actien-Societät.

Dec. 21. Landtags-Abschied zu Malchin.

ad I. Die ordentliche Landes-Contribution für das Jahr vom 1. Juli 1854 bis Ende Juni 1855 betreffend, wollen Se. Königl. Hoheit das Contributions-Edict gewöhnlichermaßen publiciren und ein gleiches für Dero Domainen ergehen lassen.

Anstatt der auch für das benannte Jahr wegfallenden Bauhüßgelder wollen Se. Königl. Hoheit den einjährigen Betrag derselben nach einem zehnjährigen Durchschnitte an die getreue Landschaft auszahlen lassen, um zum

gemeinen Besten der Städte insgesamt oder der einzelnen Städte verwendet zu werden.

In Ansehung der Steuer der Eximirten genehmigen Se. Königl. Hoheit die Erklärung der getreuen Stände, nach welcher solche auch bis zum 1. Juli 1855 fortbestehen und der Betrag derselben in Allerhöchst Ihren Kassen verbleiben soll.

ad II. Die Beiträge des Landes zur Unterhaltung des Bundes-Contingents, so wie die sonstigen Bedürfnisse der Central-Steuer-Casse für das Jahr vom 1. Juli 1855 bis dahin 1856 anlangend, so werden Se. Königl. Hoheit in Gemäßheit der ständischen Erklärung, derzufolge die getreuen Stände sich in Bezug auf den Beitrag des Landes zu den Kosten des Bundes-Militärs mit der einstweiligen weitem Prolongirung der für den Zeitraum vom 1. Juli 1848 bis dahin 1855 getroffenen und resp. erneuerten Vereinbarung einverstanden erklärt haben, wegen Erlassung des außerordentlichen Steuer-Edicts seiner Zeit das Behüfisse verfügen lassen.

ad III. In Betreff der weiteren Verhandlungen über die Verhältnisse der Elbe-Actien-Societät wollen Se. Königl. Hoheit unter Anerkennung der Gesinnungen, welche Ihre getreuen Stände zu dem Anerbieten einer bedingten Uebernahme der Societätsschulden bestimmt haben, Sich der Hoffnung überlassen, daß die nunmehr über diese ständischer Seits proponirte neue Grundlage zwischen beiden Landesherren unter Sich und mit dem Engern

Ausschuß der Ritter- und Landschaft einzuleitenden Verhandlungen zu einer befriedigenden Erledigung dieser für das Interesse des Landes so wichtigen Angelegenheit führen werden.

Dec. 22. Contributions-Edict für das Jahr vom 1. Juli 1854 bis Ende Juni 1855.

Alphabetisches Register

der Rubriken des Staats - Kalenders.

Aemter	150	Conditorei	16
Aerar. comm. der Grhz.		Consistorium	49
Patron. Kirchen	72	Creditverein	132
Aerzte	106. 212	Criminalgericht, Rittersch.	45
Administration der Ca-		Darlehnskasse	139
binetsgüter	97	Domainen	151. 215
Agenten	9	Domainenämter	84. 209
Amtsgerichte	44	Engerer Ausschuß d. Ritt.	119
Annalen	227	Entwässerung der Län-	
Apotheken	108. 212	dereien	116
Armenpolizei	111. 214	Ersparniß - Anstalt zu	
Baudepartement	83	Neustrelitz	136
Baubehörde	202	Ersparniß-Anstalt zu Neu-	
Belvedere	17	brandenburg	137
Bibliothek u. s. w.	13	Fideicommiß- Behörde	122
Brandsocietäten	134	Finanzwesen	36. 200
Cabinetsamt	97. 150	Finanz-Commission	36. 200
Cabinetsamtsgericht	97	Forstbediente	86. 210
Cabinetsgüter	150	Forstdepartement	86. 210
Cabinetsforstdistrict	97	Forstdistricte	86. 211
Cammerbediente	83	Gärten	18
Cammercanzlei	83	Garderobe	15
Cammer- und Forst-		Geheimes Archiv	7
collegium	82	Geheime Canzlei	7
Cammerrevision	83	Geheime Commission	36
Candidaten d. Pred. A.	71	Geheime Legat. R.	9
Cantoren	49. 203	Geistlicher Etat	49. 202
Canzlei s. Justizkanzlei.		Gesandte u. s. w.	8
Canzleiadvocaten	39. 201	Großherzogliches Haus	1
Canzleinotarien	39. 201	Güter	165. 222
Central-Steuer- Direct.	133	Hagelschadensassurance-	
Charakterisirte Personen	26	societät	135
Chatouille	15	Hebammen	109. 213
Chaussees	113. 213	Hofbauamt	13
Chirurgen	107. 212	Hofbuchhändler	19

Hofcapelle	14	Leibmedicus	14
Hofgeistlichkeit	13	Legationsräthe	9
Hofkünstler, Hoflieferanten und Hofouvriers	19	Lehnammer	36
Hofmarschallamt	12	Livreedienerschaft	15
Hofapotheker	14	Louisen-Stiftung	76
Hofstaat	10. 23	Magistrate	140. 212
Hoftheater	15	Maas, u. Gewicht, Aufß.	117
Hypothekenbehörde	38	Marstall	21
Jagddepartement	96	Marstalldiener	21
Intelligenzbüreau	117	Medizinalanstalten	104. 210
Judengemeinden	145	Militairetat	98
Justizkanzlei	38. 200	Militair = Recrutirungs-Behörde	101
Justizetat	37. 200	Ministerium	7
Justitiarier	46	Monopolien	164. 222
Kaffeefiederei	16	Neustrelitzer Zeitung	117
Kalenderwesen	116	Niedergerichte	42
Kammerherren	10	Notarien	39. 201
Kammerjunker	12	Ober. Appellationsgericht	37
Kammerdiener	15	Oberhof, u. Hofchargen	10. 23
Keller	16	Oberschulcollegium	74
Kirchengemeinden	49. 203	Officielle Anzeigen u. Intelligenzfachen	117
Kirchenliste	187. 224	Organisten	49. 203
Kirchenöconomie und Provisores	73. 209	Ouvriers	19
Kirchenvermögen (Verwaltung)	72	Parochien	49. 203
Klöster	122	Pastoren	49. 203
Kornböden	84	Patrimonialgerichte	46
Küche	16	Patriot. Verein	136
Küster	49. 203	Polizeiinstalten	102. 214
Land-Arbeits-, Zucht- und Irrenhaus	112	Postcourse	189. 223
Landesregierung	35. 199	Postregal	93. 210
Landgestüt	22	Präpösten	49. 203
Landschaft	119	Recepturen	90
Landständ. Verfassung	118	Regierungscanzley	35
Landvogtey i. F. Nakeb.	199	Regierungs-Pässe	35
Landwirthschaftl. Verein	136	Rentei	36
Lakaien	15	Residenten	9
		Ritter- und Landschaft	121
		Ritterschaftliche Güter	165
		Schiffbarmachung	115

Schloßdiener	17	Synoden	49. 203
Schulmeister	49. 203	Taubstummen = Institut	76
Seminarium	81	Thierärzte	111. 213
Silberkammer	16	Titulirte Personen	26
Stadtgerichte	42	Verein zur Unterstützung vormal. Husaren	139
Stadt-, Land-, und Districtsphysici	104. 212	Vorschuß-Anstalt	138
Stadtschulen	74. 208	Waschhaus	18
Städte und Flecken	176. 221	Wegebest.-Commission	112
Steuerregal	90. 210	Zahnarzt	108
Superintendentur	49. 203	Zollregal	94

Personal-Register
 aller ritterschaftlichen und übrigen Landgüter-
 Besitzer des Großherzogthums
 Mecklenburg-Strelitz.

A.

v. Arenstorff C. L. F. 174.

B.

v. Behr-Regendant H. A. 172.

v. Berg C. 172.

v. Bork C. A. 172.

Brauer B. F. C. 167.

v. Buch A. 174.

Barnewitz G. 170.

v. Bülow F. Erben 171.

D.

v. Dewitz F. A. D. 167. 173.

v. Dewitz U. D. 169. 170.

v. Dewitz O. C. C. H. 171.

E.

v. Engel, C. 168.

F.

Friedland Stadt 174.

Friedland Stadt-Cämme-
 rei. 174.

Friedland Kirchen, Deco-
 nomie 174.

G.

v. Gundlach A. 168.

v. Grävenitz F. im
 Fürstenth. Rakeb. 222.

v. Gundlach G. A. im
 Fürstenth. Rakeb. 222.

H.

F. Graf v. Hahn. 173.

Hoth C. L. C. 173.

Hoth C. 173.

Hoth J. H. L. L. 167.

Hübner C. W. 169.

Holdorff F. 169.

v. Heyden, Linden C. 172.

I.

Jürgens D. Lehnserven
 172.

L.

- Baron v. Langermann:
Erlenkamp F. 168.
v. Lepel, F. W. C. 166.
v. Linftow, A. 170.
v. Lücken F. W. A. 169.

M.

- Meinke F. 172.
v. Michael O. L. T. F. 166.
175.
v. Michael A. G. C. 169.
v. Michael A. H. F. A. 170.
v. Michael J. H. L. C. 174.

N.

- Nauck, geb. Sellwig 168.

O.

- v. Oerßen C. C. 166.
v. Oerßen H. 167.
v. Oerßen C. 171.
v. Oerßen J. J. W. W.
171.
v. Oerßen W. 166. 168.
172. 174.
v. Oerßen A. 172.
v. Oerßen A. F. C. 167.
173.

P.

- Peters A. F. 173.
Pogge F. A. C. 169.
Pogge, F. 166.

R.

- v. Rieben G. A. W. 168.
169. 170. 175.
Rohrbeck C. F. 174.
Rohrbeck J. 174.

S.

- v. Scheve T. 167.
Graf v. Schwerin J. C. H.
169. 170. 171. 172.
Seip P. Lehnserben. 169.
Seip C. L. 175.
Selle C. C. 175.
Siemerling L. 167. 175.
Schlaeger W. 174.
Schauer J. C. 166.

T.

- v. Treuenfels C. J. L.
im Fürstenth. Rakeburg
222.

W.

- v. Warburg C. 173.
v. Warburg H. 174.
v. Waldau F. 168.
Weitin J. 171.

Genealogische

Beilage

zum

Mecklenburg = Brechtischen

Staats - Kalender.

1855.

Neustrelitz.

Genealogie

Regale

III

Erklärung - Grundriss

Staats - Anstalten

1855

Verlag

I. Souveraine Häuser.

Anhalt = Dessau = Köthen.

(Evangelischer Religion.)

Herzog Leopold Friedrich, geb. 1. Okt. 1794, succ. in Anhalt = Dessau 9. Aug. 1817, und in Anhalt = Köthen in Folge des mit dem Herzoge von Anhalt = Bernburg unterm 2. resp. 7. Mai 1853 abgeschlossenen Vertrages; verm. 18. April 1818 mit Friederike Wilhelmine Louise Amalie, Prinzessin von Preußen, geb. 30. Sept. 1796, Wittwer 1. Jan. 1850.

Kinder.

1) Friederike Amalie Agnes, geb. 24. Juni 1824, verm. 28. April 1853 mit dem damaligen Erbprinzen, jetzigen Herzoge von Sachsen = Altenburg.

2) Leopold Friedrich Franz Nicolaus, Erbprinz, geb. 29. April 1831, verm. 22. April 1854 mit

Antoinette Charlotte Marie Josephine Karoline Frida, geb. 17. April 1838, des verst. Herzogs Eduard von Sachsen = Altenburg Tochter.

3) Maria Anna, geb. 14. Sept. 1837.

Geschwister.

1) Georg Bernhard, geb. 21. Feb. 1796, verm. 6. Aug. 1825 mit Karoline Auguste Louise Amalie, des Prinzen Karl Günther von Schwarzburg = Rudolstadt Tochter, Wittwer 14. Jan. 1829.

Tochter.

Louise, geb. 22. Juni 1826.

2) Louise Friederike, geb. 1. März 1798; f. Hessen = Homburg.

3) Friedrich August, geb. 23. Septbr. 1799, verm. 11. Sept. 1832 mit Marie Louise Charlotte, des Landgrafen Wilhelm von Hessen = Kassel Tochter, geb. 9. Mai 1814.

Töchter.

- 1) Adelheid Marie, geb. 25. Decbr. 1833, verm.
23. April 1851 mit dem Herzoge zu Nassau.
- 2) Bathildis Amalgunde, geb. 29. Decbr. 1837.
- 3) Hilda Charlotte, geb. 13. Decbr. 1839.
- 4) Wilhelm Boldemar, geb. 29. Mai 1807, verm.
(in morganatischer Ehe) 9. Juli 1840 mit Emilie von
Stolzenberg.

Anhalt-Bernburg.

(Evangelischer Religion.)

Herzog Alexander Karl, geb. 2. März 1805, succ.
seinem Vater, dem Herzog Alexius Friedrich Chri-
stian, in Anhalt-Bernburg 24. März 1834, verm.
30. Okt. 1834 mit

Friederike Karoline Juliane, Prinzessin zu Schleswig-
Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 9. Okt. 1811.
Schwester.

Wilhelmine Louise, geb. 30. Okt. 1799; f. Preußen.

Anhalt-Bernburg-Schaumburg.

(Reformirter Religion.)

Im Mannsstamm erloschen mit dem am 24. Dec. 1812
verst. Fürsten Friedrich Ludwig Adolph.

Tochter des am 22. April 1812 verst. Herzogs
Victor Karl Friedrich:

Emma, geb. 20. Mai 1802, verm. 26. Juni 1823 mit
dem am 15. Mai 1845 verst. Fürsten Georg Heinrich
zu Waldeck und Pyrmont.

Anhalt-Röthen.

Im Mannsstamm erloschen mit dem am 23. Novbr. 1847
verst. Herzog Heinrich von Anhalt-Röthen.

Dessen Wittwe:

Auguste Friederike Esperance, geb. 3. Aug. 1794, des
Fürsten Heinrich XLIV. Neuß-Schleiß-Röstritz jünge-
rer Linie Tochter, verm. 18. Mai 1819.

B a d e n .

(Lutherischer Religion.)

Großherzog Ludwig, geb. 15. Aug. 1824, succ. 24. April 1852, überläßt jedoch die Regierung seinem Bruder, dem Regenten Friedrich.

Geschwister.

- 1) Regent Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 9. Sept. 1826, folgt in der Regierung seinem Vater, dem Großherzog Leopold, an der Stelle seines Bruders Ludwig, 24. April 1852.
- 2) Alexandrine Louise Amalie Friederike Elisabeth Sophie, geb. 6. Dec. 1820; f. Sachsen-Koburg-Gotha.
- 3) Wilhelm Ludwig August, geb. 18. Dec. 1829.
- 4) Karl Friedrich Gustav Wilhelm Maximilian, geb. 9. März 1832.
- 5) Marie Amalie, geb. 20. Nov. 1834.
- 6) Cäcilie Auguste, geb. 20. Sept. 1839.

Mutter.

Sophie Wilhelmine, geb. 21. Mai 1801, des verst. Königs Gustav IV. Adolph von Schweden Tochter, verm. 25. Juli 1819 mit dem Großherzog Karl Leopold Friedrich, Wittwe 24. April 1852.

Vaters Geschwister.

- 1) Markgraf Wilhelm Ludwig August, geb. 8. April 1792, verm. 16. Oct. 1830 mit Elisabeth Alexandrine Constanze, Prinzessin von Württemberg, geb. 27. Febr. 1802.

Töchter.

- 1) Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Louise, geb. 7. Aug. 1834.
- 2) Pauline Sophie Elisabeth Marie, geb. 18. Dec. 1835.
- 3) Leopoldine Wilhemine Pauline Amalie Maximiliane, geb. 22. Febr. 1837.
- 2) Amalie Christine Karoline, geb. 26. Jan. 1795, verm. 19. April 1818 mit Karl Egon, Fürsten zu Fürstenberg, Wittwe 22. Oct. 1854.
- 3) Markgraf Maximilian Friedrich Johann Ernst, geb. 8. Dec. 1796.

Wittve des am 8. Dec. 1818 verst. Großherzogs

Karl Ludwig Friedrich:

Stephanie Louise Adrienne, geb. 28. Aug. 1789,
verm. 8. April 1806.

Töchter.

- 1) Josephine Friederike Louise, geb. 21. Okt. 1813;
f. Hohenzollern-Sigmaringen.
- 2) Marie Amalie Elisabeth Karoline, geb. 11. Okt.
1817, verm. 23. Febr. 1843 mit William Alexander,
Herzog von Hamilton, Marquis von Douglas und
Glydesdale.

B a i e r n.

(Katholischer Religion.)

König Maximilian II. Joseph, geb. 28. Nov. 1811,
succ. in Folge der Abdication seines Vaters, des Kö-
nigs Karl Ludwig August, 20. März 1848, verm.
12. Okt. 1842 mit

Friederike Franziska Auguste Marie Hedwig, Prinzess-
in von Preußen, geb. 15. Okt. 1825.

Kinder.

- 1) Ludwig Otto Friedrich Wilhelm, Kronprinz, geb.
25. Aug. 1845.
- 2) Otto Wilhelm Luitpold Adalbert Waldemar, geb.
27. April 1848.

Geschwister.

- 1) Mathilde Karoline Friederike Wilhelmine Char-
lotte, geb. 30. Aug. 1813; f. Hessen-Darmstadt.
- 2) Otto Friedrich Ludwig, geb. 1. Juni 1815; f. Grie-
chenland.
- 3) Luitpold Karl Joseph Wilhelm Ludwig, geb. 12. März
1821, verm. 15. April 1844 mit
Auguste Ferdinande Louise Marie Johanne Josephe,
Erzherzogin von Toscana, geb. 1. April 1825.

Kinder.

- 1) Ludwig Leopold Joseph Maria Aloys Alfred,
geb. 7. Jan. 1845.

- 2) Leopold Maximilian Joseph Maria Arnulph, geb. 9. Feb. 1846.
- 3) Therese Charlotte Mariane Auguste, geb. 12. Nov. 1850.
- 4) Franz Joseph Arnulph Adalbert Maria, geb. 6. Juli 1852.
- 4) Adelgunde Auguste Charlotte Karoline Elise Amalie Sophie Marie Louise, geb. 19. März 1823; f. Modena.
- 5) Hildegard Louise Charlotte Therese Friederike, geb. 10. Juni 1825; f. Oesterreich.
- 6) Alexandra Amalie, geb. 26. Aug. 1826.
- 7) Adalbert Wilhelm Georg Ludwig, geb. 19. Juli 1828.

Eltern.

König Karl Ludwig August, geb. 25. Aug. 1786, succ. seinem Vater, dem König Maximilian Joseph, 13. Okt. 1825, resignirt am 20. März 1848, verm. 12. Okt. 1810 mit Therese Charlotte Friederike Louise Amalie, geb. 8. Juli 1792, des verst. Herzogs Friedrich von Sachsen-Altenburg Tochter; Wittwer 26. Okt. 1854.

Vaters Geschwister.

- a) aus des Königs Maximilian Joseph erster Ehe mit Wilhelmine Auguste, des Prinzen Georg von Hessen-Darmstadt Tochter (gest. 30. März 1796):
- 1) Karoline Charlotte Auguste, geb. 8. Feb. 1792, verwitwete Kaiserin von Oesterreich.
- 2) Karl Theodor Maximilian August, geb. 7. Juli 1795.
- b) aus der zweiten Ehe mit Karoline, des Erbprinzen Karl Ludwig von Baden Tochter (gest. 13. Nov. 1841):
- 3) Elisabeth Ludovike, geb. 13. Novbr. 1801, verm. 29. Novbr. 1823 mit dem König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen.
- 4) Amalie Auguste, geb. 13. Nov. 1801, Zwillingsschwester der Prinzessin Elisabeth Ludovike, verm. 21. Nov. 1822 mit dem König Johann von Sachsen.
- 5) Friederike Sophie Dorothea Wilhelmine, geb. 27. Jan. 1805, verm. 4. Nov. 1824 mit dem Erzherzoge Franz Karl von Oesterreich.

6) Marie Anna Leopoldine Elisabeth Wilhelmine, Zwillingsschwester der Prinzessin Friederike Sophie, geb. 27. Jan. 1805, verm. 24. April 1833 mit dem König Friedrich August von Sachsen, Wittwe 9. Aug. 1854.

7) Ludovike Wilhelmine, geb. 30. Aug. 1808, verm. 9. Sept. 1828 mit dem Herzog Maximilian Joseph in Baiern; s. unten.

Herzogl. Baiersche Linie, ehemals Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld.

Maximilian Joseph, Herzog in Baiern, geb. 4. Dec. 1808, verm. 9. Sept. 1828 mit

Ludovike Wilhelmine, geb. 30. Aug. 1808, des verst. Königs Maximilian Joseph von Baiern Tochter.
Kinder.

1) Ludwig Wilhelm, geb. 21. Juni 1831.

2) Karoline Therese Helene, geb. 4. April 1834.

3) Elisabeth Amalie Eugenie, geb. 24. Dec. 1837, verm. 24. April 1854 mit dem regierenden Kaiser von Oesterreich.

4) Karl Theodor, geb. 9. Aug. 1839.

5) Marie Sophie Amalie, geb. 4. Okt. 1841.

6) Mathilde Ludovika, geb. 30. Sept. 1843.

7) Charlotte Auguste, geb. 22. Febr. 1847.

8) Maximilian Emanuel, geb. 7. Dec. 1849.

B e l g i e n .

(Lutherischer Religion.)

König Leopold I., Herzog zu Sachsen-Koburg-Gotha, geb. 16. Dec. 1790, wird zum König der Belgier vom belgischen Congresse erwählt 4. Juni und tritt die Regierung an am 21. Juli 1831; Wittwer 6. Nov. 1817 von der Prinzessin Charlotte von Großbritannien; wieder verm. 9. Aug. 1832 mit Louise Marie Therese Charlotte Isabella, Tochter des verst. Königs der Franzosen Ludwig Philipp, geb. 3. April 1812, und wiederum Wittwer 11. Okt. 1850.

Kinder.

- 1) Leopold Ludwig Philipp Maria Victor, Kronprinz, Herzog von Brabant, geb. 9. April 1835, verm. durch Procur. 10ten und persönlich 22. Aug. 1853 mit Marie Henriette Anna, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 23. Aug. 1836, des verst. Erzherzogs Joseph von Oesterreich, Palatinus von Ungarn, Tochter.
- 2) Philipp Eugen Ferdinand Leopold Georg, Graf von Flandern, geb. 24. März 1837.
- 3) Marie Charlotte Amalie Auguste Clementine Leopoldine, geb. 7. Juni 1840.

Schwestern des Königs; s. Sachsen-Koburg-Gotha.

B r a s i l i e n .

(Katholischer Religion.)

Kaiser Peter II. de Alcantara Johann Karl Leopold, geb. 2. Dec. 1825, succ. 7. April 1831 in Folge der Thronentsagung seines Vaters, des am 24. Sept. 1834 verst. Kaisers Peter I. de Alcantara Anton Joseph, übernimmt die Regierung in Person am 23. Juli 1840, verm. durch Procur. 30. Mai und persönlich 4. Sept. 1843 mit

Therese Christine Marie, des verst. Königs Franz I. beider Sicilien Tochter, geb. 14. März 1822.

Kinder.

- 1) Isabel Christiana Leopoldina Auguste Michaela Gabriele Raphaela Gonzaga, geb. 29. Juni 1846.
- 2) Leopoldina Theresia Franziska Carolina Michaela Gonzaga, geb. 13. Juli 1847.

Geschwister.

- 1) Januaria, geb. 11. März 1822, verm. 28. April 1844 mit dem Prinzen Ludwig Carl Maria Joseph von Sicilien.
- 2) Franziska Karoline, geb. 2. Aug. 1824, verm. 1. Mai 1843 mit dem Herzoge von Joinville; s. Frankreich, Haus Orléans.

Stiefmutter.

Kaiserin Amalie Auguste Eugenie Napoleone, Herzogin von Braganza, des verst. Herzogs Eugen von Leuchtenberg, Fürsten von Eichstädt Tochter, geb. 31. Juli 1812, verm. durch Procur. 2. Aug. und in Person 17. Okt. 1829, Wittwe 24. Sept. 1834.

(Die übrigen Verwandten s. Portugal.)

B r a u n s c h w e i g .

(Lutherischer Religion.)

Herzog August Wilhelm Maximilian Friedrich Ludwig, auch Herzog von Dels, geb. 25. April 1806, übernimmt die Regierung in Folge der von den Agnaten getroffenen Feststellung der Regierungs-Verhältnisse am 25. April 1831.

Bruder.

Herzog Karl Friedrich August Wilhelm, geb. 30. Okt. 1804, succ. 16. Jan. 1815 seinem Vater Friedrich Wilhelm, unter Vormundschaft, tritt die Regierung am 30. Okt. 1823 an und verläßt die Herzogl. Braunschweigischen Lande im September 1830.

D ä n e m a r k .

(Lutherischer Religion.)

König Friedrich VII. Karl Christian, geb. 6. Oktbr. 1808, succ. 20. Jan. 1848 seinem Vater, dem König Christian VIII. Friedrich, verm. 1) 1. Nov. 1828 mit 2) Wilhelmine Marie, des verst. Königs Friedrich VI. von Dänemark Tochter, geschieden im September 1837; 2) 10. Juni 1841 mit Karoline Charlotte Mariane, Herzogin von Mecklenburg-Strelitz, geschieden 30. Sept. 1846.

Vaters Geschwister.

1) Charlotte Louise, geb. 30. Okt. 1789; s. Hessen-Kassel.

Friedrich Ferdinand, geb. 22. Nov. 1792, Erbprinz, verm. 1. Aug. 1829 mit Karoline, Prinzessin von Dänemark; s. unten.

Stiefmutter.

Karoline Amalie, geb. 28. Juni 1796, des verst. Herzogs Friedrich Christian von Schleswig-Holstein-Augustenburg Tochter, verm. 22. Mai 1815 mit dem König Christian VIII., Wittve 20. Jan. 1848.

Des weil. Königs Friedrich VI. und der am 21. März 1852 verst. Prinzessin Marie Sophie Friederike, Tochter des verst. Landgrafen Karl von Hessen-Kassel, Kinder:

- 1) Karoline, geb. 28. Okt. 1793, verm. 1. Aug. 1829 mit Friedrich Ferdinand, Erbprinzen von Dänemark; s. oben.
- 2) Wilhelmine Marie, geb. 18. Jan. 1808, verm. 1. Nov. 1828 mit dem jetzigen König Friedrich VII., geschieden im September 1837; wieder verm. 19. Mai 1838 mit dem Herzoge Karl von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

Zufolge Thronfolge-Gesetzes vom 31. Juli 1853:

Christian, Prinz zu Dänemark (ern. 31. Juli 1853), vom Hause Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 8. April 1818, verm. 26. Mai 1842 mit Louise Wilhelmine Friederike Karoline Auguste Julie, des Landgrafen Wilhelm zu Hessen-Kassel Tochter, geb. 7. Sept. 1817.

Kinder.

- 1) Christian Friedrich Wilhelm Karl, geb. 3. Juni 1843.
- 2) Alexandra Karoline Marie Charlotte Louise Julie, geb. 1. Dec. 1844.
- 3) Christian Wilhelm Ferdinand Adolf Georg, geb. 24. Dec. 1845.
- 4) Maria Sophie Friederike Dagmer, geb. 26. Nov. 1847.
- 5) Thyra Amalie Karoline Charlotte Anna, geb. 29. Sept. 1853.

F r a n k r e i c h .

Kaiser Napoleon III. (Karl Ludwig), Kaiser der Franzosen, geb. 20. April 1808, Sohn Ludwig Napoleon's,

ehemaligen Königs von Holland, und der Königin Hortenſte Eugenie, verm. 29. Jan. 1853 mit Eugenie Marie von Montijo, Gräfin von Léba, geb. 5. Mai 1826.

Onkel.

Hieronymus Napoleon, geb. 15. Dec. 1784, König von Weſtphalen vom 1. Dec. 1807 bis 26. Oct. 1813, verm. 12. Aug. 1807 mit Friederike Katharine Sophie, des verſt. Königs Friedrich von Württemberg Tochter; Wittwer 28. Nov. 1835.

Kinder.

- 1) Mathilde Lätitia Wilhelmine, geb. 27. Mai 1820, verm. 1841 mit dem Fürſten Anatole Demidoff von San Donato.
- 2) Napoleon Joſeph Karl Paul, geb. 9. Sept. 1822.

Königshaus Bourbon.

1. Der ältere bourboniſche Zweig.

Des wail. Königs Karl X. Nachkommenschaft.

Deſſen Enkel:

Heinrich Karl Ferdinand Maria Dieudonné von Artois, Herzog von Bordeaux, Graf von Chambord, geb. 29. Sept. 1820, Sohn des verſt. Herzogs Karl Ferdinand von Berry, verm. 7. Nov. 1846 mit Marie Thereſe Beatrix, Prinzefſin von Modena, geb. 14. Juli 1817.

Schwester.

Louise Marie Thereſe, geb. 21. Sept. 1819; f. Parma.

Mutter.

Karoline Ferdinande Louise, des Königs Franz I. beider Sicilien Tochter, geb. 5. Nov. 1798, verm. 17. Juni 1816 mit dem Herzog Karl Ferdinand von Berry, Wittwe 14. Feb. 1820.

2. Das Haus Orléans.

Des wail. Königs der Franzoſen, Ludwig Philipp, Grafen von Neuilly, Wittwe und Nachkommenschaft. Deſſen Wittwe:

Marie Amalie, des Königs Ferdinand I. von Neapel Tochter, geb. 26. April 1782, verm. 25. Nov. 1809, Wittve 26. Aug. 1850.

Kinder.

- 1) Ferdinand Philipp, Herzogs von Orléans Wittve: Helene Louise Elisabeth, Herzogin von Mecklenburg-Schwerin, geb. 24. Jan. 1814, verm. 30. Mai 1837, Wittve 13. Juli 1842.

Söhne.

- 1) Ludwig Philipp Albert von Orléans, Graf von Paris, geb. 24. Aug. 1838.
- 2) Robert Philipp Ludwig Eugen Ferdinand von Orléans, Herzog von Chartres, geb. 9. Nov. 1840.
- 2) Ludwig Karl Philipp Raphael, Herzog von Nemours, geb. 25. Okt. 1814, verm. 27. April 1840 mit Victoria Auguste Antoinette, Prinzessin von Sachsen-Koburg-Gotha, geb. 14. Feb. 1822. Davon:
 - 1) Ludwig Philipp Maria Ferdinand Gaston, Graf von Eu, geb. 28. April 1842.
 - 2) Ferdinand Philipp Maria, Herzog von Alençon, geb. 12. Juli 1844.
 - 3) Margaretha Adelaide Marie, geb. 16. Feb. 1846.
- 3) Marie Clementine Karoline Leopoldine Clotilde, geb. 3. Juni 1817, verm. 20. April 1843 mit dem Prinzen August von Sachsen-Koburg-Gotha.
- 4) Franz Ferdinand Philipp Ludwig Maria, Herzog von Joinville, geb. 14. Okt. 1818, verm. 1. Mai 1843 mit

Franziska Karoline, Prinzessin von Brasilien, geb. 2. Aug. 1824. Davon:

- 1) Franziska Marie Amalie, geb. 14. Aug. 1844.
- 2) Peter Philipp Johann Maria, Herzog von Penthièvre, geb. 4. Nov. 1845.
- 5) Heinrich Eugen Philipp Ludwig, Herzog von Numale, geb. 16. Jan. 1822, verm. 25. Nov. 1844 mit

Marie Karoline Auguste, Prinzessin beider Sicilien,
Tochter des verst. Prinzen Leopold von Salerno.
Davon:

- 1) Louis Philipp Maria Leopold, Prinz von Condé,
geb. 15. Nov. 1845.
- 2) Ein Prinz, geb. 5. Jan. 1854.
- 6) Anton Maria Philipp Ludwig, Herzog von Mont-
pensier, geb. 31. Juli 1824, verm. 10. Okt. 1846
mit

Marie Louise Ferdinande, Prinzessin von Spanien,
geb. 30. Jan. 1832. Davon:

- 1) Marie Isabella Franziska d'Assis Antonia
Louise Ferdinanda, geb. 21. Sept. 1848.
- 2) Marie Amalie Louise, geb. 28. Aug. 1851.
- 3) Marie Christine Isabelle, geb. 29. Okt. 1852.

G r i e c h e n l a n d .

(Katholischer Religion.)

König Otto I., geb. 1. Juni 1815, zweitgeborener Sohn
des Königs Ludwig von Baiern, zum König von Grie-
chenland berufen durch die am 7. Mai 1832 zwischen
den Höfen von England, Frankreich, Rußland und
Baiern geschlossene Uebereinkunft, vom deutschen Bunde
anerkannt durch den Beschluß vom 4. Okt. 1832, tritt
die Regierung, nach erlangter Volljährigkeit, am 1. Juni
1835 an, verm. 22. Nov. 1836 mit

Marie Friederike Amalie, Prinzessin von Oldenburg,
geb. 21. Dec. 1818.

G r o ß b r i t a n n i e n .

(Reformirter Religion.)

Königin Alexandrine Victoria I., Königin des vereinig-
ten Reichs Großbritannien und Irland, geb. 24. Mai
1819, Tochter des Prinzen Eduard, Herzogs von Kent,
(geb. 2. Nov. 1767, gest. 23. Jan. 1820), succ. ihrem
Oheim, dem König Wilhelm IV., am 20. Juni 1837,
gekrönt 28. Juni 1838, verm. 10. Feb. 1840 mit dem
Prinzen Franz August Karl Albert Emanuel von Sach-
sen-Koburg-Gotha, geb. 26. Aug. 1819.

Kinder.

- 1) Victoria Adelaide Louise, geb. 21. Nov. 1840.
- 2) Albrecht Eduard, Prinz von Wales, Herzog zu Sachsen, Herzog von Cornwall, Thronerbe, geb. 9. Nov. 1841.
- 3) Alice Maud Mary, geb. 25. April 1843.
- 4) Alfred Ernst Albert, Herzog von York, geb. 6. Aug. 1844.
- 5) Helene Auguste Victoria, geb. 25. Mai 1846.
- 6) Louise Karoline Alberta, geb. 18. März 1848.
- 7) Arthur William Patrick Albrecht, Herzog zu Sachsen und Prinz von Sachsen-Koburg und Gotha, geb. 1. Mai 1850.
- 8) Leopold Georg Duncan Albert, Herzog zu Sachsen und Prinz von Sachsen Koburg und Gotha, geb. 7. April 1853.

Mutter.

Marie Louise Victorie, geb. 17. Aug. 1786, Tochter des verst. Herzogs Franz von Sachsen-Saalfeld-Koburg, Wittwe des Fürsten Emich von Leiningen seit 4. Juli 1814; mit dem Herzoge Eduard von Kent, viertem Sohne des Königs Georg III., verm. 29. Mai 1818, Wittwe 23. Jan. 1820.

Vaters Geschwister und deren Kinder.

- 1) Des wail. Ernst August, Herzogs von Cumberland, Königs von Hannover, Nachkommenschaft; s. Hannover.
- 2) Des wail. Adolph Friedrich, Herzogs von Cambridge, Wittwe:

Auguste Wilhelmine Louise, des Landgrafen Friedrich von Hessen-Kassel Tochter, geb. 25. Juli 1797, verm. 7. Mai 1818, Wittwe 8. Juli 1850.

Kinder.

- 1) Georg Friedrich Wilhelm Karl, geb. 26. März 1819.
- 2) Auguste Karoline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Louise, geb. 19. Juli 1822, verm. 28. Juni 1843 mit dem Erbgroßherzoge Friedrich Wilhelm von Mecklenburg-Strelitz.
- 3) Marie Adelaide Wilhelmine Elisabeth, geb. 27. Nov. 1833.
- 3) Marie, geb. 25. April 1776, verm. 22. Juli 1816 mit dem Herzog von Gloucester, Wittwe 30. Nov. 1834.

H a n n o v e r.

(Evangelischer Religion.)

König Georg V. Friedrich Alexander Karl Ernst August, geb. 27. Mai 1819, König von Hannover, königlicher Prinz von Großbritannien und Irland, Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg, folgt seinem Vater, dem König Ernst August (geb. 5. Juni 1771), 18. Nov. 1851 in der Regierung des Königreichs Hannover, verm. 18. Feb. 1843 mit Marie Alexandrine Wilhelmine, geb. 14. April 1818, des Herzogs Joseph von Sachsen-Altenburg Tochter.

Kinder.

- 1) Ernst August Wilhelm Adolph Georg Friedrich, Kronprinz, geb. 21. Sept. 1845.
- 2) Friederike Sophie Marie Henriette Amalie Therese, geb. 9. Jan. 1848.
- 3) Marie Ernestine Josephe Adolphine Henriette Therese Elisabeth Alexandra, geb. 3. Dec. 1849.

Vaters Geschwister u., s. Großbritannien.

H e s s e n = K a s s e l.

(Reformirter = Religion.)

Kurfürst Friedrich Wilhelm, geb. 20. Aug. 1802, Mitregent 30. Sept. 1831, succ. 20. Nov. 1847 seinem Vater, dem Kurfürsten Wilhelm II., verm. (in morганatischer Ehe) mit

Gertrude, Fürstin zu Hanau und Gräfin von Schaumburg, geb. 18. Mai 1806.

Schwestern.

- 1) Karoline Friederike Wilhelmine, geb. 29. Juli 1799.
- 2) Marie Friederike Wilhelmine Christiane, geb. 6. Sept. 1804; s. Sachsen-Meiningen.

Großvaters Brüder = Kinder.

- 1) Des Landgrafen Karl (geb. 19. Dec. 1744, gest. 17. Aug. 1836) und der Prinzessin Louise, Tochter des Königs Friedrich V. von Dänemark (geb. 30. Jan. 1750, gest. 12. Jan. 1831):

1) Juliane Louise Amalie, geb. 19. Jan. 1773.

2) Louise Karoline, geb. 28. Sept. 1789; s. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

2) Des Landgrafen Friedrich (geb. 11. Sept. 1747, gest. 20. Mai 1837) und der Prinzessin Karoline Polixene, des Fürsten Karl Wilhelm von Nassau-Usingen Tochter (geb. 4. April 1762, gest. 18. Aug. 1823):

1) Landgraf Wilhelm, geb. 24. Dec. 1787, verm. 10. Nov. 1810 mit

Louise Charlotte, geb. 30. Okt. 1789, des verst. Erbprinzen Friedrich von Dänemark Tochter. Davon:

1) Marie Louise Charlotte, geb. 9. Mai 1814; f. Anhalt-Dessau.

2) Louise Wilhelmine Friederike Karoline Auguste Julie, geb. 7. Sept. 1817, verm. 26. Mai 1842 mit dem Prinzen Christian zu Dänemark.

3) Friedrich Wilhelm Georg Adolph, geb. 26. Novbr. 1820, verm. 28. Jan. 1844 mit Alexandra Nicolajewna, Großfürstin von Rußland, Wittwer 10. Aug. 1844; wieder verm. 26. Mai 1853 mit

Maria Anna Friederike, Prinzessin von Preußen. Davon:

Ein Prinz, geb. 15. Okt. 1854.

4) Auguste Friederike Marie Karoline Julie, geb. 30. Okt. 1823.

2) Friedrich Wilhelm, geb. 24. April 1790.

3) Georg Karl, geb. 14. Jan. 1793.

4) Louise Karoline Marie Friederike, geb. 9. April 1794, verm. 4. April 1833 mit dem Königl. Hannöv. Obersten, Grafen Georg von der Decken.

5) Marie Wilhelmine Friederike, geb. 21. Jan. 1796; f. Mecklenburg-Strelitz.

6) Auguste Wilhelmine Louise, geb. 25. Juli 1797; f. Großbritannien.

Nebenlinien von Hessen-Kassel.

I. Hessen-Philippsthal.

(Reformirter Religion.)

Landgraf Karl, geb. 22. Mai 1803, verm. 9. Okt. 1845 mit

Marie Alexandrine Auguste Louise Eugenie Mathilde,

geb. 25. März 1818, des Herzogs Eugen von Württemberg Tochter.

Söhne.

1) Ernst Eugen Karl, geb. 20. Dec. 1846.

2) Karl Alexander, geb. 3. Feb. 1853.

Bruder.

Franz August, geb. 26. Jan. 1805.

Stiefmutter.

Karoline Wilhelmine Ulrike Eleonore, geb. 10. Feb. 1793, des verst. Erbprinzen Karl von Hessen-Philippsthal Tochter, verm. 17. Feb. 1812 mit dem Landgrafen Ernst Constantin, Wittwe seit 25. Dec. 1849; s. unten.

Vaters Geschwister Kinder.

1) Bruders, des Erbprinzen Karl Tochter, von Victorie, Prinzessin von Anhalt-Bernburg-Schaumburg:

Karoline Wilhelmine Ulrike Eleonore, geb. 10. Feb. 1793; s. oben.

2) Bruders, des Landgrafen Ludwig Tochter:

Marie Karoline, geb. 14. Jan. 1793.

Hessen-Philippsthal-Barchfeld.

(Reformirter Religion.)

Landgraf Alexis Wilhelm Ernst, geb. 13. Sept. 1829, Sohn des am 17. Juli 1854 verst. Landgrafen Karl August Philipp Ludwig, verm. 27. Juni 1854 mit Marie Louise Anna, des Prinzen Friedrich Karl Alexander von Preußen Tochter, geb. 1. März 1829.

Geschwister.

1) Bertha Wilhelmine Karoline Louise Marie, geb. 26. Okt. 1818 (Tochter erster Ehe des verst. Vaters mit Auguste Charlotte, Prinzessin von Hohenlohe-Ingelfingen), verm. 27. Juni 1839 mit dem Erbprinzen Ludwig von Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinsfurt.

2) Friedrich Wilhelm, geb. 3. Okt. 1831.

Mutter.

Sophie Karoline Pauline, Prinzessin von Bentheim, geb. 16. Jan. 1794, verm. 10. Sept. 1823 mit dem Landgrafen Karl August Philipp Ludwig, Wittwe 17. Juli 1854.

H. Hessen = Rheinfels = Rothenburg.

(Katholischer Religion.)

Im Mannsstamm erloschen mit dem am 12. Nov. 1834
verst. Landgrafen Victor Amadeus.

Dessen Schwester.

Leopoldine Clotilde Marie, geb. 12. Sept. 1787,
Wittwe des am 12. Aug. 1844 verst. Fürsten Karl
August von Hohenlohe = Bartenstein.

Hessen = Darmstadt.

(Lutherischer Religion.)

Großherzog Ludwig III., geb. 9. Juni 1806, Mitregent
seit 5. März 1848, succ. 16. Juni 1848 seinem Vater,
dem Großherzoge Ludwig II., verm. 26. Dec. 1833 mit
Mathilde, Prinzessin von Baiern, geb. 30. Aug. 1813.

Geschwister.

1) Karl Wilhelm Ludwig, geb. 23. April 1809, verm.
22. Okt. 1836 mit
Marie Elisabeth Karoline Victorie, Prinzessin von
Preußen, geb. 18. Juni 1815.

Kinder.

- 1) Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 12. Sept. 1837.
 - 2) Heinrich Ludwig Adalbert Waldemar Alexander,
geb. 28. Nov. 1838.
 - 3) Marie Anna Wilhelmine Elisabeth Mathilde, geb.
25. Mai 1843.
 - 4) Wilhelm Ludwig Friedrich Georg Emil Philipp
Gustav Ferdinand, geb. 16. Nov. 1845.
- 2) Alexander Ludwig Christian Georg Friedrich Emil,
geb. 15. Juli 1823, verm. 16. Okt. 1851 mit Julie,
Gräfin von Battenberg, geb. 12. Nov. 1825, des verst.
Grafen Moriz von Hauke Tochter. Davon:
Marie Karoline, geb. 15. Juli 1852.
- 3) Maximiliane Wilhelmine Auguste Sophie Marie,
geb. 8. Aug. 1824, verm. 28. April 1841 mit Alexan-
der Nicolajewitsch Casarewitsch, Großfürsten und Thron-
folger von Rußland.

Vaters Brüder.

- 1) Ludwig Georg Karl Friedrich Ernst, geb. 31. Aug. 1780, verm. 29. Jan. 1804 mit
Karoline Ottilie, Prinzessin von Nidda, geb. von Török
de Szendrő, geb. 23. April 1786.
- 2) Friedrich August Karl Anton Emil Maximilian
Christian Ludwig, geb. 14. Mai 1788.
- 3) Emil Maximilian Leopold August Karl, geb. 3. Sept.
1790.

H e s s e n = H o m b u r g.

(Reformirter Religion.)

Landgraf Ferdinand Heinrich Friedrich, geb. 26. April.
1783, succ. 8. Sept. 1848 seinem Bruder, dem Land-
grafen Gustav Adolph Friedrich.

Geschwister.

- 1) Auguste Friederike, geb. 28. Nov. 1776; f. Mecklen-
burg-Schwerin.
- 2) Des am 8. Sept. 1848 verst. Bruders, Landgrafen
Gustav Adolph Friedrich Wittwe:
Louise Friederike, Prinzessin von Anhalt-Deßau, geb.
1. März 1798, verm. 12. Feb. 1818.

Töchter.

- 1) Karoline Amalie Elisabeth, geb. 19. März 1819;
f. Neuß zu Greiz.
- 2) Elisabeth Louise Friederike, geb. 30. Sept. 1823.

H o h e n z o l l e r n.

(S. Preußen.)

**Schleswig = Holstein = Sonderburg =
Augustenburg.**

(Lutherischer Religion.)

Herzog Christian Karl Friedrich August, geb. 19. Juli
1798, succ. 14. Juni 1814, verm. 18. Sept. 1820 mit
Louise Sophie, Gräfin von Daneskiöld = Samsøe, geb.
22. Sept. 1796.

Kinder.

- 1) Friederike Marie Louise Auguste Karoline Henriette, geb. 28. Aug. 1824.
- 2) Karoline Amalie, geb. 15. Jan. 1826.
- 3) Friedrich Christian August, geb. 6. Juli 1829.
- 4) Friedrich Christian Karl August, geb. 22. Jan. 1831.
- 5) Henriette Karoline Christiane Auguste Emilie Elisabeth, geb. 2. Aug. 1833.

Geschwister.

- 1) Karoline Amalie, geb. 28. Juni 1796, Wittwe des Königs Christian VIII. von Dänemark.
- 2) Friedrich Emil August, geb. 23. Aug. 1800, verm. 17. Sept. 1829 mit Henriette, Gräfin von Daneskiold-Samsøe, geb. 9. Mai 1806.

Kinder.

- 1) Friedrich Christian Karl August, geb. 16. Nov. 1830.
 - 2) Louise Karoline Henriette Auguste, geb. 29. Juli 1836.
- Vaters Bruders Kinder, des verst. Prinzen Friedrich Karl Emil aus seiner Ehe mit Sophie Eleonore Friederike, Gräfin v. Scheel:

- 1) Charlotte Louise Dorothee Josephine, geb. 24. Jan. 1803.
- 2) Pauline Victorie Anna Wilhelmine, geb. 9. Feb. 1804.
- 3) Heinrich Karl Boldemar, geb. 13. Okt. 1810.
- 4) Amalie Eleonore Sophie Karoline, geb. 9. Jan. 1813.
- 5) Sophie Bertha Clementine Auguste, geb. 30. Jan. 1815.

Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

(Lutherischer Religion.)

Herzog Karl, geb. 30. Sept. 1813, succ. seinem Vater, dem Herzoge Wilhelm, 17. Feb. 1831, verm. 19. Mai 1838 mit

Wilhelmine Marie, Prinzessin von Dänemark, geb.
18. Jan. 1808.

Geschwister.

1) Louise Marie Friederike, geb. 23. Okt. 1810, verm.
19. Mai 1837 mit dem Obersten von Lasberg, Wittwe
9. Mai 1843; wieder verm. 3. Okt. 1846 mit dem
Grafen von Hohenthal.

2) Friederike Karoline Juliane, geb. 9. Okt. 1811;
f. Anhalt = Bernburg.

3) Friedrich, geb. 23. Okt. 1814, verm. 16. Okt. 1841
mit

Adelheid Christine Juliane Charlotte, Prinzessin von
Lippe = Schaumburg, geb. 9. März 1821.

Töchter.

Maria Karoline Auguste Ida Louise, geb. 27. Feb.
1844.

4) Wilhelm, geb. 10. April 1816.

5) Christian, geb. 8. April 1818, Prinz zu Dänemark;
f. Dänemark.

6) Louise, geb. 18. Nov. 1820.

7) Julius, geb. 14. Okt. 1824.

8) Johann, geb. 5. Dec. 1825.

Mutter.

Louise Karoline, des verst. Landgrafen Karl von Hes-
sen-Kassel Tochter, geb. 28. Sept. 1789, verm. mit dem
Herzog Friedrich Wilhelm Paul Leopold, Wittwe
17. Feb. 1831.

Vaters Schwester.

Elisabeth Friederike Sophie Amalie Charlotte, geb.
13. Dec. 1780, verm. 22. Feb. 1800 mit Gottlob Sa-
muel, Freiherrn von Richthofen, Wittwe 25. Feb. 1808.

H o l s t e i n = O l d e n b u r g.

(Lutherischer Religion.)

Großherzog Nicolaus Friedrich Peter, geb. 8. Juli 1827,
succ. 27. Feb. 1853 seinem Vater, dem Großherzog
Paul Friedrich August, verm. 10. Feb. 1852 mit
Elisabeth Pauline Alexandra, geb. 26. März 1826,
des Herzogs Joseph zu Sachsen-Altenburg Tochter.

Sohn.

Friedrich August, Erbgroßherzog, geb. 16. Nov. 1852.

Halb-Geschwister.

a) Schwestern aus der ersten Ehe des Vaters mit Prinzessin Adelheid, des Fürsten Victor von Anhalt-Bernburg = Schaumburg Tochter:

1) Marie Friederike Amalie, geb. 21. Dec. 1818, Königin von Griechenland.

2) Elisabeth Marie Friederike, geb. 8. Juni 1820.

b) Bruder aus der dritten Ehe des Vaters mit Prinzessin Cäcilie (geb. 22. Juni 1807, gest. 27. Jan. 1844), des Königs Gustav IV. von Schweden Tochter:

3) Anton Günther Friedrich Olimar, geb. 23. Jan. 1844.

Vaters-Bruders,

des am 27. Dec. 1812 verst. Prinzen Peter Friedrich Georg und der Großfürstin Katharina von Rußland, (nachmaligen Königin von Württemberg) Sohn:

Constantin Friedrich Peter, geb. 26. Aug. 1812, verm. 23. April 1837 mit

Therese Wilhelmine Friederike Isabelle, des verst. Herzogs Wilhelm von Nassau Tochter, geb. 17. April 1815. Davon:

1) Alexandra Friederike Wilhelmine, geb. 2. Juni 1838.

2) Nicolaus Friedrich August, geb. 9. Mai 1840.

3) Alexander Friedrich Constantin, geb. 2. Juni 1844.

4) Katharine Friederike Pauline, geb. 21. Sept. 1846.

5) Georg Friedrich Alexander, geb. 17. April 1848.

6) Constantin Friedrich Peter, geb. 9. Mai 1850.

7) Therese Friederike Olga, geb. 30. März 1852.

Großvaters-Bruders,

des Königs Gustav III. von Schweden Enkel:

1) Gustav, Prinz von Wasa, geb. 9. Nov. 1799, verm. 9. Nov. 1830 mit Louise Amalie Stephanie, Prinzessin von Baden, geb. 5. Juni 1811, gest. 19. Juli 1854, geschieden 14. Aug. 1844.

Tochter.

Karoline Friederike Franziska Stephanie Amalie
Cäcilie, geb. 5. Aug. 1833, verm. 18. Juni 1853
mit Friedrich August Albert, Kronprinzen von
Sachsen.

2) Sophie Wilhelmine, geb. 21. Mai 1801; f. Baden.

Z i e c h t e n s t e i n.

(Katholischer Religion.)

Fürst Alois Joseph Nepomuk Joachim Franz, geb.
26. Mai 1796, succ. seinem Vater dem Fürsten Johann
Nepomuk Joseph, 20. April 1836, verm. 8. Aug.
1831 mit

Franziska, Gräfin von Kinsky, geb. 8. Aug. 1813.

Kinder.

1) Marie Franziska de Paula Theresie Josephe,
geb. 20. Sept. 1834.

2) Karoline, geb. 27. Feb. 1836.

3) Sophie Marie Gabriele Pia, geb. 11. Juli 1837.

4) Aloisia, geb. 13. Aug. 1838.

5) Ida, geb. 11. Okt. 1839.

6) Johann Maria Franz Placidus, Erbprinz, geb.
5. Okt. 1840.

7) Franziska Maria, geb. 30. Dec. 1841.

8) Maria Henriette, geb. 6. Juni 1843.

9) Anna, geb. 27. Feb. 1846.

10) Theresie Maria Josepha Martha, geb. 28. Juli
1850.

11) Franz Paul Maria Karl August, geb. 28. Aug.
1853.

Geschwister.

1) Marie Sophie, geb. 5. Sept. 1798, Wittwe des am
19. Okt. 1835 verst. Grafen Esterhazy.

2) Marie Josephe, geb. 11. Jan. 1800.

3) Franz de Paula Joachim Joseph, geb. 25. Feb.
1802, verm. 3. Juni 1841 mit Julie, Gräfin Potocka.

Kinder.

1) Alfred, geb. 11. Juni 1842.

2) Josephine Marie Juliane, geb. 22. April 1844.

- 3) Alois, geb. 18. Nov. 1846.
- 4) Heinrich Karl August, geb. 16. Nov. 1853.
- 4) Karl Johann Nepomuk Anton, geb. 14. Juni 1803, verm. 10. Sept. 1832 mit Rosalie, geb. Gräfin Grunne, Wittwer 20. April 1841.

Kinder.

- 1) Rudolph, geb. 28. Dec. 1833.
- 2) Philipp Karl, geb. 17. Juli 1837.
- 5) Henriette, geb. 1. April 1806, verm. 1. Okt. 1825 mit dem Grafen Joseph Huniady.
- 6) Friedrich, geb. 21. Sept. 1807.
- 7) Eduard, geb. 22. Feb. 1809, verm. 15. Okt. 1839 mit Honoria, Gräfin von Choloniewska.

Kinder.

- 1) Alois, geb. 25. Juni 1840.
- 2) Marie Josephe Coelestine Melanie, geb. 25. Feb. 1844.
- 8) August Ignaz, geb. 22. April 1810.
- 9) Ida Leopoldine Sophie Marie Josephe Franziska, geb. 12. Sept. 1811, verm. 30. Juli 1832 mit dem Fürsten Karl von Paar.

Nachkommen des Großvaters Bruders, Prinzen
Karl Baromäus Joseph.

- 1) Des am 24. Dec. 1795 verst. Prinzen Karl Johann Nepomuk und der Marie Anne Josephine, des Fürsten Franz Anton von Khevenhüller Tochter, Sohn:
Karl Franz Anton, geb. 23. Okt. 1790, verm. 21. Aug. 1819 mit Franziska, geb. 2. Dec. 1799, des Grafen Rudolph von Urbna-Freudenthal Tochter.

Kinder.

- 1) Marie Anna, geb. 25. Aug. 1820, verm. 17. Juli 1841 mit dem Fürsten von Trautmannsdorf-Weinberg.
- 2) Karl Rudolph, geb. 19. April 1827.
- 3) Elisa, geb. 13. Nov. 1832.
- 4) Franziska, geb. 30. Okt. 1833.
- 5) Marie, geb. 19. Sept. 1835.
- 6) Rudolph, geb. 18. April 1838.

- 2) Des am 24. März 1819 verst. Prinzen Moritz Joseph und der Leopoldine, Fürstin Esterhazy, Kinder:
- 1) Maria, geb. 31. Dec. 1808, verm. 9. Sept. 1826 mit dem Fürsten Ferdinand von Lobkowitz.
 - 2) Eleonore, geb. 25. Dec. 1812, verm. 23. Mai 1830 mit dem Fürsten Johann Adolph von Schwarzenberg.
 - 3) Leopoldine, geb. 4. Nov. 1815, verm. 6. Mai 1837 mit Alois, Prinzen von Lobkowitz.

L i p p e = D e t m o l d .

(Reformirter Religion.)

Fürst Paul Friedrich Emil Leopold, geb. 1. Sept. 1821, succ. seinem Vater, dem Fürsten Paul Alexander Leopold, 1. Jan. 1851, verm. 17. April 1852 mit Elisabeth, des Prinzen Albert zu Schwarzburg-Rudolstadt Tochter, geb. 1. Okt. 1833.

Geschwister.

- 1) Christine Louise Auguste Charlotte, geb. 9. Nov. 1822.
- 2) Günther Friedrich Woldemar, geb. 18. April 1824.
- 3) Marie Karoline Friederike, geb. 1. Dec. 1825.
- 4) Emil Hermann, geb. 4. Juli 1829.
- 5) Karl Alexander, geb. 16. Jan. 1831.
- 6) Karoline Pauline, geb. 2. Okt. 1834.

Mutter.

Emilie Friederike Karoline, Prinzessin von Schwarzburg-Sondershausen, geb. 23. April 1800, verm. 23. April 1820 mit dem Fürsten Paul Alexander Leopold, Wittve 1. Jan. 1851.

L i p p e = S c h a u m b u r g .

(Reformirter Religion.)

Fürst Georg Wilhelm, geb. 20. Dec. 1784, succ. 13. Feb. 1787, regiert seit 18. April 1807, verm. 23. Juni 1816 mit Ida Karoline Louise, Fürsten Georg von Waldeck Tochter, geb. 26. Sept. 1796.

Kinder.

1) Adolph Georg, Erbprinz, geb. 1. Aug. 1817, verm.
25. Okt. 1844 mit

Hermine, Prinzessin von Waldeck und Pyrmont, geb.
29. Sept. 1827. Davon:

1) Hermine, geb. 5. Okt. 1845.

2) Georg Albrecht, geb. 10. Okt. 1846.

3) Peter Hermann, geb. 19. Mai 1848.

4) Emma Friederike Ida, geb. 16. Juli 1850.

5) Ida Mathilde Adelheid, geb. 28. Juli 1852.

6) Otto Heinrich, geb. 13. Sept. 1854.

2) Mathilde Auguste Wilhelmine Karoline, geb.
11. Sept. 1818, verm. 15. Juli 1843 mit dem
Herzog Eugen Wilhelm Alexander Erdmann von
Württemberg.

3) Adelheid Christine Juliane Charlotte, geb.
9. März 1821, verm. 16. Okt. 1841 mit dem Prin-
zen Friedrich von Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

4) Ida Marie Auguste Friederike, geb. 26. Mai 1824.

5) Wilhelm Karl August, geb. 12. Dec. 1834.

6) Elisabeth Wilhelmine Auguste Marie, geb.
5. März 1841.

Schwester.

Wilhelmine Charlotte, geb. 18. Mai 1783, verm. 7. Nov.
1814 mit Ernst Friedrich Herbert, Grafen von Mün-
ster, Wittve 20. Mai 1839.

Mecklenburg: Schwerin.

(Lutherischer Religion.)

(S. Staats-Kalender pag. 4.)

Mecklenburg: Strelitz.

(Lutherischer Religion.)

(Siehe Staats-Kalender pag. 1.)

M o d e n a .

(Katholischer Religion.)

Herzog Franz V. Ferdinand Geminian, Erzherzog von Oesterreich = Este, geb. 1. Juni 1819, succ. 21. Jan. 1846 seinem Vater, dem Herzoge Franz IV., verm. 30. März 1842 mit

Adelgunde Auguste Charlotte Karoline Elise Amalie Sophie Marie Louise, Prinzessin von Baiern, geb. 19. März 1823.

Geschwister.

1) Marie Theresie Beatrix, geb. 14. Juli 1817, Erzherzogin von Oesterreich, verm. 7. Nov. 1846 mit Heinrich, Prinzen von Bourbon, Grafen von Chambord (s. Frankreich, ältere bourbon. Linie).

2) Des am 15. Dec. 1849 verst. Bruders, des Erzherzogs Ferdinand Karl Victor (geb. 20. Juli 1821) Wittwe: Elisabeth Franziska Marie, des verst. Erzherzogs Joseph, Palatinus Tochter, geb. 17. Jan. 1831, verm. 4. Okt. 1847; wieder verm. 18. April 1854 mit Karl Ferdinand, Erzherzog von Oesterreich.

Tochter.

Marie Thereste Dorothea Henriette, geb. 2. Juli 1849.

3) Marie Beatrix Anna Franziska, geb. 13. Feb. 1824, verm. 6. Feb. 1847 mit dem Infanten Johann von Spanien, Sohn des Infanten Don Carlos.

Vaters Bruder.

Maximilian Joseph Johann, geb. 14. Juli 1782.

Nassau-Oranien; s. Niederlande.**N a s s a u - W e i l b u r g .**

(Lutherischer Religion.)

Herzog Adolph Wilhelm Karl August Friedrich, geb. 24. Juli 1817, succ. seinem Vater, dem Herzog Wilhelm Georg August Heinrich Belgicus, 20. Aug. 1839, verm. 31. Jan. 1844 mit Elisabeth Michailowna, zweiten Tochter des verst. Großfürsten Michael

von Rußland, geb. 26. Mai 1826, Wittwer 28. Jan. 1845; zum zweiten Male verm. 23. April 1851 mit Adelsheid Marie, ältesten Tochter des Prinzen Friedrich August zu Anhalt-Deßau, geb. 25. Dec. 1833.

Söhne.

- 1) Wilhelm Alexander, Erbprinz, geb. 22. April 1852.
- 2) Ein Prinz, geb. 23. Sept. 1854.

Geschwister.

a) aus des Vaters erster Ehe mit Charlotte Louise Friederike Amalie, des verst. Herzogs Friedrich zu Sachsen-Altenburg Tochter:

1) Therese Wilhelmine Friederike Isabelle, geb. 17. April 1815, verm. 23. April 1837 mit dem Prinzen Peter von Oldenburg.

2) Marie Wilhelmine Friederike Elisabeth, geb. 29. Jan. 1825, verm. mit dem regierenden Fürsten von Wied.

b) aus des Vaters zweiter Ehe mit Pauline, Tochter des Prinzen Paul von Württemberg (s. unten):

3) Helene Wilhelmine Henriette Pauline Mariane, geb. 12. Aug. 1831, verm. 26. Sept. 1853 mit Georg Victor, Fürsten von Waldeck.

4) Nicolaus Wilhelm, geb. 20. Sept. 1832.

5) Sophie Wilhelmine Mariane Henriette, geb. 9. Juli 1836.

Stiefmutter.

Pauline Friederike Marie, geb. 25. Feb. 1810, des Prinzen Paul von Württemberg Tochter, verm. 23. April 1829 mit dem Herzog Wilhelm Georg August Heinrich Belgicus, Wittwe 20. Aug. 1839.

Großvaters Schwester.

Henriette, geb. 23. April 1780; s. Württemberg.

Neapel; s. Sicilien.

Niederlande.

(Reformirter Religion.)

König Wilhelm III. Alexander Paul Friedrich Ludwig, Großherzog von Luxemburg, Herzog von Limburg, geb.

19. Feb. 1817, succ. 17. März 1849 seinem Vater, dem König Wilhelm II., verm. 18. Juni 1839 mit Sophie Friederike Mathilde, Prinzessin von Württemberg, geb. 17. Juni 1818.

Söhne.

- 1) Wilhelm Nicolaus Alexander Karl Heinrich, Kronprinz, Prinz von Dranien, geb. 4. Sept. 1840.
- 2) Wilhelm Alexander Karl Heinrich Friedrich, geb. 25. Aug. 1851.

Geschwister.

- 1) Wilhelm Friedrich Heinrich, geb. 13. Juni 1820, verm. 19. Mai 1853 mit Amalia Maria da Gloria Auguste, geb. 20. Mai 1830, des Herzogs Karl Bernhard zu Sachsen-Weimar-Eisenach Tochter.
- 2) Wilhelmine Marie Sophie Louise, geb. 8. April 1824, verm. 8. Okt. 1842 mit Karl Alexander August Johann, Großherzog von Sachsen-Weimar.

Mutter.

Königin Anna, des Kaisers Paul I. von Rußland Tochter, geb. 18. Jan. 1795, verm. 21. Feb. 1816, Wittwe 17. März 1849.

Vaters Geschwister.

- 1) Friedrich Wilhelm Karl, geb. 28. Feb. 1797, verm. 21. Mai 1825 mit Louise Auguste Wilhelmine Amalie, Prinzessin von Preußen, geb. 1. Feb. 1808.

Kinder.

- 1) Wilhelmine Friederike Alexandrine Anna Louise, geb. 5. Aug. 1828, verm. 19. Juni 1850 mit dem Kronprinzen von Schweden.
- 2) Wilhelmine Friederike Anna Elisabeth Maria, geb. 5. Juli 1841.
- 2) Wilhelmine Friederike Louise Mariane, geb. 9. Mai 1810, verm. 14. Sept. 1830 mit dem Prinzen Albrecht von Preußen.

O e s t e r r e i c h .

(Katholischer Religion.)

Kaiser Franz Joseph I. Karl, König von Ungarn, Böhmen, der Lombardei, Venedig, Gallizien und Illyrien, geb. 18. Aug. 1830, succ. seinem Oheim, dem Kaiser Ferdinand I., in Folge der Abdications-Urkunde desselben und der Verzichtleistung seines Vaters, Erzherzogs Franz Karl Joseph auf die Thronfolge, 2. Dec. 1848, verm. 24. April 1854 mit
 Elisabeth Amalie Eugenie, des Herzogs Maximilian Joseph in Baiern Tochter, geb. 24. Dec. 1837.

Geschwister.

Erzherzöge von Oesterreich.

- 1) Ferdinand Maximilian Joseph, geb. 6. Juli 1832.
- 2) Karl Ludwig Joseph Maria, geb. 30. Juli 1833.
- 3) Ludwig Joseph Anton Victor, geb. 15. Mai 1842.

Eltern.

Erzherzog Franz Karl Joseph, geb. 7. Dec. 1802, verm. 4. Nov. 1824 mit

Friederike Sophie Dorothea Wilhelmine, Prinzessin von Baiern, geb. 27. Jan. 1805.

Vaters Geschwister.

- 1) Kaiser Ferdinand I. Karl Leopold Joseph Franz Marcellin, geb. 19. April 1793, gekrönt als König von Ungarn 28. Sept. 1830, folgt seinem Vater Franz I. als Kaiser 2. März 1835, als König von Böhmen gekrönt 7. Sept. 1836, als König des lombardisch-venetianischen Königreichs 6. Sept. 1838, legt die Krone nieder 2. Dec. 1848, verm. 27. Feb. 1831 mit
 Karoline Marie Anna Pia, Prinzessin von Sardinien, geb. 19. Sept. 1803.
- 2) Marie Clementine Franziska Josephe Albine, geb. 1. März 1798; f. Sicilien.
- 3) Marie Anna Franziska Theresese Josephe Medarde, geb. 8. Juni 1804.

Stief-Großmutter.

Karoline Charlotte Auguste, Kaiserin-Mutter, Prinzessin von Baiern, geb. 8. Feb. 1792, verm. durch Procur. 29. Okt. und persönlich 10. Nov. 1816 mit Kaiser Franz I., Wittwe 2. März 1835.

Großvaters Brüder und deren Nachkommen.

1) Kinder des am 18. Juni 1824 verst. Erzherzogs Ferdinand Joseph Baptist; s. Toscana.

2) Kinder des am 30. April 1847 verst. Erzherzogs Karl Joseph Ludwig und seiner am 29. Dec. 1829 verst. Gemahlin Henriette Alexandrine Friederike Wilhelmine, Fürsten Friedrich Wilhelm von Nassau-Weilburg Tochter:

1) Marie Theresie Isabella, geb. 31. Juli 1816, Königin von Sicilien.

2) Albrecht Friedrich Rudolph, geb. 3. Aug. 1817, verm. 1. Mai 1844 mit

Hildegard Louise Charlotte Theresie Friederike, Prinzessin von Baiern, geb. 10. Juni 1825. Davon:

1) Maria Theresia Anna, geb. 15. Juli 1845.

2) Mathilde Marie Adalgunde Alexandra, geb. 25. Jan. 1849.

3) Karl Ferdinand, geb. 29. Juli 1818, verm. 18. April 1854 mit

Elisabeth Franziska Marie, geb. 17. Jan. 1831, des verst. Erzherzogs Joseph, Palatin Tochter, Wittwe des Erzherzogs Ferdinand Karl Victor seit 15. Dec. 1849; s. Modena.

4) Marie Karoline Ludovike Christine, geb. 10. Sept. 1825, verm. 21. Feb. 1852 mit Rainer Ferdinand Maria, Erzherzog von Oesterreich; s. unten.

5) Wilhelm Franz Karl, geb. 21. April 1827.

3) Des am 13. Jan. 1847 verst. Erzherzogs Joseph Anton, Palatinus von Ungarn Wittwe dritter Ehe:

Marie Dorothea Wilhelmine Karoline, des Herzogs Ludwig von Württemberg Tochter, geb. 1. Nov. 1797, verm. 24. Aug. 1819.

Dessen Sohn zweiter Ehe mit Hermine, Prinzessin von Anhalt-Bernburg-Schaumburg:

1) Stephan Franz Victor, geb. 14. Sept. 1817, Palatin von Ungarn.

Kinder dritter Ehe.

2) Elisabeth Franziska Marie, geb. 17. Jan. 1831; s. Modena.

- 3) Joseph Karl Ludwig, geb. 2. März 1833.
 4) Marie Henriette Anna, geb. 23. Aug. 1836; f. Belgien.
 4) Johann Baptist Joseph Fabian Sebastian, geb. 20. Jan. 1782, verm. (in morganatischer Ehe) 18. Feb. 1827 mit Anna Blochel, Gräfin von Meran, geb. 6. Jan. 1804.

Sohn.

Franz, Graf von Meran, geb. 11. März 1839.

- 5) Des am 16. Jan. 1853 verst. Erzherzogs Rayner Franz Joseph Johann Michael Hieronymus (geb. 30. Sept. 1783), ehemal. Vicekönig des lombardo-venet. Königreichs, Wittwe:
 Marie Elisabeth Franziska, Prinzessin von Savoyen-Carignan, geb. 13. April 1800, verm. 28. Mai 1820.

Kinder.

- 1) Adelheid Franziska Marie Raynera Elisabeth Clotilde, geb. 3. Juni 1822, verm. 1842 mit dem König Victor Emanuel von Sardinien.
 2) Leopold Ludwig, geb. 6. Juni 1823.
 3) Ernst Karl Felix Maria Rayner Gottfried Cyriak, geb. 8. Aug. 1824.
 4) Sigismund Leopold Rayner Maria Ambrosius Valentin, geb. 7. Jan. 1826.
 5) Rayner Ferdinand Maria, geb. 11. Jan. 1827, verm. 21. Feb. 1852 mit Marie Karoline Ludovike Christine, geb. 10. Sept. 1825, des verst. Erzherzogs Karl Ludwig von Oesterreich Tochter.
 6) Heinrich Anton, geb. 9. Mai 1828.
 6) Ludwig Johann Joseph Anton, geb. 13. Dec. 1784. Ur-Großvaters Bruders, des Erzherzogs Ferdinand Karl Kinder; f. Modena.

Oldenburg; f. Holstein-Oldenburg.

P a p s t.

Pius IX., vorher Johann Maria aus der gräflichen Familie Mastei Ferrettei, geb. in Sinigaglia 13. Mai

1792, Bischof von Imola seit 17. Dec. 1832, Cardinal
14. Dec. 1840, zum Papst erwählt 16. Juni 1846, ge-
frönt 21. Juni 1846.

Cardinalis-Collegium: 6 Cardinal-Bischöfe,
48 Cardinal-Priester, } 66.
12 Cardinal-Diaconen, }

Parma, Piacenza u. Guastalla.

(Katholischer Religion.)

Herzog Robert I. Karl Ludwig Maria, geb. 9. Juli
1848, succ. seinem Vater, dem Herzog Ferdinand
Karl III., am 27. März 1854 unter mütterlicher Vor-
mundschaft.

Mutter.

Herzogin-Regentin Louise Marie Theresese von Bourbon,
Tochter des verst. Herzogs von Berry, geb. 21. Sept.
1819, verm. 10. Nov. 1845 mit dem Herzog Ferdinand
Karl III., Wittwe 27. März 1854.

Geschwister.

- 1) Margaretha Marie Theresia Henriette, geb. 1. Jan.
1847.
- 2) Alix Marie Karoline, geb. 27. Dec. 1849.
- 3) Heinrich Karl Ludwig Georg, geb. 12. Feb. 1851.

Groß-Eltern.

Karl II. Ludwig, Herzog, geb. 23. Dec. 1799, succ. in
Lucca 13. März 1824, tritt Lucca am 5. Okt. 1847 an
Toscana ab, succ. in Parma, Piacenza und Guastalla
26. Dec. 1847 und legt die Regierung am 14. März
1849 zu Gunsten seines Sohnes, des verst. Herzogs
Karl III. nieder; verm. 15. Aug. 1820 mit
Marie Theresie Ferdinande, Tochter des verst. Königs
Victor Emanuel von Sardinien, geb. 19. Sept. 1803.

Groß-Vaters-Schwester.

Marie Louise Charlotte, geb. 1. Okt. 1802, Wittwe
des Prinzen Maximilian von Sachsen.

P o r t u g a l.

(Katholischer Religion.)

König Pedro V. de Alcantara, Herzog zu Sachsen, geb. 16. Sept. 1837, succ. 15. Nov. 1853 seiner Mutter, der Königin Maria II. da Gloria, unter väterlicher Vormundschaft.

Vater.

König-Regent Ferdinand August Franz Anton von Portugal, Prinz von Sachsen-Koburg-Gotha, geb. 29. Okt. 1816, verm. 9. April 1836 mit der wail. Königin Maria II. da Gloria, Wittwer 15. Nov. 1853.

Geschwister.

- 1) Ludwig Philipp, Herzog von Oporto, geb. 31. Okt. 1838.
- 2) Johann Ferdinand Gregor Felix von Braganza und Bourbon, Herzog von Beja, geb. 16. März 1842.
- 3) Marie Anne Leopoldine, geb. 21. Juli 1843.
- 4) Antonie Maria Fernanda, geb. 17. Feb. 1845.
- 5) Fernando, geb. 23. Juli 1846.
- 6) Augusto Maria Fernando, geb. 4. Nov. 1847.

Geschwister der verst. Königin Maria II. da Gloria;
s. Brasilien.

Großvaters-Geschwister.

- 1) Marie Theresie, geb. 29. April 1793, Prinzessin von Beira; s. Spanien.
- 2) Isabella Maria, geb. 4. Juli 1801, Regentin von Portugal vom 10. März 1826 bis 26. Feb. 1828.
- 3) Miguel, geb. 26. Okt. 1802, verm. 24. Sept. 1851 mit
Abelheid Sophie Amalie Louise, Prinzessin von Löwenstein-Wertheim-Rochefort, geb. 3. April 1831. Davon:
1) Marie Isabella Eulalie Charlotte, geb. 5. Aug. 1852 zu Heubach in Baiern.
- 2) Miguel Fernando Karl Constantin, geb. 19. Sept. 1853.
- 4) Anna da Jesus Maria, geb. 23. Dec. 1806, verm. 1. Dec. 1827 mit dem Herzoge von Loulé.

P r e u ß e n .

(Evangelischer Religion.)

König Friedrich Wilhelm IV., geb. 15. Okt. 1795,
succ. 7. Juni 1840 seinem Vater, dem König Friedrich
Wilhelm III., verm. 29. Nov. 1823 mit
Elisabeth Ludovike, Prinzessin von Baiern, geb. 13. Nov.
1801.

Geschwister.

1) Friedrich Wilhelm Ludwig, Prinz von Preußen geb.
22. März 1797, verm. 11. Juni 1829 mit
Marie Louise Auguste Katharina, Prinzessin von Sach-
sen-Weimar-Eisenach, geb. 30. Sept. 1811.

Kinder.

- 1) Friedrich Wilhelm Nicolaus Karl, geb. 18. Okt. 1831.
- 2) Louise Marie Elisabeth, geb. 3. Dec. 1838.
- 2) Friederike Louise Charlotte Wilhelmine, geb. 13. Juli
1798, Kaiserin von Rußland.
- 3) Friedrich Karl Alexander, geb. 29. Juni 1801, verm.
26. Mai 1827 mit
Marie Louise Alexandrine, des Großherzogs Karl Fried-
rich von Sachsen-Weimar-Eisenach Tochter, geb. 3. Feb.
1808.

Kinder.

- 1) Friedrich Karl Nicolaus, geb. 20. März 1828.
- 2) Marie Louise Anna, geb. 1. März 1829, verm.
27. Juni 1854 mit dem Landgrafen Alexis von
Hessen-Philippsthal-Barchfeld.
- 3) Marie Anna Friederike, geb. 17. Mai 1836, verm.
26. Mai 1853 mit dem Prinzen Friedrich Wilhelm
Georg Adolph von Hessen-Kassel.
- 4) Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene,
geb. 23. Feb. 1803, verm. 25. Mai 1822 mit dem am
7. März 1842 verst. Großherzoge Paul Friedrich
von Mecklenburg-Schwerin.
- 5) Louise Auguste Wilhelmine Amalie, geb. 1. Feb.
1808, verm. 21. Mai 1825 mit dem Prinzen Fried-
rich der Niederlande.
- 6) Friedrich Heinrich Albrecht, geb. 4. Okt. 1809,
verm. 14. Sept. 1830 mit

Mariane Wilhelmine Friederike Louise, Prinzessin der Niederlande, geb. 9. Mai 1819.

Kinder.

- 1) Friederike Louise Wilhelmine Mariane Charlotte, geb. 21. Juni 1831; s. Sachsen-Meiningen.
- 2) Friedrich Wilhelm Nicolaus Albrecht, geb. 8. Mai 1837.
- 3) Friederike Wilhelmine Louise Elisabeth Alexandrine, geb. 1. Feb. 1842.

Vaters Brüder und deren Nachkommen.

- 1) Des Prinzen Ludwig Friedrich Karl (geb. 5. Nov. 1773, gest. 28. Dec. 1796), verm. 26. Dec. 1793 mit Friederike Karoline Sophie Alexandrine, Großherzogs Karl von Mecklenburg-Strelitz Tochter, nachherigen Königin von Hannover (geb. 2. März 1778, gest. 29. Juni 1841), Sohn:

Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 30. Okt. 1794, verm. 21. Nov. 1817 mit

Wilhelmine Louise, Herzogs Alexius Friedrich Christian von Anhalt-Bernburg Tochter, geb. 30. Okt. 1799. Davon:

- 1) Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander, geb. 21. Juni 1820.
 - 2) Friedrich Wilhelm Georg Ernst, geb. 12. Feb. 1826.
- 2) Des Prinzen Friedrich Wilhelm Karl (geb. 3. Juli 1783, gest. 28. Sept. 1851), verm. 12. Jan. 1804 mit Prinzessin Amalie Marie Anna, Landgrafen Friedrich Ludwig Wilhelm von Hessen-Homburg Tochter (geb. 13. Okt. 1785, gest. 14. April 1846), Kinder:
 - 1) Heinrich Wilhelm Adalbert, geb. 29. Okt. 1811.
 - 2) Marie Elisabeth Karoline Victorie, geb. 18. Juni 1815; s. Hessen-Darmstadt.
 - 3) Friederike Franziska Auguste Maria Hedwig, geb. 15. Okt. 1825, verm. 12. Okt. 1842 mit dem Kronprinzen, jetzigen König von Baiern.

Zweite Gemahlin des Königs Friedrich Wilhelm III.

Auguste, Fürstin von Liegnitz, geb. Gräfin von Harrach, in morganatischer Ehe verm. 9. Nov. 1824, Wittve 7. Juni 1840.

Hohenzollern-Hechingen.

(Katholischer Religion.)

Fürst Friedrich Wilhelm Hermann Konstantin,
geb. 16. Feb. 1801, succ. seinem Vater, dem Fürsten
Friedrich Hermann Otto, 13. Sept. 1838, legt die
Regierung zu Gunsten des Königs von Preußen, in
Folge des Staatsvertrags vom 7. Dec. 1849, am 8. April
1850 nieder; verm. 1) 22. Mai 1826 mit Eugenie,
Prinzessin von Leuchtenberg, Wittwer 1. Sept. 1847;
2) 13. Nov. 1850 in morganatischer Ehe mit Amalie
Sophie, Gräfin von Rothenburg.

Tochter.

Friederike Wilhelmine Elisabeth Amalie Adelheid,
geb. 13. Feb. 1853.

Halbschwestern des Vaters.

- 1) Maximiliane Antonie, geb. 30. Nov. 1787, verm.
17. Nov. 1817 mit Joseph, Grafen von Lodron, vor-
her Wittve des Gr. Eberhard von Waldburg-
Zeil-Wurzach.
- 2) Josephine, geb. 14. Mai 1790, Wittve des am
12. Mai 1846 verst. Grafen Festetics von Tolna.

Großvaters Bruders, des Prinzen Franz Xaver, Kinder:

- 1) Des Prinzen Friedrich Franz Anton Wittve seit 13. Dec.
1847: Karoline, Prinzessin von Hohenzollern-Sigma-
ringen, geb. 6. Juni 1810.
- 2) Friederike Julie, geb. 27. März 1792.
- 3) Friederike Josephine, geb. 7. Juli 1795, verm. 2. Jan.
1826 mit dem Grafen Felix von der Lilie.

Urgroßvaters Bruders, des Prinzen Friedrich Anton
Sohn:

Des am 6. Nov. 1827 verst. Prinzen Hermann Wittve
Karoline, geb. Freiin von Weiher, verm. 29. Juli 1805.

Dessen Tochter.

Maria Anna Karoline Wilhelmine Antonie Erne-
stine, geb. 29. Juni 1808.

Hohenzollern-Sigmaringen.

(Katholischer Religion.)

Fürst Karl Anton, geb. 7. Sept. 1811, succ. seinem Vater, dem Fürsten Karl Anton Friedrich, in Folge der Cession desselben vom 27. Aug. 1848, legt die Regierung zu Gunsten des Königs von Preußen, in Folge des Staatsvertrags vom 7. Dec. 1849, am 6. April 1850 nieder; verm. 21. Okt. 1834 mit

Josephine, Prinzessin von Baden, geb. 21. Okt. 1813.

Kinder.

1) Leopold Stephan Karl Anton Gustav Eduard Thassilio, geb. 22. Sept. 1835.

2) Stephanie Friederike Wilhelmine Antonie, geb. 15. Juli 1837.

3) Karl Eytel Friedrich Zephyrin Ludwig, geb. 20. April 1839.

4) Anton Egon Karl, geb. 7. Okt. 1841.

5) Friedrich Eugen Johann, geb. 25. Juni 1843.

6) Marie Louise Alexandrine Karoline, geb. 17. Nov. 1845.

Schwestern.

1) Annunciata Karoline Joachime Antonie Amalie, geb. 6. Juni 1810; s. Hohenzollern-Hechingen.

2) Friederike Wilhelmine, geb. 24. März 1820, verm. 5. Dec. 1844 mit dem Marquis Pepoli.

Stiefmutter.

Catharina Wilhelmine Maria Josepha, Prinzessin von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, verw. Gräfin von Ingelheim, geb. 19. Jan. 1817, verm. 14. März 1848, Wittwe 11. März 1853.

Neuß zu Greiz.

(Lutherischer Religion.)

Fürst Heinrich XX., geb. 29. Juni 1794, succ. 31. Okt. 1836, verm. 25. Nov. 1834 mit Sophie Marie

Therese, Prinzessin von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 18. Sept. 1809, Wittwer 21. Juli 1838;

zum zweiten Male verm. 1. Okt. 1839 mit

Karoline Amalie Elisabeth, Prinzessin von Hessen-Homburg, geb. 19. März 1819.

Kinder zweiter Ehe.

1) Christiane Hermine Louise Henriette, geb. 25. Dec. 1840.

2) Heinrich XXII., geb. 28. März 1846.

3) Heinrich XXIII., geb. 27. Juni 1848.

Bruders, des Fürsten Heinrich XXIX. Wittve und Töchter:
 Gasparine, Prinzessin von Rohan-Rochefort und Montauban, geb. 8. Aug. 1800, Wittve 31. Okt. 1836.

Töchter:

1) Louise Karoline, geb. 3. Dec. 1822, verm. 8. März 1842 mit dem Prinzen Eduard zu Sachsen-Altenburg, Wittve 16. Mai 1852.

2) Elisabeth Henriette, geb. 23. März 1824, verm. mit dem Erbprinzen von Fürstenberg. Davon:
 Karl Egon Friedrich Emil, geb. 25. Aug. 1852.

Neuß zu Schleiß.

(Lutherischer Religion.)

Fürst Heinrich LXVII., geb. 20. Okt. 1789, succ. 19. Juni 1854 seinem Bruder, dem Fürsten Heinrich LXII., verm. 18. April 1820 mit

Sophie Adelaide Henriette, Prinzessin Neuß zu Ebersdorf, geb. 28. Mai 1800.

Kinder.

1) Anna Karoline Louise Adelsheid, geb. 16. Dec. 1822, verm. 7. März 1843 mit dem Prinzen Adolph von Bentheim-Tecklenburg.

2) Heinrich XIV., geb. 28. Mai 1832.

Schwester.

Christiane Philippine Louise, geb. 9. Sept. 1781.

Neuß zu Röstriß.

(Lutherischer Religion.)

Erste Linie.

Fürst Heinrich LXIV., geb. 31. März 1787, succ. 22. Sept. 1814.

Schwester.

Karoline Juliane Friederike Auguste, geb. 23. April 1782.

Nachkommenschaft des Großvaters = Bruders,
des wail. Fürsten Heinrich IX. :
Dessen Sohnes, des wail. Fürsten Heinrich XLIV.

Kinder:

a) erster Ehe von Wilhelmine Friederike Marie Auguste
Eleonore, Freiin von Geuder, genannt Rabensteiner:

1) Des wail. Prinzen Heinrich LX. Töchter:

1) Karoline Henriette, geb. 4. Dec. 1820, verm.
6. Mai 1844 mit dem Grafen Karl Alexander
Pückler von Groditz.

2) Marie Wilhelmine Johanne, geb. 24. Juni
1822, verm. 26. Mai 1842 mit dem Grafen
Eberhard zu Stolberg-Wernigerode.

2) Des wail. Prinzen Heinrich LXIII. Wittve zwei-
ter Ehe: Karoline, geb. Gräfin zu Stolberg-
Wernigerode, geb. 16. Dec. 1806, verm. 11. Mai
1828.

Dessen Kinder erster Ehe
mit Eleonore, geb. Gräfin zu Stolberg-
Wernigerode.

1) Johanne Eleonore Friederike Eberhardine,
geb. 25. Jan. 1820, verm. 20. Juli 1843 mit
dem Prinzen Ferdinand von Carolath-Beuthen.

2) Heinrich IV., geb. 26. April 1821.

3) Auguste Mathilde Wilhelmine, geb. 26. Mai
1822, verm. 3. Nov. 1849 mit dem Großherzoge
Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin.

4) Heinrich VII., geb. 14. Juli 1825.

Zweiter Ehe:

5) Heinrich XII., geb. 8. März 1829.

6) Heinrich XIII., geb. 18. Sept. 1830.

7) Louise Friederike Dorothea, geb. 15. März
1832.

8) Heinrich XV., geb. 5. Juli 1834.

9) Anna Elisabeth, geb. 9. Jan. 1837.

10) Heinrich XVII., geb. 20. Mai 1839.

b) zweiter Ehe von Auguste Amalie Leopoldine, Freiin
von Niedesfel:

3) Auguste Friederike Esperance, geb. 3. Aug. 1794;
f. Anhalt-Köthen.

- 4) Heinrich LXXIV., geb. 1. Nov. 1798, verm.
14. März 1825 mit Clementine, Gräfin von Mei-
chenbach-Goschütz; Wittwer 10. Juni 1849.

Sohn.

Heinrich IX., geb. 3. März 1827, verm. 12. März
1852 mit Anna, Freiin von Zedlitz = Zeipe.

Davon:

Heinrich XXI., geb. 4. Febr. 1853.

Neuß zu Ebersdorf und Lobenstein.

(Lutherischer Religion.)

Im Mannsstamm erloschen mit dem am 17. Febr. 1853
verst. Fürsten Heinrich LXXII.

Dessen Schwestern.

- 1) Karoline Auguste Louise, geb. 27. Sept. 1792.
- 2) Sophie Adelaide Henriette, geb. 28. Mai 1800; f.
Neuß zu Schleiz.

N u ß l a n d.

(Griechischer Religion.)

Kaiser Nicolaus I. Pawlowitsch, geb. 6. Juli (25. Juni *)
1796, succ. vermöge der Resignation des Casarewitsch,
Großfürsten Konstantin 1. Dec. 1825, verm. 13. Juli
1817 mit

Alexandra Feodorowna (Friederike Louise Char-
lotte), Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen
Tochter, geb. 13. Juli 1798.

Kinder.

- 1) Alexander Nicolajewitsch, Thronfolger, geb.
29. April 1818, verm. 28. April 1841 mit

Marie, Tochter des Großherzogs von Hessen und bei
Rhein, jetzt Maria Alexandrowna Casarowna,
geb. 8. Aug. 1824. Davon:

- 1) Nicolaus Alexandrowitsch, geb. 20. Sept. 1843.
- 2) Alexander, geb. 10. März 1845.

*) Der 25. Juni alten Stils entspricht im vorigen Jahr-
hundert dem 6. Juli, in diesem dem 7. Juli neuen Stils.

3) Wladimir, geb. 22. April 1847.

4) Alexis, geb. 14. Jan. 1850.

5) Marie, geb. 17. Okt. 1853.

2) Maria Nicolajewna, geb. 18. Aug. 1819, verm.
14. Juli 1839 mit dem Herzog Maximilian von
Leuchtenberg (geb. 2. Okt. 1817), Wittve 1. Nov.
1852.

Kinder.

1) Marie, geb. 16. Okt. 1841.

2) Nicolaus, geb. 4. Aug. 1843.

3) Eugenia, geb. 1. April 1845.

4) Eugen, geb. 8. Feb. 1847.

5) Sergius, geb. 20. Dec. 1849.

6) Georg, geb. 29. Feb. 1852.

3) Olga Nicolajewna, geb. 11. Sept. 1822; f. Wür-
temberg.

4) Konstantin Nicolajewitsch, geb. 21. Sept. 1827,
verm. 11. Sept. 1848 mit

Alexandra, Prinzessin von Sachsen-Altenburg, jetzt
Alexandra Josephowna, geb. 8. Juli 1830. Davon:

1) Nicolaus, geb. 14. Feb. 1850.

2) Olga, geb. 3. Sept. 1851.

3) Wera, geb. 16. Feb. 1854.

5) Nicolaus Nicolajewitsch, geb. 8. Aug. 1831.

6) Michael Nicolajewitsch, geb. 25. Okt. 1832.

Geschwister.

Großfürstinnen von Rußland.

1) Maria, geb. 16. Feb. 1786; f. Sachsen-Weimar.

2) Anna, geb. 18. Jan. 1795; f. Niederlande.

3) Des am 9. Sept. 1849 verst. Großfürsten Michael
Bawlowitsch (geb. 9. Feb. 1798) Wittve:

Helene Bawlowna Friederike (Charlotte Marie),
Tochter des Herzogs Paul von Württemberg, geb. 9. Jan.
1807, verm. 19. Feb. 1824.

Tochter.

Katharina Michailowna, geb. 28. Aug. 1827, verm.
16. Feb. 1851 mit dem Herzog Georg August
Ernst Adolph Karl Ludwig von Mecklenburg-Strelitz.

S a c h s e n .

(Katholischer Religion.)

König Johann Nepomuk Maria Joseph, geb. 12. Dec. 1801, succ. 9. Aug. 1854 seinem Bruder, dem König Friedrich August Albert, verm. 21. Nov. 1822 mit Amalie Auguste, Prinzessin von Baiern, geb. 13. Nov. 1801.
Kinder.

- 1) Marie Friederike Auguste, geb. 22. Jan. 1827.
- 2) Friedrich August Albert, Kronprinz, geb. 23. April 1828, verm. 18. Juni 1853 mit
Karoline Friederike Franziska Stephanie Amalie Cäcilie, des Prinzen Gustav von Wasa Tochter.
- 3) Marie Elisabeth Maximiliane, geb. 4. Feb. 1830; f. Sardinien.
- 4) Friedrich August Georg, geb. 8. Aug. 1832.
- 5) Marie Sidonie, geb. 16. Aug. 1834.
- 6) Anna Marie, geb. 4. Jan. 1836.
- 7) Margaretha, geb. 24. Mai 1840.
- 8) Sophie, geb. 15. März 1845.

Geschwister.

- 1) Marie Amalie Friederike Auguste, geb. 10. Aug. 1794.
- 2) Marie Ferdinande Amalie, geb. 27. April 1796; f. Toscana.
- 3) Des Königs Friedrich August Albert Wittve:
Maria Anna Leopoldine, geb. 27. Jan. 1805, des verst. Königs Maximilian Joseph von Baiern Tochter, verm. 24. April 1833, Wittve 9. Aug. 1854.

Stiefmutter.

Marie Louise Charlotte, Prinzessin von Lucca, jetzt Parma, geb. 1. Okt. 1802, verm. 7. Nov. 1825 mit dem Prinzen Maximilian, Wittve 3. Jan. 1838.

Vaters Bruders, des weil. Königs Friedrich August Tochter:

Marie Auguste, geb. 21. Juni 1782.

Sachsen-Altenburg.

(Lutherischer Religion.)

Herzog Ernst Friedrich Paul Georg Nicolaus, geb. 16. Sept. 1826, succ. seinem Vater, dem Herzog Georg

Karl Friedrich, 3. Aug. 1853, verm. 28. April 1853
mit

Friederike Amalie Agnes, geb. 24. Juni 1824, des Herzogs Leopold Friedrich von Anhalt-Deffau Tochter.
Tochter.

Marie Friederike Leopoldine Georgine, geb. 2. Aug. 1854.

Bruder.

Moriz Franz Friedrich Konstantin Heinrich August Alexander Karl, geb. 24. Okt. 1829.

Mutter.

Marie Louise Friederike, Herzogin von Mecklenburg-Schwerin, geb. 31. März 1803, verm. 7. Okt. 1825, Wittwe 3. Aug. 1853.

Vaters Geschwister.

- 1) Herzog Joseph Georg Friedrich Ernst Karl, geb. 27. Aug. 1789, succ. 29. Sept. 1834 seinem Vater, dem Herzoge Friedrich, resignirt 30. Nov. 1848, verm. 24. April 1817 mit Louise Amalie Wilhelmine Philippine, Herzogs Friedrich Ludwig Alexander von Württemberg Tochter, geb. 28. Juni 1799, Wittwer 28. Nov. 1848.

Dessen Töchter.

- 1) Marie Alexandrine Wilhelmine Katharine Thereste Henriette Louise Pauline Elisabeth Friederike Georgine, geb. 14. April 1818, Königin von Hannover.
 - 2) Henriette Friederike Therese Elisabeth, geb. 9. Okt. 1823.
 - 3) Elisabeth Pauline Alexandra, geb. 26. März 1826, verm. 10. Feb. 1852 mit Nicolaus Friedrich Peter, Großherzog von Oldenburg.
 - 4) Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Elisabeth, geb. 8. Juli 1830, verm. 11. Sept. 1848 mit Konstantin Nicolajewitsch, Großfürsten von Rußland.
- 2) Friedrich Wilhelm Karl Joseph Ludwig Georg, geb. 4. Okt. 1801.
 - 3) Des am 16. Mai 1852 verst. Prinzen Eduard Karl Wilhelm Christian (geb. 3. Juli 1804) Wittwe:

Louise Karoline, Prinzessin von Neuß Greiz, geb. 3. Dec. 1822, verm. 8. März 1842.

Dessen Töchter erster Ehe von Amalie, Prinzessin von Hohenzollern-Sigmaringen:

- 1) Therese Amalie Karoline Josephine Antoinette, geb. 21. Dec. 1836.
- 2) Antoinette Charlotte Marie Josephine Karoline Frida, geb. 17. April 1838, verm. 22. April 1854 mit dem Erbprinzen von Anhalt-Dessau.

Kinder zweiter Ehe.

- 3) Albert Heinrich Joseph Karl Victor Georg Friedrich, geb. 14. April 1838.
- 4) Marie Gasparine Amelie Antoinette Karoline Charlotte Elisabeth Louise, geb. 28. Juni 1845.

Sachsen-Koburg-Gotha.

(Lutherischer Religion.)

Herzog Ernst II. August Karl Johann Leopold Alexander Eduard, geb. 21. Juni 1818, succ. 29. Jan. 1844 seinem Vater, dem Herzog Ernst Anton Karl Ludwig, verm. 3. Mai 1842 mit

Alexandrine Louise Amalie Friederike Elisabeth Sophie, Prinzessin von Baden, geb. 6. Dec. 1820.

Bruder.

Franz August Karl Albert Emanuel, geb. 26. Aug. 1819, verm. 10. Feb. 1840 mit der Königin Victoria von Großbritannien und Irland.

Stiefmutter.

Antoinette Friederike Auguste Marie Anna, Prinzessin von Würtemberg, geb. 17. Sept. 1799, verm. 23. Dec. 1832 mit dem Herzog Ernst Anton Karl Ludwig, Wittve 29. Jan. 1844.

Vaters Geschwister.

- 1) Juliane Henriette Ulrike, geb. 23. Sept. 1781, verm. 26. Feb. 1796 mit dem am 27. Juni 1831 verst. Großfürsten Konstantin von Russland, geschieden 1. April 1820.

2) Des Prinzen Ferdinand Georg August Wittve:
Antoinette Marie Gabriele, des verst. Fürsten Franz
Joseph von Kohary Tochter, geb. 2. Juli 1797, verm.
2. Jan. 1816, Wittve 27. Aug. 1851.

Kinder.

1) Ferdinand August Franz Anton, geb. 29. Okt.
1816, verm. 9. April 1836 mit der am 15. Nov.
1853 verst. Königin Maria II. da Gloria.

2) August Ludwig Victor, geb. 13. Juni 1818, verm.
20. April 1843 mit

Clementine, Tochter des wail. Königs der Franzosen,
Ludwig Philipp. Davon:

1) Philipp Ferdinand Maria August Raphael,
geb. 28. März 1844.

2) August Ludwig Maria, geb. 9. Aug. 1845.

3) Marie Adelheid Amalie, geb. 8. Juli 1846.

4) Marie Louise Franziska Amalie, geb. 23. Okt.
1848.

3) Victorie Auguste Antoinette, geb. 14. Feb. 1822,
verm. 27. April 1840 mit dem Prinzen Ludwig
Karl Philipp Raphael von Orléans, Herzog von
Remours: s. Frankreich, Haus Orléans.

4) Leopold Franz Julius, geb. 31. Jan. 1824.

3) Marie Louise Victorie, geb. 17. Aug. 1786; s.
Großbritannien.

4) Leopold Georg Christian Friedrich, geb. 16. Dec.
1790, König der Belgier.

Sachsen-Meiningen.

(Lutherischer Religion.)

Herzog Bernhard Erich Freund, geb. 17. Dec. 1800,
succ. in Meiningen 24. Dec. 1803, in Hildburghausen
12. Nov. 1826, regiert seit 17. Dec. 1821, verm.
23. März 1825 mit

Marie Friederike Wilhelmine Christiane, Prinzessin von
Hessen-Kassel, geb. 6. Sept. 1804.

Kinder.

1) Georg, Erbprinz, geb. 2. April 1826, verm. 18. Mai
1850 mit Friederike Louise Wilhelmine Mariane
Charlotte, Prinzessin von Preußen. Davon:

- 1) Bernhard Friedrich Wilhelm Albert Georg,
geb. 1. April 1851.
- 2) Georg Albrecht, geb. 12. April 1852.
- 3) Marie Elisabeth, geb. 23. Sept. 1853.
- 2) Auguste Adelheid Louise Karoline Ida, geb.
6. Aug. 1843.

Sachsen-Weimar-Eisenach.

(Lutherischer Religion.)

Großherzog Karl Alexander August Johann, geb. 24. Juni
1818, succ. seinem Vater, Großherzog Karl Friedrich,
8. Juli 1853, verm. 8. Okt. 1842 mit
Wilhelmine Marie Sophie Louise, Prinzessin der Nie-
derlande, geb. 8. April 1824.

Kinder.

- 1) Karl August Wilhelm Nicolaus Alexander,
Erbgroßherzog, geb. 31. Juli 1844.
- 2) Marie Anna Alexandrine Sophie Auguste Helene,
geb. 20. Jan. 1849.
- 3) Marie Anna Sophie Elisabeth Ida Bernhar-
dine, geb. 29. März 1851.
- 4) Elisabeth Sybille Marie Dorothea Louise Anna
Amalie, geb. 28. Feb. 1854.

Schwester.

- 1) Marie Louise Alexandrine, geb. 3. Feb. 1808; f.
Preußen.
- 2) Marie Louise Auguste Katharine, geb. 30. Sept.
1811; f. Preußen.

Mutter.

Marie Pawlowna, Großfürstin von Rußland, geb.
16. Feb. 1786, verm. 3. Aug. 1804, Wittve 8. Juli
1853.

Vaters Bruder.

Karl Bernhard, geb. 30. Mai 1792, verm. 30. Mai
1816 mit Ida, Herzogs Georg Friedrich Karl von
Sachsen-Meiningen Tochter (geb. 25. Juni 1794),
Wittwer 4. April 1852.

Kinder.

- 1) Wilhelm August Eduard, geb. 11. Okt. 1823.
- 2) Hermann Bernhard Georg, geb. 4. Aug. 1825,
verm. 17. Juni 1851 mit
Auguste Wilhelmine Henriette, des Königs Wilhelm
von Württemberg Tochter, geb. 4. Okt. 1826. Davon:
 - 1) Pauline Ida Marie Olga Henriette Katharine,
geb. 25. Juli 1852.
 - 2) Wilhelm Karl Bernhard Hermann, geb. 31. Dec.
1853.
- 3) Friedrich Gustav Karl, geb. 28. Juni 1827.
- 4) Anna Amalie Marie, geb. 9. Sept. 1828.
- 5) Amalie Maria da Gloria Auguste, geb. 20. Mai
1830, verm. 19. Mai 1853 mit Wilhelm Friedrich
Heinrich, Prinzen der Niederlande.

S a r d i n i e n.

(Katholischer Religion.)

- König Victor Emanuel II. Maria Albert Eugen
Ferdinand Thomas, geb. 14. März 1820, succ. 23. März
1849 in Folge der Thronentsagung seines am 28. Juli
1849 verst. Vaters, des Königs Karl Albert Ama-
deus, verm. 12. April 1842 mit
Adelheid Franziska, Erzherzogin von Oesterreich, geb.
3. Juni 1822.

Kinder.

- 1) Clotilde Marie Theresé Louise, geb. 2. März
1843.
- 2) Humbert Rayner Charles Emanuel Jean Maria
Ferdinand Eugen, Kronprinz, Prinz von Piemont,
geb. 14. März 1844.
- 3) Amadeus Ferdinand Maria, Herzog von Aosta,
geb. 30. Mai 1845.
- 4) Eugen Otto Maria, Herzog von Montferat, geb.
11. Juli 1846.
- 5) Maria Pia, geb. 16. Okt. 1847.

Bruder.

Ferdinand Maria Albert Amadeus, Herzog von Genua, geb. 15. Nov. 1822, verm. 22. April 1850 mit Marie Elisabeth Maximiliane, Herzogin zu Sachsen.

Kinder.

1) Margaretha Marie Theresie Jeanette, geb. 20. Nov. 1851.

2) Thomas Albert Victor, geb. 6. Feb. 1854.

Mutter.

Königin Theresie Franziska, Tochter des verst. Großherzogs Ferdinand von Toskana, geb. 21. März 1801, verm. 30. Sept. 1817 mit dem König Karl Albert Amadeus, Wittve 28. Juli 1849.

Vaters Schwester.

Marie Elisabeth Franziska, geb. 13. April 1800, verm. 28. Mai 1820 mit Rainer, Erzherzog von Oesterreich, Wittve 16. Jan. 1853.

Des wail. Königs Victor Emanuel Töchter:

1) Marie Theresie Ferdinande Pia, geb. 19. Sept. 1803, verm. 15. Aug. 1820 mit dem Herzog Karl II. Ludwig von Parma.

2) Marie Anna Karoline Pia, geb. 19. Sept. 1803, Kaiserin von Oesterreich.

Neben-Linie von Savoyen-Carignan.

Nachkommen des am 30. Juni 1785 verst. Prinzen Eugen Maria Ludwig:

Eugen Emanuel Joseph, geb. 14. April 1816, zum Prinzen von Savoyen-Carignan erklärt durch ein Decret vom 28. April 1834.

Schwester.

Marie Victorie Louise, geb. 29. Sept. 1814, verm. mit Leopold, Prinzen beider Sicilien, Grafen von Syracuse.

Schwarzburg-Sondershausen.

(Lutherischer Religion.)

Fürst Günther Friedrich Karl, geb. 24. Sept. 1801, succ. seinem Vater in Folge dessen Resignation vom

19. Aug. und 3. Sept. 1835, verm. 1) 12. März 1827 mit Karoline Irene Marie, Tochter des Prinzen Karl Günther von Schwarzburg-Rudolstadt, Wittwer 29. März 1833; 2) 29. Mai 1835 mit

Friederike Alexandrine Marie **M a t h i l d e** Katharine Charlotte Eugenie Louise, Prinzessin von Hohenlohe-Dehringen, geb. 3. Juli 1814, geschieden 5. Mai 1852.

Kinder erster Ehe.

1) Elisabeth Karoline Louise, geb. 22. März 1829.

2) Karl Günther, Erbprinz, geb. 7. Aug. 1830.

3) Günther Leopold, geb. 2. Juli 1832.

Kinder zweiter Ehe.

4) Marie Pauline Karoline Wilhelmine Louise Auguste, geb. 14. Juni 1837.

5) Günther Friedrich Karl August Hugo, geb. 13. April 1839.

Schwester.

Emilie Friederike Karoline, geb. 23. April 1800, verwitwete Fürstin zu Lippe-Deimold.

Vaters Bruders, des am 16. Nov. 1842 verst. Prinzen

Johann Karl Günther Wittwe:

Güntherine Friederike Charlotte Albertine, geb. 24. Juli 1791, Tochter des Prinzen Friedrich Christian Karl Albrecht aus diesem Hause.

Dessen Tochter.

Charlotte Friederike Amalie Albertine, geb. 7. Sept. 1816.

Schwarzburg-Rudolstadt.

(Lutherischer Religion.)

Fürst Friedrich **G ü n t h e r**, geb. 6. Nov. 1793, succ. 28. April 1807, übernimmt die Regierung 6. Nov. 1814, verm. 15. April 1816 mit Amalie Auguste, Prinzessin von Anhalt-Deßau, geb. 18. Aug. 1793, Wittwer 12. Juni 1854.

Geschwister.

1) Thekla, geb. 23. Feb. 1795, verm. 11. April 1817 mit dem Fürsten Otto Victor von Schönburg-Waldenburg, geb. 1. März 1783.

2) Albert, geb. 30. April 1798, verm. 26. Juli 1827 mit Auguste Louise Therese Mathilde, Prinzessin von Solms-Braunfels, geb. 26. Juli 1804.

Kinder.

1) Elisabeth, geb. 1. Okt. 1833, verm. 17. April 1852 mit dem Fürsten Leopold von Lippe-Deimold.

2) Georg Albert, geb. 23. Nov. 1838.

Vaters-Bruders Sohn.

Franz Friedrich Karl Adolph, geb. 27. Sept. 1801, verm. 27. Sept. 1847 mit

Mathilde, Prinzessin zu Schönburg-Waldenburg.

Davon:

1) Marie Karoline Auguste, geb. 29. Jan. 1850.

2) Günther, geb. 21. Aug. 1852.

Schweden und Norwegen.

(Lutherischer Religion.)

König Joseph Franz Oscar, geb. 4. Juli 1799, succ.

8. März 1844 seinem Vater, dem König Karl Johann, verm. 19. Juni 1823 mit

Josephine Maximiliane Eugenie, Prinzessin von Leuchtenberg, geb. 14. März 1807.

Kinder.

1) Karl Ludwig Eugen, Kronprinz, Herzog von Schonen, geb. 3. Mai 1826, verm. 19. Juni 1850 mit

Wilhelmine Friederike Alexandrine Anna Louise, Prinzessin der Niederlande. Davon:

Louise Josephine Eugenie, geb. 31. Okt. 1851.

2) Oscar Friedrich, Herzog von Ostgothland, geb. 21. Jan. 1829.

3) Charlotte Eugenie Auguste Amalie, geb. 24. April 1830.

4) Nicolaus August, Herzog von Dalekarlien, geb. 24. Aug. 1831.

Mutter.

Eugenie Bernhardine Desideria Clary, geb. 8. Nov.

1781, seit 8. März 1844 Wittve des Königs Karl XIV. Johann (Baptista Julius Bernadotte), Prinzen von Ponte-Corvo.

S i c i l i e n .

(Katholischer Religion.)

König Ferdinand II. Karl, geb. 12. Jan. 1810, succ. seinem Vater, König Franz I. am 8. Nov. 1830, verm.

1) 21. Nov. 1832 mit Marie Christine, Tochter des verst. Königs Victor Emanuel von Sardinien, geb. 14. Nov. 1812, Wittwer 31. Jan. 1836; 2) 9. Jan. 1837 mit

Marie Theresese Isabelle, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 31. Juli 1816.

Sohn erster Ehe.

1) Franz Maria Leopold, Kronprinz, Herzog von Calabria, geb. 16. Jan. 1836.

Kinder zweiter Ehe.

2) Ludwig Maria, Graf zu Trani, geb. 1. Aug. 1838.

3) Alphons Maria Joseph Albert, Graf von Caserta, geb. 28. März 1841.

4) Marie Annunciata Isabelle, geb. 24. März 1843.

5) Marie Clementine Immaculata, geb. 14. April 1844.

6) Gätan Maria Friedrich, geb. 12. Jan. 1846.

7) Maria Pia, geb. 2. Aug. 1849.

8) Vincenz Maria, geb. 26. April 1851.

9) Pascal Maria Johann, geb. 15. Sept. 1852.

Stieffchwester aus des Vaters erster Ehe.

1) Karoline Ferdinande Louise, verwitwete Herzogin von Berry, geb. 5. Nov. 1798, f. Frankreich, Haus Bourbon; wieder verm. 1831 mit dem Grafen Hector von Luchesi Palli.

Geschwister aus des Vaters zweiter Ehe.

2) Marie Christine, geb. 27. April 1806; f. Spanien.

3) Karl Ferdinand, Fürst von Capua, geb. 10. Okt. 1811, verm. 7. Mai 1836 mit Penelope Smith.

4) Leopold Benjamin Joseph, Graf von Syracuse, geb. 22. Mai 1813, verm. 1. Juni 1837 mit

Marie Victorie Louise Philiberte, Prinzessin von Savoyen-Carignan, geb. 29. Sept. 1814.

- 5) Marie Antonie, geb. 19. Dec. 1814; f. Toscana.
- 6) Marie Amalie, geb. 25. Feb. 1818; f. Spanien.
- 7) Marie Karoline Ferdinande, geb. 29. Feb. 1820.
- 8) Theresie Christine Marie, geb. 14. März 1822, verm.
30. Mai durch Procura und am 4. Sept. 1843 in Per-
son mit dem Kaiser von Brasilien.
- 9) Ludwig Karl Maria Joseph, Graf von Aquila, geb.
19. Juli 1824, verm. 28. April 1844 mit
Januaria Marie Johanne Charlotte, Prinzessin von
Brasilien, geb. 11. März 1822.

Kinder.

- 1) Ludwig Maria Ferdinand, geb. 18. Juli 1845.
- 2) Marie Isabelle Leopoldine, geb. 22. Juli 1846.
- 3) Philipp Louis Maria, geb. 12. Aug. 1847.
- 10) Franz Paul Ludwig Emanuel, Graf von Trapani,
geb. 13. Aug. 1827, verm. 10. April 1850 mit
Marie Isabella, Prinzessin von Toscana.

Kinder.

- 1) Marie Antonie Josephine, geb. 16. März 1851.
- 2) Leopold Maria, geb. 24. Sept. 1853.

Vaters Geschwister.

- 1) Marie Amalie, geb. 26. April 1782, verm. 25. Nov.
1809 mit Ludwig Philipp I., König der Franzosen,
Wittwe 26. Aug. 1850; f. Frankreich, Haus Orléans.
- 2) Des Prinzen Leopold Johann Joseph Michael, Prinz
von Salerno (geb. 2. Juli 1790, gest. 10. März 1851)
Wittwe:

Marie Clementine, des verst. Kaisers Franz I. von
Oesterreich Tochter, geb. 1. März 1798, verm. 28. Juli
1816.

Tochter.

Marie Karoline Auguste, geb. 26. April 1822,
verm. 25. Nov. 1844 mit dem Herzoge von
Aumale; f. Frankreich, Haus Orléans.

S p a n i e n .

(Katholischer Religion.)

Königin Maria Isabella II. Louise, geb. 10. Okt. 1830,
succ. 29. Sept. 1833 ihrem Vater, dem König Ferdinand

VII., in Folge der Bestimmung über die Thronfolge-Ordnung vom 29. März 1830, unter Vormundschaft ihrer Mutter, wurde volljährig erklärt 8. Aug. 1843, verm. 10. Okt. 1846 mit dem König Franz d'Assis Maria Ferdinand, geb. 13. Mai 1822, ältestem Sohne des Infanten Franz de Paula von Spanien; s. unten.

Töchter.

Marie Isabella Franziska, geb. 20. Dec. 1851.

Schwester.

Marie Louise Ferdinande, geb. 30. Jan. 1832, verm. 10. Okt. 1846 mit dem Herzoge von Montpensier; s. Frankreich, Haus Orléans.

Mutter.

Marie Christine, Tochter Königs Franz I. beider Sicilien, geb. 27. April 1806, verm. 11. Dec. 1829 mit dem König Ferdinand VII., Wittwe 29. Sept. 1833; wieder verm. 13. Okt. 1844 mit Don Fernando Munoz, Herzog von Nianzarès.

Vaters Brüder, Infanten von Spanien.

1) Karl Maria Isidor, geb. 29. März 1788, verm. 1) 29. Sept. 1816 mit Marie Franziska d'Assis, Johann VI. von Portugal Tochter, geb. 22. April 1800, Wittwer 4 Sept. 1834; 2) 20. Okt. 1838 mit

Maria Theresie von Bourbon und Braganza, Prinzessin von Beira, geb. 29. April 1793, Tochter des Königs Johann VI. von Portugal, Wittwe des Infanten Peter Karl, (s. unten).

Kinder erster Ehe.

1) Karl Ludwig, geb. 31. Jan. 1818, verm. 10. Juli 1850 mit

Marie Karoline Ferdinande, Prinzessin beider Sicilien, geb. 29. Feb. 1820.

2) Johann Karl Maria Isidor, geb. 15. Mai 1822, verm. 6. Feb. 1847 mit

Marie Beatrix Anne Franziske von Modena.

Söhne.

1) Karl Maria, geb. 30. März 1848.

2) Alfons, geb. 12. Sept. 1849.

3) Ferdinand Maria Joseph, geb. 19. Okt. 1824.

2) Franz de Paula Anton Maria, geb. 10. März 1794, verm. 12. Juni 1819 mit Louise Charlotte, des Königs Franz I. von Sicilien Tochter, Wittwer 29. Jan. 1844.

Kinder.

1) Isabelle Ferdinande Franziska Josephe, geb. 18. Mai 1821, verm. 26. Juni 1841 mit Ignaz, Grafen Gurovsky.

2) Franz d'Assis Maria Ferdinand, geb. 13. Mai 1822, Gemahl der Königin Isabella.

3) Heinrich Maria Ferdinand, Herzog von Sevilla, geb. 17. April 1823, verm. 6. Mai 1847 mit Helena de Castilla. Davon:

1) Heinrich, geb. im Oktober 1848.

2) Ludwig, geb. 7. Nov. 1851.

3) Franz Maria Trinitas Heinrich, geb. 29. März 1853.

4) Louise Therese Franziska Marie, geb. 11. Juni 1824, verm. 10. Feb. 1847 mit Joseph, Herzog von Sessa.

5) Josephe Ferdinande Karoline, geb. 25. Mai 1827, verm. im Juni 1848 mit Don José Güell y Renté.

6) Marie Christine Isabelle, geb. 5. Juni 1833.

7) Amalie Philippine, geb. 12. Oct. 1834.
Großvaters-Bruders,

des am 4. Juli 1812 verst. Infanten Peter Karl, aus der Ehe mit Marie Therese, Tochter des Königs Johann VI. von Portugal, (s. oben)

Sohn:

Sebastian Gabriel von Bourbon und Braganza, geb. 4. Nov. 1811, verm. 7. April 1832 mit

Marie Amalia, Prinzessin beider Sicilien, geb. 25. Feb. 1818.

T o s c a n a.

(Katholischer Religion.)

Großherzog Leopold II. Johann Joseph, Erzherzog von Oesterreich, geb. 3. Okt. 1797, succ. in Toscana 18. Juni

1824 und im Herzogthum Lucca in Folge der Abdications-Akte des Herzogs Karl von Lucca, jetzt Parma, am 5. Okt. 1847, verm. 1) 16. Nov. 1817 mit Marie Anne Karoline, Prinzessin von Sachsen, Wittwer 24. März 1832; 2) 7. Juni 1833 mit

Marie Antoinette, Tochter des Königs Franz I. beider Sicilien, geb. 19. Dec. 1814.

Tochter erster Ehe.

1) Auguste Ferdinande Louise Marie Johanne Josephhe, geb. 1. April 1825; f. Baiern.

Kinder zweiter Ehe.

2) Marie Isabella Annunciata Johanne Josephhe, geb. 21. Mai 1834; f. Sicilien.

3) Ferdinand Salvator Maria Joseph Johann, Erbgroßherzog, geb. 10. Juni 1835.

4) Karl Salvator Maria Joseph Johann, geb. 30. April 1839.

5) Maria Louisa Anna Antoinetta Apollonia, geb. 31. Okt. 1845.

6) Ludwig Salvator Maria Joseph, geb. 4. Aug. 1847.

7) Johann Nepomuk Maria Annunciata, geb. 25. Nov. 1852.

Schwester.

1) Marie Louise Johanne Josephhe Karoline, geb. 30. Aug. 1798.

2) Theresie Franziska Josephhe Johanne, geb. 21. März 1801; f. Sardinien.

Stiefmutter, Großherzogs Ferdinand Joseph Wittwe:

Marie Ferdinande Amalie, Prinzessin von Sachsen, geb. 27. April 1796, Wittwe 18. Juni 1824.

Vaters Geschwister, f. Oesterreich.

T ü r k e i .

(Muhamedanischer Religion.)

Großsultan Abdul-Medjid-Khan, geb. 23. April 1823, succ. seinem Vater, Großsultan Mahmud-Khan II., am 2. Juli 1839.

Kinder.

- 1) Sultan Mehemed-Murad-Effendi, geb. 22. Sept. 1840.
- 2) Fatimé-Sultane, geb. 2. Nov. 1840.
- 3) Refigé-Sultane, geb. 7. Feb. 1842.
- 4) Abdul-Hamid-Effendi, geb. 22. Sept. 1842.
- 5) Adligé-Sultane, geb. 20. Okt. 1842.
- 6) Djémilé-Sultane, geb. 17. Aug. 1843.
- 7) Mehemed-Reschad-Effendi, geb. 4. Okt. 1845.
- 8) Münire-Sultane, geb. 9. Nov. 1845.
- 9) Ahwed-Kémaleddin-Effendi, geb. 16. Juli 1848.
- 10) Béhigé-Sultane, geb. 26. Aug. 1848.
- 11) Buhraweddin-Effendi, geb. 23. Mai 1849.
- 12) Mukbile-Sultane, geb. 22. Feb. 1850.
- 13) Mehemed-Niam-Uddin-Effendi, geb. 22. Juni 1850.
- 14) Mehemed-Baïf-Effendi, geb. 22. Juni 1850.
- 15) Mehemed-Reschid-Effendi, geb. 31. März 1852.
- 16) Nur-Eddin-Effendi, geb. im September 1853.

Geschwister.

- 1) Adilé-Sultane, geb. 23. Mai 1826, verm. 12. Juni 1845 mit Mehemed Ali Pascha.
- 2) Abdul-Aziz-Effendi, geb. 9. Feb. 1830.

W a l d e f.

(Lutherischer Religion.)

Georg Victor, geb. 14. Jan. 1831, succ. seinem Vater, dem Fürsten Georg Friedrich Heinrich, 15. Mai 1845 unter mütterlicher Vormundschaft; erläßt nach erlangter Volljährigkeit 14. Jan. 1852 eine Proclamation, durch welche die Regentschaft auf unbestimmte Zeit verlängert wird; tritt die Regierung 17. Aug. 1852 definitiv an, verm. 26. Sept. 1853 mit

Helene Wilhelmine Henriette Pauline Mariane, geb. 12. Aug. 1831, des verst. Herzogs Wilhelm von Nassau Tochter.

Tochter

Sophie Nicolina, geb. 27. Juli 1854.

Geschwister.

- 1) Auguste Amalie Ida, geb. 21. Juni 1824.
- 2) Hermine, geb. 29. Sept. 1827; f. Lippe-Schaumburg.
- 3) Wolrad Melander, geb. 24. Jan. 1833.

Mutter.

Emma, des verst. Prinzen Victor Karl Friedrich von Anhalt-Bernburg-Schaumburg Tochter, geb. 20. Mai 1802, verm. 26. Juni 1823 mit dem Fürsten Georg Friedrich Heinrich, Wittwe 15. Mai 1845.

Vaters Geschwister.

- 1) Ida Karoline Louise, geb. 26. Sept. 1796; f. Lippe-Schaumburg.
- 2) Des am 19. Juli 1846 verst. Prinzen Karl Wittwe: Amalie Henriette Julie, Gräfin zu Lippe-Biesterfeld, geb. 4. April 1814, verm. 13. März 1841.

Söhne.

- 1) Albrecht Georg Bernhard Karl, geb. 11. Dec. 1841.
 - 2) Erich Georg Hermann Konstantin, geb. 20. Dec. 1842.
 - 3) Heinrich Karl August Hermann, geb. 20. Mai 1844.
- 3) Hermann Otto Christian, geb. 12. Okt. 1809, verm. 2. Sept. 1833 mit Agnes, geb. 2. Okt. 1814, Gräfin von Teleki-Szek.

W ü r t e m b e r g.

(Lutherischer Religion.)

König Wilhelm, geb. 27. Sept. 1781, succ. seinem Vater König Friedrich, 30. Okt. 1816, verm. 8. Juni 1808 mit Charlotte Auguste Karoline, des verst. Königs Maximilian von Baiern Tochter, geb. 8. Feb. 1792, geschieden im Juli 1814; 2) 24. Jan. 1816 mit Katharine, Kaisers Paul I. von Rußland Tochter, Wittwer 9. Jan. 1819; 3) 15. April 1820 mit Pauline Therese Louise, Herzogs Friedrich Ludwig Alexander von Württemberg Tochter, geb. 4. Sept. 1800.

Kinder zweiter Ehe.

- 1) Marie Friederike Charlotte, geb. 30. Okt. 1816, verm. 19. März 1840 mit Alfred, Grafen von Reipberg.
- 2) Sophie Friederike Mathilde, geb. 17. Juni 1818, Königin der Niederlande.

Kinder dritter Ehe.

- 3) Katharine Friederike Charlotte, geb. 24. Aug. 1821, verm. 20. Nov. 1845 mit dem Prinzen Friedrich Karl August von Württemberg, (s. unten).
- 4) Karl Friedrich Alexander, Kronprinz, geb. 6. März 1823, verm. 13. Juli 1846 mit der Großfürstin Olga Nicolajewna von Rußland.
- 5) Auguste Wilhelmine Henriette, geb. 4. Okt. 1826, verm. 17. Juni 1851 mit dem Prinzen Hermann Bernhard Georg zu Sachsen-Weimar-Eisenach.

Bruders Nachkommen.

Des Herzogs Paul Karl Friedrich August (geb. 19. Jan. 1785, gest. 16. April 1852), verm. 28. Sept. 1805 mit Katharine Charlotte, Herzogs Friedrich zu Sachsen-Altenburg Tochter, (geb. 17. Juni 1787, gest. 12. Dec. 1847).

Kinder:

- 1) Friederike Charlotte Marie (Helene Pawlowna), geb. 9. Jan. 1807, verm. 19. Feb. 1824 mit dem Großfürsten Michael von Rußland, Wittve 9. Sept. 1849.
- 2) Friedrich Karl August, geb. 21. Feb. 1808, verm. 20. Nov. 1845 mit Katharine Friederike Charlotte, Tochter des Königs, (s. oben). Davon: Wilhelm Karl Paul Heinrich Friedrich, geb. 25. Feb. 1848.
- 3) Pauline Friederike Marie, geb. 25. Feb. 1810, verm. 23. April 1829 mit dem am 20. Aug. 1839 verst. Herzog Wilhelm von Nassau.
- 4) Friedrich August Eberhard, geb. 24. Jan. 1813.

Vaters Brüder Nachkommen.

- 1) Herzogs Ludwig Friedrich Alexander Wittve:
Henriette, des verst. Fürsten Karl von Nassau-Weil-
burg Tochter, geb. 23. April 1780, verm. 28. Jan.
1797, Wittve 20. Sept. 1817.

Dessen Kinder.

- 1) Marie Dorothee Louise Wilhelmine Karoline,
geb. 1. Nov. 1797; f. Oesterreich.
- 2) Pauline Therese Louise, geb. 4. Sept. 1800,
Königin von Württemberg; f. oben.
- 3) Elisabeth Alexandrine Constanze, geb. 27. Feb.
1802; f. Baden.
- 4) Alexander Paul Ludwig Konstantin, geb.
9. Sept. 1804.

- 2) Des Herzogs Eugen Friedrich Heinrich (geb. 21. Nov.
1758, gest. 20. Juni 1822) Kinder:

- 1) Friedrich Eugen Karl Paul Ludwig, geb. 8. Jan.
1788, verm. 1) 20. April 1817 mit Karoline Frie-
derike Mathilde, Tochter des Fürsten Georg zu
Waldeck, geb. 10. April 1801, Wittver 13. April
1825; 2) 11. Sept. 1827 mit

Helene, Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg, geb.
22. Nov. 1807.

Kinder erster Ehe.

- 1) Marie Alexandrine Auguste Louise, geb.
25. März 1818; f. Hessen-Philippsthal.
- 2) Eugen Wilhelm Alexander Erdmann, geb.
25. Dec. 1820, verm. 15. Juli 1843 mit
Mathilde Auguste Wilhelmine Karoline, Prinzessin
von Lippe-Schaumburg, geb. 11. Sept. 1818.

Davon:

- 1) Wilhelmine Eugenie Auguste Ida, geb.
11. Juli 1844.

- 2) Eugen Wilhelm Georg, geb. 20. Aug. 1846.

- 3) Pauline Mathilde Ida, geb. 11. April 1854.

Kinder zweiter Ehe.

- 3) Wilhelm Nicolaus, geb. 20. Juli 1828.

- 4) Alexandrine Mathilde, geb. 16. Dec. 1829.

- 5) Nicolaus, geb. 1. März 1833.

- 6) Pauline Louise Agnes, geb. 13. Okt. 1835.

- 2) Friedrich Paul Wilhelm, geb. 25. Juni 1797, verm. 17. April 1827 mit Marie Sophie Dorothee Karoline, des Fürsten Karl Alexander von Thurn und Taxis Tochter, geb. 4. März 1800, von der er jedoch wiederum geschieden ist. Davon:
- Wilhelm Ferdinand Maximilian Karl, geb. 3. Sept. 1828.
- 3) Des Herzogs Wilhelm Friedrich Philipp (geb. 27. Dec. 1761, gest. 10. Aug. 1830) Kinder, Grafen und Gräfinnen von Württemberg:
- 1) Des Grafen Christian Friedrich Alexander (gest. 6. Juli 1844) Kinder aus der Ehe mit Helene Antonie Josephine, Gräfin von Festetics Tolna, geb. 1. Juli 1812:
- 1) Graf Wilhelm Paul Alexander Ferdinand Friedrich Heinrich Joseph Ladislaus Eberhard, geb. 25. Mai 1833.
- 2) Gräfin Wilhelmine Pauline, geb. 24. Juli 1834.
- 3) Gräfin Pauline, geb. 8. Aug. 1836.
- 4) Graf Karl Alexander, geb. 29. März 1839.
- 2) Graf Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand, geb. 6. Juli 1810, verm. 8. Feb. 1841 mit Louise Theodolinde, Prinzessin von Leuchtenberg, geb. 13. April 1814. Davon:
- 1) Auguste Eugenie Wilhelmine, geb. 27. Dec. 1842.
- 2) Marie Josephine Friederike Eugenie, geb. 10. Okt. 1844.
- 3) Eugenie Amalie Auguste, geb. 13. Sept. 1848.
- 4) Mathilde Auguste Pauline, geb. 14. Jan. 1854.
- 3) Gräfin Friederike Marie Alexandrine Charlotte Katharine, geb. 29. Mai 1815, verm. 17. Sept. 1842 mit dem Freiherrn von Laubenheim.
- 4) Des am 20. Jan. 1834 verst. Herzogs Ferdinand Friedrich August Wittwe:
- Kunigunde Waldpurg Pauline, geb. 22. Nov. 1771, des verst. Fürsten Franz Georg Karl von Metternich Tochter, verm. 23. Feb. 1817.

5) Des Herzogs Alexander Friedrich Karl (geb. 24. April 1771, gest. 4. Juli 1833) und der Herzogin Antoinette Ernestine Amalie, geb. Prinzessin von Sachsen-Koburg-Saalfeld (geb. 28. Aug. 1779, gest. 14. März 1824) Kinder:

1) Antoinette Friederike Auguste Marie Anne, geb. 17. Sept. 1799; f. Sachsen-Koburg-Gotha.

2) Friedrich Wilhelm Alexander, geb. 20. Dec. 1804, verm. 17. Oct. 1837 mit Marie Christine Karoline Adelheid Franziska Leopoldine, des wail. Königs der Franzosen, Ludwig Philipp Tochter; Wittwer 2. Jan. 1839. Davon:

Philipp Alexander Maria Ernst, geb. 30. Juli 1838.

3) Ernst Alexander Konstantin Friedrich, geb. 11. Aug. 1807.

II. Verzeichniss

derjenigen deutschen fürstlichen und gräflichen Häuser, denen durch die Bundesbeschlüsse respective vom 18. Aug. 1825 und 13. Febr. 1829 als Zeichen ihrer Ebenbürtigkeit mit den souverainen Fürstenhäusern respective das Prädicat „Durchlaucht“ und „Erlaucht“ beigelegt worden ist.

I) Fürstliche Häuser.

Uremberg (Herzog).	Rhevenhüller.
Uuersperg.	Leiningen.
Bentheim = Steinsfurt.	Leyen.
Bentheim = Tecklenburg.	Lobkowitz.
Rheda.	Löwenstein = Wertheim =
Colloredo = Mannsfeld.	Freudenberg.
Eron (Herzog).	Löwenstein = Wertheim =
Dietrichstein.	Kochesort oder Rosen-
Esterhazy.	berg.
Fugger = Babenhausen.	Looz = Coswarem (Herzog)
Fürstenberg.	Metternich.
Hohenlohe = Langenburg.	Dettingen = Spielberg.
— — Kirchberg.	— Wallerstein.
— — Dehringen.	Rosenberg.
— — Waldenburg =	Salm = Salm.
Bartenstein.	— Kyrburg.
— — Waldenburg =	— Horstmar.
Jagstberg.	— Keifferscheidt =
— — Waldenburg =	Krautheim.
Schillingsfürst.	— Keifferscheidt = Raik.
Isenburg = Birstein.	Sayn = Wittgenstein = Ber-
Kaunitz = Nietberg.	leburg.

Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.	Thurn u. Taxis.*)
Schönburg-Waldenburg.	Trautmannsdorff.
— Hartenstein.	Waldburg-Wolfegg-Waldsee.
Schwarzenberg.	— Zeil-Trauchburg.
Solms-Braunsfels.*)	— Würzach.
Solms-Lich u. Hohen-Solms.	Wied.
Starhemberg.	Windischgrätz.

2) Gräfliche Häuser.

Bentincf.	Leiningen-Neudenu.
Castell.	— Westenburg
Erbach-Erbach.	(Alt).
— Fürstenau.	— Westenburg
— Schönberg.	(Neu).
Fugger-Kirchberg-Weis-	Neipperg.
senhorn.	Ortenburg.
— Glött.	Platen-Hallermünd.
— Kirchheim.	Plettenberg-Mietingen.
— Nordendorf.	Pückler-Limpurg.
Harrach.	Quadt-Isny.
Isenburg-Büdingen.	Rechberg.
— Meerholz.	Rechteren-Limpurg.
— Philippseich.	Schäsberg-Zannheim.
— Isenburg-Wäch-	Schliß, gen. Görz.
tersbach.	Schönborn-Buchheim.
Königsegg-Aulendorf.	— Wiesentheid.
Kueffstein.	Schönburg.
Leiningen-Billigheim.	Solms-Laubach.

*) Die specielle Genealogie der dem Großherzogal. Hause verwandten beiden Häuser Solms-Braunsfels und Thurn und Taxis siehe unten.

Solms-Ködelheim.	Stollberg-Kosla.
— Wildenfels.	— Stollberg.
Stadion-Zhannhausen.	— Wernigerode.
— Warthausen.	Törring-Gutenzell.
Sternberg-Manderscheid.	Waldbott-Bassenheim.
Stollberg-Gedern.	Waldeck-Lympurg.
— Ortenberg.	Wallmoden-Gimborn.
	Wurmbrand.

Solms-Braunfels.

(Reformirter Religion.)

Fürst Friedrich Wilhelm Ferdinand, geb. 14. Dec. 1797, succ. 20. März 1837 seinem Vater, dem Fürsten Wilhelm Christian Karl, verm. 6. Mai 1828 mit Ottilie, Schwester des Grafen zu Solms-Laubach, geb. 29. Juli 1807.

Geschwister.

- 1) Wilhelmine Karoline Marie Friederike, geb. 20. Sept. 1793, verm. 17. Oct. 1811 mit dem Fürsten Alexius von Bentheim, geb. 20. Jan. 1781.
- 2) Sophie Auguste, geb. 24. Feb. 1796, verm. Fürstin von Neu-Wied.
- 3) Karl Wilhelm Bernhard, geb. 9. April 1800.

Vaters Bruder und dessen Nachkommen.

Des am 13. April 1814 verst. Prinzen Friedrich Wilhelm und der verst. Prinzessin Friederike von Mecklenburg-Strelitz, nachherigen Königin von Hannover, Kinder:

- 1) Friedrich Wilhelm Heinrich Casimir Georg Karl Maximilian, geb. 30. Dec. 1801, verm. 8. Aug. 1831 mit

Marie Anne, Gräfin Kinsky, geb. 19. Juni 1809.
Davon:

- 1) Ferdinand Friedrich Wilhelm, geb. 15. Mai 1832.
- 2) Ernst Friedrich Wilhelm Bernhard Georg Ludwig Maria Alexander, geb. 12. März 1835.

- 3) Georg Friedrich Bernhard Wilhelm Ludwig Ernst, geb. 18. März 1836.
 - 4) Elisabeth Friederike Ernestine Therese Marie Ferdinande Wilhelmine, geb. 12. Nov. 1837.
 - 5) Bernhard Friedrich Wilhelm, geb. 26. Juli 1839.
 - 6) Albrecht Friedrich Ernst Bernhard Wilhelm, geb. 10. Feb. 1841.
 - 7) Hermann Ernst Ludwig Bernhard Wilhelm, geb. 8. Okt. 1845.
- 2) Auguste Louise Therese Mathilde, geb. 26. Juli 1804; s. Schwarzburg-Rudolstadt.
- 3) Alexander Friedrich Ludwig, geb. 12. März 1807.
 - 4) Friedrich Wilhelm Karl Ludwig Georg Alfred Alexander, geb. 27. Juli 1812, verm. 3. Dec. 1845 mit
Sophie, Prinzessin von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, Wittve des Prinzen Franz von Salm-Salm. Davon:
 - 1) Ludwig Otto Karl, geb. 29. April 1847.
 - 2) Eulalie Marie Sophie, geb. 6. Feb. 1851.
 - 3) Marie Therese Eleonore, geb. 26. Juni 1852.
 - 4) Sophie Marie Alexandrine, geb. 12. Dec. 1853.

Thurn und Taxis.

(Katholischer Religion.)

Fürst Maximilian Karl, geb. 3. Nov. 1802, succ. 15. Juli 1827, verm. 24. Aug. 1828 mit Wilhelmine Karoline Christiane Henriette, Freiin von Dörnberg, geb. 6. Mai 1804, Wittwer 14. Mai 1835; zum zweiten Male verm. 24. Jan. 1839 mit
Mathilde Sophie, Prinzessin von Dettingen-Spielberg, geb. 9. Feb. 1816.

Kinder erster Ehe.

- 1) Therese Mathilde Amalie Friederike Eleonore, geb. 31. Aug. 1830, verm. 27. Juli 1852 mit dem Herzog von Beaufort-Spontin.
- 2) Maximilian Anton Lamoral, geb. 28. Sept. 1831.
- 3) Egon Maximilian Lamoral, geb. 17. Nov. 1832.

- 4) Theodor Georg Maximilian Lamoral, geb. 9. Feb. 1834.

Kinder zweiter Ehe.

- 5) Otto Johann Alois Maximilian Lamoral, geb. 28. Mai 1840.
 6) Georg Max Lamoral, geb. 11. Aug. 1841,
 7) Paul Maximilian Lamoral, geb. 27. Mai 1843.
 8) Amalie Sophie Therese Mathilde Maximiliane, geb. 12. Mai 1844.
 9) Hugo Joseph Maximilian Lamoral, geb. 24. Nov. 1845.
 10) Gustav Otto Maximilian Lamoral, geb. 23. Feb. 1848.
 11) Adolph Maximilian Anton Lamoral, geb. 26. Mai 1850.
 12) Franz Maximilian Lamoral, geb. 2. März 1852.
 13) Nicolaus Gustav Maximilian Lamoral, geb. 3. Aug. 1853.

Schwester n.

- 1) Marie Theresie, geb. 6. Juli 1794, verm. 18. Juni 1812 mit Paul Anton, Fürsten von Esterhazy-Galantha.
 2) Marie Sophie Dorothee Karoline, geb. 4. März 1800; f. Württemberg.

Großvaters Halbbruders, des am 15. Mai 1831 verst. Prinzen Maximilian Joseph Kinder:

- 1) Karl Anselm, geb. 18. Juni 1792, gest. 25. Aug. 1844. Dessen Wittwe:

Marie Isabelle, Gräfin zu Elz, geb. 10. Feb. 1795, verm. 4. Juli 1815. Kinder:

- 1) Marie Sophie, geb. 16. Juli 1816.
 2) Hugo Maximilian, geb. 3. Juli 1817.
 3) Marie Eleonore, geb. 11. Juni 1818.
 4) Emmerich, geb. 12. April 1820.
 5) Therese Mathilde Johanne, geb. 5. Feb. 1824.
 6) Rudolf Hugo Maximilian, geb. 25. Nov. 1833.
 2) August Maria Mar, geb. 22. April 1794.
 3) Joseph, geb. 3. Mai 1796.
 4) Karl Theodor, geb. 17. Juli 1797, verm. 20. Okt. 1827 mit Juliane Karoline, Gräfin von Einsiedel, Wittwer 27. Aug. 1846. Davon:

- 1) Louise, geb. 21. Dec. 1828.
- 2) Adelheid, geb. 25. Okt. 1829, verm. 8. Juni 1853 mit dem Erbprinzen Philipp von der Leyen.
- 3) Maximilian Karl Friedrich, geb. 31. Okt. 1831.
- 4) Sophie Anne Julie, geb. 13. Aug. 1835.
- 5) Friedrich Hannibal, geb. 4. Sept. 1799, verm. 29. Juni 1831 mit Marie Antonie Aurore, Gräfin Bathiani. Davon:
 - 1) Lamoral Friedrich Wilhelm Maximilian, geb. 13. April 1832.
 - 2) Rosa Maria Eleonore, geb. 22. Mai 1833.
 - 3) Marie Helene Sophie Isaura, geb. 16. Mai 1836.
 - 4) Friedrich Arthur Ferdinand, geb. 10. Okt. 1839.

III. Mitglieder des Deutschen Bundes.

Nach Artikel 6. der Bundesacte de dato Wien den 8. Juni 1815.

(Die den Namen der Bundesstaaten rechts hinzugefügten arabischen Zahlen bezeichnen die Kopfzahl des in der Bundesmatrikel festgestellten Bundesmilitair-Contingents, die römischen Zahlen aber, so wie die Buchstaben R. D. die verschiedenen Armee-Corps und die Reserve-Division des Bundesheeres, welchen dasselbe zugetheilt ist.)

Erste Klasse.

Bundesstaaten, die im Plenum der Bundes-Versammlung vier Stimmen führen.

- 1) Oesterreich I. II. III. 94,822.
- 2) Preußen IV. V. VI. 79,484.
- 3) Baiern VII. 35,600.
- 4) Sachsen IX. 12,000.
- 5) Hannover X. 13,054.
- 6) Würtemberg VIII. 13,955.

Zweite Klasse.

Bundesstaaten mit drei Stimmen.

- 7) Baden VIII. 10,000.
- 8) Hessen-Cassel IX. 5,079.
- 9) Hessen-Darmstadt VIII. 6,195.
- 10) Holstein-Lauenburg X. 3,600.
- 11) Luxemburg-Limburg IX. 2,536.

Dritte Klasse.

Bundesstaaten mit zwei Stimmen.

- 12) Braunschweig X. 2,096.
- 13) Mecklenburg-Schwerin X. 3,580.
- 14) Nassau IX. 4,039.

Vierte Klasse.

Bundesstaaten mit einer Stimme.

- 15) Sachsen-Weimar-Eisenach R. D. 2,010.
- 16) Sachsen-Coburg-Gotha R. D. 1,116.
- 17) Sachsen-Meiningen-Hildburghausen
R. D. 1,150.
- 18) Sachsen-Altenburg R. D. 982.
- 19) Mecklenburg-Strelitz X. 718.
- 20) Holstein-Oldenburg X. 2,829.
- 21) Anhalt-Deschau R. D. 529.
- 22) Anhalt-Bernburg R. D. 370.
- 23) Anhalt-Köthen R. D. 325.
- 24) Schwarzburg-Sondershausen R. D.
451.
- 25) Schwarzburg-Rudolstadt R. D. 539.
- 26) Hohenzollern-Hechingen R. D. 145.
- 27) Liechtenstein R. D. 55.
- 28) Hohenzollern-Sigmaringen R. D. 356.
- 29) Waldeck R. D. 519.
- 30) Reuß zu Greiz R. D. 223.
- 31) Reuß zu Schleiz R. D. 522.
- 32) Schaumburg-Lippe R. D. 210.
- 33) Lippe-Detmold R. D. 721.
- 34) Hessen-Homburg R. D. 200.

Die freien Städte.

- 35) Lübeck X. 407.
 - 36) Frankfurt a. M. R. D. 693.
 - 37) Bremen X. 485.
 - 38) Hamburg X. 1,298.
- Totalsumme des Bundesheeres 303,513.
-

ehemaligen Königin
Eugenie Mari
5. Mai 1826.

Hieronymus
von Westphal
verm. 12. Aug.
des verst. Kön.
Wittwer 28. S.

1) Mathilde
verm. 1841
San Donato.

2) Napoleon

1. Des
Des wail.

Heinrich Karl
Herzog von
29. Sept. 18
mand von Be
Marie Therese
14. Juli 1817

Louise Marie

Karoline Ferdin
Sicilien Tocht
1816 mit de
Wittwe 14. S.



önigin Horz
Léba, geb.

784, König
Oct. 1813,
ine Sophie,
rg Tochter;

Mai 1820,
emidoff von

Sept. 1822.

weig.

nschaft.

von Artois,
nbord, geb.
Karl Ferdi-

odena, geb.

; f. Parma.

anz I. beider
m. 17. Juni
von Berry,

2. Das Haus Orleans.

Des wail. Königs der Franzosen, Ludwig Philipp, Gra-
fen von Neuilly, Wittwe und Nachkommenschaft. Dessen
Wittwe: